

Statistisches Landesamt
des Freistaates
Sachsen



Statistische Berichte

Statistische Basisdaten zur
Gesundheitsberichterstattung
des Freistaates Sachsen

2003

Zeichenerklärung

-	Nichts vorhanden (genau Null)	x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	()	Aussagewert ist eingeschränkt
...	Angabe fällt später an	p	vorläufige Zahl
/	Zahlenwert nicht sicher genug	r	berichtigte Zahl
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten	s	geschätzte Zahl

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Macherstraße 63
01917 Kamenz

Postfach 11 05
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsident/Sekretariat -1900

Auskunft -1913, -1914

Bibliothek -4352

Vertrieb -4316

Telefax -1999

Telefax -1921

Telefax -1598

Internet

www.statistik.sachsen.de

E-Mail

info@statistik.sachsen.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte Dokumente

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	10
Themenfeld 02	
Bevölkerung und bevölkerungsspezifische Rahmenbedingungen	
Bevölkerung	
2.1	11
2.2	12
2.3	13
2.4	14
2.5	15
2.6	16
2.7	17
2.8	19
2.9	20
2.10	21
2.10z	22
2.11	23
2.11z	24
2.12	25
Wirtschaftliche und soziale Lage	
2.13z	26
2.14z	27
2.15	28
2.17	29
2.19	30
2.20	31
2.22	32
Themenfeld 03	
Gesundheitszustand der Bevölkerung -	
I Allgemeine Übersicht zur Mortalität und Morbidität	
Allgemeine Mortalität	
3.1	33
3.2	34
3.5	35
3.6	36
3.7	37
3.8	38

Abgeleitete Indikatoren: Lebenserwartung, verlorene Lebensjahre, vermeidbare Sterbefälle

3.9	Lebenserwartung in Sachsen 1999/2001, 2000/2002 und 2001/2003 nach Alter und Geschlecht - Abgekürzte Sterbetafel	41
3.10	Lebenserwartung in Sachsen 2001/2003 nach Planungsregionen und Geschlecht	42
3.11	Lebenserwartung ohne Behinderung in Sachsen 2001/2003 nach Alter und Geschlecht	43
3.12	Anzahl der durch Tod vor Vollendung des 65. Lebensjahres verlorenen Lebensjahre (PYLL) in Sachsen 2003 nach Todesursachen und Geschlecht	44
3.13	Vermeidbare Sterbefälle in Sachsen 2003 nach ausgewählten Diagnosen und Geschlecht	45

Allgemeine Morbidität: Subjektive Morbidität

3.15	Selbsteinschätzung des Gesundheitszustandes in Deutschland 1998 nach Alter und Geschlecht	46
3.16	Einschätzung von Schwierigkeiten in den vergangenen vier Wochen aufgrund körperlicher bzw. seelischer Probleme in Deutschland 1998 nach Alter und Geschlecht	47
3.17	Beeinträchtigung der sozialen Rollenfunktion durch eingeschränkte körperliche Gesundheit oder seelische Beschwerden innerhalb der letzten vier Wochen in Deutschland 1998 nach Alter und Geschlecht	48
3.18	Verteilung der häufigsten genannten Krankheiten in Deutschland 1998 nach Alter und Geschlecht	49

Allgemeine Morbidität: Ambulante Morbidität

3.19	Die häufigsten Diagnosen in der allgemeinärztlichen Praxis in Sachsen im I. Quartal 2004	50
3.20	Die häufigsten Diagnosen in der Frauenarztpraxis in Sachsen im I. Quartal 2004	51
3.21	Die häufigsten Diagnosen in der Kinderarztpraxis in Sachsen im I. Quartal 2004	52
3.22	Die häufigsten Diagnosen in der orthopädischen Praxis in Sachsen im I. Quartal 2004	53
3.23	Die häufigsten Diagnosen in der nervenärztlichen Praxis in Sachsen im I. Quartal 2004	54

Allgemeine Morbidität: Stationäre Morbidität

3.24	Krankenhausfälle in Sachsen 1990 bis 2003 nach Geschlecht	55
3.25	Krankenhausfälle in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	56
3.26	Krankenhausfälle in Sachsen 2003 nach Hauptdiagnosegruppen und Geschlecht	57
3.27	Krankenhausfälle in Sachsen 2003 nach Kreisfreien Städten, Landkreisen und Geschlecht	58

Allgemeine Morbidität: Arbeitsunfähigkeit

3.28	Arbeitsunfähigkeitsfälle, Arbeitsunfähigkeitstage und Krankenstand der GKV-Pflichtmitglieder in Sachsen 1990, 1995, 2000 bis 2003 nach Geschlecht	59
3.29	Arbeitsunfähigkeitsfälle und Arbeitsunfähigkeitstage der AOK-Pflichtmitglieder in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	60
3.30	Arbeitsunfähigkeitsfälle der AOK-Pflichtmitglieder in Sachsen 2003 nach Hauptdiagnosegruppen und Geschlecht	61

Allgemeine Morbidität: Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten

3.31	Arbeits- und Wegeunfälle in Sachsen und Deutschland 2000 bis 2003	62
3.32	Angezeigte und anerkannte Berufskrankheiten in Sachsen und Deutschland 2003	63

Allgemeine Morbidität: Medizinische Leistungen zur Rehabilitation

3.33	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe in Sachsen 2000 bis 2003 nach Geschlecht	64
3.34	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	65

**Allgemeine Morbidität: Rentenzugänge und Rentenbestand
wegen verminderter Erwerbsfähigkeit**

3.37	Rentenzugänge und -bestand wegen verminderter Erwerbsfähigkeit in Sachsen 1990, 1995, 2000 bis 2003 nach Geschlecht	66
3.38	Rentenzugänge und -bestand wegen verminderter Erwerbsfähigkeit in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	66
3.39	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit in Sachsen 2003 nach Hauptdiagnosegruppen und Geschlecht	67
3.40	Rentenzugänge und -bestand wegen verminderter Erwerbsfähigkeit in Sachsen 2003 nach Kreisfreien Städten, Landkreisen und Geschlecht	68

Allgemeine Morbidität: Schwerbehinderte

3.41	Schwerbehinderte Menschen (Grad der Behinderung von 50 und mehr) in Sachsen am 31. Dezember 1993, 1995, 1997, 1999, 2001 und 2003 nach Geschlecht	70
3.42	Schwerbehinderte Menschen (Grad der Behinderung von 50 und mehr) in Sachsen am 31. Dezember 2003 nach Alter und Geschlecht	71
3.43	Schwerbehinderte Menschen (Grad der Behinderung von 50 und mehr) in Sachsen am 31. Dezember 2003 nach Art der schwersten Behinderung und Geschlecht	72
3.44	Schwerbehinderte Menschen in Sachsen am 31. Dezember 2003 nach dem Grad der Behinderung und Geschlecht	73

Allgemeine Morbidität: Pflegebedürftigkeit

3.46	Leistungsempfänger der Pflegeversicherung in Sachsen im Dezember 1999, 2001 und 2003 nach Geschlecht	73
3.47	Leistungsempfänger der Pflegeversicherung in Sachsen im Dezember 2003 nach Alter und Geschlecht	74
3.48	Leistungsempfänger der Pflegeversicherung in Sachsen im Dezember 2003 nach Pflegestufen und Art der Pflege	76
3.49	Leistungsempfänger der Pflegeversicherung in Sachsen im Dezember 2003 nach Kreisfreien Städten, Landkreisen und Geschlecht	77

Gesundheitszustand der Bevölkerung -**II Krankheiten/Krankheitsgruppen****Gesundheitszustand von Säuglingen und Vorschulkindern**

3.50	Lebendgeborene in Sachsen 1995 bis 2003 nach Geburtsgewicht	78
3.51	Lebendgeborene in Sachsen 2003 nach Kreisfreien Städten, Landkreisen und Geburtsgewicht	79
3.52	Angeborene Fehlbildungen in Sachsen 2001 bis 2003	80
3.53	Säuglingssterbefälle in Sachsen 1980, 1990, 1995, 2000 bis 2003 nach Neonatal- und Postneonatalsterblichkeit	81
3.54	Säuglingssterblichkeit im ersten Lebensjahr je 1 000 Lebendgeborene in Sachsen im Kreisvergleich, 3-Jahres-Mittelwerte	82
3.55	Perinatale Sterbefälle in Sachsen 1980, 1985, 1990, 1995, 2000 bis 2003	83
3.56	Häufigste Todesursachen von Säuglingen, darunter plötzlicher Kindstod, in Sachsen 2003 nach Geschlecht	84
3.57z	Befunde bei Einschulungsuntersuchungen in Sachsen 2003/2004	85

Infektionskrankheiten

3.58	Meldepflichtige Infektionserkrankungen nach dem Infektionsschutzgesetz in Sachsen 2001 bis 2003 nach Geschlecht	86
3.59	Meldepflichtige Infektionserkrankungen nach dem Infektionsschutzgesetz in Sachsen 2003 nach Geschlecht	87
3.60	Krankenhausfälle infolge von Infektionskrankheiten in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	89
3.61	Neuerkrankungen an Lungentuberkulose in Sachsen 1980, 1985, 1990, 1995, 2000 bis 2003	90
3.62	Neuerkrankungen an Lungentuberkulose in Sachsen 2003 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	91
3.63	AIDS-Erkrankte in Sachsen 1995, 2001 bis 2003 nach Betroffenenengruppen und Geschlecht	92
3.64	Gemeldete gesicherte HIV-Erstdiagnosen in Sachsen 1995, 2001 bis 2003 nach Betroffenenengruppen und Geschlecht	92
3.65	Gestorbene infolge von Infektionskrankheiten in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	93

Bösartige Neubildungen

3.66	Bösartige Neubildungen in Sachsen 2000 bis 2003 nach Geschlecht	94
3.67	Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen in Sachsen 1990, 1995, 2000 bis 2003 nach Geschlecht	96
3.68	Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	97

3.69	Gemeldete Neuerkrankungen an ausgewählten bösartigen Neubildungen in Sachsen 2003 nach Geschlecht	98
3.70	Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen der Lunge in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	99
3.71	Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen der weiblichen Brustdrüse in Sachsen 2001 bis 2003 nach Alter	100
3.72	Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen der Prostata in Sachsen 2001 bis 2003 nach Alter	101
3.73	Krankenhausfälle infolge bösartiger Neubildungen in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	102
3.76	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge ausgewählter bösartiger Neubildungen in Sachsen 2003 nach Geschlecht	103
3.77	Gestorbene infolge ausgewählter bösartiger Neubildungen in Sachsen 2003 nach Geschlecht	103
Stoffwechselkrankheiten		
3.78	Diabetes mellitus in Sachsen 2000 bis 2003 nach Geschlecht	104
3.79	Diabetes mellitus in Deutschland 1998 nach Alter und Geschlecht	105
3.80	Krankenhausfälle infolge von Diabetes mellitus in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	106
Psychische und Verhaltensstörungen		
3.82	Psychische und Verhaltensstörungen in Sachsen 2000 bis 2003 nach Geschlecht	107
3.83	Krankenhausfälle infolge von psychischen und Verhaltensstörungen in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	108
3.84	Arbeitsunfähigkeitsfälle und Arbeitsunfähigkeitstage infolge psychischer und Verhaltensstörungen bei den AOK-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	110
3.85	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von psychischen und Verhaltensstörungen in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	111
3.86	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von psychischen und Verhaltensstörungen in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	112
3.88	Gestorbene infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung (Suizidsterbefälle) in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	114
3.88z	Gestorbene infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung (Suizidsterbefälle) (E950-E959) in Sachsen 1980 bis 1989 nach Alter und Geschlecht	115
3.89	Gestorbene infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung (Suizidsterbefälle) in Sachsen 2003 nach Kreisfreien Städten, Landkreisen und Geschlecht	116
3.89z	Gestorbene infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung (Suizidsterbefälle) (E950-E959) in Sachsen 1980 bis 1989 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	117
Krankheiten des Kreislaufsystems		
3.90	Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2000 bis 2003 nach Geschlecht	118
3.91	Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	119
3.92	Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems bei den AOK-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	120
3.93	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	121
3.94	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	122
3.95	Gestorbene infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	124
Krankheiten des Atmungssystems		
3.96	Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2000 bis 2003 nach Geschlecht	126
3.97	Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	127
3.98	Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge von Krankheiten des Atmungssystems bei den AOK-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	128
3.99	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	129

3.100	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	130
3.101	Gestorbene infolge von Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	131
Krankheiten des Verdauungssystems		
3.102z	Kariesprävalenz und Kariesrisiko, DMF-T-Index der 12-jährigen Kinder in Sachsen im Schuljahr 2001/2002 bis 2003/2004	132
3.103	Krankenhausfälle infolge von Krankheiten der Leber in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	133
Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes		
3.104	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes in Sachsen 2000 bis 2003 nach Geschlecht	134
3.105	Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	135
3.106	Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes bei den AOK-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	136
3.107	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	137
3.108	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	138
3.109	Rheumatische Erkrankung (Polyarthritis) bei Patienten in rheumatologischen Schwerpunkt Einrichtungen in Sachsen und Deutschland 2002 nach Alter und Geschlecht	139
Verletzungen, Vergiftungen, äußere Ursachen		
3.110	Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen 2000 bis 2003 nach Geschlecht	140
3.111	Krankenhausfälle infolge von Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	141
3.112	Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge von Verletzungen und Vergiftungen bei den AOK-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	142
3.113	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	143
3.114	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	143
3.115	Gestorbene infolge äußerer Ursachen von Morbidität und Mortalität (Unfälle, Suizid etc.) in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	144
3.116	Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Sachsen 1995 bis 2003 nach Geschlecht	146
3.117	Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht	147
3.118	Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Sachsen 2003 nach Kreisfreien Städten, Landkreisen und Geschlecht	149
3.119	Zahl der Straßenverkehrsunfälle, in denen Alkohol eine verursachende Rolle gespielt hat, in Sachsen 2000 bis 2003	150
Themenfeld 04		
Konsum von Tabak und Alkohol		
Konsum von Tabak und Alkohol		
4.1	Rauchverhalten in Deutschland 1998 nach Alter, Sozialschicht und Geschlecht	151
4.1z	Rauchverhalten in Sachsen im Mai 2003 nach Alter und Geschlecht	152
4.2	Rauchverhalten der täglichen Raucher in Deutschland nach Alter, Sozialschicht und Geschlecht	153
4.2z	Rauchverhalten der täglichen Raucher in Sachsen im Mai 2003 nach Alter und Geschlecht	154
4.3	Nichtraucher in Deutschland 1998 nach Alter und Geschlecht	155
4.4	Nichtraucher und Passivraucher in Deutschland 1998 nach Alter und Geschlecht	156
4.5	Durchschnittliches Alter der Raucher bei Rauchbeginn in Deutschland 1998 nach Alter und Geschlecht	157

	Seite	
4.5z	Durchschnittliches Alter der Raucher bei Rauchbeginn in Sachsen im Mai 2003 nach Alter und Geschlecht	158
4.6	Mittlerer täglicher Alkoholkonsum in Gramm (Alkohol) in Deutschland 1998 nach Alter, Sozialschicht und Geschlecht	159
4.7	Anteil der Bevölkerung mit mittlerem täglichen Alkoholkonsum oberhalb definierter Grenzwerte in Deutschland 1998 nach Alter und Geschlecht	160
Ernährung		
4.8	Body Mass Index (BMI) der erwachsenen Bevölkerung in Deutschland 1998 nach Alter, Sozialschicht und Geschlecht	161
4.8z	Body Mass Index (BMI) der erwachsenen Bevölkerung in Sachsen im Mai 2003 nach Alter und Geschlecht	162
4.10	Mittlere tägliche Energiezufuhr in Deutschland 1998 nach Alter, Sozialschicht und Geschlecht	163
4.11	Mittlerer täglicher Obst- und Gemüseverzehr (ohne Kartoffeln) in Gramm pro Tag in Deutschland 1998 nach Alter, Sozialschicht und Geschlecht	164
Weitere gesundheitsrelevante Verhaltensweisen		
4.12	Anteil unterschiedlicher körperlicher Aktivitäten im Tagesablauf der 18- bis unter 80-Jährigen in Deutschland 1998 nach Sozialschicht und Geschlecht	165
4.13	Anteil der Bevölkerung mit sportlicher Betätigung in Deutschland 1998 nach Umfang/Woche, Alter, Sozialschicht und Geschlecht	166
Themenfeld 05		
Gesundheitsrisiken aus der Umwelt		
Lebens- und Arbeitsbedingungen		
5.9	Lärmexposition der Bevölkerung in Deutschland 1998	167
5.10	Dioxine in der Kuhmilch und in der Frauenmilch in Deutschland 2003	168
5.11	PCB in der Kuhmilch und in der Frauenmilch in Deutschland 2002 und 2003	169
5.12	Ausgewählte Arbeitsbelastungen und Umgebungsfaktoren in Sachsen 1998/1999	170
5.13	Durch meldepflichtige Störfälle und Störungen in verfahrenstechnischen Anlagen verletzte und getötete Personen in Deutschland 2003	171
Themenfeld 06		
Einrichtungen des Gesundheitswesens		
Ambulante Einrichtungen		
6.1z	Ärztlich geleitete ambulante Gesundheitseinrichtungen in Sachsen am 1. Oktober 2000 bis 2003	172
6.4	Zahnärztlich geleitete ambulante Gesundheitseinrichtungen in Sachsen 2000 bis 2003	173
6.6	Dialyseplätze (Hämodialyse) in Sachsen und Deutschland 2000 bis 2003	174
6.7	Patienten in Dialyseeinrichtungen in Sachsen und Deutschland 2000 bis 2003	175
6.9	Rettungsleitstellen, Rettungswachen und Rettungshubschrauber in Sachsen 2000 bis 2003	176
6.9.1z	Standorte von Rettungsleitstellen in Sachsen am 30. Juni 2003	177
6.9.2z	Standorte von Rettungswachen in Sachsen am 30. Juni 2003	178
6.9.3z	Standorte der Luftrettungsstationen in Sachsen am 30. Juni 2003	180
Stationäre/teilstationäre Einrichtungen		
6.11	Krankenhäuser und Bettenzahl in Sachsen 2000 bis 2003	181
6.12	Krankenhäuser nach Größenklassen in Sachsen 2003	182
6.13	Krankenhäuser in Sachsen 2003 nach Fachabteilungen	183
6.14	Krankenhäuser mit Tages- und Nachtambulanzplätzen in Sachsen 2001 bis 2003	185
6.16	Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Sachsen 2000 bis 2003	186
Pflegeeinrichtungen		
6.17	Ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen in Sachsen am 15. Dezember 1999, 2001 und 2003 nach Art der Pflegeeinrichtung bzw. verfügbaren Plätzen	187
6.18	Ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen in Sachsen am 15. Dezember 2003 nach Kreisfreien Städten, Landkreisen und Art der Pflegeeinrichtung bzw. verfügbaren Plätzen	188

6.19	Ambulante Pflegeeinrichtungen in Sachsen am 15. Dezember 2003 nach Art, Zahl der betreuten Pflegebedürftigen (Größenklassen) und Träger	189
6.20	Stationäre Pflegeeinrichtungen in Sachsen am 15. Dezember 2003 nach Art, verfügbaren Plätzen und Träger	190

Weitere Einrichtungen des Gesundheitswesens

6.21	Apotheken in Sachsen am 31. Dezember 2003 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	191
6.22	Bestand an medizinisch-technischen Großgeräten in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Sachsen 2003	192

Themenfeld 07

Inanspruchnahme von Leistungen der Gesundheitsförderung und der Gesundheitsversorgung

Inanspruchnahme/Leistungen der Gesundheitsförderung und Früherkennung von Krankheiten

7.1	Inanspruchnahme von Beratungen zur Familienplanung und bei Schwangerschaftskonflikten (§ 2 und §§ 5 - 6 des Schwangerschaftskonfliktgesetzes) in Sachsen 2003	193
7.2	Schwangerschaftsabbrüche in Sachsen 2003 nach Alter	194
7.3	Inanspruchnahme der Schwangeren-Vorsorgeuntersuchungen in Sachsen 2000 bis 2003 nach Teilnahmemehäufigkeit	195
7.4	Schwangeren-Vorsorgeuntersuchungen in Sachsen 1995, 2000 bis 2003 nach dem Zeitpunkt der ersten Inanspruchnahme	196
7.5	Inanspruchnahme des Krankheitsfrüherkennungsprogramms für Schulanfänger in Sachsen im Schuljahr 2003/2004	197
7.5z	Früherkennungsuntersuchungen für Kinder - U3 bis U9 - in Sachsen 2000 bis 2003 nach Regierungsbezirken	198
7.7	Karies-Prophylaxe bei Kindern: Gebisszustand der Kinder bei Erstuntersuchungen in Sachsen im Schuljahr 2001/2002 bis 2003/2004	199
7.8	Karies-Prophylaxe bei Kindern: Gebisszustand der Kinder bei Erstuntersuchungen in Sachsen im Schuljahr 2003/2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	200
7.9	Art der Karies-Prophylaxemaßnahmen und Anteil der erreichten Kinder in Sachsen im Schuljahr 2002/2003 nach Einrichtungstyp sowie Anzahl der Informationsveranstaltungen	201
7.10	Anteil der durch Karies-Prophylaxemaßnahmen in der Gruppenprophylaxe erreichten Kinder in Sachsen im Schuljahr 2003/2004 nach Kreisfreien Städten, Landkreisen und Einrichtungstyp	202
7.11	Impfquote bezüglich Poliomyelitis, Tetanus, Diphtherie, Hepatitis B, Haemophilus influenzae b und Pertussis bei Schulanfängern in Sachsen im Schuljahr 2000/2001 bis 2003/2004	203
7.12z	Geimpfte Schulanfänger bezüglich Masern, Mumps und Röteln in Sachsen im Schuljahr 2000/2001 bis 2003/2004 nach Vollständigkeit	203
7.13	Impfquote bezüglich Poliomyelitis, Tetanus, Diphtherie, Hepatitis B, Haemophilus influenzae b und Pertussis bei Schulanfängern in Sachsen im Schuljahr 2003/2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	204
7.14z	Geimpfte Schulanfänger bezüglich Masern, Mumps und Röteln in Sachsen im Schuljahr 2003/2004 nach Kreisfreien Städten, Landkreisen und Vollständigkeit	205
7.16	Beteiligung an Krebsfrüherkennungsuntersuchungen in Sachsen 2000 bis 2003 nach Geschlecht	206

Inanspruchnahme/Leistungen der ambulanten Versorgung

7.19	Inanspruchnahme ambulanter ärztlicher und psychotherapeutischer Leistungen (Behandlungsfälle) in Sachsen 2000 bis 2003	207
7.20	Ambulante vertragsärztliche Versorgung in Sachsen 2003 nach Fachgruppen	208
7.24z	Struktur der abgerechneten zahnärztlichen Leistungsbereiche (ambulant) der an der vertragszahnärztlichen Versorgung teilnehmenden Zahnärzte in Sachsen 2001 bis 2003	209
7.25	Einsätze von Krankentransport-, Rettungswagen, Notarzteinsatzfahrzeugen und Notarztwagen in Sachsen 2003 nach Rettungsdienstbereichen	210
7.25z	Einsätze der Luftrettungsstationen in Sachsen 2003	212

Inanspruchnahme/Leistungen der stationären/teilstationären Versorgung

7.26	Krankenhausfälle (ohne Stundenfälle) sowie Belegungs- und Berechnungstage in Sachsen 1990, 1995, 2000 bis 2003	213
------	--	-----

7.27	Bettenauslastung und durchschnittliche Verweildauer in Krankenhäusern in Sachsen 1990, 1995, 2000 bis 2003	214
7.28	Personaleinsatz in Krankenhäusern in Sachsen 1990, 1995, 2000 bis 2003	215
7.29	Krankenhaustätigkeit und durchschnittliche Verweildauer in Sachsen 1998, 2000, 2002 und 2003 nach Fachabteilungen	216
7.31	Behandlungsfälle und Verweildauer in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Sachsen 2000 bis 2003	218

Inanspruchnahme/Leistungen der Versorgung in Pflegeeinrichtungen

7.33	Leistungsempfänger der Pflegeversicherung in Sachsen im Dezember 2003 nach Art der Leistungen und Geschlecht	219
7.34	Pflegegeldempfänger in Sachsen im Dezember 2003 nach Kreisfreien Städten, Landkreisen, Pflegestufen und Geschlecht	220
7.35	Von ambulanten Pflegeeinrichtungen betreute Pflegebedürftige in Sachsen am 15. Dezember 2003 nach Kreisfreien Städten, Landkreisen, Pflegestufen und Geschlecht	221
7.36	In stationären und teilstationären Pflegeeinrichtungen betreute Pflegebedürftige in Sachsen am 15. Dezember 2003 nach Kreisfreien Städten, Landkreisen, Pflegestufen und Geschlecht	222

Sonstiger medizinischer Bedarf

7.37	Gewinnung von Blut und Blutbestandteilen in Deutschland 2000	223
7.38	Verbrauch von Blutprodukten in Deutschland 2000	224

Themenfeld 08

Beschäftigte im Gesundheitswesen

Personal in ambulanten Einrichtungen

8.5	Ärztinnen und Ärzte in Sachsen am 31. Dezember 1995, 2000 bis 2003 nach Einrichtungen und Geschlecht	225
8.6	Ärztinnen und Ärzte in Sachsen am 31. Dezember 2001 bis 2003 nach Alter und Einrichtungen	226
8.7	Ärztinnen und Ärzte in ambulanten Einrichtungen in Sachsen am 1. Oktober 1991, 1995, 2000 bis 2003	227
8.9	Ärztinnen und Ärzte in ambulanten Einrichtungen in Sachsen am 31. Dezember 1991, 1995, 2000 bis 2003 nach ausgewählten Gebietsbezeichnungen und Geschlecht	228
8.10	Zahnärztinnen und Zahnärzte in Sachsen am 31. Dezember 1995, 2000 bis 2003 nach Einrichtungen und Geschlecht	229
8.11	Zahnärztinnen und Zahnärzte in ambulanten Einrichtungen in Sachsen am 31. Dezember 1995, 2000 bis 2003 nach Geschlecht	230

Personal in stationären und teilstationären Einrichtungen

8.16	Heilpraktikerinnen und Heilpraktiker in Sachsen 2002	231
8.17	Ärztinnen und Ärzte in Krankenhäusern in Sachsen 1990, 1995, 2000 bis 2003 nach Geschlecht	232
8.18	Personal im Pflegedienst in Krankenhäusern in Sachsen 1993, 1995, 2000 bis 2003 nach Berufen und Geschlecht	233
8.22	Hebammen und Entbindungspfleger in ambulanten und stationären Einrichtungen in Sachsen 2001 bis 2003	234
8.23	Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Sachsen 2000 bis 2003 nach Geschlecht	235

Personal in Pflegeeinrichtungen

8.24	Personal in Pflegeeinrichtungen in Sachsen am 15. Dezember 1999, 2001 und 2003 nach Geschlecht	236
8.25	Personal in Pflegeeinrichtungen in Sachsen am 15. Dezember 2003 nach Beschäftigungsverhältnis, Tätigkeitsbereich, Berufsabschluss und Geschlecht	237

Personal im öffentlichen Gesundheitsdienst

8.26	Personal im öffentlichen Gesundheitsdienst in Sachsen 2003 nach Berufen und Geschlecht	238
------	--	-----

Personal in Apotheken

8.28z	Apotheker in Sachsen am 31. Dezember 1995, 2000 bis 2003 nach Geschlecht	239
-------	--	-----

Themenfeld 09**Ausbildung im Gesundheitswesen****Auszubildende an Schulen des Gesundheitswesens, Berufsfachschulen und Fachschulen**

9.1 Auszubildende an Berufsfachschulen und Fachschulen in Sachsen 2003/2004 240

Erteilte Approbationen und Berufserlaubnisse

9.3/9.4z Erteilte Approbationen/Berufserlaubnisse in Sachsen 1990, 1995, 2000 bis 2003 nach Geschlecht 241

Themenfeld 10**Ausgaben und Finanzierung****Indikatoren zur Sozialversicherung**

10.18 Mitglieder und mitversicherte Familienangehörige der gesetzlichen Krankenversicherung in Sachsen am 1. Juli 2003 nach Alter und Geschlecht 242

10.20 Entwicklung der Beitragssätze in der Sozialversicherung in Deutschland 1990, 1995, 2000 bis 2003 243

10.22z Entwicklung der Beitrags- und sonstigen Einnahmen in der gesetzlichen Krankenversicherung in Sachsen 1990, 1995, 2000 bis 2003 nach Versichertengruppen 244

10.23 Entwicklung der Beitragssätze und der beitragspflichtigen Einnahmen in ausgewählten Krankenversicherungen in Sachsen 1990, 1995, 2000 bis 2003 245

Themenfeld 11**Kosten****Kostenstruktur von Krankenhäusern**

11.2 Kostenstrukturanalyse je Praxisinhaber einer Zahnarztpraxis in den alten und neuen Bundesländern 2001 und 2002 246

11.4 Kosten der allgemeinen Krankenhäuser in Sachsen 2003 nach Kostenarten und Krankenhausgrößenklassen 247

Aufwendungen für Rehabilitation und Pflege

11.7 Aufwendungen für Leistungen zur Teilhabe in der gesetzlichen Rentenversicherung (GRV) in Deutschland 2003 248

Aufwendungen für Pflegeleistungen

11.8 Durchschnittliche Vergütung für vollstationäre Dauer- und Kurzzeitpflege in Pflegeheimen in Sachsen am 15. Dezember 2003 nach Art der Vergütung und des Trägers 249

Vorbemerkungen

Der hier vorgelegte Bericht enthält die für 2003 verfügbaren statistischen Basisdaten zur Gesundheitsberichterstattung.

Die Daten basieren auf dem Indikatorensetz, der vom Ausschuss Gesundheitsberichterstattung der Arbeitsgemeinschaft Leitender Medizinalbeamter (AGLMB) der Länder für eine ländereinheitliche Gesundheitsberichterstattung ausgearbeitet und 1991 auf der Gesundheitsministerkonferenz (GMK) der Länder als Gesundheitsrahmenbericht beschlossen wurde. 1996 wurde der Indikatorensetz zum zweiten Mal überarbeitet, so dass sich einige Tabelleninhalte bzw. die Tabellenreihenfolge geringfügig geändert haben. So wurde z. B. beim Indikator (K) 3.1 „Gestorbene nach dem Geschlecht“ bis 1995 die Mortalitätsrate je 10 000 Einwohner berechnet, seitdem je 100 000. Die Arbeitsgemeinschaft der Obersten Landesgesundheitsbehörden (AOLG) haben im Mai 2003 die Dritte überarbeitete Fassung des Indikatorensetzes für die Gesundheitsberichterstattung der Länder als neue Grundlage der Länder-Gesundheitsberichterstattung beschlossen.

Alle Indikatoren folgen der Systematik nach Bundes-, Kern- und Länderindikatoren.

Bundesindikatoren (B); z. B. Indikator (B) 4.1

werden vom Statistischen Bundesamt, dem RKI und anderen Datenhaltern auf Bundesebene berechnet und dort vorgehalten. Bundesindikatoren werden in der Regel verwendet, wenn keine Länderdaten zur Verfügung stehen.

Kernindikatoren (K); z. B. Indikator (K) 2.1

sollten von allen Bundesländern vorgehalten werden; sie sollten EU-kompatibel sein. Kernindikatoren überwiegen von der Bedeutung gegenüber den Länderindikatoren, sie sollten grundsätzlich zwischen den Ländern vergleichbar sein.

Länderindikatoren (L); z. B. Indikator (L) 2.11

können zusätzlich in den Ländern geführt werden, wenn dafür gesundheitspolitische Prioritäten bestehen; Indikatoren im Regionalvergleich werden grundsätzlich als Länderindikatoren geführt.

Wenn Tabellen nicht mit dem Indikatorensetz identisch sind, auf ihren Inhalt aber nicht verzichtet werden soll, wurde der Indikatornummer ein „z“ nachgestellt, z. B. Indikator (L) 2.11z „Zu- und Fortzüge über die Gebietsgrenze 2003 nach Kreisen“.

Das Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen will mit diesem Bericht die gesundheitliche Lage der Bevölkerung im Zusammenhang mit der demographischen Entwicklung, den sozialen, ökonomischen und Umweltbedingungen und den Ressourcen, der Inanspruchnahme sowie den Ausgaben und Kosten von Leistungen der Gesundheitsversorgung darstellen.

Mit der Herausgabe dieses Heftes wird einer Bitte des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales entsprochen, die vom Ministerium gebildete Arbeitsgruppe Gesundheitsberichterstattung durch die Bereitstellung, Aufarbeitung und Haltung der erforderlichen statistischen Basisdaten in der Gesundheitsberichterstattung zu unterstützen und gleichzeitig versucht, das Informationsbedürfnis anderer an gesundheitsrelevanten Daten interessierter Institutionen oder Personen zu befriedigen.

Unser Dank geht an alle beteiligten Institutionen und Organisationen, die zum Erscheinen dieses Berichtes durch die Bereitstellung von Daten beigetragen haben.

Diese hier veröffentlichten Daten kann man im Internetangebot des Statistischen Landesamtes unter

www.statistik.sachsen.de

sowie „Zahlen und Fakten“ - ausgewählte Ergebnisse - abrufen.

Methodische Hinweise: Die dargestellten Begriffe und Zusammenhänge entsprechen den in der amtlichen Statistik und den bei den übrigen Datenhaltern üblichen Definitionen und werden nicht extra erläutert.

Wenn nicht anders angegeben, entsprechen die Ergebnisse des Jahres 2001 dem Gebietsstand 1. Januar 2002, die Ergebnisse des Jahres 2002 dem Gebietsstand 1. Januar 2003 und die Ergebnisse des Jahres 2003 dem Gebietsstand 1. Januar 2004.

In der Todesursachenstatistik wird die ICD-10 seit dem 1. Januar 1998 und in der Krankenhausstatistik sowie der gesetzlichen Rentenversicherung seit dem 1. Januar 2000 eingesetzt. Die Abkürzung ICD steht für „International Statistical Classification of Diseases and Related Health Problems“, die Ziffer 10 bezeichnet deren zehnte Revision. Ein Vergleich mit der ICD-9 ist nicht möglich.

**Indikator (K)
2.1**
**Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und durchschnittliche
Bevölkerung 1980, 1985, 1990 bis 2003 nach Geschlecht und Ausländeranteil**

Jahr	Bevölkerung am 31.12. des Jahres				Durchschnittliche Bevölkerung ¹⁾			
	insgesamt	männlich	weiblich	darunter: Ausländer Anteil in %	insgesamt	männlich	weiblich	darunter: Ausländer Anteil in %
1980	.	.	.	.	.	.	.	.
1985	5 075 093	2 369 520	2 705 573	.	5 087 636	2 372 397	2 715 239	.
1990	4 775 914	2 250 153	2 525 761	1,1	4 807 535	2 267 595	2 539 940	1,4
1991	4 690 246	2 214 693	2 475 553	1,0	4 733 080	2 232 423	2 500 657	1,0
1992	4 641 108	2 201 310	2 439 798	1,2	4 665 677	2 208 002	2 457 676	1,2
1993	4 607 775	2 193 846	2 413 929	1,4	4 624 442	2 197 578	2 426 864	1,4
1994	4 584 345	2 192 299	2 392 046	1,7	4 596 123	2 193 429	2 402 694	1,5
1995	4 566 603	2 194 597	2 372 006	2,0	4 575 427	2 193 730	2 381 697	1,9
1996	4 545 702	2 191 334	2 354 368	2,2	4 556 229	2 193 805	2 362 424	2,1
1997	4 522 412	2 184 168	2 338 244	2,3	4 536 172	2 189 853	2 346 319	2,3
1998	4 489 415	2 170 172	2 319 243	2,3	4 506 267	2 177 429	2 328 838	2,3
1999	4 459 686	2 158 726	2 300 960	2,4	4 474 951	2 164 908	2 310 043	2,3
2000	4 425 581	2 144 676	2 280 905	2,4	4 442 721	2 151 555	2 291 166	2,4
2001	4 384 192	2 126 723	2 257 469	2,5	4 404 708	2 135 478	2 269 230	2,4
2002	4 349 059	2 112 497	2 236 562	2,7	4 365 781	2 119 088	2 246 693	2,6
2003	4 321 437	2 102 768	2 218 669	2,8	4 334 200	2 107 149	2 227 051	2,7

1) Durchschnittsbevölkerung 1985 und 1991 bis 1993 berechnet als einfaches arithmetisches Mittel aus Bevölkerungsstand am Anfang und am Ende des Berichtsjahres, 1990 = Bevölkerungsstand am 3. Oktober 1990

. = Zahlenwert unbekannt

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (K)
2.2**
**Ausländische Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und
im Durchschnitt 1980, 1985, 1990 bis 2003 nach Geschlecht**

Jahr	Ausländische Bevölkerung am 31.12. des Jahres			Durchschnittliche ausländische Bevölkerung ¹⁾		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
1980	.	.	.	.	.	.
1985	.	.	.	.	.	.
1990	52 467	35 653	16 814	66 108	45 263	20 845
1991	48 966	33 127	15 839	50 717	34 390	16 327
1992	55 557	38 306	17 251	52 262	35 717	16 545
1993	64 898	44 161	20 737	60 228	41 234	18 994
1994	76 481	52 581	23 900	70 972	48 804	22 168
1995	92 985	65 334	27 651	84 849	59 286	25 563
1996	99 811	69 525	30 286	97 552	68 716	28 836
1997	102 447	69 990	32 457	102 796	71 528	31 268
1998	101 157	66 882	34 275	101 419	68 285	33 134
1999	104 970	67 707	37 263	103 293	67 667	35 626
2000	106 584	67 127	39 457	106 872	67 988	38 884
2001	110 185	68 082	42 103	107 668	67 213	40 455
2002	115 358	70 134	45 224	112 402	68 957	43 445
2003	119 091	71 664	47 427	117 075	70 905	46 170

1) Durchschnittsbevölkerung 1985 und 1991 bis 1993 berechnet als einfaches arithmetisches Mittel aus Bevölkerungsstand am Anfang und am Ende des Berichtsjahres, 1990 = Bevölkerungsstand am 3. Oktober 1990

· = Zahlenwert unbekannt

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (K)
2.3**
**Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und durchschnittliche
Bevölkerung 2003 nach Alter, Geschlecht und Ausländeranteil**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung am 31.12. des Jahres				Durchschnittliche Bevölkerung			
	insgesamt	männlich	weiblich	darunter Ausländer Anteil in %	insgesamt	männlich	weiblich	darunter Ausländer Anteil in %
unter 1	32 046	16 256	15 790	1,6	31 757	16 104	15 653	1,6
1 - 5	126 916	64 962	61 954	2,1	125 943	64 540	61 403	2,2
5 - 10	131 707	67 369	64 338	3,1	128 996	66 018	62 978	3,3
10 - 15	179 925	92 611	87 314	2,7	195 587	100 672	94 915	2,4
15 - 20	282 436	145 915	136 521	2,3	284 535	146 941	137 594	2,3
20 - 25	284 405	151 368	133 037	5,0	284 827	151 673	133 154	4,9
25 - 30	241 868	130 321	111 547	6,5	237 104	127 756	109 348	6,5
30 - 35	264 949	141 674	123 275	5,7	273 046	145 755	127 291	5,5
35 - 40	325 533	169 714	155 819	4,0	332 417	173 109	159 308	3,9
40 - 45	350 722	181 176	169 546	3,4	346 794	178 838	167 956	3,4
45 - 50	321 368	163 422	157 946	3,1	323 705	164 491	159 214	3,0
50 - 55	326 918	164 449	162 469	2,3	317 901	159 913	157 988	2,3
55 - 60	231 478	113 624	117 854	1,8	239 032	117 103	121 929	1,6
60 - 65	330 515	158 014	172 501	0,8	334 334	159 838	174 496	0,8
65 - 70	296 406	137 961	158 445	0,8	286 955	133 357	153 598	0,7
70 - 75	215 246	92 909	122 337	0,6	217 673	93 348	124 325	0,6
75 - 80	173 264	60 113	113 151	0,6	170 057	57 437	112 620	0,6
80 - 90	127 541	34 696	92 845	0,5	122 624	33 528	89 096	0,5
85 - 85	43 042	9 730	33 312	0,7	46 289	10 340	35 949	0,6
90 und mehr	35 152	6 484	28 668	1,1	34 624	6 388	28 236	0,8
Insgesamt	4 321 437	2 102 768	2 218 669	2,8	4 334 200	2 107 149	2 227 051	2,7

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (K)
2.4**
**Ausländische Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und
im Durchschnitt 2003 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Ausländische Bevölkerung am 31.12. des Jahres			Durchschnittliche ausländische Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 1	523	286	237	508	273	235
1 - 5	2 657	1 409	1 248	2 729	1 446	1 283
5 - 10	4 135	2 119	2 016	4 252	2 176	2 076
10 - 15	4 808	2 510	2 298	4 721	2 471	2 250
15 - 20	6 431	3 607	2 824	6 436	3 604	2 832
20 - 25	14 115	7 683	6 432	13 964	7 691	6 273
25 - 30	15 796	9 204	6 592	15 399	9 032	6 367
30 - 35	15 109	9 317	5 792	15 041	9 448	5 593
35 - 40	13 029	8 341	4 688	12 941	8 428	4 513
40 - 45	12 059	8 276	3 783	11 841	8 153	3 688
45 - 50	9 903	6 702	3 201	9 746	6 627	3 119
50 - 55	7 620	5 169	2 451	7 299	4 924	2 375
55 - 60	4 225	2 607	1 618	3 919	2 415	1 504
60 - 65	2 625	1 536	1 089	2 627	1 526	1 101
65 - 70	2 272	1 217	1 055	2 114	1 140	974
70 - 75	1 385	732	653	1 370	722	648
75 - 80	1 089	475	614	1 041	437	604
80 - 85	651	247	404	575	214	361
85 - 90	288	107	181	260	91	169
90 und mehr	371	120	251	292	87	205
Insgesamt	119 091	71 664	47 427	117 075	70 905	46 170

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
2.5**
**Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und durchschnittliche
Bevölkerung 2003 nach Kreisfreien Städten, Landkreisen, Geschlecht
und Ausländeranteil**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Bevölkerung am 31.12. des Jahres				Durchschnittliche Bevölkerung			
	insgesamt	männlich	weiblich	darunter Ausländer Anteil in %	insgesamt	männlich	weiblich	darunter Ausländer Anteil in %
Chemnitz, Stadt	249 922	119 238	130 684	4,4	251 622	119 983	131 639	4,4
Plauen, Stadt	70 070	33 392	36 678	2,3	70 308	33 467	36 841	2,2
Zwickau, Stadt	99 846	47 774	52 072	2,1	100 380	47 995	52 385	2,1
Annaberg	85 225	41 496	43 729	1,0	85 759	41 703	44 056	1,0
Chemnitzer Land	137 053	65 975	71 078	1,5	137 558	66 156	71 402	1,5
Freiberg	148 322	72 770	75 552	2,2	149 080	73 133	75 947	2,2
Vogtlandkreis	195 888	94 340	101 548	1,5	197 042	94 777	102 265	1,5
Mittlerer Erzgebirgskreis	91 548	44 979	46 569	1,2	91 974	45 158	46 816	1,2
Mittweida	133 881	65 331	68 550	1,4	134 561	65 600	68 961	1,4
Stollberg	91 273	44 555	46 718	1,2	91 637	44 697	46 940	1,2
Aue-Schwarzenberg	134 291	64 838	69 453	1,1	135 271	65 284	69 987	1,1
Zwickauer Land	130 834	63 165	67 669	1,4	131 465	63 388	68 077	1,4
Regierungsbezirk Chemnitz	1 568 153	757 853	810 300	2,0	1 576 657	761 341	815 316	2,0
Dresden, Stadt	483 632	234 239	249 393	4,6	481 646	233 062	248 584	4,5
Görlitz, Stadt	58 518	27 856	30 662	2,7	58 871	28 019	30 852	2,6
Hoyerswerda, Stadt	45 011	21 772	23 239	1,6	45 744	22 132	23 612	1,5
Bautzen	152 391	74 819	77 572	1,6	153 159	75 139	78 020	1,6
Meißen	150 550	73 200	77 350	2,1	150 836	73 267	77 569	2,1
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	100 043	49 531	50 512	1,3	100 833	49 898	50 935	1,3
Riesa-Großenhain	117 606	58 021	59 585	3,1	118 249	58 249	60 000	3,0
Löbau-Zittau	147 847	71 871	75 976	2,0	148 853	72 247	76 606	1,9
Sächsische Schweiz	142 662	70 023	72 639	1,8	143 078	70 140	72 938	1,7
Weißeritzkreis	123 408	61 059	62 349	1,7	123 685	61 204	62 481	1,8
Kamenz	152 675	75 845	76 830	1,6	153 183	75 989	77 194	1,5
Regierungsbezirk Dresden	1 674 343	818 236	856 107	2,7	1 678 137	819 346	858 791	2,6
Leipzig, Stadt	497 531	240 878	256 653	6,5	495 855	239 901	255 954	6,4
Delitzsch	124 874	61 717	63 157	2,7	125 364	61 904	63 460	2,8
Döbeln	74 342	36 209	38 133	1,5	74 954	36 475	38 479	1,6
Leipziger Land	150 376	73 872	76 504	1,8	150 669	73 910	76 759	1,8
Muldentalkreis	133 401	65 472	67 929	1,4	133 731	65 560	68 171	1,4
Torgau-Oschatz	98 417	48 531	49 886	1,1	98 833	48 712	50 121	1,1
Regierungsbezirk Leipzig	1 078 941	526 679	552 262	3,9	1 079 406	526 462	552 944	3,9
Sachsen	4 321 437	2 102 768	2 218 669	2,8	4 334 200	2 107 149	2 227 051	2,7

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
2.6**
**Ausländische Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und
im Durchschnitt 2003 nach Kreisfreien Städten, Landkreisen
und Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Ausländische Bevölkerung am 31.12. des Jahres			Durchschnittliche ausländische Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Chemnitz, Stadt	10 995	5 942	5 053	11 132	6 031	5 101
Plauen, Stadt	1 593	984	609	1 513	945	568
Zwickau, Stadt	2 107	1 199	908	2 100	1 199	901
Annaberg	894	510	384	898	515	383
Chemnitzer Land	2 082	1 169	913	2 087	1 160	927
Freiberg	3 211	2 032	1 179	3 235	2 062	1 173
Vogtlandkreis	2 906	1 747	1 159	2 920	1 782	1 138
Mittlerer Erzgebirgskreis	1 121	577	544	1 076	542	534
Mittweida	1 924	1 139	785	1 875	1 116	759
Stollberg	1 095	659	436	1 067	637	430
Aue-Schwarzenberg	1 501	876	625	1 551	922	629
Zwickauer Land	1 848	1 058	790	1 845	1 066	779
Regierungsbezirk Chemnitz	31 277	17 892	13 385	31 299	17 977	13 322
Dresden, Stadt	22 473	12 817	9 656	21 446	12 349	9 097
Görlitz, Stadt	1 570	761	809	1 529	743	786
Hoyerswerda, Stadt	700	436	264	687	434	253
Bautzen	2 381	1 466	915	2 410	1 498	912
Meißen	3 092	1 806	1 286	3 097	1 814	1 283
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	1 343	757	586	1 304	734	570
Riesa-Großenhain	3 602	2 201	1 401	3 535	2 159	1 376
Löbau-Zittau	2 924	1 560	1 364	2 846	1 536	1 310
Sächsische Schweiz	2 572	1 676	896	2 454	1 604	850
Weißeritzkreis	2 102	1 496	606	2 207	1 615	592
Kamenz	2 440	1 692	748	2 337	1 618	719
Regierungsbezirk Dresden	45 199	26 668	18 531	43 852	26 104	17 748
Leipzig, Stadt	32 301	20 241	12 060	31 619	19 977	11 642
Delitzsch	3 433	2 241	1 192	3 486	2 271	1 215
Döbeln	1 130	740	390	1 174	775	399
Leipziger Land	2 753	2 006	747	2 724	1 960	764
Muldentalkreis	1 901	1 239	662	1 863	1 224	639
Torgau-Oschatz	1 097	637	460	1 058	617	441
Regierungsbezirk Leipzig	42 615	27 104	15 511	41 924	26 824	15 100
Sachsen	119 091	71 664	47 427	117 075	70 905	46 170

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
2.7**
**Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember 2003
nach Kreisfreien Städten, Landkreisen und Altersgruppen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Kinder und Jugendliche (bis unter 18 Jahre)		Personen im erwerbsfähigen Alter (18 bis unter 65 Jahre)		ältere Menschen (65 und mehr Jahre)	
	insgesamt	Anteil in %	insgesamt	Anteil in %	insgesamt	Anteil in %
Chemnitz, Stadt	32 691	13,1	161 599	64,7	55 632	22,3
Plauen, Stadt	9 844	14,0	45 137	64,4	15 089	21,5
Zwickau, Stadt	13 777	13,8	64 423	64,5	21 646	21,7
Annaberg	13 050	15,3	54 558	64,0	17 617	20,7
Chemnitzer Land	20 163	14,7	86 291	63,0	30 599	22,3
Freiberg	23 062	15,5	94 295	63,6	30 965	20,9
Vogtlandkreis	28 222	14,4	123 698	63,1	43 968	22,4
Mittlerer Erzgebirgskreis	14 589	15,9	57 965	63,3	18 994	20,7
Mittweida	19 677	14,7	85 082	63,6	29 122	21,8
Stollberg	13 213	14,5	58 372	64,0	19 688	21,6
Aue-Schwarzenberg	20 033	14,9	85 267	63,5	28 991	21,6
Zwickauer Land	19 574	15,0	83 035	63,5	28 225	21,6
Regierungsbezirk Chemnitz	227 895	14,5	999 722	63,8	340 536	21,7
Dresden, Stadt	69 025	14,3	320 563	66,3	94 044	19,4
Görlitz, Stadt	8 499	14,5	36 683	62,7	13 336	22,8
Hoyerswerda, Stadt	6 353	14,1	29 010	64,5	9 648	21,4
Bautzen	24 143	15,8	97 282	63,8	30 966	20,3
Meißen	23 490	15,6	95 793	63,6	31 267	20,8
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	16 120	16,1	64 865	64,8	19 058	19,0
Riesa-Großenhain	17 876	15,2	76 077	64,7	23 653	20,1
Löbau-Zittau	22 145	15,0	92 076	62,3	33 626	22,7
Sächsische Schweiz	21 609	15,1	90 550	63,5	30 503	21,4
Weißeritzkreis	19 872	16,1	79 989	64,8	23 547	19,1
Kamenz	25 191	16,5	98 254	64,4	29 230	19,1
Regierungsbezirk Dresden	254 323	15,2	1 081 142	64,6	338 878	20,2
Leipzig, Stadt	66 667	13,4	332 277	66,8	98 587	19,8
Delitzsch	19 697	15,8	82 054	65,7	23 123	18,5
Döbeln	10 872	14,6	47 265	63,6	16 205	21,8
Leipziger Land	22 580	15,0	98 014	65,2	29 782	19,8
Muldentalkreis	21 603	16,2	87 128	65,3	24 670	18,5
Torgau-Oschatz	15 786	16,0	63 761	64,8	18 870	19,2
Regierungsbezirk Leipzig	157 205	14,6	710 499	65,9	211 237	19,6
Sachsen	639 423	14,8	2 791 363	64,6	890 651	20,6

Datenquelle:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
2.7**
**Noch: Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember 2003 nach Kreisfreien Städten,
Landkreisen und Altersgruppen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Hochbetagte (80 und mehr Jahre)		Jugendquotient ¹⁾	Altenquotient ²⁾
	insgesamt	Anteil in %	je 100 18- bis unter 65-Jährige	
Chemnitz, Stadt	13 208	5,3	20	34
Plauen, Stadt	3 829	5,5	22	33
Zwickau, Stadt	4 903	4,9	21	34
Annaberg	3 955	4,6	24	32
Chemnitzer Land	7 524	5,5	23	35
Freiberg	6 996	4,7	24	33
Vogtlandkreis	10 770	5,5	23	36
Mittlerer Erzgebirgskreis	4 153	4,5	25	33
Mittweida	6 449	4,8	23	34
Stollberg	4 736	5,2	23	34
Aue-Schwarzenberg	6 285	4,7	23	34
Zwickauer Land	6 890	5,3	24	34
Regierungsbezirk Chemnitz	79 698	5,1	23	34
Dresden, Stadt	22 925	4,7	22	29
Görlitz, Stadt	3 094	5,3	23	36
Hoyerswerda, Stadt	1 550	3,4	22	33
Bautzen	6 680	4,4	25	32
Meißen	7 549	5,0	25	33
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	3 927	3,9	25	29
Riesa-Großenhain	4 875	4,1	23	31
Löbau-Zittau	8 208	5,6	24	37
Sächsische Schweiz	7 122	5,0	24	34
Weißeritzkreis	5 824	4,7	25	29
Kamenz	6 363	4,2	26	30
Regierungsbezirk Dresden	78 117	4,7	24	31
Leipzig, Stadt	23 395	4,7	20	30
Delitzsch	4 769	3,8	24	28
Döbeln	3 862	5,2	23	34
Leipziger Land	6 556	4,4	23	30
Muldentalkreis	5 366	4,0	25	28
Torgau-Oschatz	3 972	4,0	25	30
Regierungsbezirk Leipzig	47 920	4,4	22	30
Sachsen	205 735	4,8	23	32

1) Jugendquotient: Zahl der unter 18-jährigen Personen je 100 18- bis unter 65-Jährige

2) Altenquotient: Zahl der 65-jährigen und älteren Personen je 100 18- bis unter 65-Jährige

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
2.8**
**Weibliche Bevölkerung in Sachsen 2003 nach Kreisfreien Städten,
Landkreisen und Alter - in Prozent**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Insgesamt	Alter von ... bis unter ... Jahre				
		unter 15	15 - 45	45 - 65	65 - 80	80 und mehr
Chemnitz, Stadt	100	9,0	34,5	30,1	18,8	7,6
Plauen, Stadt	100	9,8	36,0	28,3	17,9	8,1
Zwickau, Stadt	100	9,5	35,6	29,0	18,7	7,1
Annaberg	100	10,9	35,7	28,6	18,2	6,7
Chemnitzer Land	100	9,9	35,3	28,0	18,9	8,0
Freiberg	100	10,9	37,1	26,9	18,1	6,9
Vogtlandkreis	100	9,9	34,5	28,6	19,1	7,9
Mittlerer Erzgebirgskreis	100	11,1	36,7	27,5	18,0	6,7
Mittweida	100	10,2	36,2	27,6	18,9	7,0
Stollberg	100	10,1	35,6	28,5	18,4	7,4
Aue-Schwarzenberg	100	10,4	34,6	29,0	19,3	6,7
Zwickauer Land	100	10,5	35,6	28,1	18,2	7,5
Regierungsbezirk Chemnitz	100	10,1	35,4	28,5	18,6	7,3
Dresden, Stadt	100	10,3	40,5	25,9	16,2	7,0
Görlitz, Stadt	100	10,0	34,9	27,9	19,3	7,9
Hoyerswerda, Stadt	100	9,2	34,3	31,7	19,6	5,3
Bautzen	100	10,9	37,9	26,6	18,1	6,5
Meißen	100	11,0	37,0	27,3	17,4	7,4
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	100	11,1	38,6	27,5	17,0	5,8
Riesa-Großenhain	100	10,3	37,7	27,8	17,9	6,2
Löbau-Zittau	100	10,2	34,9	27,3	19,5	8,1
Sächsische Schweiz	100	10,5	35,9	28,1	18,2	7,3
Weißeritzkreis	100	11,4	38,5	27,1	15,9	6,9
Kamenz	100	11,6	39,2	26,3	16,8	6,1
Regierungsbezirk Dresden	100	10,6	38,1	27,0	17,4	6,9
Leipzig, Stadt	100	9,7	39,8	26,5	17,0	7,0
Delitzsch	100	10,8	39,6	27,1	16,8	5,7
Döbeln	100	10,0	36,4	27,2	18,7	7,6
Leipziger Land	100	10,6	37,4	28,3	17,3	6,4
Muldentalkreis	100	11,3	39,5	27,1	16,2	5,9
Torgau-Oschatz	100	10,9	39,2	26,7	17,2	6,0
Regierungsbezirk Leipzig	100	10,3	39,1	26,9	17,1	6,6
Sachsen	100	10,3	37,4	27,5	17,8	7,0

Datenquelle:

 Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
 Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (K)
2.9**
Bevölkerungsentwicklung in Sachsen 1980, 1985, 1990 bis 2003

Jahr	Bevölkerungsentwicklung								
	insgesamt			Deutsche			Ausländer		
	Bevölkerungs- zu- bzw. -abnahme (-) ¹⁾	Geburten- (+) bzw. Sterbe- (-) überschuss	Wande- rungssaldo (-)	Bevölkerungs- zu- bzw. -abnahme (-) ¹⁾	Geburten- (+) bzw. Sterbe- (-) überschuss	Wande- rungssaldo (-)	Bevölkerungs- zu- bzw. -abnahme (-) ¹⁾	Geburten- (+) bzw. Sterbe- (-) überschuss	Wande- rungssaldo (-)
1980	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1985	-25 086	-10 674	.	.	.	.	.	.	.
1990	-136 853	-18 160	-117 565	.	.	-94 864	.	.	-22 701
1991	-85 668	-34 644	-51 019	-82 167	-34 996	-47 166	-3 501	352	-3 853
1992	-49 138	-36 267	-12 854	-55 729	-36 744	-18 605	6 591	477	5 751
1993	-33 333	-36 477	3 140	-42 674	-37 015	-5 663	9 341	538	8 803
1994	-23 430	-35 500	11 672	-35 013	-35 985	639	11 583	485	11 033
1995	-17 742	-33 546	15 468	-34 246	-33 932	-268	16 504	386	15 736
1996	-20 901	-28 750	8 524	-27 727	-29 240	1 521	6 826	490	7 003
1997	-23 290	-24 475	1 097	-25 926	-24 986	-1 083	2 636	511	2 180
1998	-32 997	-21 693	-11 246	-31 707	-22 161	-9 605	-1 290	468	-1 641
1999	-29 729	-19 179	-10 662	-33 542	-19 712	-13 805	3 813	533	3 143
2000	-34 105	-17 289	-16 893	-35 719	-17 752	-18 264	1 614	463	1 371
2001	-41 389	-17 301	-23 764	-44 990	-17 708	-27 554	3 601	407	3 790
2002	-35 133	-18 578	-16 505	-40 306	-18 918	-22 001	5 173	340	5 496
2003	-27 622	-18 590	-8 998	-31 355	-18 967	-12 937	3 733	377	3 939

. = Zahlenwert unbekannt

1) Abweichungen von dem aus der Summe des Überschusses der Lebendgeborenen bzw. Gestorbenen und des Überschusses der Zu- bzw. Fortzüge ermittelten Wert resultieren aus den im Laufe eines Berichtsjahres nachträglichen bestandsrelevanten Korrekturen, die zwar in die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes, nicht aber in die ursprünglichen Bewegungsstatistiken eingehen.

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes,

Wanderungsstatistik

**Indikator (K)
2.10**
Lebendgeborene in Sachsen 2000 bis 2003

Jahr	Lebendgeborene				
	insgesamt			mit deutscher Mutter	mit ausländischer Mutter
	absolut	je 1 000 Einwohner	je 1 000 15- bis unter 45-jährige Frauen	je 1 000 15- bis unter 45-jährige deutsche Frauen	je 1 000 15- bis unter 45-jährige Ausländerinnen
2000	33 139	7,5	38,0	37,6	51,6
2001	31 943	7,3	37,2	36,8	52,1
2002	31 518	7,2	37,3	36,8	51,0
2003	32 079	7,4	38,4	38,0	51,7

**Indikator (K)
2.10**
Noch: Lebendgeborene in Sachsen 2000 bis 2003

Jahr	Lebendgeborene				
	deutsch		ausländisch		darunter mit ausländischen Eltern ¹⁾
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	
2000	32 547	98,2	592	1,8	650
2001	31 413	98,3	530	1,7	660
2002	31 044	98,5	474	1,5	659
2003	31 561	98,4	518	1,6	725

1) beide Elternteile sind Ausländer

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung

**Indikator (L)
2.10z**
Lebendgeborene in Sachsen 2000 bis 2003 nach dem Alter der Mutter

Alter der Mutter in Jahren ¹⁾	Absolut				Je 1 000 Frauen			
	2000	2001	2002	2003	2000	2001	2002	2003
13	-	3	-	3	-	0,1	-	0,1
14	4	7	9	6	0,1	0,2	0,3	0,2
15	31	33	40	31	1,1	1,2	1,4	1,2
16	78	92	91	83	2,7	3,3	3,3	3,0
17	204	202	244	224	7,0	7,1	8,7	8,1
18	418	378	404	378	14,2	13,3	14,4	13,7
19	659	662	634	588	23,0	23,1	22,8	21,4
20	885	814	814	818	30,5	29,2	29,1	30,0
21	1 097	1 209	1 076	1 120	40,2	42,7	39,6	40,8
22	1 281	1 250	1 226	1 225	47,6	47,0	44,5	45,9
23	1 566	1 483	1 438	1 491	60,9	56,3	55,3	55,1
24	1 668	1 779	1 690	1 674	73,7	70,4	65,4	65,4
25	1 869	1 908	1 925	1 961	88,7	85,4	77,6	76,9
26	2 104	1 955	1 971	2 157	102,5	94,0	89,7	88,1
27	2 284	2 120	2 107	2 130	109,8	104,6	102,6	98,0
28	2 448	2 147	2 026	2 196	107,3	104,3	101,0	107,7
29	2 832	2 252	2 090	2 116	105,0	99,7	102,5	106,1
30	2 556	2 455	2 148	1 965	93,2	91,8	95,8	96,9
31	2 247	2 175	2 325	1 994	80,5	79,9	87,6	89,3
32	1 910	1 941	1 936	2 014	67,0	70,0	71,6	76,1
33	1 565	1 596	1 680	1 752	52,5	56,4	61,0	65,1
34	1 286	1 322	1 374	1 462	40,2	44,6	48,8	53,3
35	1 131	1 074	1 173	1 256	34,0	33,8	39,9	44,7
36	893	882	841	966	25,5	26,7	26,6	33,0
37	714	697	698	739	20,2	20,0	21,3	23,5
38	447	490	537	543	12,9	14,0	15,5	16,6
39	341	360	382	434	9,7	10,4	11,0	12,6
40	231	281	247	278	6,8	8,0	7,2	8,0
41	169	158	182	213	5,0	4,7	5,2	6,2
42	105	97	91	120	3,3	2,9	2,7	3,5
43	52	61	52	66	1,7	2,0	1,6	2,0
44	34	36	45	42	1,1	1,2	1,5	1,3
45	18	16	13	18	0,5	0,5	0,4	0,6
46	5	4	5	10	0,2	0,1	0,2	0,3
47	5	3	-	5	0,1	0,1	-	0,2
48	1	1	3	1	0	0	0,1	0
49	1	-	1	-	0	-	0	-
50	-	-	-	-	-	-	-	-
51	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	33 139	31 943	31 518	32 079	1 267,8²⁾	1 247,8²⁾	1 255,2²⁾	1 293,5²⁾

1) ermittelt als Differenz zwischen Berichtsjahr und Geburtsjahr der Mutter

2) zusammengefasste Geburtenziffer = Summe der altersspezifischen Geburtenziffern für Frauen im Alter von 15 bis unter 45

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung

**Indikator (L)
2.11**
**Zu- und Fortzüge über die Gemeindegrenze 2003
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)		
	je 1 000 Einwohner	darunter Ausländer je 1 000 Einwohner	je 1 000 Einwohner	darunter Ausländer je 1 000 Einwohner	insgesamt	je 1 000 Einwohner	darunter Ausländer je 1 000 Einwohner
Chemnitz, Stadt	27,2	5,5	32,6	5,2	-1 357	-5,4	0,3
Plauen, Stadt	33,2	6,6	33,8	4,7	-39	-0,6	1,9
Zwickau, Stadt	31,4	4,7	36,3	4,8	-488	-4,9	-0,1
Annaberg	30,5	3,7	37,6	3,9	-612	-7,1	-0,2
Chemnitzer Land	36,8	5,8	39,6	6,3	-386	-2,8	-0,5
Freiberg	38,8	4,8	44,6	4,7	-871	-5,8	0,2
Vogtlandkreis	35,4	3,4	39,6	3,2	-827	-4,2	0,2
Mittlerer Erzgebirgskreis	35,2	5,0	39,9	4,4	-430	-4,7	0,5
Mittweida	37,6	4,0	42,4	3,3	-650	-4,8	0,7
Stollberg	38,2	3,5	42,1	2,9	-358	-3,9	0,5
Aue-Schwarzenberg	37,2	4,8	45,0	5,3	-1 059	-7,8	-0,5
Zwickauer Land	35,6	3,3	38,8	3,2	-423	-3,2	0
Regierungsbezirk Chemnitz	34,4	4,6	39,2	4,4	-7 500	-4,8	0,2
Dresden, Stadt	44,2	10,2	36,4	6,3	3 767	7,8	4,0
Görlitz, Stadt	31,4	5,8	37,9	4,1	-384	-6,5	1,7
Hoyerswerda, Stadt	22,7	2,0	45,9	1,4	-1 060	-23,2	0,6
Bautzen	40,3	3,5	46,2	3,6	-899	-5,9	-0,1
Meißen	47,6	4,7	48,4	4,7	-127	-0,8	0
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	40,1	5,2	51,3	3,8	-1 131	-11,2	1,4
Riesa-Großenhain	36,6	3,2	43,9	2,4	-863	-7,3	0,7
Löbau-Zittau	40,2	4,6	48,5	4,2	-1 240	-8,3	0,4
Sächsische Schweiz	44,7	5,0	47,6	3,6	-419	-2,9	1,4
Weißeritzkreis	48,2	7,6	51,1	9,4	-359	-2,9	-1,8
Kamenz	42,2	4,7	45,7	3,7	-547	-3,6	1,0
Regierungsbezirk Dresden	42,1	6,3	44,1	4,9	-3 262	-1,9	1,4
Leipzig, Stadt	46,9	12,5	38,3	10,0	4 292	8,7	2,5
Delitzsch	44,4	5,7	49,4	6,4	-626	-5,0	-0,7
Döbeln	37,3	4,0	47,5	5,2	-765	-10,2	-1,2
Leipziger Land	47,3	6,5	48,2	6,1	-132	-0,9	0,4
Muldentalkreis	49,1	4,4	52,4	4,3	-439	-3,3	0,2
Torgau-Oschatz	43,9	4,5	49,7	3,9	-566	-5,7	0,6
Regierungsbezirk Leipzig	46,0	8,5	44,4	7,4	1 764	1,6	1,1
Sachsen	40,3	6,2	42,4	5,3	-8 998	-2,1	0,9

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Wanderungsstatistik

**Indikator (L)
2.11z**
**Zu- und Fortzüge über die Gebietsgrenze 2003
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- (+) bzw. Fortzüge (-)		
	je 1 000 Einwohner	darunter Ausländer je 1 000 Einwohner	je 1 000 Einwohner	darunter Ausländer je 1 000 Einwohner	insgesamt	je 1 000 Einwohner	darunter Ausländer je 1 000 Einwohner
Chemnitz, Stadt	27,2	5,5	32,6	5,2	-1 357	-5,4	0,3
Plauen, Stadt	33,2	6,6	33,8	4,7	-39	-0,6	1,9
Zwickau, Stadt	31,4	4,7	36,3	4,8	-488	-4,9	-0,1
Annaberg	16,1	3,3	23,2	3,6	-612	-7,1	-0,2
Chemnitzer Land	24,6	5,1	27,4	5,6	-386	-2,8	-0,5
Freiberg	22,5	4,5	28,4	4,3	-871	-5,8	0,2
Vogtlandkreis	18,3	2,8	22,5	2,6	-827	-4,2	0,2
Mittlerer Erzgebirgskreis	18,8	3,5	23,5	2,9	-430	-4,7	0,5
Mittweida	22,4	3,3	27,2	2,6	-650	-4,8	0,7
Stollberg	21,9	2,8	25,8	2,3	-358	-3,9	0,5
Aue-Schwarzenberg	16,6	4,3	24,4	4,8	-1 059	-7,8	-0,5
Zwickauer Land	23,6	2,9	26,8	2,9	-423	-3,2	0
Regierungsbezirk Chemnitz	12,6	3,7	17,4	3,5	-7 500	-4,8	0,2
Dresden, Stadt	44,2	10,2	36,4	6,3	3 767	7,8	4,0
Görlitz, Stadt	31,4	5,8	37,9	4,1	-384	-6,5	1,7
Hoyerswerda, Stadt	22,7	2,0	45,9	1,4	-1 060	-23,2	0,6
Bautzen	20,9	2,9	26,8	3,1	-899	-5,9	-0,1
Meißen	29,8	3,6	30,7	3,6	-127	-0,8	0
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	24,3	5,0	35,5	3,7	-1 131	-11,2	1,4
Riesa-Großenhain	20,2	2,7	27,5	2,0	-863	-7,3	0,7
Löbau-Zittau	18,2	4,3	26,6	3,9	-1 240	-8,3	0,4
Sächsische Schweiz	23,1	4,4	26,0	3,1	-419	-2,9	1,4
Weißeritzkreis	33,5	7,4	36,4	9,2	-359	-2,9	-1,8
Kamenz	26,8	4,3	30,3	3,4	-547	-3,6	1,0
Regierungsbezirk Dresden	18,3	5,6	20,2	4,2	-3 262	-1,9	1,4
Leipzig, Stadt	46,9	12,5	38,3	10,0	4 292	8,7	2,5
Delitzsch	30,2	4,9	35,2	5,6	-626	-5,0	-0,7
Döbeln	19,7	3,0	29,9	4,2	-765	-10,2	-1,2
Leipziger Land	33,3	6,1	34,1	5,7	-132	-0,9	0,4
Muldentalkreis	27,2	3,0	30,5	2,8	-439	-3,3	0,2
Torgau-Oschatz	23,8	4,0	29,6	3,3	-566	-5,7	0,6
Regierungsbezirk Leipzig	25,1	7,5	23,5	6,4	1 764	1,6	1,1
Sachsen	15,1	5,1	17,2	4,2	-8 998	-2,1	0,9

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Wanderungsstatistik

**Indikator (L)
2.12**
**Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember 2003 und Prognose 2020
nach Kreisfreien Städten, Landkreisen, Staatsangehörigkeit und
Lastenquotienten**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Bevölkerung und Prognose nach Staatsangehörigkeit und Lastenquotienten						
	insgesamt			Jugendquotient ¹⁾		Altenquotient ²⁾	
	Ausgangs- jahr (A)	Prognose- jahr (P)	Veränderung von P zu A	Ausgangs- jahr	Prognose- jahr	Ausgangs- jahr	Prognose- jahr
	1 000		%	je 100			
Chemnitz, Stadt	249,9	214,3	-14,3	20,2	22,9	34,4	57,8
Plauen, Stadt	70,1	63,5	-9,4	21,8	22,7	33,4	53,3
Zwickau, Stadt	99,8	86,1	-13,8	21,4	22,7	33,6	50,7
Annaberg	85,2	72,2	-15,3	23,9	23,5	32,3	53,9
Chemnitzer Land	137,1	113,2	-17,4	23,4	22,4	35,5	55,8
Freiberg	148,3	129,0	-13,0	24,5	23,0	32,8	48,2
Vogtlandkreis	195,9	165,3	-15,6	22,8	22,4	35,5	55,1
Mittlerer Erzgebirgskreis	91,5	77,4	-15,4	25,2	23,2	32,8	53,3
Mittweida	133,9	113,2	-15,4	23,1	21,9	34,2	52,5
Stollberg	91,3	75,3	-17,5	22,6	22,6	33,7	57,0
Aue-Schwarzenberg	134,3	108,8	-18,9	23,5	22,2	34,0	58,2
Zwickauer Land	130,8	105,7	-19,2	23,6	22,1	34,0	55,9
Regierungsbezirk Chemnitz	1 568,2	1 324,0	-15,6	22,8	22,6	34,1	54,5
Dresden, Stadt	483,6	487,4	0,8	21,5	25,0	29,3	41,8
Görlitz, Stadt	58,5	46,4	-20,7	23,2	22,8	36,4	59,0
Hoyerswerda, Stadt	45,0	30,4	-32,4	21,9	21,6	33,3	68,8
Bautzen	152,4	126,3	-17,1	24,8	23,3	31,8	49,9
Meißen	150,6	126,4	-16,0	24,5	22,9	32,6	49,9
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	100,0	81,4	-18,7	24,9	22,7	29,4	51,2
Riesa-Großenhain	117,6	98,7	-16,1	23,5	22,0	31,1	48,6
Löbau-Zittau	147,8	120,0	-18,9	24,1	22,0	36,5	55,2
Sächsische Schweiz	142,7	117,6	-17,6	23,9	22,4	33,7	54,6
Weißeritzkreis	123,4	105,6	-14,5	24,8	22,8	29,4	48,2
Kamenz	152,7	133,2	-12,8	25,6	23,5	29,7	46,1
Regierungsbezirk Dresden	1 674,3	1 473,3	-12,0	23,5	23,5	31,3	48,1
Leipzig, Stadt	497,5	497,9	0,1	20,1	23,4	29,7	40,5
Delitzsch	124,9	105,7	-15,4	24,0	22,2	28,2	47,0
Döbeln	74,3	62,4	-16,1	23,0	22,8	34,3	51,6
Leipziger Land	150,4	126,7	-15,8	23,0	23,0	30,4	50,2
Muldentalkreis	133,4	112,7	-15,5	24,8	23,2	28,3	47,8
Torgau-Oschatz	98,4	83,0	-15,7	24,8	22,4	29,6	47,1
Regierungsbezirk Leipzig	1 078,9	988,4	-8,4	22,1	23,1	29,7	44,4
Sachsen	4 321,4	3 785,7	-12,4	22,9	23,1	31,9	49,3

1) Der Jugendquotient ist hier definiert als das Verhältnis der Anzahl der Personen im Alter von unter 18 Jahren zu 100 Personen derselben Bevölkerung im Alter von 18 bis unter 65 Jahren.

2) Der Altenquotient ist hier definiert als das Verhältnis der Anzahl der Personen im Alter von 65 und mehr Jahren zu 100 Personen derselben Bevölkerung im Alter von 18 bis unter 65 Jahren.

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Regionalisierte Bevölkerungsprognose für den Freistaat Sachsen bis 2020 - Variante 1

Indikator (K)
2.13z

**Höchster allgemeiner Schulabschluss¹⁾ (Auswahl) der ab 15-jährigen
Bevölkerung in Sachsen 1992 bis 2003 nach Geschlecht**

Jahr	Fachhochschul-/Hochschulreife			Ohne Schulabschluss/ohne Angaben		
	insgesamt	weiblich	männlich	insgesamt	weiblich	männlich
	Anteil in %					
1992	-	-	-	-	-	-
1993	12,7	10,0	15,8	7,6	7,4	7,8
1994	-	-	-	-	-	-
1995	13,2	10,5	16,1	7,9	7,8	8,0
1996	14,3	11,1	17,9	9,0	9,2	8,7
1997	14,9	11,9	18,1	8,2	8,2	8,3
1998	15,8	13,0	18,9	7,7	7,8	7,6
1999	16,6	14,0	19,4	7,7	7,9	7,5
2000	16,6	14,0	19,4	7,9	8,1	7,7
2001	17,0	14,3	19,9	7,3	7,4	7,2
2002	17,3	14,6	20,2	6,6	6,6	6,7
2003	17,9	15,2	20,9	6,6	6,4	6,7

1) Angaben waren für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr freiwillig; Schulbildung wurde 1992 und 1994 nicht erfragt
Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Mikrozensus

Indikator (K)
2.14z

**Höchster berufsbildender Abschluss¹⁾ (Auswahl) der ab 25-jährigen
Bevölkerung in Sachsen 1992 bis 2003 nach Geschlecht**

Jahr	Fachhochschul-/Hochschulabschluss			Ohne berufsbildenden Abschluss/ohne Angaben		
	insgesamt	weiblich	männlich	insgesamt	weiblich	männlich
	Anteil in %					
1992	-	-	-	-	-	-
1993	10,0	6,7	13,9	17,0	22,5	10,5
1994	-	-	-	-	-	-
1995	10,9	7,4	15,0	14,8	20,5	8,2
1996	11,2	7,5	15,6	15,3	20,8	8,8
1997	11,3	7,7	15,4	12,8	17,5	7,4
1998	12,0	8,4	16,1	12,2	16,6	7,2
1999	11,8	8,4	15,7	14,0	18,6	8,9
2000	11,7	8,1	15,8	14,3	19,0	9,0
2001	11,8	8,2	15,8	12,9	17,7	7,6
2002	11,9	8,5	15,7	11,6	16,1	6,6
2003	12,5	9,0	16,3	11,7	15,8	7,2

1) Angaben waren für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr freiwillig; Schulbildung wurde 1992 und 1994 nicht erfragt

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Mikrozensus

**Indikator (K)
2.15**

Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾ in Sachsen 1992 bis 2002

Jahr	Verfügbares Einkommen				
	insgesamt		je Einwohner		
	in Mill. €	Veränderung zum Vorjahr in %	in €	Veränderung zum Vorjahr in %	Bundeswert = 100
1992	40 104	14,0	8 599	15,4	67
1993	45 240	12,8	9 785	13,8	74
1994	48 450	7,1	10 542	7,7	78
1995	52 272	7,9	11 424	8,4	82
1996	55 171	5,5	12 109	6,0	85
1997	56 083	1,7	12 363	2,1	85
1998	57 008	1,6	12 651	2,3	85
1999	59 055	3,6	13 197	4,3	85
2000	60 511	2,5	13 620	3,2	85
2001	61 853	2,2	14 042	3,1	85
2002	62 724	1,4	14 367	2,3	87

1) einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck

Datenquelle: Berechnung des Arbeitskreises "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder", Stand: August 2003

**Indikator (K)
2.17**
Monatliches Nettoeinkommen von Familien in Sachsen 2003

Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... €	Familien					
	insgesamt		darunter			
			Ehepaare mit Kindern bis unter 18 Jahre		Alleinerziehende mit Kindern bis unter 18 Jahre	
	in 1 000	in %	in 1 000	in %	in 1 000	in %
unter 500	16,0	3,5	-	-	16,0	9,4
500 - 900	50,3	11,2	5,2	1,9	45,0	26,5
900 - 1 300	70,7	15,7	18,8	6,7	51,8	30,5
1 300 - 1 500	37,6	8,3	19,0	6,8	18,6	11,0
1 500 - 2 000	83,7	18,6	61,0	21,7	22,7	13,4
2 000 - 2 600	86,8	19,3	76,2	27,1	10,6	6,2
2 600 - 3 200	53,8	11,9	50,9	18,1	/	/
3 200 - 4 000	30,4	6,7	29,0	10,3	/	/
4 000 und mehr	21,6	4,8	20,9	7,4	/	/
Insgesamt	450,7	100	281,0	100	169,7	100

darunter Familien mit weiblicher Bezugsperson¹⁾

unter 500	x	x	x	x	15,6	10,1
500 - 900	x	x	x	x	43,0	27,7
900 - 1 300	x	x	x	x	46,7	30,1
1 300 - 1 500	x	x	x	x	17,2	11,1
1 500 - 2 000	x	x	x	x	20,2	13,0
2 000 - 2 600	x	x	x	x	9,4	6,0
2 600 - 3 200	x	x	x	x	/	/
3 200 und mehr	x	x	x	x	/	/
Zusammen	x	x	x	x	155,3	100

1) Bezugsperson in der Familie: grundsätzlich der Ehemann, bei Alleinerziehenden die Person selbst

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Mikrozensus

**Indikator (K)
2.19**

**Alleinerziehende mit Kindern¹⁾ bis unter 18 Jahre in Sachsen
1994 bis 2003 (in 1 000)**

Jahr	Alleinerziehende mit Kindern im Alter von ... bis unter ... Jahren						
	unter 18			darunter			
	insgesamt	Anteil an allen Familien mit Kindern bis unter 18 Jahre in %	darunter erwerbslos	unter 6		6 - 18	
				zusammen	darunter erwerbslos	zusammen	darunter erwerbslos
1994	143,1	23,4	42,8	56,1	19,4	103,6	30,8
1995	146,7	24,6	38,9	50,6	15,5	110,7	28,1
1996	147,1	26,2	33,7	46,7	12,3	115,8	25,8
1997	144,8	26,6	35,9	44,5	11,5	115,3	29,9
1998	151,3	28,5	38,7	49,4	10,6	118,7	32,7
1999	161,7	31,0	35,1	53,6	10,0	124,3	29,2
2000	161,5	32,0	34,7	56,3	10,7	122,7	29,1
2001	168,1	34,4	36,7	65,4	11,8	120,1	28,8
2002	165,1	35,1	37,0	65,6	13,5	120,3	29,6
2003	170,8	37,6	38,0	71,6	13,3	117,9	30,1

darunter weibliche Alleinerziehende

1994	129,4	21,1	39,8	52,2	18,6	92,8	28,3
1995	135,4	22,7	37,4	49,1	15,5	100,8	26,5
1996	136,5	24,3	31,9	45,1	12,1	106,4	24,3
1997	134,6	24,8	34,2	42,9	11,0	106,1	28,5
1998	141,4	26,7	37,2	47,9	10,3	109,5	31,4
1999	149,7	28,7	33,0	51,7	9,4	113,6	27,3
2000	147,8	29,2	32,0	54,1	10,4	110,4	26,4
2001	152,4	31,2	33,3	63,3	11,6	106,2	25,5
2002	151,5	32,2	34,0	63,8	12,8	108,2	27,3
2003	156,2	34,4	35,4	68,0	12,5	106,4	28,2

1) Mehrfachzählungen möglich

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Mikrozensus

**Indikator (K)
2.20**

**Arbeitslose (Jahresdurchschnitt) in Sachsen 2000 bis 2003
nach Geschlecht**

Jahr	Arbeitslose insgesamt	Darunter					
		Frauen	Männer	Langzeit- arbeitslose ¹⁾	Ausländer	Jugendliche bis unter 20 Jahre	Schwer- behinderte
Anzahl							
2000	385 380	202 652	182 728	133 961	7 019	9 302	9 152
2001	399 115	203 017	196 098	144 641	7 661	9 355	9 578
2002	405 139	200 763	204 376	159 081	8 200	9 547	8 509
2003	403 240	200 971	202 269	172 527	8 919	7 051	9 015
Quote in % ^{2) 3)}							
2000	18,2	19,5	17,2	-	33,6	9,3	-
2001	19,0	19,9	18,2	-	41,1	8,5	-
2002	19,4	19,7	19,0	-	39,6	8,2	-
2003	19,5	19,9	19,1	-	43,2	5,8	-

1) ein Jahr und mehr arbeitslos

2) in Prozent der abhängigen zivilen Erwerbspersonen

3) Eine Berechnung der Arbeitslosenquote für Langzeitarbeitslose und Schwerbehinderte ist nicht möglich.

Datenquelle:

Regionaldirektion der Bundesagentur für Arbeit

Statistik der Arbeitsvermittlung

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

**Indikator (K)
2.22**
**Empfänger von ausgewählten öffentlichen Sozialleistungen in Sachsen
2003 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen			Empfänger von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 7	28 747	14 686	14 061	935	490	445
7 - 18	22 311	11 330	10 981	1 486	882	604
18 - 25	21 490	7 768	13 722	2 583	2 177	406
25 - 50	48 071	20 418	27 653	6 728	5 248	1 480
50 - 65	11 025	5 500	5 525	300	189	111
65 und mehr	1 612	697	915	38	20	18
Insgesamt	133 256	60 399	72 857	12 070	9 006	3 064

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Sozialhilfe,

Asylbewerberleistungsstatistik

**Indikator (K)
3.1**
Sterbefälle in Sachsen 1980, 1985, 1990 bis 2003 nach Geschlecht

Jahr	Sterbefälle								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	Anzahl	je 100 000 Einwohner ¹⁾	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾	Anzahl	je 100 000 Einwohner ¹⁾	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾	Anzahl	je 100 000 Einwohner ¹⁾	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾
1980	80 604	.	.	35 630	.	.	44 974	.	.
1985	75 089	1 475,9	1 035,1	32 263	1 359,9	1 325,0	42 826	1 577,2	864,4
1990	67 934	1 413,1	965,0	29 811	1 314,7	1 259,8	38 123	1 500,9	777,1
1991	65 985	1 394,1	959,6	29 153	1 305,9	1 271,6	36 832	1 472,9	764,0
1992	61 565	1 319,5	902,9	27 446	1 243,0	1 206,0	34 119	1 388,3	711,6
1993	59 900	1 295,3	879,9	27 115	1 233,9	1 198,4	32 785	1 350,9	682,0
1994	58 234	1 267,0	852,9	26 204	1 194,7	1 153,6	32 030	1 333,1	658,3
1995	57 550	1 257,8	827,1	26 030	1 186,6	1 124,6	31 520	1 323,4	637,0
1996	55 756	1 223,7	793,7	25 103	1 144,3	1 077,2	30 653	1 297,5	612,4
1997	53 483	1 179,0	756,1	24 208	1 105,5	1 029,4	29 275	1 247,7	578,7
1998	51 883	1 151,4	728,0	23 089	1 060,4	979,5	28 794	1 236,4	565,8
1999	50 562	1 129,9	701,4	22 552	1 041,7	937,6	28 010	1 212,5	543,9
2000	50 428	1 135,1	687,3	22 752	1 057,5	924,5	27 676	1 207,9	526,9
2001	49 244	1 118,0	661,0	22 312	1 044,8	885,1	26 932	1 186,8	507,1
2002	50 096	1 147,5	667,8	22 596	1 066,3	886,8	27 500	1 224,0	514,9
2003	50 669	1 169,1	675,2	22 925	1 088,0	889,8	27 744	1 245,8	522,3

1) Durchschnittsbevölkerung 1985 und 1991 bis 1993 berechnet als einfaches arithmetisches Mittel aus Bevölkerungsstand am Anfang und am Ende des Berichtsjahres, 1990 = Bevölkerungsstand am 3. Oktober 1990

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

. = Zahlenwert unbekannt

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik, Bevölkerungsstatistik

**Indikator (L)
3.2**
Sterbefälle in Sachsen 2003 nach Todesursachen und Geschlecht

ICD-10 ¹⁾ Kapitel	Todesursachen	Sterbefälle					
		insgesamt		männlich		weiblich	
		Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
I	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (A00 - B99)	257	5,9	133	6,3	124	5,6
II	Neubildungen (C00 - D48)	12 250	282,6	6 480	307,5	5 770	259,1
III	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe (D50-D89)	112	2,6	47	2,2	65	2,9
IV	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (E00 - E90)	1 500	34,6	530	25,2	970	43,6
V	Psychische u. Verhaltensstörungen (F00 - F99)	484	11,2	309	14,7	175	7,9
VI	Krankheiten des Nervensystems (G00 - G99)	835	19,3	362	17,2	473	21,2
VII	Krankheiten des Auges (H00 - H59)	-	-	-	-	-	-
VIII	Krankheiten des Ohres (H60 - H95)	-	-	-	-	-	-
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99)	26 047	601,0	10 083	478,5	15 964	716,8
X	Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99)	2 675	61,7	1 430	67,9	1 245	55,9
XI	Krankheiten des Verdauungssystems (K00 - K93)	2 749	63,4	1 485	70,5	1 264	56,8
XII	Krankheiten der Haut und der Unterhaut (L00 - L99)	24	0,6	3	0,1	21	0,9
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett- Systems und des Bindegewebes (M00 - M99)	129	3,0	40	1,9	89	4,0
XIV	Krankheiten des Urogenitalsystems (N00 - N99)	485	11,2	213	10,1	272	12,2
XV	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (O00 - O99)	2	0,0	x	x	2	0,1
XVI	Best. Zustände, d. ihren Ursprung in d. Perinatalperiode haben (P00-P96)	66	1,5	39	1,9	27	1,2
XVII	Angeb. Fehlbildung., Deformitäten u. Chromosomenanomalien (Q00 - Q99)	80	1,8	33	1,6	47	2,1
XVIII	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde (R00 - R99)	608	14,0	310	14,7	298	13,4
XX	Äußere Ursachen von Morbidität und Mortalität ²⁾ (V01 - Y98)	2 366	54,6	1 428	67,8	938	42,1
	Insgesamt	50 669	1 169,1	22 925	1 088,0	27 744	1 245,8
	Altersstandarddardiisiert ³⁾	x	675,2	x	889,8	x	522,3

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) in Zusammenhang mit Kapitel XIX: Verletzungen und Vergiftungen

3) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Statistisches Landesamt des Freistaates

Todesursachenstatistik

**Indikator (K)
3.5**
**Vorzeitige Sterblichkeit (bis zum Alter von unter 65 Jahren) in Sachsen
1980, 1985, 1990 bis 2003 nach Geschlecht**

Jahr	Sterbefälle bis unter 65 Jahre								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	Anzahl	je 100 000 Einwohner bis unter 65 Jahre ¹⁾	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner bis unter 65 Jahre ¹⁾	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner bis unter 65 Jahre ¹⁾	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾
1980	13 219	.	.	7 812	.	.	5 407	.	.
1985	13 989	325,9	319,6	8 474	400,9	432,7	5 515	253,1	228,2
1990	14 693	363,4	341,4	9 664	477,2	465,7	5 029	249,2	225,7
1991	14 359	360,4	332,5	9 615	481,8	461,6	4 744	238,6	212,2
1992	13 584	346,6	316,3	9 257	469,7	442,1	4 327	222,1	197,6
1993	13 168	339,8	307,0	9 018	460,9	429,8	4 150	216,3	189,9
1994	12 913	336,3	302,6	8 983	461,5	428,3	3 930	207,5	181,2
1995	12 249	321,5	285,2	8 503	438,5	399,1	3 746	200,2	174,5
1996	11 706	309,3	270,4	8 097	418,9	376,4	3 609	194,9	166,5
1997	11 296	300,6	256,6	7 841	407,8	360,1	3 455	188,3	155,4
1998	10 479	281,3	237,4	7 202	378,0	329,0	3 277	180,1	147,1
1999	10 184	276,6	229,5	7 052	374,4	319,6	3 132	174,2	140,5
2000	10 025	276,2	226,4	6 977	375,7	317,0	3 048	172,0	136,4
2001	9 561	267,9	216,4	6 670	364,9	302,5	2 891	166,0	131,2
2002	9 465	269,7	215,6	6 643	369,4	303,6	2 822	164,9	128,4
2003	9 108	263,5	211,4	6 393	360,6	297,1	2 715	161,3	126,0

1) Durchschnittsbevölkerung 1985 und 1991 bis 1993 berechnet als einfaches arithmetisches Mittel aus Bevölkerungsstand am Anfang und am Ende des Berichtsjahres, 1990 = Bevölkerungsstand am 3. Oktober 1990

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

. = Zahlenwert unbekannt

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik, Bevölkerungsstatistik

**Indikator (K)
3.6**
**Sterbefälle je 100 000 Einwohner in Sachsen 2002 und 2003
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Sterbefälle je 100 000 Einwohner					
	2002			2003		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 1	322,3	370,9	271,5	365,3	397,4	332,2
1 - 5	19,4	15,8	23,2	17,5	15,5	19,5
5 - 10	7,2	9,4	4,9	10,9	12,1	9,5
10 - 15	12,3	12,8	11,8	14,3	16,9	11,6
15 - 20	54,7	77,9	30,1	39,7	51,0	27,6
20 - 25	49,9	69,9	27,1	51,6	69,9	30,8
25 - 30	54,1	76,3	28,2	52,7	75,1	26,5
30 - 35	71,0	91,2	48,1	66,7	99,5	29,1
35 - 40	132,1	183,9	76,0	111,3	160,6	57,7
40 - 45	199,2	297,2	95,6	204,7	280,1	124,4
45 - 50	335,7	471,4	195,5	334,3	482,7	180,9
50 - 55	473,1	672,9	271,6	458,6	659,1	255,7
55 - 60	645,1	917,9	384,3	664,8	943,6	397,0
60 - 65	991,3	1 415,0	602,8	942,8	1 338,9	580,0
65 - 70	1 586,4	2 236,2	1 025,3	1 525,0	2 143,9	987,6
70 - 75	2 647,5	3 652,0	1 915,7	2 699,9	3 728,0	1 928,0
75 - 80	4 167,4	5 575,1	3 500,3	4 268,0	5 848,1	3 462,1
80 - 85	7 238,6	9 477,0	6 388,9	7 276,7	9 732,2	6 352,7
85 - 90	14 141,8	17 603,8	13 156,2	14 253,9	17 437,1	13 338,3
90 und mehr	23 510,8	27 790,0	22 511,4	24 633,2	27 676,9	23 944,6
Insgesamt	1 147,5	1 066,3	1 224,0	1 169,1	1 088,0	1 245,8
Altersstan- dardisiert¹⁾	667,8	886,8	514,9	675,2	889,8	522,3

1) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik, Bevölkerungsstatistik

**Indikator (L)
3.7**
**Sterbefälle in Sachsen 2003 nach Kreisfreien Städten, Landkreisen
und Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Sterbefälle								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	SMR ¹⁾	Anzahl	je 100 000 männlicher Einwohner	SMR ¹⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	SMR ¹⁾
Chemnitz, Stadt	3 109	1 235,6	1,0	1 360	1 133,5	0,9	1 749	1 328,6	1,0
Plauen, Stadt	933	1 327,0	1,0	393	1 174,3	1,0	540	1 465,8	1,0
Zwickau, Stadt	1 290	1 285,1	1,1	610	1 271,0	1,1	680	1 298,1	1,0
Annaberg	1 106	1 289,7	1,1	497	1 191,8	1,1	609	1 382,3	1,1
Chemnitzer Land	1 804	1 311,4	1,0	809	1 222,9	1,0	995	1 393,5	1,0
Freiberg	1 710	1 147,0	1,0	785	1 073,4	1,0	925	1 218,0	1,0
Vogtlandkreis	2 733	1 387,0	1,1	1 181	1 246,1	1,0	1 552	1 517,6	1,1
Mittlerer Erzgebirgskreis	1 108	1 204,7	1,1	545	1 206,9	1,1	563	1 202,6	1,0
Mittweida	1 651	1 227,0	1,0	752	1 146,3	1,0	899	1 303,6	1,0
Stollberg	1 136	1 239,7	1,0	526	1 176,8	1,0	610	1 299,5	1,0
Aue-Schwarzenberg	1 801	1 331,4	1,1	828	1 268,3	1,1	973	1 390,3	1,1
Zwickauer Land	1 750	1 331,2	1,1	777	1 225,8	1,1	973	1 429,3	1,1
Regierungsbezirk Chemnitz	20 131	1 276,8	1,0	9 063	1 190,4	1,0	11 068	1 357,5	1,0
Dresden, Stadt	4 835	1 003,8	0,9	2 066	886,5	0,8	2 769	1 113,9	0,9
Görlitz, Stadt	825	1 401,4	1,1	368	1 313,4	1,1	457	1 481,3	1,1
Hoyerswerda, Stadt	563	1 230,8	1,2	285	1 287,7	1,3	278	1 177,4	1,1
Bautzen	1 723	1 125,0	1,0	824	1 096,6	1,1	899	1 152,3	1,0
Meißen	1 682	1 115,1	0,9	739	1 008,6	0,9	943	1 215,7	0,9
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	1 134	1 124,6	1,1	548	1 098,2	1,1	586	1 150,5	1,1
Riesa-Großenhain	1 323	1 118,8	1,0	621	1 066,1	1,0	702	1 170,0	1,0
Löbau-Zittau	1 942	1 304,6	1,0	876	1 212,5	1,0	1 066	1 391,5	1,0
Sächsische Schweiz	1 633	1 141,3	1,0	745	1 062,2	0,9	888	1 217,5	1,0
Weißeritzkreis	1 306	1 055,9	0,9	588	960,7	0,9	718	1 149,1	0,9
Kamenz	1 635	1 067,4	1,0	737	969,9	1,0	898	1 163,3	1,0
Regierungsbezirk Dresden	18 601	1 108,4	1,0	8 397	1 024,8	1,0	10 204	1 188,2	1,0
Leipzig, Stadt	5 498	1 108,8	1,0	2 375	990,0	0,9	3 123	1 220,1	1,0
Delitzsch	1 279	1 020,2	1,0	613	990,2	1,0	666	1 049,5	1,0
Döbeln	911	1 215,4	1,0	419	1 148,7	1,0	492	1 278,6	1,0
Leipziger Land	1 729	1 147,5	1,0	817	1 105,4	1,0	912	1 188,1	1,0
Muldentalkreis	1 426	1 066,3	1,0	687	1 047,9	1,1	739	1 084,0	1,0
Torgau-Oschatz	1 094	1 106,9	1,1	554	1 137,3	1,1	540	1 077,4	1,0
Regierungsbezirk Leipzig	11 937	1 105,9	1,0	5 465	1 038,1	1,0	6 472	1 170,5	1,0
Sachsen	50 669	1 169,1	1,0	22 925	1 088,0	1,0	27 744	1 245,8	1,0

1) Standardized Mortality Ratio: standardisiert an der Mortalitätsrate des Landes

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik, Bevölkerungsstatistik

**Indikator (K)
3.8**
**Häufigste Todesursachen (ICD-Klassen) in Sachsen 2001 bis 2003
nach Alter und Geschlecht - 3-Jahres-Mittelwert**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rang	Häufigste Todesursachen			
		ICD-Klassen ¹⁾		Fälle insgesamt	Anteil in % ²⁾
		Code	Diagnose		
männlich					
unter 1	1.	P00 - P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	86	48,3
	2.	Q00 - Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	39	21,9
	3.	R00 - R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	21	11,8
			Sonstige	32	18,0
1 - 15	1.	S00 - T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	49	41,9
	2.	C00 - D48	Neubildungen	17	14,5
	3.	G00 - G99	Krankheiten des Nervensystems	16	13,7
			Sonstige	35	29,9
weiblich					
unter 1	1.	P00 - P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	72	48,3
	2.	Q00 - Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	43	28,9
	3.	R00 - R99	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	13	8,7
			Sonstige	21	14,1
1 - 15	1.	S00 - T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	30	29,4
	2.	C00 - D48	Neubildungen	27	26,5
	3.	Q00 - Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	15	14,7
			Sonstige	30	29,4

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Anteil der Todesursache an allen Gestorbenen des entsprechenden Alters und Geschlechts

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik

**Indikator (K)
3.8**
**Noch: Häufigste Todesursachen (ICD-Klassen) in Sachsen 2001 bis 2003
nach Alter und Geschlecht - 3-Jahres-Mittelwert**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rang	Häufigste Todesursachen			
		ICD-Klassen ¹⁾		Fälle insgesamt	Anteil in % ²⁾
		Code	Diagnose		
männlich					
15 - 35	1.	S00 - T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	878	65,3
	2.	C00 - D48	Neubildungen	125	9,3
	3.	I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	74	5,5
			Sonstige	268	19,9
35 - 65	1.	C00 - D48	Neubildungen	5 938	32,9
	2.	I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	4 998	27,7
	3.	K00 - K93	Krankheiten des Verdauungssystems	2 460	13,6
			Sonstige	4 670	25,8
weiblich					
15 - 35	1.	S00 - T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	205	44,6
	2.	C00 - D48	Neubildungen	115	25,0
	3.	I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	32	7,0
			Sonstige	108	23,5
35 - 65	1.	C00 - D48	Neubildungen	3 833	49,7
	2.	I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	1 502	19,5
	3.	K00 - K93	Krankheiten des Verdauungssystems	827	10,7
			Sonstige	1 555	20,2

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Anteil der Todesursache an allen Gestorbenen des entsprechenden Alters und Geschlechts

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik

**Indikator (K)
3.8**
**Noch: Häufigste Todesursachen (ICD-Klassen) in Sachsen 2001 bis 2003
nach Alter und Geschlecht - 3-Jahres-Mittelwert**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rang	Häufigste Todesursachen			
		ICD-Klassen ¹⁾		Fälle insgesamt	Anteil in % ²⁾
		Code	Diagnose		
männlich					
65 - 80	1.	I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	12 525	44,5
	2.	C00 - D48	Neubildungen	9 547	33,9
	3.	J00 - J99	Krankheiten des Atmungssystems	1 841	6,5
			Sonstige	4 214	15,0
80 und mehr	1.	I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	12 328	61,6
	2.	C00 - D48	Neubildungen	3 578	17,9
	3.	J00 - J99	Krankheiten des Atmungssystems	1 556	7,8
			Sonstige	2 538	12,7
weiblich					
65 - 80	1.	I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	11 089	47,0
	2.	C00 - D48	Neubildungen	7 455	31,6
	3.	K00 - K93	Krankheiten des Verdauungssystems	1 176	5,0
			Sonstige	3 849	16,3
80 und mehr	1.	I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	34 801	69,4
	2.	C00 - D48	Neubildungen	6 012	12,0
	3.	J00 - J99	Krankheiten des Atmungssystems	2 172	4,3
			Sonstige	7 194	14,3

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Anteil der Todesursache an allen Gestorbenen des entsprechenden Alters und Geschlechts

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik

**Indikator (K)
3.9**
Lebenserwartung in Sachsen 1999/2001, 2000/2002 und 2001/2003 nach Alter und Geschlecht - Abgekürzte Sterbetafel

Vollendetes Alter in Jahren	Lebenserwartung in Jahren					
	1999/2001		2000/2002		2001/2003 ¹⁾	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
0	80,97	74,47	81,21	74,76	81,62	75,14
1	80,24	73,78	80,46	74,03	80,88	74,41
5	76,31	69,88	76,53	70,11	76,95	70,47
10	71,35	64,93	71,56	65,15	71,98	65,51
15	66,39	59,98	66,61	60,20	67,03	60,56
20	61,47	55,17	61,70	55,40	62,12	55,74
25	56,56	50,40	56,78	50,63	57,20	50,94
30	51,65	45,59	51,87	45,80	52,28	46,12
35	46,75	40,82	46,97	41,01	47,37	41,32
40	41,90	36,17	42,13	36,36	42,52	36,65
45	37,16	31,70	37,35	31,88	37,74	32,16
50	32,48	27,41	32,67	27,59	33,06	27,87
55	27,91	23,24	28,10	23,45	28,48	23,72
60	23,42	19,22	23,61	19,43	23,99	19,72
65	19,11	15,49	19,27	15,68	19,64	15,95
70	15,09	12,19	15,21	12,32	15,55	12,52
75	11,38	9,23	11,48	9,36	11,83	9,59
80	8,13	6,69	8,18	6,71	8,57	7,00
85	5,43	4,53	5,47	4,56	5,95	4,97
90	3,15	2,65	3,18	2,68	4,06	3,56

1) ab 2003 neue Berechnungsmethode für die 90-Jährigen und älteren

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Sterbetafeln 1999/2001, 2000/2002 und 2001/2003

**Indikator (L)
3.10**
**Lebenserwartung in Sachsen 2001/2003 nach Planungsregionen
und Geschlecht**

Region	Mittlere Lebenserwartung bei der Geburt in Jahren		Abweichung vom Landesdurchschnitt in Jahren ¹⁾	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Oberes Elbtal/Ost erzgebirge	82,31	76,24	+ 0,69↑	+ 1,10↑
Oberlausitz/Niederschlesien	81,60	74,41	- 0,02	- 0,73↓
Westsachsen	81,42	75,04	- 0,20	- 0,10
Chemnitz-Erzgebirge	81,72	75,28	+ 0,10	+ 0,14
Südwestsachsen	80,85	74,25	- 0,77↓	- 0,89↓
Sachsen	81,62	75,14	x	x

1) Die Pfeile kennzeichnen eine signifikante Abweichung vom Landesdurchschnitt (Signifikanzniveau 99%)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Sterbetafel 2001/2003

**Indikator (K)
3.11**
**Lebenserwartung ohne Behinderung in Sachsen 2001/2003
nach Alter und Geschlecht**

Vollendetes Alter in Jahren	Lebenserwartung ohne Behinderung (DFLE ¹⁾)		Differenz zwischen allgemeiner und behinderungsfreier Lebenserwartung	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich
	in Jahren			
0	76,97	70,23	4,66	4,90
1	76,21	69,49	4,67	4,92
5	72,29	65,58	4,65	4,90
10	67,38	60,68	4,61	4,83
15	62,49	55,81	4,55	4,75
20	57,64	51,07	4,48	4,67
25	52,81	46,37	4,39	4,57
30	47,99	41,64	4,30	4,47
35	43,17	36,95	4,20	4,37
40	38,44	32,39	4,07	4,26
45	33,83	28,03	3,91	4,13
50	29,37	23,89	3,70	3,98
55	25,08	19,96	3,40	3,76
60	20,97	16,27	3,03	3,45
65	17,02	12,88	2,62	3,07
70	13,28	9,73	2,27	2,79
75	9,91	7,05	1,92	2,55
80	7,04	4,92	1,53	2,08
85	4,84	3,48	1,11	1,49
90	3,20	2,44	0,85	1,12

1) Disability-free life expectancy

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Sterbetafel 2001/2003

Statistik der Schwerbehinderten 2003

**Indikator (K)
3.12**
**Anzahl der durch Tod vor Vollendung des 65. Lebensjahres verlorenen
Lebensjahre (PYLL) in Sachsen 2003 nach Todesursachen und Geschlecht**

ICD-10 ¹⁾ Kapitel	Todesursache	Verlorene Lebensjahre (Bevölkerung von 1 bis unter 65 Jahre)					
		weiblich			männlich		
		Anzahl in 1 000	je 100 000 altersstan- dardisiert ²⁾	in %	Anzahl in 1 000	je 100 000 altersstan- dardisiert ²⁾	in %
I	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (A00 - B99) darunter: HIV-Krankheit (B20 - B24)	0,2	12,5	0,8	0,8	40,6	1,0
II	Neubildungen (C00 - D48)	12,7	653,9	41,0	17,5	876,8	22,4
III	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe (D50 - D89)	0,0	2,0	0,1	0,2	9,4	0,2
IV	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (E00 - E90)	0,8	44,9	2,7	1,7	94,2	2,2
V	Psychische u. Verhaltensstörungen (F00-F99)	0,5	26,9	1,7	3,2	155,7	4,1
VI	Krankheiten des Nervensystems (G00 - G99)	1,4	93,5	4,6	2,2	125,4	2,8
VII	Krankheiten des Auges (H00 - H59)	-	-	-	-	-	-
VIII	Krankheiten des Ohres (H60 - H95)	-	-	-	-	-	-
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I 99)	4,6	237,5	14,8	15,1	746,9	19,4
X	Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99)	0,7	40,6	2,3	1,5	75,2	2,0
XI	Krankheiten des Verdauungssystems (K00-K93)	3,1	158,3	10,1	10,4	504,6	13,3
XII	Krankheiten der Haut und der Unterhaut (L00 - L99)	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (M00 - M99)	0,1	7,6	0,5	0,2	13,5	0,2
XIV	Krankheiten des Urogenitalsystems (N00-N99)	0,1	6,7	0,4	0,2	12,1	0,3
XV	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (O00 - O99)	0,1	3,9	0,2	x	x	x
XVI	Best. Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben (P00-P96)	-	-	-	-	-	-
XVII	Angeborene Fehlbildung, Deformitäten u. Chromosomenanomalien (Q00 - Q99)	0,6	49,0	1,8	0,6	36,6	0,7
XVIII	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde (R00 - R99)	0,6	36,2	1,9	2,9	141,9	3,7
XX	Äußere Ursachen von Morbidität und Mortalität ¹⁾ (V01 - Y98) darunter: Vorsätzliche Selbstbesch. (X60 - X84) Transportmittelunfälle (V01- V99)	5,3	321,2	17,0	21,5	1 153,0	27,6
	Insgesamt	31,0	1 694,8	100	78,0	3 986,1	100

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik,

Bevölkerungsstatistik

Indikator (L)
3.13
Vermeidbare Sterbefälle in Sachsen 2003
nach ausgewählten Diagnosen und Geschlecht

Diagnose im Alter von ... bis unter ... Jahren	ICD-10 ¹⁾	Vermeidbare Sterbefälle					
		insgesamt		männlich		weiblich	
		Anzahl	je 100 000 altersstan- dardisiert ²⁾	Anzahl	je 100 000 altersstan- dardisiert ²⁾	Anzahl	je 100 000 altersstan- dardisiert ²⁾
Bösartige Neubildung der Luftröhre, Bronchien und der Lunge, 15 - 65 Jahre, insgesamt	C33 - C34	612	17,3	513	29,3	99	5,8
Bösartige Neubildung der Brustdrüse, 25 - 65 Jahre, insgesamt	C50	276	10,4	-	-	276	20,7
Bösartige Neubildung der Cervix Uteri, 15 - 65 Jahre, weiblich	C53	x	x	x	x	64	3,8
Ischämische Herzkrankheit, 35 - 65 Jahre, insgesamt	I20 - I25	1 170	57,8	972	98,2	198	18,5
Hypertonie u. zerebro- vaskuläre Krankheiten, 35 - 65 Jahre, insgesamt	I10 - I15 u. I60 - I69	398	19,2	265	25,9	133	12,8
Krankheiten der Leber, 15 - 75 Jahre, insgesamt	K70 - K77	1 235	31	895	46,4	340	16,3
Transportmittelunfälle inner- u. außerhalb des Verkehrs, alle Altersgruppen	V01 - V99	405	8,7	284	12,6	121	4,7
Perinat. Sterbefälle, Totgeborene u. bis zum 7. Lebensjahr Verstorbene	A00 - T98	166	5,2 ³⁾	91	5,6 ³⁾	75	4,7 ³⁾

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

3) je 1 000 Lebendgeborene

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik, Geburtenstatistik, Bevölkerungsstatistik

**Indikator (B)
3.15**
**Selbsteinschätzung des Gesundheitszustandes in Deutschland 1998
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Selbsteinschätzung des Gesundheitszustandes in % der Befragten					
	weiblich			männlich		
	ausgezeichnet/ sehr gut	gut	weniger gut/ schlecht	ausgezeichnet/ sehr gut	gut	weniger gut/ schlecht
18 - 30	31,6	62,6	5,8	44,3	50,6	5,1
30 - 40	26,8	62,6	10,6	30,2	62,3	7,4
40 - 50	18,3	64,9	16,8	21,3	66,1	12,6
50 - 60	10,1	64,9	25,0	11,7	62,7	25,6
60 - 70	4,3	62,5	33,2	9,3	61,3	29,4
70 - 80	7,2	58,1	34,7	6,9	61,0	32,1
18 - 80	17,5	62,8	19,7	23,2	60,6	16,1

Datenquelle:

Robert Koch-Institut (RKI)

Bundes-Gesundheitssurvey 1998

**Indikator (B)
3.16**
**Einschätzung von Schwierigkeiten in den vergangenen vier Wochen
aufgrund körperlicher bzw. seelischer Probleme in Deutschland 1998
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwierigkeiten in den vergangenen vier Wochen in % der Befragten							
	weiblich				männlich			
	konnte nicht so lange wie üblich tätig sein	habe weniger geschafft, als ich wollte	konnte nur bestimmte Dinge tun	Schwierig- keiten bei d. Ausführung	konnte nicht so lange wie üb- lich tätig sein	habe weniger geschafft, als ich wollte	konnte nur bestimmte Dinge tun	Schwierig- keiten bei d. Ausführung
körperliche Probleme								
18 - 30	9,8	12,5	7,3	11,0	8,1	9,8	5,9	8,5
30 - 40	12,8	19,6	10,9	13,8	6,1	9,3	4,8	6,9
40 - 50	14,6	24,2	14,7	17,5	9,6	14,0	9,9	12,6
50 - 60	24,0	33,0	22,2	25,2	18,8	22,6	16,5	21,7
60 - 70	27,1	31,5	23,8	23,8	22,7	25,7	21,5	24,0
70 - 80	37,2	42,3	38,2	33,9	31,5	32,5	30,7	31,4
18 - 80	19,6	26,0	18,1	19,8	13,6	16,7	12,3	15,1

**Indikator (B)
3.16**
**Noch: Einschätzung von Schwierigkeiten in den vergangenen vier Wochen
aufgrund körperlicher bzw. seelischer Probleme in Deutschland 1998
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwierigkeiten in den vergangenen vier Wochen in % der Befragten					
	weiblich			männlich		
	konnte nicht so lange wie üblich tätig sein	habe weniger geschafft, als ich wollte	konnte nicht so sorgfältig wie üblich arbeiten	konnte nicht so lange wie üblich tätig sein	habe weniger geschafft, als ich wollte	konnte nicht so sorgfältig wie üblich arbeiten
seelische Probleme						
18 - 30	4,8	11,8	13,7	2,9	7,7	8,1
30 - 40	6,2	17,4	13,2	3,1	7,9	6,3
40 - 50	9,6	18,9	11,5	6,2	10,1	8,1
50 - 60	13,4	19,6	13,2	9,8	13,7	12,2
60 - 70	10,0	14,7	10,3	10,7	12,4	8,3
70 - 80	18,4	23,7	17,4	12,3	12,8	7,9
18 - 80	9,8	17,4	13,0	6,6	10,3	8,4

Datenquelle:
Robert Koch-Institut (RKI)
Bundes-Gesundheitssurvey 1998

**Indikator (B)
3.17**
Beeinträchtigung der sozialen Rollenfunktion durch eingeschränkte körperliche Gesundheit oder seelische Beschwerden innerhalb der letzten vier Wochen in Deutschland 1998 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Beeinträchtigung der sozialen Rollenfunktion in % der Befragten					
	weiblich			männlich		
	überhaupt nicht/ etwas	mäßig	ziemlich/sehr	überhaupt nicht/ etwas	mäßig	ziemlich/sehr
18 - 30	89,3	7,1	3,6	92,6	4,9	2,5
30 - 40	89,0	5,0	6,0	91,9	4,2	3,9
40 - 50	88,6	6,6	4,8	93,5	3,1	3,4
50 - 60	85,4	7,7	6,9	87,5	7,5	5,0
60 - 70	88,2	6,6	5,2	90,7	3,8	5,5
70 - 80	84,6	4,8	10,5	88,0	7,3	4,7
18 - 80	87,7	6,3	6,0	91,1	4,9	4,0

Datenquelle:

Robert Koch-Institut (RKI)

Bundes-Gesundheitssurvey 1998

**Indikator (B)
3.18**
**Verteilung der häufigsten genannten Krankheiten in Deutschland 1998
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Die häufigsten genannten Krankheiten in % der Befragten							
	weiblich				männlich			
	Gelenk- verschleiß	erhöhtes Cholesterin	Blut- hochdruck	Krampf- adern	Gelenk- verschleiß	erhöhtes Cholesterin	Blut- hochdruck	Krampf- adern
18 - 30	4,2	3,6	2,7	6,3	9,0	3,1	6,1	2,9
30 - 40	11,4	7,7	8,1	16,7	12,8	13,0	9,7	5,6
40 - 50	22,1	15,7	16,6	20,7	27,9	27,0	15,7	10,4
50 - 60	40,3	31,7	31,1	37,2	41,9	34,8	29,3	17,5
60 - 70	58,0	44,1	45,3	46,0	53,5	40,1	40,2	24,9
70 - 80	53,9	38,3	48,4	49,4	47,4	31,2	42,3	22,1
18 - 80	29,2	21,7	23,1	27,5	28,5	22,9	20,4	12,1

Datenquelle:

Robert Koch-Institut (RKI)

Bundes-Gesundheitssurvey 1998

**Indikator (L)
3.19**
**Die häufigsten Diagnosen in der allgemeinärztlichen Praxis in Sachsen
im I. Quartal 2004¹⁾**

Rang	ICD-10 ²⁾	Diagnosen (Behandlungsanlass) ³⁾ in der allgemeinärztlichen Praxis	In % aller Behandlungsfälle
1	I10	Essentielle (primäre) Hypertonie	39,9
2	M54	Rückenschmerzen	16,2
3	E78	Störungen des Lipoproteinstoffwechsels und sonstige Lipidämien	15,9
4	E11	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-II-Diabetes]	15,8
5	I25	Chronische ischämische Herzkrankheit	14,2
6	M17	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]	7,3
7	E66	Adipositas	6,9
8	J06	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege	6,7
9	I83	Varizen der unteren Extremitäten	6,4
10	E04	Sonstige nichttoxische Struma	6,2
11	M53	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert	6,1
12	J20	Akute Bronchitis	5,0
13	E79	E79 Störungen des Purin- und Pyrimidinstoffwechsels	4,7
14	F45	Somatoforme Störungen	4,6
15	M47	Spondylose	4,4
16	M81	Osteoporose ohne pathologische Fraktur	4,2
17	F32	Depressive Episode	4,2
18	K29	Gastritis und Duodenitis	4,2
19	M16	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]	4,0
20	K21	Gastroösophageale Refluxkrankheit	3,7
21	I67	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten	3,6
22	J30	Vasomotorische und allergische Rhinopathie	3,6
23	I49	Sonstige kardiale Arrhythmien	3,5
24	I95	Hypotonie	3,3
25	G43	Migräne	3,3
26	J44	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit	3,2
27	J45	Asthma bronchiale	3,2
28	Z00	Allgemeinuntersuchung und Abklärung bei Personen ohne Beschwerden oder angegebene Diagnose	3,2
29	E14	Nicht näher bezeichneter Diabetes mellitus	3,0
30	I50	Herzinsuffizienz	3,0

1) Das Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der BRD (ZI Berlin) erstellt auf Wunsch der KVS Sachsen für das I. Quartal des Jahres eine Auswertung der Diagnosen nach Häufigkeit.

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

3) Mehrfachzählungen von Patienten möglich

Datenquelle: Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

Datenaufbereitung: ZI Berlin

**Indikator (L)
3.20**
**Die häufigsten Diagnosen in der Frauenarztpraxis in Sachsen
im I. Quartal 2004¹⁾**

Rang	ICD-10 ²⁾	Diagnosen (Behandlungsanlass) ³⁾ in der Frauenarztpraxis	In % aller weiblichen Behandlungsfällen
1	Z30	Kontrazeptive Maßnahmen	45,2
2	Z12	Spezielle Verfahren zur Untersuchung auf Neubildungen	28,6
3	N95	Klimakterische Störungen	20,1
4	N76	Sonstige entzündliche Krankheit der Vagina und Vulva	15,7
5	N89	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten der Vagina	15,5
6	N94	Schmerz und andere Zustände im Zusammenhang mit den weiblichen Genitalorganen und dem Menstruationszyklus	11,8
7	N92	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation	9,6
8	N64	Sonstige Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]	8,8
9	N91	Ausgebliebene, zu schwache oder zu seltene Menstruation	7,3
10	R10	Bauch- und Beckenschmerzen	5,7
11	N86	Erosion und Ektropium der Cervix uteri	5,5
12	Z01	Sonstige spezielle Untersuchungen und Abklärungen bei Personen ohne Beschwerden oder angegebene Diagnose	5,5
13	D25	Leiomyom des Uterus	5,4
14	N81	Genitalprolaps bei der Frau	4,5
15	N60	Gutartige Mammadysplasie [Brustdrüsendifferenz]	4,4
16	F45	Somatoforme Störungen	4,1
17	Z34	Überwachung einer normalen Schwangerschaft	3,5
18	N93	Sonstige abnorme Uterus- oder Vaginalblutung	3,2
19	L70	Akne	3,2
20	N83	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. Latum uteri	3,1
21	C50	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]	2,9
22	Z90	Verlust von Organen, anderenorts nicht klassifiziert	2,8
23	B37	Kandidose	2,7
24	E66	Adipositas	2,7
25	N87	Dysplasie der Cervix uteri	2,5
26	N85	Sonstige nichtentzündliche Krankheiten des Uterus, ausgenommen der Zervix	2,4
27	E28	Ovarielle Dysfunktion	2,4
28	N39	Sonstige Krankheiten des Harnsystems	2,2
29	R87	Abnorme Befunde in Untersuchungsmaterialien aus den weiblichen Genitalorganen	1,9
30	F40	Phobische Störungen	1,9

1) Das Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der BRD (ZI Berlin) erstellt auf Wunsch der KVS Sachsen für das I. Quartal des Jahres eine Auswertung der Diagnosen nach Häufigkeit.

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

3) Mehrfachzählungen von Patienten möglich

Datenquelle: Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

Datenaufbereitung: ZI Berlin

**Indikator (L)
3.21**
**Die häufigsten Diagnosen in der Kinderarztpraxis in Sachsen
im I. Quartal 2004¹⁾**

Rang	ICD-10 ²⁾	Diagnosen (Behandlungsanlass) ³⁾ in der Kinderarztpraxis	In % aller Behandlungsfälle
1	J06	Akute Infektionen an mehreren oder nicht näher bezeichneten Lokalisationen der oberen Atemwege	35,4
2	Z00	Allgemeinuntersuchung und Abklärung bei Personen ohne Beschwerden oder angegebene Diagnose	15,2
3	R50	Fieber unbekannter Ursache	14,8
4	Z27	Notwendigkeit der Impfung [Immunisierung] gegen Kombinationen von Infektionskrankheiten	12,7
5	J20	Akute Bronchitis	10,8
6	B34	Viruskrankheit nicht näher bezeichneter Lokalisation	10,2
7	L20	Atopisches [endogenes] Ekzem	9,0
8	R11	Übelkeit und Erbrechen	7,9
9	H66	Eitrige und nicht näher bezeichnete Otitis media	7,7
10	J03	Akute Tonsillitis	7,7
11	J00	Akute Rhinopharyngitis [Erkältungsschnupfen]	7,1
12	R10	Bauch- und Beckenschmerzen	6,1
13	J30	Vasomotorische und allergische Rhinopathie	5,8
14	K52	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis	5,6
15	J45	Asthma bronchiale	5,1
16	L30	Sonstige Dermatitis	5,0
17	H10	Konjunktivitis	4,9
18	A09	Diarrhoe und Gastroenteritis, vermutlich infektiösen Ursprungs	4,8
19	J02	Akute Pharyngitis	4,7
20	R62	Ausbleiben der erwarteten normalen physiologischen Entwicklung	4,6
21	F80	Umschriebene Entwicklungsstörungen des Sprechens und der Sprache	4,4
22	R05	Husten	4,3
23	J04	Akute Laryngitis und Tracheitis	3,8
24	H65	Nichteitrige Otitis media	3,8
25	Z24	Notwendigkeit der Impfung [Immunisierung] gegen bestimmte einzelne Viruskrankheiten	3,6
26	N39	Sonstige Krankheiten des Harnsystems	3,6
27	R51	Kopfschmerz	3,4
28	J40	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet	3,4
29	T78	Unerwünschte Nebenwirkungen, anderenorts nicht klassifiziert	3,3
30	F90	Hyperkinetische Störungen	3,2

1) Das Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der BRD (ZI Berlin) erstellt auf Wunsch der KVS Sachsen für das I. Quartal des Jahres eine Auswertung der Diagnosen nach Häufigkeit.

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

3) Mehrfachzählungen von Patienten möglich

Datenquelle: Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

Datenaufbereitung: ZI Berlin

**Indikator (L)
3.22**
**Die häufigsten Diagnosen in der orthopädischen Praxis in Sachsen
im I. Quartal 2004¹⁾**

Rang	ICD-10 ²⁾	Diagnosen (Behandlungsanlass) ³⁾ in der orthopädischen Praxis	In % aller Behandlungsfälle
1	M54	Rückenschmerzen	52,3
2	M17	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]	24,2
3	M99	Biomechanische Funktionsstörungen, anderenorts nicht klassifiziert	19,3
4	M53	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert	19,2
5	M16	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]	16,3
6	M21	Sonstige erworbene Deformitäten der Extremitäten	11,0
7	M75	Schulterläsionen	10,3
8	M81	Osteoporose ohne pathologische Fraktur	9,4
9	M77	Sonstige Enthesopathien	8,8
10	M47	Spondylose	8,8
11	M51	Sonstige Bandscheibenschäden	8,6
12	M41	Skoliose	7,2
13	M19	Sonstige Arthrose	6,6
14	Z96	Vorhandensein von anderen funktionellen Implantaten	6,4
15	M20	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen	6,4
16	M42	Osteochondrose der Wirbelsäule	6,3
17	M25	Sonstige Gelenkrankheiten, anderenorts nicht klassifiziert	6,3
18	Q66	Angeborene Deformitäten der Füße	5,9
19	M22	Krankheiten der Patella	4,7
20	M23	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]	4,7
21	Q65	Angeborene Deformitäten der Hüfte	4,6
22	M80	Osteoporose mit pathologischer Fraktur	3,2
23	M50	Zervikale Bandscheibenschäden	3,0
24	M43	Sonstige Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	2,8
25	M40	Kyphose und Lordose	2,7
26	M62	Sonstige Muskelkrankheiten	2,3
27	G56	Mononeuropathien der oberen Extremität	2,2
28	M79	Sonstige Krankheiten des Weichteilgewebes, anderenorts nicht klassifiziert	2,0
29	F45	Somatoforme Störungen	2,0
30	E66	Adipositas	1,9

1) Das Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der BRD (ZI Berlin) erstellt auf Wunsch der KVS Sachsen für das I. Quartal des Jahres eine Auswertung der Diagnosen nach Häufigkeit.

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

3) Mehrfachzählungen von Patienten möglich

Datenquelle: Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

Datenaufbereitung: ZI Berlin

**Indikator (L)
3.23**
**Die häufigsten Diagnosen in der nervenärztlichen Praxis in Sachsen
im I. Quartal 2004¹⁾**

Rang	ICD-10 ²⁾	Diagnosen (Behandlungsanlass) ³⁾ in der nervenärztlichen Praxis	In % aller Behandlungsfälle
1	F32	Depressive Episode	14,4
2	G40	Epilepsie	11,3
3	F33	Rezidivierende depressive Störung	10,9
4	F45	Somatoforme Störungen	9,3
5	F41	Anderere Angststörungen	8,4
6	F06	Anderere psychische Störungen aufgrund einer Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns oder einer körperlichen Krankheit	8,3
7	G56	Mononeuropathien der oberen Extremität	7,0
8	I67	Sonstige zerebrovaskuläre Krankheiten	6,4
9	F43	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen	6,1
10	G20	Primäres Parkinson-Syndrom	5,2
11	F20	Schizophrenie	5,1
12	M53	Sonstige Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens, anderenorts nicht klassifiziert	4,8
13	G62	Sonstige Polyneuropathien	4,4
14	M54	Rückenschmerzen	4,3
15	F07	Persönlichkeits- und Verhaltensstörung aufgrund einer Krankheit, Schädigung oder Funktionsstörung des Gehirns	4,3
16	F60	Spezifische Persönlichkeitsstörungen	4,2
17	G43	Migräne	4,0
18	G44	Sonstige Kopfschmerzsyndrome	3,9
19	G25	Sonstige extrapyramidale Krankheiten und Bewegungsstörungen	3,8
20	F10	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol	3,8
21	F34	Anhaltende affektive Störungen	3,4
22	G45	Zerebrale transitorische ischämische Attacken und verwandte Syndrome	3,3
23	G30	Alzheimer-Krankheit	2,9
24	F51	Nichtorganische Schlafstörungen	2,7
25	F01	Vaskuläre Demenz	2,6
26	F48	Anderere neurotische Störungen	2,5
27	G35	Multiple Sklerose [Encephalomyelitis disseminata]	2,5
28	F03	Nicht näher bezeichnete Demenz	2,2
29	G21	Sekundäres Parkinson-Syndrom	1,8
30	F40	Phobische Störungen	1,8

1) Das Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung in der BRD (ZI Berlin) erstellt auf Wunsch der KVS Sachsen für das I. Quartal des Jahres eine Auswertung der Diagnosen nach Häufigkeit.

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

3) Mehrfachzählungen von Patienten möglich

Datenquelle: Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

Datenaufbereitung: ZI Berlin

**Indikator (K)
3.24**
Krankenhausfälle in Sachsen 1990 bis 2003 nach Geschlecht

Jahr	Stationär behandelte Kranke								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	je 100 000 altersstandardisiert ¹⁾	Anzahl	je 100 000 männlicher Einwohner	je 100 000 altersstandardisiert ¹⁾	Anzahl	je 100 000 weiblicher Einwohner	je 100 000 altersstandardisiert ¹⁾
1990	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1991	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1993	725 459	15 690,4	15 438,2	313 653	14 276,6	15 043,7	411 806	16 970,4	16 174,8
1994	746 305	16 237,7	15 828,1	328 525	14 977,7	15 700,8	417 780	17 388,0	16 321,2
1995	771 112	16 853,3	16 365,2	343 243	15 646,5	16 371,2	427 869	17 964,9	16 784,1
1996	808 125	17 736,7	16 998,2	361 878	16 495,4	17 042,9	446 247	18 889,4	17 423,9
1997	829 111	18 277,8	17 244,8	376 064	17 173,0	17 485,0	453 047	19 308,8	17 529,1
1998	864 173	19 177,1	17 900,4	393 102	18 053,5	18 165,8	471 071	20 227,7	18 159,4
1999	890 393	19 897,3	18 310,1	405 321	18 722,3	18 553,2	485 072	20 998,4	18 558,3
2000	893 402	20 109,3	18 245,6	407 533	18 941,3	18 462,6	485 869	21 206,2	18 523,4
2001	896 954	20 363,5	18 232,6	408 783	19 142,5	18 382,2	488 171	21 512,6	18 534,3
2002	901 871	20 657,7	18 232,6	412 646	19 472,8	18 402,5	489 223	21 775,2	18 502,2
2003	906 450	20 913,9	18 166,6	415 961	19 740,5	18 316,0	490 489	22 024,1	18 476,6

1) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

**Indikator (K)
3.25**
Krankenhausfälle in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Stationär behandelte Kranke					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männlicher Einwohner	Anzahl	je 100 000 weiblicher Einwohner
unter 1	16 755	52 760,0	9 298	57 737,2	7 457	47 639,4
1 - 5	23 386	18 568,7	13 517	20 943,6	9 869	16 072,5
5 - 10	13 700	10 620,5	7 853	11 895,2	5 847	9 284,2
10 - 15	18 338	9 375,9	9 737	9 672,0	8 601	9 061,8
15 - 20	32 780	11 520,6	14 651	9 970,7	18 129	13 175,7
20 - 25	34 755	12 202,1	13 087	8 628,4	21 668	16 272,9
25 - 30	33 921	14 306,4	10 091	7 898,7	23 830	21 792,8
30 - 35	35 823	13 119,8	12 664	8 688,6	23 159	18 193,7
35 - 40	39 198	11 791,8	17 746	10 251,3	21 452	13 465,7
40 - 45	45 510	13 123,1	22 852	12 778,0	22 658	13 490,4
45 - 50	49 502	15 292,3	25 443	15 467,7	24 059	15 111,1
50 - 55	56 905	17 900,2	29 771	18 617,0	27 134	17 174,7
55 - 60	51 365	21 488,8	27 244	23 265,0	24 121	19 782,8
60 - 65	85 449	25 558,0	45 584	28 518,9	39 865	22 845,8
65 - 70	92 614	32 274,7	49 252	36 932,4	43 362	28 230,8
70 - 75	88 419	40 620,1	43 920	47 049,7	44 499	35 792,5
75 - 80	79 903	46 986,0	31 909	55 554,8	47 994	42 615,9
80 - 85	63 395	51 698,7	20 506	61 160,8	42 889	48 138,0
85 - 90	26 324	56 868,8	6 803	65 793,0	19 521	54 301,9
90 - 95	15 581	56 216,6	3 487	66 800,8	12 094	53 760,7
95 und mehr	2 827	40 923,6	546	46 746,6	2 281	39 738,7
Insgesamt	906 450	20 913,9	415 961	19 740,5	490 489	22 024,1
Altersstan- dardisiert¹⁾	x	18 166,6	x	18 316,0	x	18 476,6

1) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

**Indikator (L)
3.26**
**Krankenhausfälle in Sachsen 2003 nach Hauptdiagnosegruppen
und Geschlecht**

ICD-10 ¹⁾ Kapitel	Hauptdiagnosegruppen	Stationär behandelte Kranke					
		insgesamt		männlich		weiblich	
		Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
I	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (A00 - B99)	19 540	450,8	9 535	452,5	10 005	449,2
II	Neubildungen (C00 - D48)	116 914	2 697,5	55 934	2 654,5	60 980	2 738,2
III	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe (D50-D89)	5 997	138,4	2 574	122,2	3 423	153,7
IV	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (E00 - E90)	28 029	646,7	10 640	504,9	17 389	780,8
V	Psychische u. Verhaltensstörungen (F00 - F99)	46 979	1 083,9	26 178	1 242,3	20 801	934,0
VI	Krankheiten des Nervensystems (G00 - G99)	34 492	795,8	18 442	875,2	16 050	720,7
VII	Krankheiten des Auges (H00 - H59)	26 079	601,7	9 623	456,7	16 456	738,9
VIII	Krankheiten des Ohres (H60 - H95)	8 513	196,4	4 211	199,8	4 302	193,2
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99)	150 531	3 473,1	76 987	3 653,6	73 544	3 302,3
X	Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99)	51 509	1 188,4	28 661	1 360,2	22 848	1 025,9
XI	Krankheiten des Verdauungssystems (K00 - K93)	93 430	2 155,6	47 805	2 268,7	45 625	2 048,7
XII	Krankheiten der Haut und der Unterhaut (L00 - L99)	11 900	274,6	6 370	302,3	5 530	248,3
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelettsystems und des Bindegewebes (M00 - M99)	64 272	1 482,9	27 751	1 317,0	36 521	1 639,9
XIV	Krankheiten des Urogenitalsystems (N00 - N99)	58 061	1 339,6	20 889	991,3	37 172	1 669,1
XV	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (O00 - O99)	48 050	1 108,6	-	-	48 050	2 157,6
XVI	Best. Zustände, d. ihren Ursprung in d. Perinatalperiode haben (P00-P96)	5 509	127,1	3 017	143,2	2 492	111,9
XVII	Angeb. Fehlbildungen, Deformitäten u. Chromosomenanomalien (Q00 - Q99)	5 907	136,3	3 111	147,6	2 796	125,5
XVIII	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde (R00 - R99)	24 101	556,1	10 682	506,9	13 419	602,5
XIX	Verletzungen, Vergiftungen und best. and. Folgen äußerer Ursachen (S00 - T98)	95 765	2 209,5	49 085	2 329,5	46 680	2 096,0
XXI	Faktoren, die d. Ges.zustand beeinflussen u. zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen (Z00 - Z99 o. Z38)	10 781	248,7	4 414	209,5	6 367	285,9
	Diagnose unbekannt	91	2,1	52	2,5	39	1,8
	Insgesamt	906 450	20 913,9	415 961	19 740,5	490 489	22 024,1

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision
Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

**Indikator (L)
3.27**
**Krankenhausfälle in Sachsen 2003 nach Kreisfreien Städten,
Landkreisen und Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land ¹⁾	Stationär behandelte Kranke								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	SMR ²⁾	Anzahl	je 100 000 männlicher Einwohner	SMR ²⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	SMR ²⁾
Chemnitz, Stadt	48 437	19 249,9	0,9	22 420	18 686,0	1,0	26 017	19 763,9	0,9
Plauen, Stadt	12 629	17 962,4	0,9	5 429	16 221,9	0,9	7 200	19 543,4	0,9
Zwickau, Stadt	24 480	24 387,3	1,2	10 922	22 756,5	1,2	13 558	25 881,5	1,2
Annaberg	16 566	19 316,9	1,0	7 714	18 497,5	1,0	8 852	20 092,6	1,0
Chemnitzer Land	29 433	21 396,8	1,0	13 610	20 572,6	1,1	15 823	22 160,4	1,0
Freiberg	28 304	18 985,8	1,0	13 178	18 019,2	1,0	15 126	19 916,5	0,9
Vogtlandkreis	43 179	21 913,6	1,1	19 699	20 784,6	1,1	23 480	22 960,0	1,1
Mittlerer Erzgebirgskreis	19 083	20 748,3	1,0	9 059	20 060,7	1,1	10 024	21 411,5	1,0
Mittweida	26 676	19 824,5	1,0	12 535	19 108,2	1,0	14 141	20 505,8	1,0
Stollberg	18 011	19 654,7	1,0	8 519	19 059,4	1,0	9 492	20 221,6	0,9
Aue-Schwarzenberg	31 731	23 457,4	1,2	14 603	22 368,4	1,2	17 128	24 473,1	1,2
Zwickauer Land	29 245	22 245,5	1,1	13 441	21 204,3	1,1	15 804	23 214,9	1,1
Regierungsbezirk Chemnitz	327 774	20 789,2	1,0	151 129	19 850,4	1,0	176 645	21 665,8	1,0
Dresden, Stadt	83 519	17 340,3	0,9	36 914	15 838,7	0,9	46 605	18 748,2	0,9
Görlitz, Stadt	15 282	25 958,5	1,3	6 974	24 890,3	1,3	8 308	26 928,6	1,2
Hoyerswerda, Stadt	11 716	25 612,1	1,3	5 772	26 079,9	1,4	5 944	25 173,6	1,2
Bautzen	30 931	20 195,4	1,0	14 627	19 466,6	1,1	16 304	20 897,2	1,0
Meißen	31 980	21 201,8	1,1	14 334	19 564,1	1,0	17 646	22 748,8	1,1
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	20 353	20 184,9	1,1	9 595	19 229,2	1,1	10 758	21 121,0	1,0
Riesa-Großenhain	24 089	20 371,4	1,0	11 082	19 025,2	1,0	13 007	21 678,3	1,0
Löbau-Zittau	31 067	20 870,9	1,0	14 014	19 397,3	1,0	17 053	22 260,7	1,0
Sächsische Schweiz	28 500	19 919,2	1,0	13 107	18 686,9	1,0	15 393	21 104,2	1,0
Weißeritzkreis	23 978	19 386,3	1,0	11 004	17 979,2	1,0	12 974	20 764,7	1,0
Kamenz	29 418	19 204,5	1,0	13 708	18 039,5	1,0	15 710	20 351,3	1,0
Regierungsbezirk Dresden	330 833	19 714,3	1,0	151 131	18 445,3	1,0	179 702	20 925,0	1,0
Leipzig, Stadt	86 560	17 456,7	0,9	38 101	15 882,0	0,9	48 459	18 932,7	0,9
Delitzsch	24 180	19 287,8	1,0	10 889	17 590,1	1,0	13 291	20 943,9	1,0
Döbeln	16 556	22 088,2	1,1	7 407	20 307,1	1,1	9 149	23 776,6	1,1
Leipziger Land	28 211	18 723,8	1,0	12 839	17 371,1	0,9	15 372	20 026,3	1,0
Muldentalkreis	26 369	19 717,9	1,0	12 083	18 430,4	1,0	14 286	20 956,1	1,0
Torgau-Oschatz	22 962	23 233,1	1,2	10 405	21 360,2	1,2	12 557	25 053,4	1,2
Regierungsbezirk Leipzig	204 838	18 976,9	1,0	91 724	17 422,7	1,0	113 114	20 456,7	1,0
Sachsen	863 445	19 921,7	1,0	393 984	18 697,5	1,0	469 461	21 079,9	1,0

1) Wohnort des Patienten

2) Standardized Morbidity Ratio: standardisiert an der stationäre Behandlungshäufigkeit des Landes

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

**Indikator (L)
3.28**
**Arbeitsunfähigkeitsfälle, Arbeitsunfähigkeitstage und Krankenstand
der GKV-Pflichtmitglieder in Sachsen 1990, 1995, 2000 bis 2003
nach Geschlecht**

Jahr	AU-Fälle der GKV-Pflichtmitglieder (ohne Rentner)						
	insgesamt			männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 GKV- Mitglieder	Kranken- stand in %	Anzahl	je 100 männlicher GKV-Mitglieder	Anzahl	je 100 weiblicher GKV-Mitglieder
1990	.	.	.	.	.	.	.
1995	1 189 618	129,4	5,2	778 831	126,4	410 787	135,4
2000	956 684	137,0	4,3	586 018	136,3	370 666	138,0
2001	908 286	139,9	4,3	546 974	139,9	361 312	139,8
2002	1 191 348	130,5	3,8	679 271	129,8	512 077	131,5
2003	1 297 668	138,5	3,5	711 114	135,9	586 554	141,8

**Indikator (L)
3.28**
**Noch: Arbeitsunfähigkeitsfälle, Arbeitsunfähigkeitstage und Krankenstand
der GKV-Pflichtmitglieder in Sachsen 1990, 1995, 2000 bis 2003
nach Geschlecht**

Jahr	AU-Tage der GKV-Pflichtmitglieder (ohne Rentner)								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	Anzahl in 100 000 Tagen	je 100 GKV- Mitglieder	Tage je Fall	Anzahl in 100 000 Tagen	je 100 männlicher GKV- Mitglieder	Tage je Fall	Anzahl in 100 000 Tagen	je 100 weiblicher GKV- Mitglieder	Tage je Fall
1990	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1995	186	2 019	15,6	118	1 908	15,1	68	2 244	16,6
2000	135	1 929	14,1	84	1 943	14,3	51	1 905	13,8
2001	121	1 867	13,3	74	1 882	13,5	48	1 843	13,2
2002	149	1 633	12,5	87	1 668	12,9	62	1 585	12,1
2003	158	1 686	12,2	89	1 703	12,5	69	1 665	11,7

Datenquelle:
Bundesverbände der Krankenkassen
KG 2-Statistik

**Indikator (L)
3.29**
Arbeitsunfähigkeitsfälle und Arbeitsunfähigkeitstage der AOK-Pflichtmitglieder in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	AU-Fälle und AU-Tage der AOK-Pflichtmitglieder (ohne Rentner)					
	weiblich			männlich		
	je 100 weibliche AOK- Pflichtmitglieder ¹⁾	Tage je Fall	Anteil in %	je 100 männliche AOK- Pflichtmitglieder ¹⁾	Tage je Fall	Anteil in %
unter 25	232,7	6,4	25,2	268,5	6,2	29,9
25 - 35	100,6	10,7	17,2	105,7	11,0	17,6
35 - 45	95,7	13,8	26,0	91,9	14,9	21,9
45 - 55	94,4	17,8	22,9	87,4	19,5	20,7
55 - 65	83,3	24,5	8,5	80,9	27,3	9,8
65 - 75	33,5	17,2	0,0	41,2	22,9	0,1
75 und mehr	26,7	12,8	0,0	28,4	9,8	0,0
Insgesamt	111,3	13,2	100	114,1	13,8	100

1) KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli 2003

Datenquelle:

Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung:

KG 8-Statistik

**Indikator (L)
3.30**
**Arbeitsunfähigkeitsfälle der AOK-Pflichtmitglieder in Sachsen 2003
nach Hauptdiagnosegruppen und Geschlecht**

ICD-10 ¹⁾	Hauptdiagnosegruppen	AU-Fälle der AOK-Pflichtmitglieder (ohne Rentner)					
		insgesamt		männlich		weiblich	
		Anzahl	je 100 AOK-Pflichtmitglieder ²⁾	Anzahl	je 100 männliche AOK-Pflichtmitglieder ²⁾	Anzahl	je 100 weibliche AOK-Pflichtmitglieder ²⁾
I	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	47 609	6,2	26 098	6,4	21 511	6,0
II	Neubildungen	14 807	1,9	6 479	1,6	8 328	2,3
III	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	954	0,1	423	0,1	531	0,1
IV	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	5 920	0,8	3 037	0,7	2 883	0,8
V	Psychische und Verhaltensstörungen	31 974	4,2	14 755	3,6	17 219	4,8
VI	Krankheiten des Nervensystems	20 453	2,7	9 133	2,2	11 320	3,2
VII	Krankheiten des Auges	9 877	1,3	5 605	1,4	4 272	1,2
VIII	Krankheiten des Ohres	9 046	1,2	4 824	1,2	4 222	1,2
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems	37 584	4,9	19 996	4,9	17 588	4,9
X	Krankheiten des Atmungssystems	231 859	30,2	122 034	29,7	109 825	30,8
XI	Krankheiten des Verdauungssystems	128 989	16,8	71 820	17,5	57 169	16,0
XII	Krankheiten der Haut und der Unterhaut	16 111	2,1	9 244	2,3	6 867	1,9
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	145 923	19,0	87 304	21,3	58 619	16,4
XIV	Krankheiten des Urogenitalsystems	26 393	3,4	5 619	1,4	20 774	5,8
XV	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	8 941	2,5	x	x	8 941	2,5
XVI	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	60	0,0	13	0,0	47	0,0
XVII	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	897	0,1	428	0,1	469	0,1
XVIII	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde	37 965	4,9	18 982	4,6	18 983	5,3
XIX	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	90 765	11,8	62 872	15,3	27 893	7,8
XXI	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen und zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen	-	-	-	-	-	-
	Insgesamt	866 127	112,8	468 666	114,1	397 461	111,3

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 01.07.2003

Datenquelle:

Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung:

KG 8-Statistik

Indikator (K)
3.31
Arbeits- und Wegeunfälle in Sachsen und Deutschland 2000 bis 2003

Jahr	Arbeitsunfälle		Wegeunfälle		Arbeits- und Wegeunfälle	
	meldepflichtig	tödlich	meldepflichtig	tödlich	meldepflichtig	tödlich
Sachsen						
2000	61 188	59	10 239	40	71 428	99
2001	51 327	36	10 243	39	61 570	75
2002	46 479	40	9 680	29	56 159	69
2003	45 530	42	8 959	32	54 489	74
je 1 000 Vollarbeiter (Vollzeitäquivalente) in Sachsen						
2000	.	.	.	.	.	.
2001	.	.	.	.	.	.
2002	.	.	.	.	.	.
2003	.	.	.	.	.	.
Deutschland						
2000	1144 262	825	177 347	722	1321 609	1 547
2001	1060 625	811	176 420	669	1237 045	1 480
2002	973 540	773	168 353	581	1141 893	1 354
2003	871 145	735	158 301	604	1029 446	1 339
je 1 000 Vollarbeiter (Vollzeitäquivalente) in Deutschland						
2000	37,10	0,03	.	.	.	.
2001	34,51	0,03	.	.	.	.
2002	32,45	0,03	.	.	.	.
2003	.	.	.	.	.	.

Datenquelle:

Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit/Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften/

Bundesverband der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaften/Bundesverband der Unfallkassen:

Statistik der Arbeits- und Wegeunfälle

Indikator (K)
3.32

Angezeigte und anerkannte Berufskrankheiten in Sachsen und Deutschland 2003

Berufskrankheit (BK-Nr.)	Angezeigte Berufskrankheiten		Anerkannte Berufskrankheiten		Anerkannte Berufskrankheiten je 100 000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Sachsen¹⁾						
Berufskrankheiten insgesamt	720	2 515	78	741	11,4	104,2
darunter						
Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Wirbelsäule (2108 - 2110)	103	365	3	12	0,4	1,7
Lärmschwerhörigkeit (2301)	50	558	9	279	1,3	39,2
Silikose (4101)	4	200	-	97	-	13,6
Asbestose, asbestbedingtes Mesotheliom, Lungenkrebs in Verbindung mit Asbestose (4103 - 4105)	26	302	19	100	2,8	14,1
Allergische, chemisch-irritativ od. toxisch bedingte obstrukt. Atemwegserkrankungen (4301 - 4302)	76	127	10	15	1,5	2,1
Hautkrankheiten (5101)	350	259	28	29	4,1	4,1
Übrige	111	704	9	209	1,3	29,4
Deutschland						
Berufskrankheiten insgesamt	13 620	43 561	1 329	14 359	10,9	97,2
darunter						
Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Wirbelsäule (2108 - 2110)	1 714	6 234	64	129	0,5	0,9
Lärmschwerhörigkeit (2301)	335	9 692	62	6 337	0,5	42,9
Silikose (4101)	24	1 516	9	1 142	0,1	7,7
Asbestose, asbestbedingtes Mesotheliom, Lungenkrebs in Verbindung mit Asbestose (4103 - 4105)	264	6 965	127	3 415	1,0	23,1
Allergische, chemisch-irritativ od. toxisch bedingte obstrukt. Atemwegserkrankungen (4301 - 4302)	1 302	2 604	228	488	1,9	3,3
Hautkrankheiten (5101)	7 585	7 489	524	715	4,3	4,8
Übrige	2 396	9 061	315	2 133	2,6	14,4

1) Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort in Sachsen am 30. Juni.

Datenquelle:

Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften:

Dokumentation des Berufskrankheiten-Geschehens in der Bundesrepublik Deutschland

**Indikator (K)
3.33**

**Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen
zur Teilhabe in Sachsen 2000 bis 2003 nach Geschlecht**

Jahr	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe ¹⁾							
	weiblich				männlich			
	Anzahl	je 100 000 weiblich aktiv Versicherte	je 100 000 Einwohner weiblich	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾	Anzahl	je 100 000 männlich aktiv Versicherte	je 100 000 Einwohner männlich	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾
2000	26 596	2 536,9	1 160,8	1 111,3	24 428	2 131,7	1 135,4	1 025,3
2001	26 570	2 585,6	1 170,9	1 112,0	24 798	2 238,3	1 161,2	1 044,4
2002	26 807	2 614,5	1 193,2	1 124,1	25 457	2 292,6	1 201,3	1 072,2
2003	26 149	2 587,7	1 174,2	1 093,9	25 464	2 320,7	1 208,5	1 070,0

1) Tabellenart B

2) An der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old) bezogen auf die Durchschnittsbevölkerung.

Datenquelle: Verband Deutscher Rentenversicherungsträger

**Indikator (K)
3.34**
**Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur
Teilhabe in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe ¹⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männlich aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weiblich aktiv Versicherte
unter 20	253	226,5	144	221,8	109	233,0
20 - 25	1 162	546,2	686	575,0	476	509,4
25 - 30	1 347	730,9	763	755,4	584	701,1
30 - 35	2 271	1 081,0	1 241	1 105,3	1 030	1 053,1
35 - 40	4 167	1 591,1	2 044	1 550,7	2 123	1 632,0
40 - 45	6 310	2 202,8	3 046	2 138,8	3 264	2 266,0
45 - 50	7 436	2 798,7	3 471	2 646,9	3 965	2 946,6
50 - 55	9 567	3 510,8	4 403	3 276,2	5 164	3 739,0
55 - 60	8 166	4 328,1	3 862	4 212,0	4 304	4 437,9
60 - 65	5 133	4 648,7	2 957	4 477,0	2 176	4 904,3
Insgesamt	45 812	2 176,9	22 617	2 065,5	23 195	2 297,7
Altersstan- dardisiert²⁾	x	1 004,4	x	976,4	x	1 034,1

1) Tabellenart B

2) An der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old) bezogen auf die Durchschnittsbevölkerung.

Datenquelle: Verband Deutscher Rentenversicherungsträger

**Indikator (K)
3.37**
**Rentenzugänge und -bestand wegen verminderter Erwerbsfähigkeit
in Sachsen 1990, 1995, 2000 bis 2003 nach Geschlecht**

Jahr	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾				Rentenbestand am 31. Dezember wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ²⁾			
	weiblich		männlich		weiblich		männlich	
	Anzahl	je 100 000 weiblich aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männlich aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weiblich aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männlich aktiv Versicherte
1990	.	.	.	.	.	.	.	.
1995	11 521	.	11 635	.	.	.	.	.
2000	4 759	453,9	6 340	553,2	77 156	7 359,6	66 416	5 795,7
2001	4 263	414,8	5 979	539,7	74 215	7 222,0	65 747	5 934,4
2002	4 009	391,0	5 538	498,7	70 770	6 902,1	64 753	5 831,4
2003	4 197	415,3	5 503	501,5	65 958	6 527,2	62 279	5 675,9

1) Tabellenart D

2) Tabellenart E

Datenquelle: Verband Deutscher Rentenversicherungsträger

**Indikator (K)
3.38**
**Rentenzugänge und -bestand wegen verminderter Erwerbsfähigkeit
in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾				Rentenbestand am 31. Dezember wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ²⁾			
	weiblich		männlich		weiblich		männlich	
	Anzahl	je 100 000 weiblich aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männlich aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weiblich aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männlich aktiv Versicherte
unter 35	308	95,8	301	75,5	2 214	689,0	2 770	696,9
35 - 40	321	246,8	318	241,2	3 104	2 386,1	3 565	2 704,5
40 - 45	445	308,9	606	425,5	5 015	3 481,6	5 369	3 769,9
45 - 50	750	557,4	970	739,7	6 793	5 048,2	7 489	5 710,9
50 - 55	1 075	778,4	1 386	1 031,3	10 795	7 816,1	11 119	8 273,5
55 - 60	1 230	1 268,3	1 627	1 774,4	14 192	14 633,5	13 051	14 233,7
60 und mehr	68	149,8	295	431,9	23 845	52 545,2	18 916	27 696,3
Insgesamt	4 197	415,3	5 503	501,5	65 958	6 527,2	62 279	5 675,9

1) Tabellenart D

2) Tabellenart E

Datenquelle: Verband Deutscher Rentenversicherungsträger

**Indikator (L)
3.39**
**Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit in Sachsen 2003
nach Hauptdiagnosegruppen und Geschlecht**

ICD-10 ²⁾	Hauptdiagnosegruppen	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾					
		insgesamt		männlich		weiblich	
		Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männlich aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weiblich aktiv Versicherte
I	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	42	2,0	28	2,6	14	1,4
II	Neubildungen	1 787	84,8	900	82,0	887	87,8
III	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	16	0,8	7	0,6	9	0,9
IV	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	253	12,0	166	15,1	87	8,6
V	Psychische und Verhaltensstörungen	2 415	114,6	1 197	109,1	1 218	120,5
VI	Krankheiten des Nervensystems	522	24,8	272	24,8	250	24,7
VII	Krankheiten des Auges	126	6,0	65	5,9	61	6,0
VIII	Krankheiten des Ohres	29	1,4	17	1,5	12	1,2
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems	1 188	56,4	857	78,1	331	32,8
X	Krankheiten des Atmungssystems	194	9,2	144	13,1	50	4,9
XI	Krankheiten des Verdauungssystems	335	15,9	227	20,7	108	10,7
XII	Krankheiten der Haut und der Unterhaut	25	1,2	13	1,2	12	1,2
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelettsystems und des Bindegewebes	2 108	100,0	1 216	110,8	892	88,3
XIV	Krankheiten des Urogenitalsystems	105	5,0	61	5,6	44	4,4
XV	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	-	-	-	-	-	-
XVI	Bestimmte Zustände, deren Ursprung in der Perinatalperiode haben	2	0,1	-	-	2	0,2
XVII	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	35	1,7	14	1,3	21	2,1
XVIII	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde	194	9,2	93	8,5	101	10,0
XIX	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	318	15,1	222	20,2	96	9,5
	Insgesamt	9 694	459,9	5 499	501,2	4 195	415,1

1) Tabellenart D

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:
Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

**Indikator (L)
3.40**
**Rentenzugänge und -bestand wegen verminderter Erwerbsfähigkeit
in Sachsen 2003 nach Kreisfreien Städten, Landkreisen und Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte
Chemnitz, Stadt	579	475,5	298	478,9	281	471,9
Plauen, Stadt	170	502,3	100	576,6	70	424,3
Zwickau, Stadt	262	528,2	143	556,2	119	498,0
Annaberg	211	495,9	117	521,9	94	467,1
Chemnitz Land	289	434,9	161	465,7	128	401,4
Freiberg	272	374,5	158	411,0	114	333,4
Vogtlandkreis	455	478,3	254	511,9	201	441,6
Mittlerer Erzgebirgskreis	207	451,5	110	451,4	97	451,6
Mittweida	321	487,4	190	548,9	131	419,3
Stollberg	203	448,6	120	503,3	83	387,7
Aue-Schwarzenberg	322	490,5	197	569,7	125	402,3
Zwickauer Land	329	514,2	190	569,4	139	454,1
Regierungsbezirk Chemnitz	3 620	471,0	2 038	508,1	1 582	430,5
Dresden, Stadt	873	369,9	474	391,6	399	347,0
Görlitz, Stadt	164	613,3	100	729,3	64	491,3
Hoyerswerda, Stadt	142	666,6	72	651,5	70	682,8
Bautzen	386	504,2	232	573,6	154	426,4
Meißen	328	450,9	190	501,7	138	395,7
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	255	513,2	147	555,1	108	465,5
Riesa-Großenhain	228	389,8	136	440,4	92	333,2
Löbau-Zittau	367	532,5	197	542,6	170	521,3
Sächsische Schweiz	304	441,9	185	515,5	119	361,7
Weißeritzkreis	259	420,3	152	473,1	107	362,8
Kamenz	392	510,7	211	518,6	181	501,7
Regierungsbezirk Dresden	3 698	452,3	2 096	491,5	1 602	409,6
Leipzig, Stadt	993	429,6	530	451,4	463	407,0
Delitzsch	229	364,3	123	376,3	106	351,3
Döbeln	156	427,1	83	429,8	73	424,1
Leipziger Land	423	567,1	274	703,9	149	417,8
Muldentalkreis	317	474,4	185	531,7	132	412,2
Torgau-Oschatz	236	475,8	152	573,3	84	363,9
Regierungsbezirk Leipzig	2 354	451,3	1 347	499,5	1 007	399,8
Nicht zuordenbare alte Kreisangaben	28	x	22	x	6	x
Sachsen	9 700	460,2	5 503	501,5	4 197	415,3

1) Tabellenart D

2) Tabellenart E - Differenzen durch Rundung

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger: Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

Rentenbestand wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ²⁾						Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land
insgesamt		männlich		weiblich		
Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte	
7 017	5 762,4	3 205	5 150,4	3 812	6 402,0	Chemnitz, Stadt
2 041	6 031,0	1 038	5 984,8	1 003	6 079,7	Plauen, Stadt
3 326	6 704,9	1 606	6 246,6	1 720	7 197,9	Zwickau, Stadt
2 859	6 720,0	1 366	6 092,8	1 493	7 418,8	Annaberg
4 082	6 142,3	2 054	5 941,9	2 028	6 359,6	Chemnitzer Land
3 885	5 348,7	1 858	4 833,1	2 027	5 928,4	Freiberg
6 149	6 463,8	3 019	6 084,6	3 130	6 877,2	Vogtlandkreis
2 857	6 231,5	1 299	5 330,3	1 558	7 254,1	Mittlerer Erzgebirgskreis
3 688	5 599,7	1 793	5 179,5	1 895	6 065,3	Mittweida
2 897	6 401,4	1 497	6 278,0	1 400	6 538,7	Stollberg
4 957	7 550,5	2 471	7 145,5	2 486	8 001,3	Aue-Schwarzenberg
4 468	6 983,8	2 295	6 877,4	2 173	7 099,7	Zwickauer Land
48 228	6 275,0	23 502	5 859,2	24 726	6 728,8	Regierungsbezirk Chemnitz
10 464	4 433,8	4 820	3 982,4	5 644	4 908,9	Dresden, Stadt
2 012	7 524,7	991	7 227,2	1 021	7 837,9	Görlitz, Stadt
1 657	7 778,2	760	6 877,2	897	8 749,4	Hoyerswerda, Stadt
4 698	6 136,2	2 313	5 718,3	2 385	6 604,2	Bautzen
3 674	5 050,3	1 824	4 816,0	1 850	5 304,8	Meißen
3 546	7 136,9	1 739	6 566,2	1 807	7 788,2	Niederschlesischer Oberlausitzkreis
3 342	5 713,4	1 547	5 009,2	1 795	6 501,0	Riesa-Großenhain
5 130	7 443,9	2 533	6 976,8	2 597	7 964,0	Löbau-Zittau
4 091	5 946,9	2 052	5 717,6	2 039	6 197,1	Sächsische Schweiz
2 937	4 766,2	1 502	4 675,3	1 435	4 865,3	Weißeritzkreis
4 158	5 416,8	2 102	5 166,8	2 056	5 698,6	Kamenz
45 711	5 590,7	22 185	5 201,8	23 526	6 014,8	Regierungsbezirk Dresden
15 788	6 829,9	7 479	6 369,8	8 309	7 304,9	Leipzig, Stadt
3 730	5 933,4	1 814	5 548,9	1 916	6 349,9	Delitzsch
2 420	6 625,6	1 104	5 716,4	1 316	7 645,8	Döbeln
5 063	6 788,1	2 547	6 543,5	2 516	7 055,0	Leipziger Land
4 099	6 134,5	2 028	5 828,4	2 071	6 467,2	Muldentalkreis
3 198	6 447,9	1 620	6 110,2	1 578	6 835,9	Torgau-Oschatz
34 298	6 576,2	16 592	6 153,2	17 706	7 028,9	Regierungsbezirk Leipzig
-	-	-	-	-	-	Nicht zuordenbare alte Kreisangaben
128 237	6 084,1	62 279	5 675,9	65 958	6 527,2	Sachsen

**Indikator (K)
3.41**

**Schwerbehinderte Menschen (Grad der Behinderung von 50 und mehr)
in Sachsen am 31. Dezember 1993, 1995, 1997, 1999, 2001 und 2003
nach Geschlecht**

Jahr	Schwerbehinderte Menschen								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	je 100 000 altersstandardisiert ¹⁾	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	je 100 000 altersstandardisiert ¹⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	je 100 000 altersstandardisiert ¹⁾
1993	234 955	5 099,2	4 179,0	116 079	5 291,2	5 083,1	118 876	4 924,7	3 695,7
1995	286 144	6 266,0	4 936,5	138 799	6 324,6	5 911,5	147 345	6 211,8	4 420,2
1997	292 108	6 459,1	4 996,3	140 334	6 425,1	5 853,6	151 774	6 490,9	4 541,3
1999	269 997	6 054,2	4 655,6	131 132	6 074,5	5 342,4	138 865	6 035,1	4 258,5
2001	274 984	6 272,2	4 711,2	134 400	6 319,6	5 367,2	140 584	6 227,5	4 311,3
2003	274 585	6 354,0	4 757,1	135 234	6 431,2	5 332,2	139 351	6 280,8	4 371,7

¹⁾ an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Statistik der schwerbehinderten Menschen

**Indikator (K)
3.42**
**Schwerbehinderte Menschen (Grad der Behinderung von 50 und mehr)
in Sachsen am 31. Dezember 2003 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerbehinderte Menschen					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 1	27	84,3	17	104,6	10	63,3
1 - 5	806	635,1	464	714,3	342	552,0
5 - 10	1 537	1 167,0	908	1 347,8	629	977,6
10 - 15	2 871	1 595,7	1 685	1 819,4	1 186	1 358,3
15 - 20	4 891	1 731,7	2 832	1 940,9	2 059	1 508,2
20 - 25	5 818	2 045,7	3 406	2 250,1	2 412	1 813,0
25 - 30	5 258	2 173,9	2 974	2 282,1	2 284	2 047,6
30 - 35	6 372	2 405,0	3 596	2 538,2	2 776	2 251,9
35 - 40	9 446	2 901,7	5 134	3 025,1	4 312	2 767,3
40 - 45	13 081	3 729,7	6 857	3 784,7	6 224	3 671,0
45 - 50	16 027	4 987,1	8 166	4 996,9	7 861	4 977,0
50 - 55	21 627	6 615,4	10 867	6 608,1	10 760	6 622,8
55 - 60	22 050	9 525,7	11 209	9 865,0	10 841	9 198,7
60 - 65	36 359	11 000,7	19 433	12 298,3	16 926	9 812,1
65 - 70	30 690	10 354,0	16 075	11 651,8	14 615	9 224,0
70 - 75	27 662	12 851,3	13 989	15 056,7	13 673	11 176,5
75 - 80	28 309	16 338,7	12 849	21 374,7	15 460	13 663,2
80 - 85	24 578	19 270,7	9 739	28 069,5	14 839	15 982,6
85 - 90	9 220	21 420,9	3 017	31 007,2	6 203	18 620,9
90 - 95	6 378	22 683,8	1 706	31 959,5	4 672	20 510,1
95 und mehr	1 578	22 430,7	311	27 137,9	1 267	21 514,7
Insgesamt	274 585	6 354,0	135 234	6 431,2	139 351	6 280,8
Altersstan- dardisiert¹⁾	x	4 757,1	x	5 332,2	x	4 371,7

1) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)
Datenquelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Statistik der schwerbehinderten Menschen

Indikator (K)
3.43

**Schwerbehinderte Menschen (Grad der Behinderung von 50 und mehr)
in Sachsen am 31. Dezember 2003 nach Art der schwersten Behinderung
und Geschlecht**

Art der Behinderung	Schwerbehinderte Menschen					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	4 810	111,3	3 841	182,7	969	43,7
Funktionseinschränkung von Gliedmaßen und des Rumpfes	62 307	1 441,8	28 299	1 345,8	34 008	1 532,8
Blindheit und Sehbehinderung	23 344	540,2	8 324	395,9	15 020	677,0
Sprachstörung, Taubheit, Schwerhörigkeit, Gleichgewichtsstörungen	16 437	380,4	8 004	380,6	8 433	380,1
Verlust einer Brust oder beider Brüste, Entstellungen u. a.	11 235	260,0	327	15,6	10 908	491,6
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen	71 911	1 664,1	41 890	1 992,1	30 021	1 353,1
Querschnittslähmung, zerebr. Störungen, geistig-seel. Behinderungen, Suchtkrankheiten darunter	61 003	1 411,6	33 097	1 574,0	27 906	1 257,8
Hirnorganisches Psychosyndrom ohne und mit neurologischen Ausfallerscheinungen	23 006	532,4	12 263	583,2	10 743	484,2
Störungen der geistigen Entwicklung und körperlich nicht begründbare Psychosen	27 447	635,1	14 930	710,0	12 517	564,2
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	23 538	544,7	11 452	544,6	12 086	544,7
Insgesamt	274 585	6 354,0	135 234	6 431,2	139 351	6 280,8

Datenquelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Statistik der schwerbehinderten Menschen

**Indikator (K)
3.44**
**Schwerbehinderte Menschen in Sachsen am 31. Dezember 2003
nach dem Grad der Behinderung und Geschlecht**

Grad der Behinderung	Schwerbehinderte Menschen					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
50	78 299	1 811,9	38 354	1 824,0	39 945	1 800,4
60	40 978	948,2	19 824	942,8	21 154	953,5
70	30 334	701,9	15 364	730,7	14 970	674,7
80	34 851	806,5	17 873	850,0	16 978	765,2
90	14 648	339,0	7 159	340,5	7 489	337,5
100	75 475	1 746,5	36 660	1 743,4	38 815	1 749,5
Insgesamt	274 585	6 354,0	135 234	6 431,2	139 351	6 280,8

Datenquelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Statistik der schwerbehinderten Menschen

**Indikator (K)
3.46**
**Leistungsempfänger der Pflegeversicherung in Sachsen
im Dezember 1999, 2001 und 2003 nach Geschlecht**

Jahr	Leistungsempfänger								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	je 100 000 altersstandardisiert ¹⁾	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	je 100 000 altersstandardisiert ¹⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	je 100 000 altersstandardisiert ¹⁾
1999	118 124	2 648,7	1 630,9	34 275	1 587,7	1 478,9	83 849	3 644,1	1 653,0
2001	118 918	2 712,4	1 602,9	34 808	1 636,7	1 457,7	84 110	3 725,9	1 619,5
2003	118 401	2 739,9	1 627,9	35 711	1 698,3	1 491,9	82 690	3 727,0	1 630,1

¹⁾ an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:
Statistisches Bundesamt, Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Pflegestatistik

Indikator (K)
3.47

**Leistungsempfänger der Pflegeversicherung in Sachsen
im Dezember 2003 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Leistungsempfänger					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 1	9	28,1	6	36,9	3	19,0
1 - 5	422	332,5	246	378,7	176	284,1
5 - 10	741	562,6	454	673,9	287	446,1
10 - 15	1 097	609,7	633	683,5	464	531,4
15 - 20	1 514	536,1	844	578,4	670	490,8
20 - 25	1 247	438,5	735	485,6	512	384,9
25 - 30	1 034	427,5	583	447,4	451	404,3
30 - 35	1 038	391,8	592	417,9	446	361,8
35 - 40	1 296	398,1	759	447,2	537	344,6
40 - 45	1 549	441,7	834	460,3	715	421,7
45 - 50	1 704	530,2	959	586,8	745	471,7
50 - 55	2 385	729,5	1 309	796,0	1 076	662,3
55 - 60	2 365	1 021,7	1 305	1 148,5	1 060	899,4
60 - 65	5 019	1 518,5	2 672	1 691,0	2 347	1 360,6
65 - 70	7 236	2 441,2	3 637	2 636,3	3 599	2 271,5
70 - 75	9 949	4 622,2	4 205	4 525,9	5 744	4 695,2
75 - 80	15 603	9 005,3	4 626	7 695,5	10 977	9 701,2
80 - 85	24 859	19 491,0	5 162	14 877,8	19 697	21 214,9
85 - 90	17 304	40 202,6	2 940	30 215,8	14 364	43 119,6
90 - 95	17 033	60 579,0	2 530	47 396,0	14 503	63 668,3
95 und mehr	4 997	71 030,6	680	59 336,8	4 317	73 306,2
Insgesamt	118 401	2 739,9	35 711	1 698,3	82 690	3 727,0
Altersstan- dardisiert¹⁾	x	1 627,9	x	1 491,9	x	1 630,1

1) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Bundesamt, Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Pflegestatistik

Darunter in stationären/teilstationären Pflegeeinrichtungen						Alter von ... bis unter ... Jahren
insgesamt		männlich		weiblich		
Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	
-	-	-	-	-	-	unter 1
1	0,8	-	-	1	1,6	1 - 5
4	3,0	2	3,0	2	3,1	5 - 10
1	0,6	-	-	1	1,1	10 - 15
7	2,5	4	2,7	3	2,2	15 - 20
32	11,3	22	14,5	10	7,5	20 - 25
56	23,2	33	25,3	23	20,6	25 - 30
86	32,5	50	35,3	36	29,2	30 - 35
142	43,6	90	53,0	52	33,4	35 - 40
267	76,1	153	84,4	114	67,2	40 - 45
359	111,7	223	136,5	136	86,1	45 - 50
538	164,6	328	199,5	210	129,3	50 - 55
586	253,2	351	308,9	235	199,4	55 - 60
1 281	387,6	700	443,0	581	336,8	60 - 65
1 901	641,4	935	677,7	966	609,7	65 - 70
2 574	1 195,8	943	1 015,0	1 631	1 333,2	70 - 75
4 346	2 508,3	1 002	1 666,9	3 344	2 955,3	75 - 80
8 070	6 327,4	1 218	3 510,5	6 852	7 380,0	80 - 85
6 676	15 510,4	801	8 232,3	5 875	17 636,3	85 - 90
7 438	26 453,7	811	15 193,0	6 627	29 092,6	90 - 95
2 479	35 238,1	255	22 251,3	2 224	37 765,3	95 und mehr
36 844	852,6	7 921	376,7	28 923	1 303,6	Insgesamt
x	454,6	x	320,6	x	490,4	Altersstan- dardisiert¹⁾

Indikator (K)
3.48

Leistungsempfänger der Pflegeversicherung in Sachsen
im Dezember 2003 nach Pflegestufen und Art der Pflege

Pflegestufen	Leistungsempfänger							
	insgesamt	je 100 000 Einwohner	davon					
			durch ambulante Pflegeeinrichtungen betreut		in stat./teilstat. Pflegeeinrichtungen betreut		Pflegegeldempfänger ¹⁾	
			Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 Einwohner
Insgesamt								
I	62 476	1 445,7	17 349	401,5	13 089	302,9	32 038	741,4
II	44 700	1 034,4	11 593	268,3	18 490	427,9	14 617	338,2
III	10 932	253,0	2 568	59,4	4 972	115,1	3 392	78,5
noch keine Zuordnung	293	6,8	-	-	293	6,8	-	-
Insgesamt	118 401	2 739,9	31 510	729,2	36 844	852,6	50 047	1 158,1
männlich								
I	19 104	908,5	3 894	185,2	3 187	151,6	12 023	571,8
II	12 949	615,8	3 058	145,4	3 514	167,1	6 377	303,3
III	3 573	169,9	906	43,1	1 135	54,0	1 532	72,9
noch keine Zuordnung	85	4,0	-	-	85	4,0	-	-
Zusammen	35 711	1 698,3	7 858	373,7	7 921	376,7	19 932	947,9
weiblich								
I	43 372	1 954,9	13 455	606,4	9 902	446,3	20 015	902,1
II	31 751	1 431,1	8 535	384,7	14 976	675,0	8 240	371,4
III	7 359	331,7	1 662	74,9	3 837	172,9	1 860	83,8
noch keine Zuordnung	208	9,4	-	-	208	9,4	-	-
Zusammen	82 690	3 727,0	23 652	1 066,0	28 923	1 303,6	30 115	1 357,3

1) Ohne Empfänger von Pflegegeld, die zusätzlich auch ambulante Pflege erhalten. Diese werden bei der ambulanten Pflege berücksichtigt.

Datenquelle:

Statistisches Bundesamt, Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Pflegestatistik

**Indikator (L)
3.49**
**Leistungsempfänger der Pflegeversicherung in Sachsen
im Dezember 2003 nach Kreisfreien Städten, Landkreisen
und Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Leistungsempfänger der Pflegeversicherung								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	SMR ¹⁾	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	SMR ¹⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	SMR ¹⁾
Chemnitz, Stadt	6 819	2 728,5	0,9	1 962	1 645,4	0,9	4 857	3 716,6	0,9
Plauen, Stadt	2 488	3 550,7	1,2	714	2 138,2	1,2	1 774	4 836,7	1,2
Zwickau, Stadt	3 499	3 504,4	1,3	1 068	2 235,5	1,3	2 431	4 668,5	1,2
Annaberg	2 465	2 892,3	1,1	798	1 923,1	1,1	1 667	3 812,1	1,1
Chemnitzer Land	5 021	3 663,5	1,2	1 475	2 235,7	1,2	3 546	4 988,9	1,2
Freiberg	4 069	2 743,4	1,0	1 263	1 735,6	1,0	2 806	3 714,0	1,0
Vogtlandkreis	6 295	3 213,6	1,1	1 899	2 012,9	1,1	4 396	4 329,0	1,1
Mittlerer Erzgebirgskreis	2 653	2 897,9	1,1	836	1 858,6	1,1	1 817	3 901,7	1,1
Mittweida	3 885	2 901,8	1,0	1 185	1 813,8	1,0	2 700	3 938,7	1,0
Stollberg	2 775	3 040,3	1,1	835	1 874,1	1,0	1 940	4 152,6	1,1
Aue-Schwarzenberg	4 495	3 347,2	1,2	1 378	2 125,3	1,2	3 117	4 487,9	1,2
Zwickauer Land	5 152	3 937,8	1,4	1 572	2 488,7	1,4	3 580	5 290,5	1,4
Regierungsbezirk Chemnitz	49 616	3 164,0	1,1	14 985	1 977,3	1,1	34 631	4 273,8	1,1
Dresden, Stadt	9 836	2 033,8	0,8	2 821	1 204,3	0,7	7 015	2 812,8	0,8
Görlitz, Stadt	1 995	3 409,2	1,1	572	2 053,4	1,2	1 423	4 640,9	1,1
Hoyerswerda, Stadt	1 232	2 737,1	1,2	420	1 929,1	1,2	812	3 494,1	1,1
Bautzen	3 784	2 483,1	1,0	1 163	1 554,4	1,0	2 621	3 378,8	1,0
Meißen	3 951	2 624,4	0,9	1 131	1 545,1	0,9	2 820	3 645,8	0,9
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	2 835	2 833,8	1,2	905	1 827,1	1,2	1 930	3 820,9	1,2
Riesa-Großenhain	2 738	2 328,1	0,9	852	1 468,4	0,9	1 886	3 165,2	0,9
Löbau-Zittau	5 216	3 528,0	1,2	1 512	2 103,8	1,1	3 704	4 875,2	1,2
Sächsische Schweiz	3 291	2 306,9	0,8	968	1 382,4	0,8	2 323	3 198,0	0,8
Weißeritzkreis	2 871	2 326,4	0,9	855	1 400,3	0,8	2 016	3 233,4	0,9
Kamenz	3 228	2 114,3	0,9	1 019	1 343,5	0,8	2 209	2 875,2	0,9
Regierungsbezirk Dresden	40 977	2 447,3	0,9	12 218	1 493,2	0,9	28 759	3 359,3	0,9
Leipzig, Stadt	12 581	2 528,7	0,9	3 790	1 573,4	1,0	8 791	3 425,2	0,9
Delitzsch	3 262	2 612,2	1,1	947	1 534,4	1,0	2 315	3 665,5	1,1
Döbeln	2 119	2 850,3	1,0	658	1 817,2	1,0	1 461	3 831,3	1,0
Leipziger Land	4 228	2 811,6	1,1	1 315	1 780,1	1,1	2 913	3 807,6	1,1
Muldentalkreis	3 095	2 320,1	1,0	962	1 469,3	0,9	2 133	3 140,0	1,0
Torgau-Oschatz	2 523	2 563,6	1,1	836	1 722,6	1,1	1 687	3 381,7	1,0
Regierungsbezirk Leipzig	27 808	2 577,3	1,0	8 508	1 615,4	1,0	19 300	3 494,7	1,0
Sachsen	118 401	2 739,9	1,0	35 711	1 698,3	1,0	82 690	3 727,0	1,0

1) Standardized Morbidity Ratio: standardisiert an der Rate der Leistungsempfänger der Pflegeversicherung des Landes

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Pflegestatistik

**Indikator (K)
3.50**

Lebendgeborene in Sachsen 1995 bis 2003 nach Geburtsgewicht

Jahr	Lebendgeborene				
	insgesamt	darunter mit einem Geburtsgewicht			
		unter 2 500 g		unter 1 500 g	
		Anzahl	je 1 000 Lebendgeborene	Anzahl	je 1 000 Lebendgeborene
1995	24 004	1 259	52,4	194	8,1
1996	27 006	1 466	54,3	249	9,2
1997	29 008	1 583	54,6	261	9,0
1998	30 190	1 739	57,6	265	8,8
1999	31 383	1 760	56,1	248	7,9
2000	33 139	1 888	57,0	301	9,1
2001	31 943	1 902	59,5	316	9,9
2002	31 518	1 904	60,4	289	9,2
2003	32 079	2 026	63,2	319	9,9

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung

**Indikator (L)
3.51**
**Lebendgeborene in Sachsen 2003 nach Kreisfreien Städten, Landkreisen
und Geburtsgewicht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Lebendgeborene				
	insgesamt	darunter mit einem Geburtsgewicht			
		bis unter 2 500 g		bis unter 1 500 g	
		Anzahl	je 1 000 Lebendgeborene	Anzahl	je 1 000 Lebendgeborene
Chemnitz, Stadt	1 778	118	66,4	29	16,3
Plauen, Stadt	507	33	65,1	6	11,8
Zwickau, Stadt	733	51	69,6	9	12,3
Annaberg	657	43	65,4	4	6,1
Chemnitzer Land	978	49	50,1	8	8,2
Freiberg	1 085	66	60,8	7	6,5
Vogtlandkreis	1 273	70	55,0	16	12,6
Mittlerer Erzgebirgskreis	662	45	68,0	6	9,1
Mittweida	929	62	66,7	9	9,7
Stollberg	601	36	59,9	6	10,0
Aue-Schwarzenberg	906	52	57,4	11	12,1
Zwickauer Land	883	52	58,9	4	4,5
Regierungsbezirk Chemnitz	10 992	677	61,6	115	10,5
Dresden, Stadt	4 489	314	69,9	47	10,5
Görlitz, Stadt	448	30	67,0	5	11,2
Hoyerswerda, Stadt	250	8	32,0	-	-
Bautzen	1 118	64	57,2	10	8,9
Meißen	1 161	65	56,0	10	8,6
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	697	40	57,4	8	11,5
Riesa-Großenhain	866	57	65,8	9	10,4
Löbau-Zittau	1 000	65	65,0	10	10,0
Sächsische Schweiz	1 039	60	57,7	9	8,7
Weißeritzkreis	919	69	75,1	9	9,8
Kamenz	1 121	65	58,0	8	7,1
Regierungsbezirk Dresden	13 108	837	63,9	125	9,5
Leipzig, Stadt	3 951	246	62,3	46	11,6
Delitzsch	859	68	79,2	13	15,1
Döbeln	494	22	44,5	2	4,0
Leipziger Land	987	65	65,9	7	7,1
Muldentalkreis	918	59	64,3	6	6,5
Torgau-Oschatz	770	52	67,5	5	6,5
Regierungsbezirk Leipzig	7 979	512	64,2	79	9,9
Sachsen	32 079	2 026	63,2	319	9,9

Datenquelle:

 Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
 Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (K)
3.52**

Angeborene Fehlbildungen in Sachsen 2001 bis 2003

Jahr	Lebendgeborene								
	insgesamt	Fehlbildungen des Nervensystems (Q00 - Q07)		Lippen-, Kiefer-, Gaumenspalten (Q35 - Q37)		Chromosomenanomalien (Q90 - Q94)		Anomalie Knochen, Gelenke, Muskeln (Q65 - Q79)	
		Anzahl	je 10 000 Lebendgeborenen	Anzahl	je 10 000 Lebendgeborenen	Anzahl	je 10 000 Lebendgeborenen	Anzahl	je 10 000 Lebendgeborenen
2001	31 903	13	4,1	23	7,2	13	4,1	230	72,1
2002	31 462	9	2,9	19	6,0	10	3,2	159	50,5
2003	32 105	14	4,4	21	6,5	9	2,8	102	31,8

Datenquelle: Landesärztekammer

**Indikator (K)
3.53**
**Säuglingssterbefälle in Sachsen 1980, 1985, 1990, 1995, 2000 bis 2003
nach Neonatal- und Postneonatalsterblichkeit**

Jahr	Gestorbene Säuglinge									
	im ersten Jahr		davon im Alter von ... bis unter ...							
			unter 7 Tagen (frühe Neonatalsterblichkeit)		7 Tagen - 28 Tagen (späte Neonatalsterblichkeit)		28 Tagen - 1 Jahr (Postneonatal- sterblichkeit)		unter 1 Monat (Neonatalsterblichkeit)	
	insgesamt	je 1 000 Lebend- geborene	insgesamt	je 1 000 Lebend- geborene	insgesamt	je 1 000 Lebend- geborene	insgesamt	je 1 000 Lebend- geborene	insgesamt	je 1 000 Lebend- geborene
1980	740	10,4	406	5,7	121	1,7	213	3,0	532	7,5
1985	597	9,3	296	4,6	99	1,5	202	3,1	397	6,2
1990	337	6,8	149	3,0	53	1,1	135	2,7	205	4,1
1995	136	5,7	60	2,5	23	1,0	53	2,2	83	3,5
2000	121	3,7	54	1,6	17	0,5	50	1,5	73	2,2
2001	109	3,4	46	1,4	16	0,5	47	1,5	64	2,0
2002	102	3,2	52	1,6	12	0,4	38	1,2	68	2,2
2003	116	3,6	53	1,7	24	0,7	39	1,2	78	2,4

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung

Indikator (L)
3.54
Säuglingssterblichkeit im ersten Lebensjahr je 1 000 Lebendgeborene¹⁾
in Sachsen im Kreisvergleich, 3-Jahres-Mittelwerte

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Säuglingssterblichkeit in ‰, gleitendes Mittel							
	1990	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
	– 1992	– 1997	– 1998	– 1999	– 2000	– 2001	– 2002	– 2003
Chemnitz, Stadt	8,6	8,2	6,5	4,7	4,5	4,2	4,9	4,1
Plauen, Stadt	7,5	8,2	8,3	5,9	5,1	4,3	3,7	3,8
Zwickau, Stadt	9,8	4,4	6,0	6,8	5,0	4,3	3,4	3,4
Annaberg	4,9	8,3	8,1	6,3	5,1	6,0	5,1	5,6
Chemnitzer Land	2,8	4,8	4,5	5,4	4,4	3,0	2,4	2,1
Freiberg	6,7	6,0	5,9	5,2	5,8	4,6	3,9	2,1
Vogtlandkreis	7,6	4,7	4,1	3,9	3,5	3,5	3,0	3,1
Mittlerer Erzgebirgskreis	6,6	7,5	5,0	4,4	3,8	5,3	4,9	4,1
Mittweida	6,2	4,0	3,8	4,8	3,9	3,2	1,1	1,8
Stollberg	4,8	5,8	6,0	5,1	4,3	3,2	3,2	2,7
Aue-Schwarzenberg	7,5	4,9	5,7	4,9	4,1	5,9	6,0	6,8
Zwickauer Land	4,1	4,2	5,4	6,5	6,0	4,2	2,1	1,5
Regierungsbezirk Chemnitz	6,7	5,9	5,6	5,2	4,6	4,2	3,7	3,4
Dresden, Stadt	6,5	4,5	4,4	4,9	4,5	3,4	2,5	3,2
Görlitz, Stadt	5,6	4,8	4,5	4,7	6,0	7,1	7,0	5,5
Hoyerswerda, Stadt	7,0	3,1	1,0	4,1	5,0	5,1	3,3	2,4
Bautzen	7,4	3,7	2,5	1,8	3,2	3,1	3,9	3,2
Meißen	8,2	5,3	4,2	2,6	3,0	3,2	3,2	2,7
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	5,1	4,9	5,9	6,8	8,0	5,9	6,6	7,4
Riesa-Großenhain	7,0	3,9	1,4	1,7	2,9	3,2	3,5	4,2
Löbau-Zittau	7,9	6,8	7,7	5,4	4,3	2,5	3,2	3,3
Sächsische Schweiz	8,5	5,3	4,2	4,0	2,2	2,6	2,6	3,3
Weißeritzkreis	6,7	3,7	4,9	3,8	4,7	4,9	4,5	4,2
Kamenz	6,4	4,0	3,3	1,8	3,5	3,5	4,4	4,2
Regierungsbezirk Dresden	6,9	4,6	4,2	3,9	4,2	3,6	3,5	3,7
Leipzig, Stadt	7,8	6,1	5,8	4,6	4,0	3,8	3,5	3,4
Delitzsch	5,2	4,0	2,9	1,2	1,9	2,5	3,2	3,0
Döbeln	9,8	3,0	1,4	2,0	2,6	1,9	1,3	1,3
Leipziger Land	4,2	3,9	4,0	5,1	3,6	3,5	2,6	3,6
Muldentalkreis	5,6	4,8	3,2	3,3	1,7	2,0	2,1	3,6
Torgau-Oschatz	6,4	4,2	4,4	3,8	2,8	2,3	2,7	1,4
Regierungsbezirk Leipzig	6,8	5,0	4,5	3,9	3,2	3,2	3,0	3,1
Sachsen	6,8	5,2	4,8	4,3	4,1	3,7	3,4	3,4

1) bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraumes

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung

**Indikator (K)
3.55**
Perinatale Sterbefälle in Sachsen 1980, 1985, 1990, 1995, 2000 bis 2003

Jahr	Lebend- geborene insgesamt	Totgeborene		Lebend- und Totgeborene insgesamt	Perinatale Sterbefälle	
		insgesamt	darunter 500 bis unter 1 000 g ¹⁾		insgesamt	je 1 000 Geborene
1980	71 379	526	·	71 905	932	13,0
1985	64 415	343	·	64 758	639	9,9
1990	49 774	192	·	49 966	341	6,8
1995	24 004	118	34	24 122	178	7,4
2000	33 139	102	31	33 241	156	4,7
2001	31 943	104	28	32 047	150	4,7
2002	31 518	98	41	31 616	150	4,7
2003	32 079	113	37	32 192	166	5,2

1) Ab 1994 zusätzliche Zählung von Totgeborenen mit einem Geburtsgewicht von 500 bis unter 1 000 g.

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung

Indikator (L)
3.56

Häufigste Todesursachen von Säuglingen, darunter plötzlicher Kindstod, in Sachsen 2003 nach Geschlecht

Rang	Häufigste Todesursachen von Säuglingen			
	ICD-10 ¹⁾ (dreistellig)	Diagnose	Anzahl	Anteil in % ²⁾
weiblich				
1	P07	Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht, a. n. k.	8	15,4
2	R95	Plötzlicher Kindstod	5	9,6
3	P22	Atemnot [Respiratory distress] beim Neugeborenen	5	9,6
4	P77	Enterocolitis necroticans beim Feten und Neugeborenen	4	7,7
5	Q21	Angeborene Fehlbildungen der Herzsepten	4	7,7
6	Q77	Osteochondrodysplasie mit Wachstumsstörungen der Röhrenknochen und der Wirbelsäule	2	3,8
7	Q99	Sonstige Chromosomenanomalien, a. n. k.	2	3,8
8	P01	Schädigung des Feten und Neugeborenen durch mütterliche Schwangerschaftskomplikationen	2	3,8
9	P52	Intrakranielle nichttraumatische Blutung beim Feten und Neugeborenen	2	3,8
10	P29	Kardiovaskuläre Krankheiten mit Ursprung in der Perinatalperiode	1	1,9
	sonstige		17	32,7
	Zusammen		52	100
männlich				
1	P07	Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht, a. n. k.	12	18,8
2	P22	Atemnot [Respiratory distress] beim Neugeborenen	8	12,5
3	R95	Plötzlicher Kindstod	5	7,8
4	P52	Intrakranielle nichttraumatische Blutung beim Feten und Neugeborenen	4	6,3
5	P21	Asphyxie unter der Geburt	4	6,3
6	R99	Sonstige ungenau oder n. n. bez. Todesursachen	2	3,1
7	P28	Sonstige Störungen der Atmung mit Ursprung in der Perinatalperiode	2	3,1
8	P02	Schädigung des Feten und Neugeborenen durch Komplikationen von Plazenta, Nabelschnur und Eihäuten	2	3,1
9	J18	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet	1	1,6
10	K72	Leberversagen, anderenorts nicht klassifiziert	1	1,6
	sonstige		23	35,9
	Zusammen		64	100

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Anteil der Todesursache an allen Sterbefällen der Altersgruppe

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik

**Indikator (L)
3.57z**
Befunde bei Einschulungsuntersuchungen in Sachsen 2003/2004

Rang	Befunde ¹⁾ bei Einschulungsuntersuchungen	Befunde insgesamt		Darunter mit Arztüberweisung	
		Anzahl	in % der Untersuchten	Anzahl	in % der Untersuchten
1	Sprachstörungen	6 531	22,0	2 185	7,3
2	Herabsetzung der Sehschärfe	5 358	18,0	2 700	9,1
3	Psychovegetative Auffälligkeiten	3 166	10,6	870	2,9
4	Motorisch-Koordinativer Entwicklungsrückstand	2 693	9,1	847	2,8
5	Haltungsschwäche	1 932	6,5	810	2,7
6	Hörstörungen	1 616	5,4	1 114	3,7
7	Adipositas (BMI >97. Perzentile)	1 487	5,0	539	1,8
8	Kyphose-Skoliose-Morbus Scheuermann	852	2,9	511	1,7
9	Lernprobleme	649	2,2	189	0,6
10	Geistige Retardierung	625	2,1	137	0,5
11	Diabetes mellitus	29	0,1	-	-

1) Mehrfachnennungen sind möglich

Datenquelle:

Sächsisches Staatsministerium für Soziales
Schulanfängeruntersuchungen

**Indikator (K)
3.58**

**Meldepflichtige Infektionserkrankungen nach dem Infektionsschutzgesetz
in Sachsen 2001 bis 2003 nach Geschlecht**

Jahr	Meldepflichtige Infektionserkrankungen					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
2001	28 997	658,32	14 837	694,79	14 160	624,00
2002	35 594	815,30	15 915	751,03	19 679	875,91
2003	29 538	681,51	13 890	659,18	15 648	702,63

Datenquelle: Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen

**Indikator (K)
3.59**
**Meldepflichtige Infektionserkrankungen nach dem Infektionsschutzgesetz
in Sachsen 2003 nach Geschlecht**

Meldepflichtige Infektionserkrankungen	ICD-10 ¹⁾	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
		Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
Akute infektiöse Darmkrankheiten	A00 - A09, D59.3, M31.1	27 494	634,35	12 804	607,65	14 690	659,62
darunter							
Cholera	A00	-	-	-	-	-	-
Typhus abdominalis	A01.0	-	-	-	-	-	-
Paratyphus	A01.1 - A01.4	1	0,02	-	-	1	0,04
Salmonellose ²⁾	A02.0, A02.1	5 340	123,21	2 640	125,29	2 700	121,24
Shigellose ³⁾	A03	99	2,28	38	1,80	61	2,74
EHEC ⁴⁾ -Darminfektionen ³⁾	A04.3	81	1,87	36	1,71	45	2,02
E.-coli ⁵⁾ -Enteritis	A04.0 - A04.2, A04.4	920	21,23	468	22,21	452	20,30
Campylobacter-Enteritis	A04.5	4 346	100,27	2 233	105,97	2 113	94,88
Yersinien-Enteritis ⁶⁾	A04.6	870	20,07	448	21,26	422	18,95
Botulismus ⁷⁾	A05.1	-	-	-	-	-	-
Giardiasis	A07.1	257	5,93	150	7,12	107	4,80
Kryptosporidiose	A07.2	134	3,09	72	3,42	62	2,78
Rotavirus-Enteritis	A08.0	8 231	189,91	4 066	192,96	4 165	187,02
Norovirus-Gastroenteritis ⁸⁾	A08.1	7 214	166,44	2 652	125,86	4 562	204,84
HUS/TTP ⁹⁾	D59.3, M31.1	1	0,02	1	0,05	-	-
Tuberkulose	A15 - A19	272	6,28	183	8,68	89	4,00
Brucellose	A23	1	0,02	1	0,05	-	-
Leptospirose	A27	1	0,02	1	0,05	-	-
Listeriose	A32, P37.2	14	0,32	8	0,38	6	0,27
Meningokokken-Erkrankg. ¹⁰⁾	A39.0 - A39.2	39	0,90	19	0,90	20	0,90
Haemophilus-Erkrankungen ¹¹⁾	A41.3, G00.0	4	0,09	3	0,14	1	0,04
Legionellose	A48.1, A48.2	36	0,83	17	0,81	19	0,85

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision;
Kodierung ist nicht Bestandteil des Meldesystems

2) Salmonellenenteritis oder -sepsis, außer durch Salmonella typhi oder paratyphi

3) außer HUS/TTP

4) Escherichia coli, enterohämorrhagische Stämme

5) Escherichia coli, darmpathogene Stämme, außer EHEC

6) Enteritis durch Yersinia enterocolitica

7) lebensmittelbedingter, Säuglings- und Wundbotulismus, durch Clostridium botulinum oder Botulinumtoxin

8) ehemals als Norwalk-ähnliche Viren bezeichnet

9) inkomplettes und komplettes hämolytisch-urämisches Syndrom, thrombotisch-thrombozytopenische Purpura

10) akute Meningokokkenmeningitis oder -sepsis, inkl. Waterhouse-Friderichsen-Syndrom

11) Haemophilus influenzae-Meningitis oder -Sepsis

Datenquelle: Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen

**Indikator (K)
3.59**
**Noch: Meldepflichtige Infektionserkrankungen nach dem Infektionsschutzgesetz
in Sachsen 2003 nach Geschlecht**

Meldepflichtige Infektionserkrankungen	ICD-10 ¹⁾	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
		Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
Syphilis ¹²⁾	A50 - A53	23	0,53	15	0,71	8	0,36
Ornithose	A70	8	0,18	6	0,28	2	0,09
Q-Fieber	A78	2	0,05	2	0,09	-	-
Creutzfeldt-Jakob-Krankh. ¹³⁾	A81.0	6	0,14	3	0,14	3	0,13
FSME ¹⁴⁾	A84.1	3	0,07	3	0,14	-	-
Denguefieber ¹⁵⁾	A90, A91	9	0,21	3	0,14	6	0,27
Hantavirus-Erkrankungen ¹⁶⁾	A98.5	-	-	-	-	-	-
Sonstige VHF ¹⁷⁾	A92.4, A95, A96, A98, A99	-	-	-	-	-	-
Masern	B05	2	0,05	2	0,09	-	-
Akute Virushepatitis	B15 - B17	114	2,63	75	3,56	39	1,75
davon							
Hepatitis A	B15	23	0,53	15	0,71	8	0,36
Hepatitis B	B16	60	1,38	40	1,90	20	0,90
Hepatitis C	B17.1	26	0,60	16	0,76	10	0,45
sonstige akute Virushepatitiden ¹⁸⁾	B16.0, B16.1, B17.0, B17.2, B17.8	5	0,12	4	0,19	1	0,04
Adenovirus(kerato)- konjunktivitis	B30.0, B30.1	38	0,88	7	0,33	31	1,39
Malaria ¹⁹⁾	B50 - B53	24	0,55	13	0,62	11	0,49
Influenza	J10	1 444	33,32	723	34,31	721	32,37
Sonstige ²⁰⁾	A30	1	0,02	1	0,05	-	-
	B67	2	0,05	1	0,05	1	0,04
	P37.1	1	0,02	-	-	1	0,04
Insgesamt		29 538	681,51	13 890	659,18	15 648	702,63

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision;

Kodierung ist nicht Bestandteil des Meldesystems

12) nur mit Nachweis von *Treponema pallidum*

13) außer familiär-hereditäre Formen

14) zentraleuropäische Frühsommer-Meningoenzephalitis

15) hämorrhagische und nicht-hämorrhagische Verläufe

16) Infektionen durch Hantavirus mit klinischer Symptomatik

17) sonstige hämorrhagische Viruskrankheiten, d. h. virale hämorrhagische Fieber (VHF) und Erkrankungen mit Viren, die typischerweise hämorrhagische Fieber hervorrufen, außer Denguevirus und Hantavirus; darunter Rifttalfeber (A92.4), Gelbfieber (A95), hämorrhagisches Fieber durch Arenaviren (A96), hämorrhag. Krim-Kongo-Fieber (A98.0), hämorrhag. Omsk-Fieber (A98.1), Kyasanur-Wald-Krankheit (A98.2), Marburg-Viruskrankheit (A98.3), Ebola-Viruskrankheit (A98.4)

18) im einzelnen: Hepatitis D (B16.0, B16.1, B17.0), Hepatitis E (B17.2), Virushepatitis Non-A-E (B17.8)

19) nur mit Nachweis von *Plasmodium* sp.

20) sonstige bedeutsame, aber seltene spezifische meldepflichtige Infektionskrankheiten; im einzelnen: Pest (A20), Tularämie (A21), Anthrax (A 22), Lepra (A30), Diphtherie (A36), Läuserückfallfieber (A68.0), epidemisches Fleckfieber durch *Rickettsia prowazekii* (A75.0), akute Poliomyelitis (A80), Tollwut (A82), Echinokokkose (B67), Trichinellose (B75), Rötelnembryopathie (P35.0), angeborene Toxoplasmose (P37.1)

Datenquelle: Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen

**Indikator (L)
3.60**
**Krankenhausfälle infolge von Infektionskrankheiten in Sachsen 2003
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge von Infektionskrankheiten (A00 - B99) ¹⁾				Darunter Infektiöse Darmkrankheiten (A00 - A09) ¹⁾	
	männlich		weiblich		männlich	weiblich
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	
unter 1	1 022	6 346,2	918	5 864,7	870	765
1 - 5	1 935	2 998,1	1 633	2 659,5	1 526	1 295
5 - 10	577	874,0	463	735,2	405	310
10 - 15	421	418,2	410	432,0	261	231
15 - 20	453	308,3	588	427,3	204	280
20 - 25	378	249,2	422	316,9	149	233
25 - 30	274	214,5	264	241,4	109	134
30 - 35	287	196,9	261	205,0	79	109
35 - 40	306	176,8	245	153,8	91	104
40 - 45	344	192,4	255	151,8	66	102
45 - 50	347	211,0	293	184,0	70	99
50 - 55	379	237,0	328	207,6	68	101
55 - 60	295	251,9	280	229,6	66	75
60 - 65	528	330,3	531	304,3	89	157
65 - 70	555	416,2	542	352,9	135	142
70 - 75	503	538,8	601	483,4	135	183
75 - 80	460	800,9	674	598,5	132	228
80 - 85	267	796,3	688	772,2	99	277
85 - 90	125	1 208,9	353	981,9	45	177
90 - 95	70	1 341,0	198	880,2	20	111
95 und mehr	9	770,5	58	1 010,5	3	38
Insgesamt	9 535	452,5	10 005	449,2	4 622	5 151
Altersstan- dardisiert²⁾	x	609,5	x	564,7	363,6	351,9

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision
2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

**Indikator (L)
3.61**
**Neuerkrankungen an Lungentuberkulose in Sachsen 1980, 1985, 1990,
1995, 2000 bis 2003**

Jahr	Neuerkrankung an Lungentuberkulose (A15.0 und A15.1) ¹⁾								
	insgesamt			davon					
				Deutsche			Ausländer		
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	je 100 000 alt.stand. ²⁾	Anzahl	je 100 000 deutsche Einwohner	je 100 000 alt.stand. ²⁾	Anzahl	je 100 000 ausländ. Einwohner	je 100 000 alt.stand. ²⁾
1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1985	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1990 ³⁾	328	6,8	5,3	289	6,1	-	39	59,0	-
1995 ³⁾	311	6,8	5,7	279	6,2	5,1	32	37,7	28,6
2000 ³⁾	221	5,0	4,1	186	4,3	3,4	35	32,7	25,5
2001	250	5,7	5,0	215	5,0	4,2	35	32,5	20,3
2002	265	6,1	5,1	232	5,5	4,3	33	29,4	24,5
2003	222	5,1	4,3	207	4,9	4,1	15	12,8	10,5

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

3) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 9. Revision;
Tuberkulose der Atmungsorgane - Diagnosegruppe 1.1.1 und 1.1.2

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen bis 2000

Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen

Statistik der meldepflichtigen Krankheiten

**Indikator (L)
3.62**
**Neuerkrankungen an Lungentuberkulose in Sachsen 2003
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Neuerkrankung an Lungentuberkulose (A15.0 und A15.1)					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männlicher Einwohner	Anzahl	je 100 000 weiblicher Einwohner
Chemnitz, Stadt	22	8,7	18	15,0	4	3,0
Plauen, Stadt	6	8,5	6	17,9	-	-
Zwickau, Stadt	3	3,0	-	-	3	5,7
Annaberg	5	5,8	4	9,6	1	2,3
Chemnitzer Land	4	2,9	4	6,0	-	-
Freiberg	4	2,7	2	2,7	2	2,6
Vogtlandkreis	5	2,5	4	4,2	1	1,0
Mittlerer Erzgebirgskreis	2	2,2	1	2,2	1	2,1
Mittweida	3	2,2	2	3,0	1	1,5
Stollberg	5	5,5	2	4,5	3	6,4
Aue-Schwarzenberg	5	3,7	2	3,1	3	4,3
Zwickauer Land	9	6,8	8	12,6	1	1,5
Regierungsbezirk Chemnitz	73	4,6	53	7,0	20	2,5
Dresden, Stadt	41	8,5	31	13,3	10	4,0
Görlitz, Stadt	3	5,1	1	3,6	2	6,5
Hoyerswerda, Stadt	5	10,9	2	9,0	3	12,7
Bautzen	5	3,3	5	6,7	-	-
Meißen	3	2,0	-	-	3	3,9
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	7	6,9	5	10,0	2	3,9
Riesa-Großenhain	9	7,6	5	8,6	4	6,7
Löbau-Zittau	10	6,7	5	6,9	5	6,5
Sächsische Schweiz	7	4,9	6	8,6	1	1,4
Weißeritzkreis	2	1,6	1	1,6	1	1,6
Kamenz	6	3,9	4	5,3	2	2,6
Regierungsbezirk Dresden	98	5,8	65	7,9	33	3,8
Leipzig, Stadt	31	6,3	17	7,1	14	5,5
Delitzsch	4	3,2	2	3,2	2	3,2
Döbeln	3	4,0	3	8,2	-	-
Leipziger Land	4	2,7	2	2,7	2	2,6
Muldentalkreis	6	4,5	3	4,6	3	4,4
Torgau-Oschatz	3	3,0	2	4,1	1	2,0
Regierungsbezirk Leipzig	51	4,7	29	5,5	22	4,0
Sachsen	222	5,1	147	7,0	75	3,4

Datenquelle: Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen
Statistik der meldepflichtigen Krankheiten

**Indikator (K)
3.63**
AIDS-Erkrankte in Sachsen 1995, 2001 bis 2003 nach Betroffenenengruppen und Geschlecht

Betroffenengruppe	AIDS-Erkrankte ¹⁾							
	1995		2001		2002		2003	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl								
Männer, die Sex mit Männern haben (MSM)	x	7	x	1	x	3	x	-
Intravenös Drogenabhängige	1	-	-	-	-	-	-	-
Bluterkrankte und Bluttransfusionsempfänger	-	-	-	-	-	-	-	-
Heterosexuelle Kontakte	-	1	-	-	-	-	-	-
Personen aus Hochprävalenz-Ländern ²⁾	-	1	1	-	-	-	-	-
Prä- oder perinatale Infektion	-	-	-	-	-	-	-	-
Fehlende oder keine Angaben zum Infektionsrisiko	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	1	9	1	1	-	3	-	-

1) Registrierungsstand 31. Dezember 2003, Nachmeldungen sind möglich

2) Länder, in denen die HIV-Prävalenz in der allgemeinen Bevölkerung über 1 % liegt

Datenquelle: AIDS-Zentrum in der Abt. für Infektionsepidemiologie des Robert-Koch-Instituts; AIDS-Fallregister

**Indikator (L)
3.64**
Gemeldete gesicherte HIV-Erstdiagnosen in Sachsen 1995, 2001 bis 2003 nach Betroffenenengruppen und Geschlecht

Betroffenengruppe	HIV-Erstdiagnosen ¹⁾							
	1995		2001 ²⁾		2002		2003	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl								
Männer, die Sex mit Männern haben (MSM)	x	12	x	8	x	17	x	10
Intravenös Drogenabhängige	1	4	-	1	-	1	-	-
Bluterkrankte und Bluttransfusionsempfänger	1	-	-	-	-	-	-	-
Heterosexuelle Kontakte	4	1	2	2	1	3	6	2
Personen aus Hochprävalenz-Ländern ³⁾	6	16	6	4	1	3	4	2
Prä- oder perinatale Infektion	-	-	-	1	-	-	-	-
Fehlende oder keine Angaben zum Infektionsrisiko	1	12	1	6	1	8	1	2
Insgesamt	13	45	9	22	3	32	11	16

1) Registrierungsstand 31. Dezember 2003, Nachmeldungen sind möglich

2) Ein Fall heterosexueller Kontakt Geschlecht unbekannt.

3) Länder, in denen die HIV-Prävalenz in der allgemeinen Bevölkerung über 1 % liegt

Datenquelle: AIDS-Zentrum in der Abt. für Infektionsepidemiologie des Robert-Koch-Instituts
HIV-Meldungen nach § 7, Abs. 3 des IfSG

**Indikator (L)
3.65**
**Gestorbene infolge von Infektionskrankheiten in Sachsen 2003
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene infolge von Infektionskrankheiten (A00 - B99) ¹⁾				Darunter HIV-Krankheit (B20 - B24) ¹⁾			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 1	1	6,2	-	-	-	-	-	-
1 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	1	1,0	-	-	-	-	-	-
15 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	1	0,7	1	0,8	-	-	-	-
25 - 30	2	1,6	-	-	-	-	-	-
30 - 35	-	-	-	-	-	-	-	-
35 - 40	3	1,7	2	1,3	2	1,2	1	0,6
40 - 45	4	2,2	-	-	-	-	-	-
45 - 50	13	7,9	4	2,5	-	-	-	-
50 - 55	9	5,6	3	1,9	1	0,6	-	-
55 - 60	9	7,7	2	1,6	-	-	-	-
60 - 65	11	6,9	11	6,3	-	-	-	-
65 - 70	15	11,2	5	3,3	-	-	-	-
70 - 75	18	19,3	24	19,3	-	-	-	-
75 - 80	18	31,3	22	19,5	-	-	-	-
80 - 85	15	44,7	24	26,9	-	-	-	-
85 - 90	8	77,4	14	38,9	-	-	-	-
90 - 95	5	95,8	11	48,9	-	-	-	-
95 und mehr	-	-	1	17,4	-	-	-	-
Insgesamt	133	6,3	124	5,6	3	0,1	1	0,0
Altersstan- dardisiert²⁾	x	5,2	x	2,6	x	0,1	x	0,0

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik

**Indikator (K)
3.66**
Bösartige Neubildungen in Sachsen 2000 bis 2003 nach Geschlecht

Jahr	Bösartige Neubildungen					
	Gemeldete Neuerkrankungen (ohne C44) ²⁾		Krankenhausfälle		Arbeitsunfähigkeitsfälle	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl						
2000	11 206	11 195	47 886	49 700	-	-
2001	11 021	11 320	44 811	47 921	-	-
2002	10 822	11 537	45 258	48 161	-	-
2003	10 539	11 394	43 446	48 630	-	-
je 100 000						
2000	489,1 ⁵⁾	520,3 ⁵⁾	2 090,0 ⁵⁾	2 310,0 ⁵⁾	- ⁶⁾	- ⁶⁾
2001	485,7 ⁵⁾	530,0 ⁵⁾	1 974,7 ⁵⁾	2 244,0 ⁵⁾	- ⁶⁾	- ⁶⁾
2002	481,7 ⁵⁾	544,4 ⁵⁾	2 014,4 ⁵⁾	2 272,7 ⁵⁾	- ⁶⁾	- ⁶⁾
2003	473,2 ⁵⁾	540,7 ⁵⁾	1 950,8 ⁵⁾	2 307,9 ⁵⁾	- ⁶⁾	- ⁶⁾
je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt						
2000	306,1	430,9	1 465,2	1 922,5	.	.
2001	298,6	426,6	1 349,3	1 822,8	.	.
2002	289,8	422,6	1 359,8	1 791,3	.	.
2003	280,9	410,2	1 291,0	1 768,4	.	.

1) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 10. Revision

2) Alle Daten beinhalten auch die DCO-Fälle (DCO = Death Certificate Only, d. h. Fälle, die nur per Todesbescheinigung bekannt sind, also keine ärztliche Meldung vorliegt). Registrierungsstand 12/2004, Nachmeldungen sind möglich.

3) Tabellenart B

4) Tabellenart D

5) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

6) je 100 000 weibliche bzw. männliche GKV-Pflichtmitglieder

7) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

Datenquelle:

Gemeinsames Krebsregister der Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und der Freistaaten Sachsen und Thüringen, Registerstelle

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen,

Todesursachenstatistik, Bevölkerungsstatistik

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik über Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe,

Statistik der Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit

(C00 - C97) ¹⁾						Jahr
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe ³⁾		Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ⁴⁾		Sterblichkeit		
weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	
Anzahl						
5 315	3 810	855	906	5 731	6 096	2000
5 883	4 521	752	885	5 601	6 292	2001
6 365	5 043	793	848	5 710	6 198	2002
6 631	5 460	841	863	5 589	6 366	2003
je 100 000						
507,0 ⁷⁾	332,5 ⁷⁾	81,6 ⁷⁾	79,1 ⁷⁾	250,1 ⁵⁾	283,3 ⁵⁾	2000
572,5 ⁷⁾	408,1 ⁷⁾	73,2 ⁷⁾	79,9 ⁷⁾	246,8 ⁵⁾	294,6 ⁵⁾	2001
620,8 ⁷⁾	454,2 ⁷⁾	77,3 ⁷⁾	76,4 ⁷⁾	254,2 ⁵⁾	292,5 ⁵⁾	2002
656,2 ⁷⁾	497,6 ⁷⁾	83,2 ⁷⁾	78,7 ⁷⁾	251,0 ⁵⁾	302,1 ⁵⁾	2003
je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt						
.	.	.	.	134,6	235,9	2000
.	.	.	.	129,5	237,8	2001
.	.	.	.	131,7	228,4	2002
.	.	.	.	128,8	230,4	2003

**Indikator (K)
3.67**

**Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen in Sachsen
1990, 1995, 2000 bis 2003 nach Geschlecht**

Jahr	Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen (C00 - C97, ohne C44) ^{1) 2)}								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	je 100 000 altersstandardisiert ³⁾	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	je 100 000 altersstandardisiert ³⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	je 100 000 altersstandardisiert ³⁾
1990	16 024	334,1	267,5	7 146	315,9	309,5	8 878	350,4	250,3
1995	21 093	461,0	344,0	9 908	451,7	417,8	11 185	469,6	310,6
2000	22 401	504,2	351,0	11 195	520,3	430,9	11 206	489,1	306,1
2001	22 341	507,2	345,2	11 320	530,0	426,6	11 021	485,7	298,6
2002	22 359	512,1	340,2	11 537	544,4	422,6	10 822	481,7	289,8
2003	21 933	506,0	329,9	11 394	540,7	410,2	10 539	473,2	280,9

Alle Daten beinhalten auch die DCO-Fälle (DCO = Death Certificate Only, d.h. Fälle, die nur per Todesbescheinigung bekannt sind, also keine ärztliche Meldung vorliegt).

1) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 10. Revision

2) Registrierungsstand 12/2004, Nachmeldungen sind möglich.

3) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Gemeinsames Krebsregister der Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und der Freistaaten Sachsen und Thüringen, Registerstelle

Indikator (K)
3.68

**Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen in Sachsen
2003 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen (C00 - C97, ohne C44) ^{1) 2)}					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 5	11	7,0	9	11,2	2	2,6
5 - 10	11	8,5	4	6,1	7	11,1
10 - 15	7	3,6	3	3,0	4	4,2
15 - 20	43	15,1	22	15,0	21	15,3
20 - 25	64	22,5	33	21,8	31	23,3
25 - 30	81	34,2	48	37,6	33	30,2
30 - 35	160	58,6	72	49,4	88	69,1
35 - 40	291	87,5	118	68,2	173	108,6
40 - 45	543	156,6	205	114,6	338	201,2
45 - 50	815	251,8	362	220,1	453	284,5
50 - 55	1 205	379,0	593	370,8	612	387,4
55 - 60	1 554	650,1	854	729,3	700	574,1
60 - 65	3 162	945,8	1 837	1 149,3	1 325	759,3
65 - 70	3 572	1 244,8	2 182	1 636,2	1 390	905,0
70 - 75	3 452	1 585,9	2 068	2 215,4	1 384	1 113,2
75 - 80	2 997	1 762,4	1 482	2 580,2	1 515	1 345,2
80 - 85	2 336	1 905,0	956	2 851,3	1 380	1 548,9
85 und mehr	1 629	2 013,3	546	3 264,0	1 083	1 687,3
Insgesamt	21 933	506,0	11 394	540,7	10 539	473,2
Altersstan- dardisiert³⁾	x	329,9	x	410,2	x	280,9

Alle Daten beinhalten auch die DCO-Fälle (DCO = Death Certificate Only, d.h. Fälle, die nur per Todesbescheinigung bekannt sind, also keine ärztliche Meldung vorliegt).

1) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 10. Revision

2) Registrierungsstand 12/2004, Nachmeldungen sind möglich.

3) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Gemeinsames Krebsregister der Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und der Freistaaten Sachsen und Thüringen, Registerstelle

**Indikator (K)
3.69**
**Gemeldete Neuerkrankungen an ausgewählten bösartigen
Neubildungen in Sachsen 2003 nach Geschlecht**

Diagnose	ICD-10 ²⁾	Neuerkrankungen ¹⁾					
		männlich			weiblich		
		Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	je 100 000 altersstan- dardisiert ³⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	je 100 000 altersstan- dardisiert ³⁾
Bösartige Neubildungen	C00 - C97, ohne C44	11 394	540,7	410,2	10 539	473,2	280,9
darunter:							
Lippe, Mundhöhle und Rachen	C00 - C14	447	21,2	17,7	128	5,7	3,7
Magen	C16	573	27,2	20,6	521	23,4	11,3
Dick-/Mastdarm	C18 - C21	1 705	80,9	60,6	1 591	71,4	36,4
Bauchspeicheldrüse	C25	352	16,7	12,9	375	16,8	8,6
Lunge	C33 - C34	1 752	83,1	61,0	473	21,2	12,2
Melanom	C43	276	13,1	10,2	282	12,7	9,1
Brust	C50	24	1,1	0,9	2 669	119,8	81,4
Gebärmutterhals	C53	x	x	x	317	14,2	11,2
Prostata	C61	2 408	114,3	83,8	x	x	x
lymphat. u. blut- bildendes Gewebe	C81 - C96	689	32,7	26,5	715	32,1	18,4

Alle Daten beinhalten auch die DCO-Fälle (DCO = Death Certificate Only, d.h. Fälle, die nur per Todesbescheinigung bekannt sind, also keine ärztliche Meldung vorliegt).

1) Registrierungsstand 12/2004, Nachmeldungen sind möglich.

2) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 10. Revision

3) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Gemeinsames Krebsregister der Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und der Freistaaten Sachsen und Thüringen, Registerstelle

**Indikator (L)
3.70**

**Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen der Lunge
in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen der Lunge (C33 - C34) ¹⁾²⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 5	-	-	-	-	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-
15 - 20	1	0,4	1	0,7	-	-
20 - 25	1	0,4	1	0,7	-	-
25 - 30	1	0,4	-	-	1	0,9
30 - 35	-	-	-	-	-	-
35 - 40	4	1,2	2	1,2	2	1,3
40 - 45	28	8,1	21	11,7	7	4,2
45 - 50	77	23,8	55	33,4	22	13,8
50 - 55	82	25,8	66	41,3	16	10,1
55 - 60	158	66,1	118	100,8	40	32,8
60 - 65	363	108,6	305	190,8	58	33,2
65 - 70	406	141,5	333	249,7	73	47,5
70 - 75	452	207,7	371	397,4	81	65,2
75 - 80	347	204,0	267	464,9	80	71,0
80 - 85	214	174,5	156	465,3	58	65,1
85 und mehr	91	112,5	56	334,8	35	54,5
Insgesamt	2 225	51,3	1 752	83,1	473	21,2
Altersstan- dardisiert³⁾	x	32,4	x	61,0	x	12,2

Alle Daten beinhalten auch die DCO-Fälle (DCO = Death Certificate Only, d.h. Fälle, die nur per Todesbescheinigung bekannt sind, also keine ärztliche Meldung vorliegt).

1) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 10. Revision

2) Registrierungsstand 12/2004, Nachmeldungen sind möglich.

3) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Gemeinsames Krebsregister der Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und der Freistaaten Sachsen und Thüringen, Registerstelle

**Indikator (L)
3.71**
**Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen
der weiblichen Brustdrüse in Sachsen 2001 bis 2003 nach Alter**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen der weiblichen Brustdrüse (C50) ^{1) 2)}					
	2001		2002		2003	
	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 5	-	-	-	-	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-
15 - 20	-	-	-	-	-	-
20 - 25	1	0,8	4	3,0	1	0,8
25 - 30	4	3,7	5	4,7	3	2,7
30 - 35	31	21,8	21	15,5	32	25,1
35 - 40	62	36,2	61	36,8	66	41,4
40 - 45	125	76,7	129	78,1	153	91,1
45 - 50	218	131,4	240	148,0	216	135,7
50 - 55	267	195,5	250	167,6	279	176,6
55 - 60	302	212,8	258	199,9	229	187,8
60 - 65	417	234,1	409	229,4	389	222,9
65 - 70	323	232,7	331	227,9	332	216,1
70 - 75	319	245,1	316	247,4	291	234,1
75 - 80	301	261,4	296	261,9	287	254,8
80 - 85	189	272,2	210	261,0	229	257,0
85 und mehr	189	256,5	204	294,8	162	252,4
Insgesamt	2 748	121,1	2 734	121,7	2 669	119,8
Altersstan- dardisiert³⁾	x	84,3	x	82,6	x	81,4

Alle Daten beinhalten auch die DCO-Fälle (DCO = Death Certificate Only, d.h. Fälle, die nur per Todesbescheinigung bekannt sind, also keine ärztliche Meldung vorliegt).

1) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 10. Revision

2) Registrierungsstand 12/2004, Nachmeldungen sind möglich.

3) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Gemeinsames Krebsregister der Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und der Freistaaten Sachsen und Thüringen, Registerstelle

**Indikator (L)
3.72**
**Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen
der Prostata in Sachsen 2001 bis 2003 nach Alter**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen der Prostata (C61) ^{1) 2)}					
	2001		2002		2003	
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner
unter 5	-	-	-	-	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-
15 - 20	-	-	-	-	-	-
20 - 25	-	-	-	-	-	-
25 - 30	-	-	-	-	-	-
30 - 35	-	-	1	0,7	-	-
35 - 40	-	-	-	-	-	-
40 - 45	2	1,2	1	0,6	3	1,7
45 - 50	12	7,0	13	7,8	9	5,5
50 - 55	30	21,8	36	23,9	50	31,3
55 - 60	130	96,3	128	103,8	136	116,1
60 - 65	313	191,6	364	222,7	422	264,0
65 - 70	418	351,0	438	349,2	571	428,2
70 - 75	421	464,7	490	526,6	506	542,1
75 - 80	318	612,5	317	591,9	363	632,0
80 - 85	154	589,3	194	635,3	195	581,6
85 und mehr	169	858,7	150	819,1	153	914,6
Insgesamt	1 967	92,1	2 132	100,6	2 408	114,3
Altersstan- dardisiert³⁾	x	72,2	x	75,8	x	83,8

Alle Daten beinhalten auch die DCO-Fälle (DCO = Death Certificate Only, d.h. Fälle, die nur per Todesbescheinigung bekannt sind, also keine ärztliche Meldung vorliegt).

1) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 10. Revision

2) Registrierungsstand 12/2004, Nachmeldungen sind möglich.

3) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Gemeinsames Krebsregister der Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und der Freistaaten Sachsen und Thüringen, Registerstelle

**Indikator (L)
3.73**
**Krankenhausfälle infolge bösartiger Neubildungen in Sachsen 2003
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge bösartiger Neubildungen (C00 - C97) ¹⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 1	10	31,5	9	55,9	1	6,4
1 - 5	332	263,6	210	325,4	122	198,7
5 - 10	264	204,7	129	195,4	135	214,4
10 - 15	261	133,4	141	140,1	120	126,4
15 - 20	399	140,2	229	155,8	170	123,6
20 - 25	437	153,4	295	194,5	142	106,6
25 - 30	435	183,5	258	201,9	177	161,9
30 - 35	856	313,5	442	303,2	414	325,2
35 - 40	1 458	438,6	621	358,7	837	525,4
40 - 45	2 662	767,6	1 169	653,7	1 493	888,9
45 - 50	4 468	1 380,3	2 069	1 257,8	2 399	1 506,8
50 - 55	6 182	1 944,6	3 040	1 901,0	3 142	1 988,8
55 - 60	7 684	3 214,6	4 113	3 512,3	3 571	2 928,8
60 - 65	15 357	4 593,3	8 634	5 401,7	6 723	3 852,8
65 - 70	16 537	5 762,9	9 789	7 340,4	6 748	4 393,3
70 - 75	14 354	6 594,3	8 288	8 878,6	6 066	4 879,1
75 - 80	10 832	6 369,6	5 310	9 244,9	5 522	4 903,2
80 - 85	6 643	5 417,4	2 891	8 622,6	3 752	4 211,2
85 - 90	1 894	4 091,7	686	6 634,4	1 208	3 360,3
90 - 95	884	3 189,5	262	5 019,2	622	2 764,9
95 und mehr	127	1 838,4	45	3 852,7	82	1 428,6
Insgesamt	92 076	2 124,4	48 630	2 307,9	43 446	1 950,8
Altersstan- dardisiert²⁾	x	1 481,9	x	1 768,4	x	1 291,0

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision
2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

**Indikator (L)
3.76**
Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge ausgewählter bösartiger Neubildungen in Sachsen 2003 nach Geschlecht

Diagnose	ICD-10 ²⁾	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾ infolge bösartiger Neubildungen					
		insgesamt		männlich		weiblich	
		Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte
Bösartige Neubildungen	C00 - C97	1 704	80,8	863	78,7	841	83,2
darunter:							
Lippe, Mundhöhle und Rachen	C00 - C14	133	6,3	113	10,3	20	2,0
Magen	C16	73	3,5	45	4,1	28	2,8
Dick-/Mastdarm	C18 - C21	216	10,2	125	11,4	91	9,0
Bauchspeicheldrüse	C25	48	2,3	28	2,6	20	2,0
Luftröhre, Bronchien und Lunge	C33 - C34	160	7,6	117	10,7	43	4,3
Melanom	C43	26	1,2	15	1,4	11	1,1
Gebärmutterhals	C53	45	2,1	-	-	45	4,5
Lymphat. u. blut- bildendes Gewebe	C81 - C96	161	7,6	79	7,2	82	8,1

1) Tabellenart C

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

Datenquelle: Verband Deutscher Rentenversicherungsträger: Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

**Indikator (K)
3.77**
**Gestorbene infolge ausgewählter bösartiger Neubildungen in Sachsen
2003 nach Geschlecht**

Diagnose	ICD-10 ¹⁾	Gestorbene infolge bösartiger Neubildungen					
		insgesamt		männlich		weiblich	
		Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
Bösartige Neubildungen	C00 - C97	11 955	275,8	6 366	302,1	5 589	251,0
darunter:							
Dick-/Mastdarm	C18 - C21	1 676	38,7	858	40,7	818	36,7
Lunge	C33 - C34	2 034	46,9	1 613	76,5	421	18,9
Melanom	C43	134	3,1	74	3,5	60	2,7
Brust	C50	808	18,6	1	0,0	807	36,2
Prostata	C61	574	13,2	574	27,2	-	-
Hirntumoren	C70 - C72	329	7,6	167	7,9	162	7,3
Lymphat. u. blut- bildendes Gewebe	C81 - C96	888	20,5	445	21,1	443	19,9
Altersstandardisiert²⁾	C00 - C97	x	168,4	x	230,4	x	128,8

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Todesursachenstatistik, Bevölkerungsstatistik

**Indikator (K)
3.78**

Diabetes mellitus in Sachsen 2000 bis 2003 nach Geschlecht

Jahr	Diabetes mellitus (E10 - E14) ¹⁾					
	Krankenhausfälle		Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ²⁾		Sterblichkeit	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl						
2000	7 876	6 183	68	166	784	428
2001	7 545	6 156	61	173	860	438
2002	7 201	6 104	55	135	830	488
2003	7 139	6 439	48	143	874	475
je 100 000						
2000	343,8 ³⁾	287,4 ³⁾	6,5 ⁴⁾	14,5 ⁴⁾	34,2 ³⁾	19,9 ³⁾
2001	332,5 ³⁾	288,3 ³⁾	5,9 ⁴⁾	15,6 ⁴⁾	37,9 ³⁾	20,5 ³⁾
2002	320,5 ³⁾	288,0 ³⁾	5,4 ⁴⁾	12,2 ⁴⁾	36,9 ³⁾	23,0 ³⁾
2003	320,6 ³⁾	305,6 ³⁾	4,8 ⁴⁾	13,0 ⁴⁾	39,2 ³⁾	22,5 ³⁾
je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt						
2000	208,7	250,5	.	.	13,9	17,2
2001	197,3	245,7	.	.	15,4	17,1
2002	184,8	240,9	.	.	14,4	18,7
2003	179,1	248,6	.	.	15,1	18,4

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart D

3) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

4) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

Datenquellen:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen,

Todesursachenstatistik

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik der Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit

Indikator (B)
3.79

Diabetes mellitus in Deutschland 1998 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Diabetes mellitus in % der Befragten			
	Diabetes mellitus (E10 - E14)		darunter Insulinabhängiger Diabetes mell. (E10)	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich
18 - 40	1,3	0,6	0,3	0,3
40 - 50	2,6	1,2	0,8	0,8
50 - 60	2,8	8,0	1,1	1,3
60 - 70	11,4	12,9	2,2	3,4
70 - 80	19,4	13,0	5,6	3,7
18 - 80	5,6	4,7	1,5	1,3

Datenquelle:

Robert Koch-Institut (RKI)

Bundes-Gesundheitssurvey 1998

**Indikator (L)
3.80**

**Krankenhausfälle infolge von Diabetes mellitus in Sachsen 2003
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge von Diabetes mellitus (E10 - E14)				Darunter Insulinabhängiger Diabetes mellitus (E10)	
	weiblich		männlich		weiblich	männlich
	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	
unter 0	-	-	-	-	-	-
1 - 5	28	45,6	25	38,7	27	21
5 - 10	40	63,5	33	50,0	36	28
10 - 15	92	96,9	85	84,4	84	77
15 - 20	106	77,0	95	64,7	89	87
20 - 25	47	35,3	75	49,4	38	65
25 - 30	40	36,6	54	42,3	34	41
30 - 35	61	47,9	104	71,4	41	60
35 - 40	81	50,8	158	91,3	42	66
40 - 45	101	60,1	266	148,7	39	66
45 - 50	144	90,4	396	240,7	31	75
50 - 55	253	160,1	620	387,7	25	61
55 - 60	235	192,7	574	490,2	24	34
60 - 65	589	337,5	813	508,6	28	49
65 - 70	811	528,0	1 047	785,1	22	37
70 - 75	1 031	829,3	862	923,4	19	29
75 - 80	1 242	1 102,8	594	1 034,2	21	17
80 - 85	1 259	1 413,1	427	1 273,6	27	5
85 - 90	603	1 677,4	136	1 315,3	6	1
90 - 95	328	1 458,0	70	1 341,0	3	1
95 und mehr	48	836,2	5	428,1	-	-
Insgesamt	7 139	320,6	6 439	305,6	636	820
Altersstan- dardisiert¹⁾	x	179,1	x	248,6	33,7	40,0

1) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

**Indikator (K)
3.82**

**Psychische und Verhaltensstörungen in Sachsen 2000 bis 2003
nach Geschlecht**

Jahr	Psychische und Verhaltensstörungen (F00 - F99) ¹⁾					
	Krankenhausfälle		Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe ²⁾		Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ³⁾	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	männlich	weiblich
Anzahl						
2000	18 956	25 775	3 004	2 712	1 334	1 170
2001	19 751	25 841	3 318	2 708	1 209	1 151
2002	20 664	26 216	3 526	2 739	1 220	1 157
2003	20 801	26 178	3 404	2 895	1 218	1 197
je 100 000						
2000	827,4 ⁴⁾	1 198,0 ⁴⁾	286,5 ⁵⁾	236,7 ⁵⁾	127,2 ⁵⁾	102,1 ⁵⁾
2001	870,4 ⁴⁾	1 210,1 ⁴⁾	322,9 ⁵⁾	244,4 ⁵⁾	117,7 ⁵⁾	103,9 ⁵⁾
2002	919,8 ⁴⁾	1 237,1 ⁴⁾	343,9 ⁵⁾	246,7 ⁵⁾	119,0 ⁵⁾	104,2 ⁵⁾
2003	934,0 ⁴⁾	1 242,3 ⁴⁾	336,9 ⁵⁾	263,8 ⁵⁾	120,5 ⁵⁾	109,1 ⁵⁾
je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt						
2000	751,4	1 133,6	.	.	.	.
2001	797,2	1 151,1	.	.	.	.
2002	845,5	1 179,9	.	.	.	.
2003	856,8	1 190,5	.	.	.	.

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart B

3) Tabellenart D

4) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

5) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen,

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik über Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe,

Statistik der Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit

**Indikator (L)
3.83**
**Krankenhausfälle infolge von psychischen und Verhaltensstörungen
in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge von psychischen und Verhaltensstörungen (F00 - F99) ¹⁾				Psych. u. Verhaltens- störungen durch Alkohol (F10) ¹⁾		Störungen trophe Subst.
	männlich		weiblich		männlich	weiblich	männlich
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl		
unter 1	27	167,7	33	210,8	-	-	3
1 - 5	172	266,5	91	148,2	1	1	3
5 - 10	473	716,5	185	293,8	-	-	-
10 - 15	1 004	997,3	715	753,3	102	76	18
15 - 20	1 802	1 226,3	1 851	1 345,3	437	183	506
20 - 25	1 953	1 287,6	1 373	1 031,1	391	97	689
25 - 30	1 457	1 140,5	915	836,8	443	99	275
30 - 35	1 944	1 333,7	1 074	843,7	1 008	180	124
35 - 40	3 055	1 764,8	1 614	1 013,1	1 986	391	86
40 - 45	3 838	2 146,1	1 973	1 174,7	2 655	573	61
45 - 50	3 125	1 899,8	1 671	1 049,5	2 143	526	43
50 - 55	2 595	1 622,8	1 583	1 002,0	1 619	384	22
55 - 60	1 305	1 114,4	1 076	882,5	724	234	22
60 - 65	1 117	698,8	1 181	676,8	497	167	21
65 - 70	791	593,1	1 100	716,2	282	118	16
70 - 75	543	581,7	1 079	867,9	99	43	8
75 - 80	404	703,4	1 153	1 023,8	26	21	1
80 - 85	336	1 002,1	1 204	1 351,4	13	11	3
85 - 90	154	1 489,4	569	1 582,8	-	2	1
90 - 95	74	1 417,6	313	1 391,4	2	-	-
95 und mehr	9	770,5	48	836,2	-	-	-
Insgesamt	26 178	1 242,3	20 801	934,0	12 428	3 106	1 902
Altersstan- dardisiert³⁾	x	1 190,5	x	856,8	530,7	138,5	90,1

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) bei Manifestation, zusätzlich G30 Alzheimer-Krankheit

3) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

Darunter							Alter von ... bis unter ... Jahren
durch psycho- (F11 - F19) ¹⁾	Schizophrenie (F20 - F29) ¹⁾		Affektive Störungen (F30 - F39) ¹⁾		Gerontopsychiatrische Erkrankungen (F00 ²⁾ , F01, F02 ²⁾ , F03) ¹⁾		
weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	
Anzahl							
-	-	1	1	-	-	-	unter 1
-	-	-	1	2	-	-	1 - 5
-	-	-	2	-	-	-	5 - 10
16	6	7	9	23	-	-	10 - 15
265	126	50	72	140	-	-	15 - 20
191	316	141	127	185	-	-	20 - 25
45	240	137	119	154	-	-	25 - 30
40	265	205	128	197	-	1	30 - 35
40	305	278	213	316	-	1	35 - 40
44	328	335	300	443	1	-	40 - 45
51	269	279	272	386	6	1	45 - 50
41	278	312	350	444	22	11	50 - 55
20	118	183	234	368	25	12	55 - 60
23	112	205	237	452	46	58	60 - 65
20	64	148	180	466	100	105	65 - 70
17	33	91	129	472	171	227	70 - 75
13	6	58	95	435	185	418	75 - 80
7	5	53	63	311	180	556	80 - 85
3	1	15	16	97	101	335	85 - 90
3	1	9	9	32	43	190	90 - 95
1	-	3	1	2	5	25	95 und mehr
840	2 473	2 510	2 558	4 925	885	1 940	Insgesamt
40,4	108,7	105,9	105,9	176,3	33,2	33,3	Altersstan- dardisiert³⁾

**Indikator (L)
3.84**
**Arbeitsunfähigkeitsfälle und Arbeitsunfähigkeitstage infolge psychischer
und Verhaltensstörungen bei den AOK-Pflichtmitgliedern in Sachsen
2003 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	AU-Fälle und AU-Tage infolge psychischer und Verhaltensstörungen (F00 - F99) ¹⁾ bei AOK-Pflichtmitgliedern (ohne Rentner)					
	männlich			weiblich		
	je 100 000 männliche AOK- Pflichtmitglieder ²⁾	Tage je Fall	Anteil in %	je 100 000 weibliche AOK- Pflichtmitglieder ²⁾	Tage je Fall	Anteil in %
unter 25	5 138,2	13,6	18,2	7 121,5	14,0	17,8
25 - 35	3 556,4	21,2	18,8	4 165,8	24,5	16,4
35 - 45	4 036,1	25,4	30,6	5 284,6	26,1	33,2
45 - 55	3 251,7	30,6	24,5	4 372,3	29,9	24,5
55 - 65	2 063,6	41,2	7,9	3 368,7	41,3	8,0
65 - 75	129,7	42,0	0,0	1 166,2	18,0	0,0
75 und mehr	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	3 593,4	25,0	100	4 823,2	25,8	100

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 01. Juli 2003

Datenquelle:

Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung:

KG 8-Statistik

**Indikator (L)
3.85**
**Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur
Teilhabe infolge von psychischen und Verhaltensstörungen in Sachsen
2003 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Leistungen zur med. Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von							
	Psych. u. Verhaltens- störungen durch Alkohol (F10) ¹⁾²⁾		Störungen durch psychotrope Substanzen (F11 - F19) ¹⁾²⁾		Schizophrenie (F20 - F29) ¹⁾³⁾		Affektiven Störungen (F30 - F39) ¹⁾³⁾	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
	Anzahl							
unter 20	1	3	3	9	-	-	4	-
20 - 25	5	45	33	94	6	9	13	4
25 - 30	7	58	6	57	5	9	25	4
30 - 35	32	128	3	15	6	13	58	16
35 - 40	46	266	5	10	8	10	130	28
40 - 45	55	383	4	2	10	11	186	59
45 - 50	59	334	-	2	11	3	234	65
50 - 55	49	201	1	-	5	8	261	88
55 - 60	25	63	1	-	3	1	132	55
60 - 65	3	22	1	-	-	-	33	30
Insgesamt	282	1 503	57	189	54	64	1 076	349

je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

unter 20	2,1	4,6	6,4	13,9	-	-	8,6	-
20 - 25	5,4	37,7	35,3	78,8	6,4	7,5	13,9	3,4
25 - 30	8,4	57,4	7,2	56,4	6,0	8,9	30,0	4,0
30 - 35	32,7	114,0	3,1	13,4	6,1	11,6	59,3	14,3
35 - 40	35,4	201,8	3,8	7,6	6,1	7,6	99,9	21,2
40 - 45	38,2	268,9	2,8	1,4	6,9	7,7	129,1	41,4
45 - 50	43,8	254,7	-	1,5	8,2	2,3	173,9	49,6
50 - 55	35,5	149,6	0,7	-	3,6	6,0	189,0	65,5
55 - 60	25,8	68,7	1,0	-	3,1	1,1	136,1	60,0
60 - 65	6,6	32,2	2,2	-	-	-	72,7	43,9
Insgesamt	27,9	137,0	5,6	17,2	5,3	5,8	106,5	31,8

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart A

3) Tabellenart B

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

**Indikator (L)
3.86**

Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von psychischen und Verhaltensstörungen in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rentenzugänge wegen verminderter							
	Psychischen und Verhaltensstörungen durch Alkohol (F10) ¹⁾²⁾				Störungen durch psychotrope Substanzen (F11 - F19) ¹⁾²⁾			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte
unter 35	17	4,3	5	1,6	2	0,5	2	0,6
35 - 40	39	29,6	9	6,9	-	-	2	1,5
40 - 45	70	49,2	14	9,7	-	-	2	1,4
45 - 50	84	64,1	24	17,8	1	0,8	1	0,7
50 - 55	95	70,7	20	14,5	-	-	1	0,7
55 - 60	67	73,1	16	16,5	1	1,1	2	2,1
60 und mehr	2	2,9	-	-	-	-	1	2,2
Insgesamt	374	34,1	88	8,7	4	0,4	11	1,1

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart C

3) Tabellenart D

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

Erwerbsfähigkeit infolge von								Alter von ... bis unter ... Jahren
Schizophrenie (F20 - F29) ¹⁾³⁾				Affektiven Störungen (F30 - F39) ¹⁾³⁾				
männlich		weiblich		männlich		weiblich		
Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte	
62	15,6	39	12,1	5	1,3	17	5,3	unter 35
28	21,2	22	16,9	12	9,1	30	23,1	35 - 40
36	25,3	31	21,5	13	9,1	35	24,3	40 - 45
21	16,0	27	20,1	33	25,2	55	40,9	45 - 50
19	14,1	27	19,5	45	33,5	92	66,6	50 - 55
11	12,0	15	15,5	58	63,3	134	138,2	55 - 60
2	2,9	-	-	8	11,7	5	11,0	60 und mehr
179	16,3	161	15,9	174	15,9	368	36,4	Insgesamt

**Indikator (K)
3.88**

**Gestorbene infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung (Suizidsterbefälle)
in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung (X60 - X84) ¹⁾				Darunter infolge von Medikamenten und Drogen (X60 - X64) ¹⁾	
	weiblich		männlich		weiblich	männlich
	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	
unter 1	-	-	-	-	-	-
1 - 5	-	-	-	-	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-
10 - 15	1	1,1	-	-	-	-
15 - 20	1	0,7	9	6,1	1	-
20 - 25	8	6,0	19	12,5	3	2
25 - 30	6	5,5	19	14,9	1	5
30 - 35	7	5,5	34	23,3	2	3
35 - 40	6	3,8	51	29,5	1	4
40 - 45	16	9,5	60	33,5	4	6
45 - 50	9	5,7	53	32,2	3	3
50 - 55	11	7,0	66	41,3	2	4
55 - 60	12	9,8	44	37,6	4	3
60 - 65	22	12,6	38	23,8	3	-
65 - 70	20	13,0	42	31,5	4	1
70 - 75	11	8,8	43	46,1	2	3
75 - 80	21	18,6	35	60,9	3	4
80 - 85	23	25,8	31	92,5	1	1
85 - 90	11	30,6	23	222,4	2	2
90 - 95	8	35,6	8	153,3	3	1
95 und mehr	2	34,8	2	171,2	-	-
Insgesamt	195	8,8	577	27,4	39	42
Altersstan- dardisiert²⁾	x	6,1	x	23,7	x	x

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik,

Bevölkerungsstatistik

Indikator (L)
3.88z

Gestorbene infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung (Suizidsterbefälle)
(E950-E959)¹⁾ in Sachsen 1980 bis 1989 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989
männlich										
unter 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 10	1	-	2	1	-	1	-	-	-	-
10 - 15	11	10	7	8	8	5	6	2	4	5
15 - 20	37	38	41	39	23	31	21	16	19	21
20 - 25	62	77	60	59	71	81	48	55	58	42
25 - 30	81	76	81	73	65	59	50	67	44	48
30 - 35	57	56	66	81	93	100	71	75	73	65
35 - 40	72	83	84	63	58	65	60	87	73	76
40 - 45	112	88	108	104	111	82	89	75	60	50
45 - 50	79	96	94	110	108	110	93	92	106	113
50 - 55	93	78	95	83	94	78	79	93	103	89
55 - 60	78	67	64	67	67	61	78	98	91	83
60 - 65	42	49	57	57	49	42	57	58	56	59
65 - 70	85	59	71	58	55	31	43	54	55	51
70 - 75	99	112	99	98	81	74	80	59	49	45
75 - 80	114	114	112	98	107	90	107	103	94	74
80 - 85	79	95	91	91	77	90	89	74	75	57
85 und mehr	45	39	48	53	57	57	54	56	56	67
Zusammen	1 147	1 137	1 180	1 143	1 124	1 057	1 025	1 064	1 016	945
weiblich										
unter 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	4	2	3	3	1	2	1	-	1	-
15 - 20	14	18	14	14	7	12	10	10	8	4
20 - 25	28	21	25	21	15	23	18	16	17	13
25 - 30	16	15	30	15	24	15	17	25	20	21
30 - 35	14	21	19	25	34	28	17	15	11	15
35 - 40	33	21	34	26	18	13	16	19	23	19
40 - 45	37	50	41	52	44	44	37	26	24	15
45 - 50	44	39	54	41	52	53	46	42	51	33
50 - 55	54	51	47	55	41	51	47	39	50	42
55 - 60	63	56	62	54	35	50	50	45	43	35
60 - 65	53	45	57	55	68	50	55	42	41	42
65 - 70	102	89	83	62	47	47	43	59	58	67
70 - 75	107	130	120	122	121	96	91	85	52	44
75 - 80	136	115	120	107	97	107	108	93	120	89
80 - 85	84	73	73	73	84	74	75	78	67	73
85 und mehr	41	54	47	36	50	50	44	45	53	42
Zusammen	830	800	829	761	738	715	675	639	639	554

1) ICD-9: Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 9. Revision

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik

Indikator (L)
3.89

**Gestorbene infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung (Suizidsterbefälle)
in Sachsen 2003 nach Kreisfreien Städten, Landkreisen und Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Gestorbene infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung (X60 - X84)					
	weiblich			männlich		
	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	SMR ¹⁾	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	SMR ¹⁾
Chemnitz, Stadt	12	9,1	1,0	27	22,5	0,8
Plauen, Stadt	2	5,4	0,6	10	29,9	1,1
Zwickau, Stadt	5	9,5	1,1	13	27,1	1,0
Annaberg	1	2,3	0,3	16	38,4	1,4
Chemnitzer Land	6	8,4	0,9	20	30,2	1,1
Freiberg	10	13,2	1,5	26	35,6	1,3
Vogtlandkreis	13	12,7	1,4	30	31,7	1,1
Mittlerer Erzgebirgskreis	8	17,1	2,0	13	28,8	1,1
Mittweida	6	8,7	1,0	17	25,9	0,9
Stollberg	3	6,4	0,7	11	24,6	0,9
Aue-Schwarzenberg	4	5,7	0,7	20	30,6	1,1
Zwickauer Land	6	8,8	1,0	19	30,0	1,1
Regierungsbezirk Chemnitz	76	9,3	1,0	222	29,2	1,0
Dresden, Stadt	22	8,9	1,0	57	24,5	0,9
Görlitz, Stadt	3	9,7	1,1	11	39,3	1,4
Hoyerswerda, Stadt	3	12,7	1,5	7	31,6	1,2
Bautzen	9	11,5	1,4	20	26,6	1,0
Meißen	7	9,0	1,0	18	24,6	0,9
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	4	7,9	1,0	16	32,1	1,2
Riesa-Großenhain	1	1,7	0,2	12	20,6	0,8
Löbau-Zittau	5	6,5	0,7	15	20,8	0,7
Sächsische Schweiz	5	6,9	0,8	19	27,1	1,0
Weißeritzkreis	5	8,0	0,9	14	22,9	0,8
Kamenz	4	5,2	0,6	21	27,6	1,0
Regierungsbezirk Dresden	68	7,9	0,9	210	25,6	0,9
Leipzig, Stadt	25	9,8	1,1	65	27,1	1,0
Delitzsch	4	6,3	0,8	21	33,9	1,3
Döbeln	1	2,6	0,3	10	27,4	1,0
Leipziger Land	10	13,0	1,5	18	24,4	0,9
Muldentalkreis	6	8,8	1,1	15	22,9	0,9
Torgau-Oschatz	5	10,0	1,2	16	32,8	1,2
Regierungsbezirk Leipzig	51	9,2	1,1	145	27,5	1,0
Sachsen	195	8,8	1,0	577	27,4	1,0

1) Standardized Mortality Ratio: standardisiert an der Suizidrate des Landes

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik, Bevölkerungsstatistik

Indikator (L)
3.89z

Gestorbene infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung (Suizidsterbefälle)
(E950-E959)¹⁾ in Sachsen 1980 bis 1989 nach Kreisfreien Städten und
Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988	1989
Chemnitz, Stadt	138	138	160	136	147	137	167	135	116	119
Plauen, Stadt	42	62	47	34	46	43	41	46	38	28
Zwickau, Stadt	68	68	71	57	68	71	50	64	47	34
Annaberg	30	19	44	34	18	20	32	19	27	17
Chemnitzer Land	101	87	89	83	86	75	75	62	53	56
Freiberg	52	66	59	71	50	48	51	40	42	53
Vogtlandkreis ²⁾	106	107	104	97	103	93	94	86	120	85
Mittlerer Erzgebirgskreis	32	44	23	32	18	28	27	25	25	28
Mittweida	61	70	58	75	63	60	63	78	63	56
Stollberg	41	44	43	44	35	46	36	34	35	22
Aue-Schwarzenberg	37	39	60	59	54	31	43	50	44	42
Zwickauer Land	61	67	72	74	59	70	63	71	57	56
Regierungsbezirk Chemnitz	769	811	830	796	747	722	742	710	667	596
Dresden, Stadt	182	191	202	169	147	140	167	177	151	129
Görlitz, Stadt	58	42	41	30	36	37	29	35	30	25
Hoyerswerda, Stadt	18	19	23	21	26	12	16	11	21	18
Bautzen	69	53	56	59	56	60	52	57	55	39
Meißen	70	65	82	46	69	57	62	55	57	45
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	39	29	25	34	38	40	21	41	31	26
Riesa-Großenhain	53	49	45	57	38	43	40	43	38	39
Löbau-Zittau	77	70	80	75	64	84	64	55	66	70
Sächsische Schweiz	82	72	81	56	52	59	67	53	48	49
Weißeritzkreis	45	53	39	49	64	45	50	43	40	47
Kamenz	43	47	49	56	58	44	40	43	43	35
Regierungsbezirk Dresden	736	690	723	652	648	621	608	613	580	522
Leipzig, Stadt	215	185	208	232	217	196	164	168	197	165
Delitzsch	52	56	53	38	45	46	37	36	47	51
Döbeln	52	45	57	35	51	42	31	41	41	35
Leipziger Land	55	53	61	69	63	59	43	55	40	55
Muldentalkreis	62	65	33	46	57	49	38	51	45	38
Torgau-Oschatz	36	32	44	36	34	37	37	29	38	37
Regierungsbezirk Leipzig	472	436	456	456	467	429	350	380	408	381
Sachsen	1 977	1 937	2 009	1 904	1 862	1 772	1 700	1 703	1 655	1 499

1) ICD-9: Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 9. Revision

2) ohne Gemeinde Mühltröf (damals Thüringen)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik

Indikator (K)
3.90

**Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2000 bis 2003
nach Geschlecht**

Jahr	Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99) ¹⁾							
	Krankenhausfälle		Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe ²⁾		Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ³⁾		Sterblichkeit	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl								
2000	76 976	82 191	1 507	3 419	377	1 001	16 382	10 337
2001	76 902	79 766	1 522	3 489	318	963	15 632	9 931
2002	76 472	79 857	1 478	3 430	298	889	15 834	9 915
2003	73 544	76 987	1 350	3 287	331	857	15 964	10 083
je 100 000								
2000	3 359,7 ⁴⁾	3 820,1 ⁴⁾	143,7 ⁵⁾	298,4 ⁵⁾	36,0 ⁵⁾	87,4 ⁵⁾	715,0 ⁴⁾	480,4 ⁴⁾
2001	3 388,9 ⁴⁾	3 735,3 ⁴⁾	148,1 ⁵⁾	314,9 ⁵⁾	30,9 ⁵⁾	86,9 ⁵⁾	688,9 ⁴⁾	465,0 ⁴⁾
2002	3 403,8 ⁴⁾	3 768,5 ⁴⁾	144,1 ⁵⁾	308,9 ⁵⁾	29,1 ⁵⁾	80,1 ⁵⁾	704,8 ⁴⁾	467,9 ⁴⁾
2003	3 302,3 ⁴⁾	3 653,6 ⁴⁾	133,6 ⁵⁾	299,6 ⁵⁾	32,8 ⁵⁾	78,1 ⁵⁾	716,8 ⁴⁾	478,5 ⁴⁾
je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt								
2000	1 933,4	3 210,7	.	.	.	.	270,0	425,6
2001	1 920,7	3 056,4	.	.	.	.	253,3	399,5
2002	1 891,2	3 007,8	.	.	.	.	257,5	395,8
2003	1 825,4	2 849,3	.	.	.	.	263,1	398,7

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart B

3) Tabellenart D

4) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

5) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen,

Todesursachenstatistik, Bevölkerungsstatistik

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik über Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe,

Statistik der Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit

**Indikator (L)
3.91**
**Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems
in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems (100 - 199) ¹⁾				Darunter			
	männlich		weiblich		Ischämische Herzkrankheiten (I20 - I25) ¹⁾		Zerebrovaskuläre Krankheiten (I60 - I69) ¹⁾	
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	männlich	weiblich	männlich	weiblich
	Anzahl							
unter 1	44	273,2	43	274,7	1	-	9	8
1 - 5	92	142,5	65	105,9	1	-	9	3
5 - 10	149	225,7	153	242,9	-	1	8	-
10 - 15	329	326,8	352	370,9	-	1	3	1
15 - 20	518	352,5	544	395,4	7	4	25	19
20 - 25	528	348,1	357	268,1	31	2	21	31
25 - 30	452	353,8	305	278,9	25	7	27	22
30 - 35	658	451,4	576	452,5	87	22	34	26
35 - 40	1 338	772,9	968	607,6	296	53	97	88
40 - 45	2 385	1 333,6	1 586	944,3	760	153	162	129
45 - 50	3 613	2 196,5	2 159	1 356,0	1 237	295	295	237
50 - 55	5 457	3 412,5	3 100	1 962,2	2 093	565	534	304
55 - 60	5 853	4 998,2	3 309	2 713,9	2 254	688	565	307
60 - 65	10 691	6 688,6	6 457	3 700,4	4 232	1 532	1 333	759
65 - 70	13 064	9 796,3	8 541	5 560,6	5 000	2 361	1 762	1 159
70 - 75	12 679	13 582,5	10 212	8 214,0	4 708	2 577	2 029	1 796
75 - 80	9 486	16 515,5	12 273	10 897,7	3 267	2 773	1 753	2 581
80 - 85	6 317	18 841,0	12 213	13 707,7	1 727	2 136	1 384	3 293
85 - 90	2 113	20 435,2	5 938	16 517,8	440	779	569	1 807
90 - 95	1 080	20 689,7	3 740	16 625,2	172	429	311	1 241
95 und mehr	141	12 071,9	653	11 376,3	17	58	38	210
Insgesamt	76 987	3 653,6	73 544	3 302,3	26 355	14 436	10 968	14 021
Altersstan- dardisiert²⁾	x	2 849,3	x	1 825,4	945,5	343,2	400,2	283,7

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision
2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

**Indikator (L)
3.92**
Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems bei den AOK-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	AU-Fälle bei AOK-Pflichtmitgliedern (ohne Rentner) infolge von					
	Krankheiten des Kreislaufsystems (100 - 199) ¹⁾		darunter			
			Ischäm. Herzkrankheit (120 - 125) ¹⁾		Zerebrovaskul. Krankheiten (160 - 169) ¹⁾	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich

Anzahl

unter 25	3 397	3 545	.	.	.	.
25 - 35	1 919	1 941	.	.	.	.
35 - 45	3 881	3 943	.	.	.	.
45 - 55	6 206	5 380	.	.	.	.
55 - 65	4 499	2 757	.	.	.	.
65 - 75	85	17	.	.	.	.
75 und mehr	9	5	.	.	.	.
Insgesamt	19 996	17 588	.	.	.	.

je 100 000 weibliche bzw. männliche AOK-Pflichtmitglieder²⁾

unter 25	6 500,7	8 220,7	.	.	.	.
25 - 35	2 461,1	2 858,2	.	.	.	.
35 - 45	3 466,3	3 645,4	.	.	.	.
45 - 55	5 591,6	5 567,6	.	.	.	.
55 - 65	7 948,8	6 759,5	.	.	.	.
65 - 75	11 024,6	4 956,3	.	.	.	.
75 und mehr	13 432,8	11 111,1	.	.	.	.
Insgesamt	4 869,7	4 926,6	.	.	.	.

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 01. Juli 2003

Datenquelle:

Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung;

KG 8-Statistik

**Indikator (L)
3.93**
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Leistungen zur med. Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe ¹⁾ infolge von					
	Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99) ²⁾		darunter			
			Ischämische Herzkrankheit (I20 - I25) ²⁾		Zerebrovaskul. Krankheiten (I60 - I69) ²⁾	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich

Anzahl

unter 20	9	5	1	-	1	3
20 - 25	17	11	5	-	-	5
25 - 30	29	15	3	-	8	4
30 - 35	51	39	9	5	12	10
35 - 40	125	75	34	9	30	26
40 - 45	294	139	125	21	54	41
45 - 50	501	239	229	35	74	72
50 - 55	926	362	421	85	174	76
55 - 60	830	351	383	65	158	66
60 - 65	491	108	240	23	78	13
Insgesamt	3 273	1 344	1 450	243	589	316

je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

unter 20	13,9	10,7	1,5	-	1,5	6,4
20 - 25	14,2	11,8	4,2	-	-	5,4
25 - 30	28,7	18,0	3,0	-	7,9	4,8
30 - 35	45,4	39,9	8,0	5,1	10,7	10,2
35 - 40	94,8	57,7	25,8	6,9	22,8	20,0
40 - 45	206,4	96,5	87,8	14,6	37,9	28,5
45 - 50	382,0	177,6	174,6	26,0	56,4	53,5
50 - 55	689,0	262,1	313,3	61,5	129,5	55,0
55 - 60	905,2	361,9	417,7	67,0	172,3	68,1
60 - 65	718,9	238,0	351,4	50,7	114,2	28,6
Insgesamt	298,3	133,0	132,2	24,0	53,7	31,3

1) Tabellenart B

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik über abgeschlossene Leistungen zur Teilhabe

**Indikator (L)
3.94**

**Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von
Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2003 nach Alter und
Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾ infolge von								
	Krankheiten des Kreislaufsystems (100 - 199) ²⁾			darunter					
				Ischämische Herzkrankheit (I20 - I25) ²⁾			Zerebrovaskuläre Krankheiten (I60 - I69) ²⁾		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Anzahl								
unter 35	15	8	7	1	-	1	7	6	1
35 - 40	36	19	17	2	2	-	21	11	10
40 - 45	89	69	20	17	16	1	34	24	10
45 - 50	192	133	59	34	29	5	65	38	27
50 - 55	342	249	93	61	54	7	133	82	51
55 - 60	425	300	125	97	82	15	136	87	49
60 und mehr	89	79	10	27	27	-	31	26	5
Insgesamt	1 188	857	331	239	210	29	427	274	153
	je 100 000 weibliche, männliche bzw. alle aktiv Versicherte								
unter 35	2,1	2,0	2,2	0,1	-	0,3	1,0	1,5	0,3
35 - 40	13,7	14,4	13,1	0,8	1,5	-	8,0	8,3	7,7
40 - 45	31,1	48,4	13,9	5,9	11,2	0,7	11,9	16,9	6,9
45 - 50	72,3	101,4	43,8	12,8	22,1	3,7	24,5	29,0	20,1
50 - 55	125,5	185,3	67,3	22,4	40,2	5,1	48,8	61,0	36,9
55 - 60	225,3	327,2	128,9	51,4	89,4	15,5	72,1	94,9	50,5
60 und mehr	78,3	115,7	22,0	23,8	39,5	-	27,3	38,1	11,0
Insgesamt	56,4	78,1	32,8	11,3	19,1	2,9	20,3	25,0	15,1

1) Tabellenart D

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision
Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:
Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

Indikator (K)
3.95

**Gestorbene infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen
2003 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99) ¹⁾				Ischämische Herz-	
	weiblich		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 1	-	-	-	-	-	-
1 - 5	1	1,6	-	-	-	-
5 - 10	1	1,6	1	1,5	-	-
10 - 15	-	-	2	2,0	-	-
15 - 20	-	-	3	2,0	-	-
20 - 25	7	5,3	3	2,0	1	0,8
25 - 30	2	1,8	10	7,8	-	-
30 - 35	3	2,4	11	7,5	-	-
35 - 40	14	8,8	45	26,0	3	1,9
40 - 45	34	20,2	98	54,8	8	4,8
45 - 50	48	30,1	173	105,2	16	10,0
50 - 55	70	44,3	271	169,5	25	15,8
55 - 60	76	62,3	313	267,3	37	30,3
60 - 65	228	130,7	707	442,3	109	62,5
65 - 70	502	326,8	1 084	812,9	234	152,3
70 - 75	1 024	823,6	1 558	1 669,0	473	380,5
75 - 80	2 096	1 861,1	1 645	2 864,0	953	846,2
80 - 85	3 445	3 866,6	1 817	5 419,4	1 508	1 692,6
85 - 90	3 352	9 324,3	1 124	10 870,4	1 521	4 231,0
90 - 95	3 715	16 514,0	938	17 969,3	1 591	7 072,4
95 und mehr	1 346	23 449,5	280	23 972,6	595	10 365,9
Insgesamt	15 964	716,8	10 083	478,5	7 074	317,6
Altersstan- dardisiert²⁾	x	263,1	x	398,7	x	116,4

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik,

Bevölkerungsstatistik

Darunter						Alter von ... bis unter ... Jahren
krankheit (I20 - I25) ¹⁾		Zerebrovaskuläre Krankheiten (I60 - I69) ¹⁾				
männlich		weiblich		männlich		
Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	
-	-	-	-	-	-	unter 1
-	-	-	-	-	-	1 - 5
-	-	-	-	-	-	5 - 10
-	-	-	-	-	-	10 - 15
-	-	-	-	1	0,7	15 - 20
1	0,7	1	0,8	-	-	20 - 25
4	3,1	1	0,9	2	1,6	25 - 30
3	2,1	1	0,8	1	0,7	30 - 35
21	12,1	9	5,6	8	4,6	35 - 40
59	33,0	9	5,4	10	5,6	40 - 45
103	62,6	9	5,7	16	9,7	45 - 50
183	114,4	14	8,9	25	15,6	50 - 55
189	161,4	10	8,2	31	26,5	55 - 60
417	260,9	49	28,1	97	60,7	60 - 65
612	458,9	121	78,8	198	148,5	65 - 70
853	913,8	273	219,6	339	363,2	70 - 75
858	1 493,8	592	525,7	375	652,9	75 - 80
927	2 764,9	1 035	1 161,7	474	1 413,7	80 - 85
542	5 241,8	956	2 659,3	301	2 911,0	85 - 90
451	8 639,8	1 120	4 978,7	234	4 482,8	90 - 95
140	11 986,3	341	5 940,8	63	5 393,8	95 und mehr
5 363	254,5	4 541	203,9	2 175	103,2	Insgesamt
x	209,7	x	73,4	x	87,1	Altersstan- dardisiert²⁾

**Indikator (K)
3.96**
**Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2000 bis 2003
nach Geschlecht**

Jahr	Krankheit des Atmungssystems (J00 - J99) ¹⁾							
	Krankenhausfälle		Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe ²⁾		Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ³⁾		Sterblichkeit	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl								
2000	21 702	27 095	864	668	80	200	1 082	1 283
2001	21 854	28 054	798	600	68	148	1 014	1 251
2002	22 011	28 056	686	495	70	122	1 021	1 335
2003	22 848	28 661	629	532	50	144	1 245	1 430
je 100 000								
2000	947,2 ⁴⁾	1 259,3 ⁴⁾	82,4 ⁵⁾	58,3 ⁵⁾	4,8 ⁵⁾	12,6 ⁵⁾	47,2 ⁴⁾	59,6 ⁴⁾
2001	963,1 ⁴⁾	1 313,7 ⁴⁾	77,7 ⁵⁾	54,2 ⁵⁾	6,6 ⁵⁾	13,4 ⁵⁾	44,7 ⁴⁾	58,6 ⁴⁾
2002	979,7 ⁴⁾	1 324,0 ⁴⁾	66,9 ⁵⁾	44,6 ⁵⁾	6,8 ⁵⁾	11,0 ⁵⁾	45,4 ⁴⁾	63,0 ⁴⁾
2003	1 025,9 ⁴⁾	1 360,2 ⁴⁾	62,2 ⁵⁾	48,5 ⁵⁾	4,9 ⁵⁾	13,1 ⁵⁾	55,9 ⁴⁾	67,9 ⁴⁾
je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt								
2000	1 157,2	1 604,7	.	.	.	.	18,8	52,4
2001	1 210,4	1 686,4	.	.	.	.	17,9	49,8
2002	1 204,6	1 652,9	.	.	.	.	17,5	52,5
2003	1 199,6	1 648,3	.	.	.	.	21,8	55,0

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart B

3) Tabellenart D

4) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

5) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen,

Todesursachenstatistik, Bevölkerungsstatistik

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik über Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe,

Statistik der Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit

**Indikator (L)
3.97**
**Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Atmungssystems
in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99) ¹⁾				Darunter Chron. Krankheiten der unteren Atemwege (J40 - J47) ¹⁾	
	männlich		weiblich		männlich	weiblich
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	
unter 1	1 254	7 786,9	873	5 577,2	84	31
1 - 5	5 087	7 881,9	3 579	5 828,7	191	106
5 - 10	1 702	2 578,1	1 298	2 061,0	78	41
10 - 15	838	832,4	906	954,5	67	73
15 - 20	1 047	712,5	1 411	1 025,5	37	57
20 - 25	906	597,3	847	636,1	46	43
25 - 30	712	557,3	656	599,9	33	44
30 - 35	773	530,3	651	511,4	28	37
35 - 40	1 020	589,2	707	443,8	53	55
40 - 45	983	549,7	661	393,6	80	105
45 - 50	1 117	679,1	688	432,1	157	106
50 - 55	1 137	711,0	762	482,3	205	150
55 - 60	1 137	970,9	659	540,5	249	174
60 - 65	1 905	1 191,8	1 114	638,4	506	258
65 - 70	2 191	1 643,0	1 178	766,9	656	370
70 - 75	2 351	2 518,5	1 372	1 103,6	809	467
75 - 80	1 965	3 421,1	1 660	1 474,0	725	553
80 - 85	1 450	4 324,7	1 765	1 981,0	474	531
85 - 90	634	6 131,5	1 080	3 004,3	177	248
90 - 95	369	7 069,0	793	3 525,1	57	142
95 und mehr	83	7 106,2	188	3 275,3	9	35
Insgesamt	28 661	1 360,2	22 848	1 025,9	4 721	3 626
Altersstan- dardisiert²⁾	x	1 648,3	x	1 199,6	196,4	111,5

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

**Indikator (L)
3.98**
Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge von Krankheiten des Atmungssystems bei den AOK-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	AU-Fälle bei AOK-Pflichtmitgliedern (ohne Rentner) infolge von							
	Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99) ¹⁾				darunter Chronische Krankheiten der unteren Atemwege (J40 - J47) ¹⁾			
	männlich		weiblich		weiblich		männlich	
	Anzahl	je 100 000 männliche AOK-Pflicht- mitglieder ²⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche AOK-Pflicht- mitglieder ²⁾	Anzahl	je 100 000 männliche GKV-Pflicht- mitglieder	Anzahl	je 100 000 weibliche GKV-Pflicht- mitglieder
unter 25	48 587	92 978,8	33 246	77 095,7	.	.	.	.
25 - 35	23 542	30 192,5	21 222	31 250,2	.	.	.	.
35 - 45	23 506	20 994,2	27 444	25 372,6	.	.	.	.
45 - 55	18 508	16 675,7	20 753	21 476,8	.	.	.	.
55 - 65	7 839	13 849,8	7 144	17 515,4	.	.	.	.
65 - 75	52	6 744,5	16	4 664,7	.	.	.	.
75 und mehr	-	-	-	-	.	.	.	.
Insgesamt	122 034	29 719,5	109 825	30 763,1	.	.	.	.

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 01. Juli 2003

Datenquelle:

Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung:

KG 8-Statistik

**Indikator (L)
3.99**
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Leistungen zur med. Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe ¹⁾ infolge von			
	Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99) ²⁾		darunter Chron. Krankheiten der unteren Atemwege (J40 - J47) ²⁾	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
	Anzahl			
unter 20	4	13	2	8
20 - 25	16	14	9	13
25 - 30	17	27	10	19
30 - 35	29	64	19	50
35 - 40	56	68	39	50
40 - 45	67	78	49	56
45 - 50	75	87	53	67
50 - 55	88	139	67	103
55 - 60	115	92	92	76
60 - 65	63	46	50	38
Insgesamt	530	628	390	480

je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

unter 20	6,2	27,8	3,1	17,1
20 - 25	13,4	15,0	7,5	13,9
25 - 30	16,8	32,4	9,9	22,8
30 - 35	25,8	65,4	16,9	51,1
35 - 40	42,5	52,3	29,6	38,4
40 - 45	47,0	54,2	34,4	38,9
45 - 50	57,2	64,7	40,4	49,8
50 - 55	65,5	100,6	49,9	74,6
55 - 60	125,4	94,9	100,3	78,4
60 - 65	92,2	101,4	73,2	83,7
Insgesamt	48,3	62,1	35,5	47,5

1) Tabellenart B

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

**Indikator (L)
3.100**

Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾ infolge von					
	Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99) ²⁾			darunter Chronischen Krankheiten der unteren Atemwege (J40 - J47) ²⁾		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Anzahl					
unter 35	7	1	6	5	1	4
35 - 40	10	7	3	3	2	1
40 - 45	12	9	3	9	6	3
45 - 50	24	15	9	12	9	3
50 - 55	57	44	13	43	36	7
55 - 60	74	59	15	46	38	8
60 und mehr	10	9	1	7	7	-
Insgesamt	194	144	50	125	99	26
	je 100 000 weibliche, männliche bzw. alle aktiv Versicherte					
unter 35	1,0	0,3	1,9	0,7	0,3	1,2
35 - 40	3,8	5,3	2,3	1,1	1,5	0,8
40 - 45	4,2	6,3	2,1	3,1	4,2	2,1
45 - 50	9,0	11,4	6,7	4,5	6,9	2,2
50 - 55	20,9	32,7	9,4	15,8	26,8	5,1
55 - 60	39,2	64,3	15,5	24,4	41,4	8,2
60 und mehr	8,8	13,2	2,2	6,2	10,2	-
Insgesamt	9,2	13,1	4,9	5,9	9,0	2,6

1) Tabellenart D

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

**Indikator (L)
3.101**
**Gestorbene infolge von Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen
2003 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene infolge von Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99) ¹⁾				Darunter Chronische Krankheiten der unteren Atemwege (J40 - J47) ¹⁾			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 1	1	6,2	-	-	-	-	-	-
1 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-
5 - 10	-	-	1	1,6	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	2	1,3	-	-	-	-	-	-
25 - 30	-	-	1	0,9	-	-	-	-
30 - 35	1	0,7	1	0,8	-	-	1	0,8
35 - 40	1	0,6	4	2,5	1	0,6	1	0,6
40 - 45	12	6,7	4	2,4	5	2,8	1	0,6
45 - 50	14	8,5	5	3,1	4	2,4	3	1,9
50 - 55	31	19,4	12	7,6	15	9,4	5	3,2
55 - 60	39	33,3	9	7,4	22	18,8	4	3,3
60 - 65	79	49,4	35	20,1	50	31,3	14	8,0
65 - 70	160	120,0	41	26,7	94	70,5	21	13,7
70 - 75	243	260,3	125	100,5	134	143,5	63	50,7
75 - 80	270	470,1	179	158,9	148	257,7	74	65,7
80 - 85	291	867,9	264	296,3	152	453,4	98	110,0
85 - 90	144	1 392,6	226	628,7	60	580,3	63	175,2
90 - 95	110	2 107,3	256	1 138,0	38	728,0	65	288,9
95 und mehr	32	2 739,7	82	1 428,6	16	1 369,9	22	383,3
Insgesamt	1 430	67,9	1 245	55,9	739	35,1	435	19,5
Altersstan- dardisiert²⁾	x	55,0	x	21,8	x	27,4	x	7,9

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik

Indikator (K)
3.102z

**Kariesprävalenz und Kariesrisiko, DMF-T-Index der 12-jährigen Kinder
in Sachsen im Schuljahr 2001/2002 bis 2003/2004**

Schuljahr	Untersuchte	DMF-T- Mittelwert	Nach Parametern		
			D-T	M-T	F-T
2001/2002	40 444	1,29	8 998	1 400	41 846
2002/2003	39 990	1,17	8 287	1 145	37 227
2003/2004	25 276	1,17	5 726	971	22 826

D = kariös zerstört (decayed)

M = fehlend (missing)

F = gefüllt (filled)

T = bleibende Zähne (teeth)

Datenquelle:

Sächsisches Staatsministerium für Soziales

Untersuchung zur Zahngesundheit

**Indikator (L)
3.103**
**Krankenhausfälle infolge von Krankheiten der Leber in Sachsen 2003
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge von Krankheiten der Leber (K70 - K77) ¹⁾				Darunter			
					Alkoholische Leberkrankheit (K70) ¹⁾		Fibrose und Zirrhose der Leber (K74) ¹⁾	
	männlich		weiblich		männlich	weiblich	männlich	weiblich
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl			
unter 1	3	18,6	3	19,2	-	-	-	-
1 - 5	4	6,2	2	3,3	-	-	-	-
5 - 10	4	6,1	4	6,4	-	-	1	-
10 - 15	5	5,0	4	4,2	-	-	-	-
15 - 20	16	10,9	8	5,8	-	-	1	-
20 - 25	33	21,8	21	15,8	5	2	3	2
25 - 30	36	28,2	26	23,8	10	4	3	-
30 - 35	72	49,4	48	37,7	42	16	3	4
35 - 40	179	103,4	93	58,4	122	42	21	13
40 - 45	312	174,5	157	93,5	208	71	39	23
45 - 50	438	266,3	188	118,1	284	102	67	31
50 - 55	494	308,9	214	135,5	336	97	84	37
55 - 60	379	323,6	207	169,8	227	82	82	45
60 - 65	604	377,9	307	175,9	393	127	104	50
65 - 70	475	356,2	279	181,6	265	97	106	84
70 - 75	280	300,0	194	156,0	133	50	70	65
75 - 80	122	212,4	140	124,3	41	21	36	58
80 - 85	80	238,6	80	89,8	23	8	37	27
85 - 90	13	125,7	37	102,9	3	3	5	12
90 - 95	1	19,2	17	75,6	-	1	1	8
95 und mehr	1	85,6	1	17,4	-	1	-	-
Insgesamt	3 551	168,5	2 030	91,2	2 092	724	663	459
Altersstan- dardisiert²⁾	x	138,0	x	70,6	81,1	26,8	25,1	13,9

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

**Indikator (K)
3.104**

**Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes
in Sachsen 2000 bis 2003 nach Geschlecht**

Jahr	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (M00 - M99) ¹⁾					
	Krankenhausfälle		Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe ²⁾		Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ³⁾	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
	Anzahl					
2000	31 836	24 490	10 907	8 883	1 063	1 445
2001	32 584	25 702	10 737	8 711	1 012	1 341
2002	33 674	26 506	10 614	8 979	824	1 255
2003	36 521	27 751	10 012	8 580	892	1 216
	je 100 000					
2000	1 389,5 ⁴⁾	1 138,2 ⁴⁾	1 040,4 ⁵⁾	775,2 ⁵⁾	101,4 ⁵⁾	126,1 ⁵⁾
2001	1 435,9 ⁴⁾	1 203,6 ⁴⁾	1 044,8 ⁵⁾	786,3 ⁵⁾	98,5 ⁵⁾	121,0 ⁵⁾
2002	1 498,8 ⁴⁾	1 250,8 ⁴⁾	1 035,2 ⁵⁾	808,6 ⁵⁾	80,4 ⁵⁾	113,0 ⁵⁾
2003	1 639,9 ⁴⁾	1 317,0 ⁴⁾	990,8 ⁵⁾	782,0 ⁵⁾	88,3 ⁵⁾	110,8 ⁵⁾
	je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt					
2000	1 080,4	1 017,6	.	.	.	.
2001	1 111,1	1 064,5	.	.	.	.
2002	1 145,2	1 091,8	.	.	.	.
2003	1 236,1	1 129,0	.	.	.	.

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart B

3) Tabellenart D

4) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

5) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen,

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik über Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe,

Statistik der Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit

**Indikator (L)
3.105**
**Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems
und des Bindegewebes in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems (M00 - M99) ¹⁾				Darunter			
					Krankheiten der Gelenke (M00 - M25) ¹⁾		Krankheiten der Wirbel- säule und des Rückens (M40 - M54) ¹⁾	
	männlich		weiblich		männlich	weiblich	männlich	weiblich
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl			
unter 1	16	99,4	6	38,3	5	1	2	1
1 - 5	115	178,2	92	149,8	78	51	6	7
5 - 10	178	269,6	107	169,9	95	66	9	16
10 - 15	375	372,5	512	539,4	166	257	30	91
15 - 20	865	588,7	961	698,4	499	604	75	116
20 - 25	850	560,4	640	480,6	498	360	98	103
25 - 30	858	671,6	548	501,2	457	264	201	137
30 - 35	1 281	878,9	853	670,1	572	367	405	271
35 - 40	1 824	1 053,7	1 426	895,1	749	610	587	507
40 - 45	2 332	1 304,0	1 964	1 169,4	957	833	770	675
45 - 50	2 500	1 519,8	2 354	1 478,5	1 072	1 092	802	699
50 - 55	2 812	1 758,5	3 077	1 947,6	1 213	1 637	825	738
55 - 60	2 484	2 121,2	3 086	2 531,0	1 169	1 881	634	602
60 - 65	3 371	2 109,0	4 546	2 605,2	1 663	2 834	758	948
65 - 70	3 175	2 380,8	4 852	3 158,9	1 776	3 383	719	841
70 - 75	2 491	2 668,5	4 722	3 798,1	1 526	3 378	528	809
75 - 80	1 397	2 432,2	3 921	3 481,6	788	2 623	360	759
80 - 85	619	1 846,2	2 107	2 364,9	343	1 260	161	479
85 - 90	147	1 421,7	497	1 382,5	66	189	55	145
90 - 95	55	1 053,6	222	986,8	18	59	19	77
95 und mehr	6	513,7	28	487,8	2	9	2	11
Insgesamt	27 751	1 317,0	36 521	1 639,9	13 712	21 758	7 046	8 032
Altersstan- dardisiert²⁾	x	1 129,0	x	1 236,1	552,6	708,6	283,1	278,8

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

**Indikator (L)
3.106**
Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes bei den AOK-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	AU-Fälle bei AOK-Pflichtmitgliedern (ohne Rentner) infolge von					
	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (M00 - M99) ¹⁾		darunter			
			Krankheiten der Gelenke (M00 - M25) ¹⁾		Krankheiten der Wirbelsäule u. des Rückens (M40 - M54) ¹⁾	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich

Anzahl

unter 25	14 721	8 039	.	.	.	.
25 - 35	14 492	7 630	.	.	.	.
35 - 45	23 102	17 496	.	.	.	.
45 - 55	23 530	18 123	.	.	.	.
55 - 65	11 431	7 312	.	.	.	.
65 - 75	28	18	.	.	.	.
75 und mehr	-	1	.	.	.	.
Insgesamt	87 304	58 619	.	.	.	.

je 100 000 weibliche bzw. männliche AOK-Pflichtmitglieder ²⁾

unter 25	28 170,9	18 642,0	.	.	.	.
25 - 35	18 585,9	11 235,5	.	.	.	.
35 - 45	20 633,4	16 175,4	.	.	.	.
45 - 55	21 200,5	18 755,0	.	.	.	.
55 - 65	20 196,1	17 927,3	.	.	.	.
65 - 75	3 631,6	5 247,8	.	.	.	.
75 und mehr	-	2 222,2	.	.	.	.
Insgesamt	21 261,6	16 419,8	.	.	.	.

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 01. Juli 2003

Datenquelle:

Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung:

KG 8-Statistik

**Indikator (L)
3.107**
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Leistungen zur med. Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe ¹⁾ infolge von					
	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (M00 - M99) ²⁾		darunter			
			Krankheiten der Gelenke (M00 - M25) ²⁾		Krankheiten der Wirbelsäule u. des Rückens (M40 - M54) ²⁾	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich

Anzahl

unter 20	19	5	14	3	4	2
20 - 25	145	100	66	34	73	58
25 - 30	209	163	64	29	131	121
30 - 35	459	350	90	32	350	290
35 - 40	802	888	150	120	613	724
40 - 45	1 213	1 467	232	225	898	1 169
45 - 50	1 370	1 758	304	358	971	1 294
50 - 55	1 788	2 440	497	557	1 190	1 739
55 - 60	1 587	2 222	505	622	984	1 467
60 - 65	973	611	301	168	609	397
Insgesamt	8 565	10 004	2 223	2 148	5 823	7 261

je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

unter 20	29,3	10,7	21,6	6,4	6,2	4,3
20 - 25	121,5	107,0	55,3	36,4	61,2	62,1
25 - 30	206,9	195,7	63,4	34,8	129,7	145,3
30 - 35	408,8	357,8	80,2	32,7	311,7	296,5
35 - 40	608,4	682,6	113,8	92,2	465,0	556,6
40 - 45	851,7	1 018,4	162,9	156,2	630,5	811,6
45 - 50	1 044,7	1 306,5	231,8	266,0	740,5	961,6
50 - 55	1 330,4	1 766,7	369,8	403,3	885,5	1 259,1
55 - 60	1 730,8	2 291,1	550,8	641,3	1 073,2	1 512,6
60 - 65	1 424,6	1 346,4	440,7	370,2	891,7	874,8
Insgesamt	780,6	990,0	202,6	212,6	530,7	718,6

1) Tabellenart B

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

**Indikator (L)
3.108**
Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾ infolge von								
	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (M00 - M99) ²⁾			darunter					
				Krankheiten der Gelenke (M00 - M25) ²⁾			Krankheiten der Wirbelsäule u. des Rückens (M40 - M54) ²⁾		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Anzahl								
unter 35	54	25	29	11	2	9	31	18	13
35 - 40	78	43	35	21	12	9	42	25	17
40 - 45	189	116	73	56	26	30	98	71	27
45 - 50	363	217	146	128	69	59	190	122	68
50 - 55	574	314	260	246	124	122	275	163	112
55 - 60	768	438	330	293	157	136	401	240	161
60 und mehr	82	63	19	33	27	6	41	30	11
Insgesamt	2 108	1 216	892	788	417	371	1 078	669	409
	je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte								
unter 35	7,5	6,3	9,0	1,5	0,5	2,8	4,3	4,5	4,0
35 - 40	29,8	32,6	26,9	8,0	9,1	6,9	16,0	19,0	13,1
40 - 45	66,0	81,5	50,7	19,5	18,3	20,8	34,2	49,9	18,7
45 - 50	136,6	165,5	108,5	48,2	52,6	43,8	71,5	93,0	50,5
50 - 55	210,6	233,6	188,3	90,3	92,3	88,3	100,9	121,3	81,1
55 - 60	407,1	477,7	340,3	155,3	171,2	140,2	212,5	261,7	166,0
60 und mehr	72,1	92,2	41,9	29,0	39,5	13,2	36,1	43,9	24,2
Insgesamt	100,0	110,8	88,3	37,4	38,0	36,7	51,1	61,0	40,5

1) Tabellenart D

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

Datenquelle:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

**Indikator (L)
3.109**
Rheumatische Erkrankungen (Polyarthrit) bei Patienten der rheumatologischen Schwerpunktseinrichtungen in Sachsen und Deutschland 2002 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Chronische Polyarthrit (M05 - M06)				Darunter Seropositive chronische Polyarthrit (M05)			
	insgesamt	männlich	weiblich	darunter mit starken Funktionseinschränkungen ¹⁾	insgesamt	männlich	weiblich	darunter mit starken Funktionseinschränkungen ¹⁾
				Anzahl				in %	Anzahl	in %

Sachsen

15 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	2	-	2	.	1	-	1	.
25 - 30	4	-	4	.	3	-	3	.
30 - 35	10	1	9	20,0	9	1	8	22,2
35 - 40	9	4	5	11,1	7	3	4	14,3
40 - 45	17	5	12	23,5	11	4	7	27,3
45 - 50	10	2	8	40,0	5	2	3	40,0
50 - 55	24	4	20	33,3	19	3	16	31,6
55 - 60	28	7	21	55,6	20	3	17	52,6
60 - 65	40	5	35	50,0	37	5	32	48,6
65 - 70	28	6	22	46,4	26	5	21	46,2
70 - 75	18	2	16	33,3	15	1	14	33,3
75 - 80	8	2	6	75,0	5	2	3	60,0
80 - 85	6	1	5	33,3	3	1	2	33,3
85 u. m.	1	1	-	100	1	1	-	100
Insgesamt	205	40	165	40,2	162	31	131	39,8

Deutschland

15 - 20	7	2	5	50,0	5	2	3	33,3
20 - 25	47	6	41	10,5	27	3	24	18,2
25 - 30	120	21	99	15,3	74	12	62	19,7
30 - 35	237	37	200	20,2	159	23	136	21,5
35 - 40	441	74	367	27,6	291	46	245	29,3
40 - 45	680	140	540	32,6	466	100	366	33,2
45 - 50	908	200	708	38,1	613	141	472	39,2
50 - 55	1 240	293	947	45,7	852	216	636	45,3
55 - 60	1 282	269	1 013	48,3	847	183	664	49,8
60 - 65	2 138	540	1 598	49,9	1 499	404	1 095	50,6
65 - 70	1 748	447	1 301	51,7	1 215	320	895	53,5
70 - 75	1 340	317	1 023	56,1	923	214	709	59,7
75 - 80	833	172	661	64,5	543	122	421	67,0
80 - 85	351	69	282	68,7	196	39	157	72,3
85 u. m.	80	13	67	82,6	45	7	38	81,8
Insgesamt	11 452	2 600	8 852	47,8	7 755	1 832	5 923	49,2

1) Funktionseinschränkung unter 70 %, beurteilt nach dem Funktionsfragebogen Hannover (FFbH).

Quelle: Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin: Kerndokumentation der regionalen kooperativen Rheumazentren

**Indikator (K)
3.110**

**Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen 2000 bis 2003
nach Geschlecht**

Jahr	Verletzungen und Vergiftungen (S00 - T98) ¹⁾							
	Krankenhausfälle		Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe ²⁾		Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ³⁾		Sterblichkeit (äußere Ursache V01 - Y98) ¹⁾	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl								
2000	44 409	50 841	472	870	144	329	907	1 507
2001	44 074	47 859	553	1 031	101	336	897	1 386
2002	45 282	47 904	647	1 276	85	234	1 024	1 434
2003	46 680	49 085	725	1 281	96	222	938	1 428
je 100 000								
2000	1 938,3 ⁴⁾	2 363,0 ⁴⁾	45,0 ⁵⁾	75,9 ⁵⁾	13,7 ⁵⁾	28,7 ⁵⁾	39,6 ⁴⁾	70,0 ⁴⁾
2001	1 942,2 ⁴⁾	2 241,1 ⁴⁾	53,8 ⁵⁾	93,1 ⁵⁾	9,8 ⁵⁾	30,3 ⁵⁾	39,5 ⁴⁾	64,9 ⁴⁾
2002	2 015,5 ⁴⁾	2 260,6 ⁴⁾	63,1 ⁵⁾	114,9 ⁵⁾	8,3 ⁵⁾	21,1 ⁵⁾	45,6 ⁴⁾	67,7 ⁴⁾
2003	2 096,0 ⁴⁾	2 329,5 ⁴⁾	71,7 ⁵⁾	116,7 ⁵⁾	9,5 ⁵⁾	20,2 ⁵⁾	42,1 ⁴⁾	67,8 ⁴⁾
je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt								
2000	1 700,6	2 447,6	.	.	.	.	23,0	64,4
2001	1 649,0	2 322,0	.	.	.	.	23,1	58,9
2002	1 676,8	2 339,8	.	.	.	.	24,8	60,8
2003	1 722,6	2 393,2	.	.	.	.	22,9	60,3

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart B

3) Tabellenart D

4) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

5) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen,

Todesursachenstatistik, Bevölkerungsstatistik

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Statistik über Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe,

Statistik der Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit

**Indikator (K)
3.111**
**Krankenhausfälle infolge von Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen
2003 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge von Verletzungen und Vergiftungen (S00 - T98) ¹⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 1	1 040	3 274,9	563	3 496,0	477	3 047,3
1 - 5	3 173	2 519,4	1 788	2 770,4	1 385	2 255,6
5 - 10	2 635	2 042,7	1 532	2 320,6	1 103	1 751,4
10 - 15	4 576	2 339,6	2 900	2 880,6	1 676	1 765,8
15 - 20	7 688	2 702,0	5 233	3 561,3	2 455	1 784,2
20 - 25	5 732	2 012,4	4 239	2 794,8	1 493	1 121,3
25 - 30	3 850	1 623,8	2 828	2 213,6	1 022	934,6
30 - 35	3 973	1 455,1	2 894	1 985,5	1 079	847,7
35 - 40	4 921	1 480,4	3 329	1 923,1	1 592	999,3
40 - 45	5 541	1 597,8	3 501	1 957,6	2 040	1 214,6
45 - 50	5 313	1 641,3	3 261	1 982,5	2 052	1 288,8
50 - 55	5 510	1 733,2	3 165	1 979,2	2 345	1 484,3
55 - 60	4 365	1 826,1	2 265	1 934,2	2 100	1 722,3
60 - 65	6 248	1 868,8	3 085	1 930,1	3 163	1 812,6
65 - 70	6 204	2 162,0	2 674	2 005,1	3 530	2 298,2
70 - 75	5 929	2 723,8	2 062	2 208,9	3 867	3 110,4
75 - 80	6 147	3 614,7	1 598	2 782,2	4 549	4 039,2
80 - 85	6 127	4 996,6	1 209	3 605,9	4 918	5 519,9
85 - 90	3 537	7 641,1	499	4 825,9	3 038	8 450,9
90 - 95	2 639	9 521,6	377	7 222,2	2 262	10 055,1
95 und mehr	617	8 931,7	83	7 106,2	534	9 303,1
Insgesamt	95 765	2 209,5	49 085	2 329,5	46 680	2 096,0
Altersstan- dardisiert²⁾	x	2 095,0	x	2 393,2	x	1 722,6

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil II - Diagnosen

**Indikator (L)
3.112**
Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge von Verletzungen und Vergiftungen bei den AOK-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	AU-Fälle bei AOK-Pflichtmitgliedern (ohne Rentner) infolge von Verletzungen und Vergiftungen (S00 - T98) ¹⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 AOK-Pflichtmitglieder ²⁾	Anzahl	je 100 000 männliche AOK-Pflichtmitglieder ²⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche AOK-Pflichtmitglieder ²⁾
unter 25	26 149	27 415,9	19 584	37 477,0	6 565	15 223,9
25 - 35	16 923	11 600,4	12 543	16 086,3	4 380	6 449,7
35 - 45	22 140	10 057,8	14 449	12 905,0	7 691	7 110,5
45 - 55	18 436	8 879,8	11 784	10 617,4	6 652	6 884,0
55 - 65	7 074	7 263,8	4 477	7 909,9	2 597	6 367,2
65 - 75	41	3 680,4	35	4 539,6	6	1 749,3
75 und mehr	2	1 785,7	-	-	2	4 444,4
Insgesamt	90 765	11 824,2	62 872	15 311,5	27 893	7 813,1

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 01. Juli 2003

Datenquelle:

Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung:

KG 8-Statistik

**Indikator (L)
3.113**
Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Leistungen zur med. Rehabilitation und sonstige Leistungen zur Teilhabe ¹⁾ infolge von Verletzungen und Vergiftungen (S00 - T98) ²⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte
unter 20	71	63,6	60	92,4	11	23,5
20 - 25	187	87,9	151	126,6	36	38,5
25 - 30	190	103,1	151	149,5	39	46,8
30 - 35	182	86,6	146	130,0	36	36,8
35 - 40	230	87,8	146	110,8	84	64,6
40 - 45	281	98,1	172	120,8	109	75,7
45 - 50	246	92,6	141	107,5	105	78,0
50 - 55	286	105,0	150	111,6	136	98,5
55 - 60	208	110,2	105	114,5	103	106,2
60 - 65	120	105,6	56	82,0	64	141,0
Insgesamt	2 001	94,9	1 278	116,5	723	71,5

1) Tabellenart B

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision
Datenquelle: Verband Deutscher Rentenversicherungsträger: Statistik über abgeschlossene Leistungen zur Teilhabe
**Indikator (L)
3.114**
Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen 2003 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾ infolge von Verletzungen und Vergiftungen (S00 - T98) ²⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte
unter 35	46	6,4	37	9,3	9	2,8
35 - 40	17	6,5	13	9,9	4	3,1
40 - 45	42	14,7	30	21,1	12	8,3
45 - 50	57	21,5	43	32,8	14	10,4
50 - 55	68	25,0	41	30,5	27	19,5
55 - 60	78	41,3	51	55,6	27	27,8
60 und mehr	10	8,8	7	10,2	3	6,6
Insgesamt	318	15,1	222	20,2	96	9,5

1) Tabellenart D

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision
Datenquelle: Verband Deutscher Rentenversicherungsträger: Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

Indikator (K)
3.115

**Gestorbene infolge äußerer Ursachen von Morbidität und Mortalität
(Unfälle, Vorsätzliche Selbstbeschädigung etc.) in Sachsen 2003
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene infolge äußerer Ursachen (Unfälle, Vorsätzliche Selbstbeschädigung. etc.) (V01 - Y98) ¹⁾				Transportmittel-	
	weiblich		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 1	3	19,2	3	18,6	1	6,4
1 - 5	3	4,9	4	6,2	-	-
5 - 10	2	3,2	3	4,5	1	1,6
10 - 15	4	4,2	7	7,0	2	2,1
15 - 20	19	13,8	59	40,2	17	12,4
20 - 25	18	13,5	79	52,1	8	6,0
25 - 30	12	11,0	57	44,6	5	4,6
30 - 35	13	10,2	72	49,4	4	3,1
35 - 40	16	10,0	95	54,9	6	3,8
40 - 45	32	19,1	124	69,3	10	6,0
45 - 50	21	13,2	123	74,8	5	3,1
50 - 55	26	16,5	137	85,7	3	1,9
55 - 60	32	26,2	89	76,0	7	5,7
60 - 65	44	25,2	73	45,7	5	2,9
65 - 70	53	34,5	103	77,2	10	6,5
70 - 75	61	49,1	102	109,3	13	10,5
75 - 80	111	98,6	91	158,4	13	11,5
80 - 85	153	171,7	96	286,3	6	6,7
85 - 90	147	408,9	59	570,6	4	11,1
90 - 95	126	560,1	44	842,9	1	4,4
95 und mehr	42	731,7	8	684,9	-	-
Insgesamt	938	42,1	1 428	67,8	121	5,4
Altersstan- dardisiert³⁾	x	22,9	x	60,3	x	4,7

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Hausunfälle werden nach dem Ort des Ereignisses in der vierten Kodierstelle mit .0 gemäß ICD-10 sowie dem Unfallschlüssel 4, Sport- und Spielunfälle (nicht in Haus oder Schule) mit dem Unfallschlüssel 5 kodiert

3) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik,

Bevölkerungsstatistik

Darunter						Alter von ... bis unter ... Jahren
unfälle (V01 - V99) ¹⁾		Haus- sowie Sport- oder Spielunfälle ²⁾				
männlich		weiblich		männlich		
Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	
1	6,2	-	-	1	6,2	unter 1
1	1,5	3	4,9	3	4,6	1 - 5
-	-	-	-	2	3,0	5 - 10
5	5,0	-	-	1	1,0	10 - 15
40	27,2	-	-	4	2,7	15 - 20
49	32,3	1	0,8	3	2,0	20 - 25
24	18,8	-	-	4	3,1	25 - 30
21	14,4	1	0,8	5	3,4	30 - 35
12	6,9	1	0,6	2	1,2	35 - 40
21	11,7	2	1,2	17	9,5	40 - 45
17	10,3	2	1,3	13	7,9	45 - 50
24	15,0	5	3,2	16	10,0	50 - 55
9	7,7	5	4,1	13	11,1	55 - 60
13	8,1	3	1,7	8	5,0	60 - 65
12	9,0	12	7,8	18	13,5	65 - 70
12	12,9	19	15,3	21	22,5	70 - 75
12	20,9	52	46,2	28	48,7	75 - 80
7	20,9	83	93,2	37	110,4	80 - 85
4	38,7	90	250,4	21	203,1	85 - 90
-	-	86	382,3	31	593,9	90 - 95
-	-	27	470,4	4	342,5	95 und mehr
284	13,5	392	17,6	252	12,0	Insgesamt
x	12,6	x	7,0	x	11,0	Altersstan- dardisiert³⁾

**Indikator (L)
3.116**

**Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Sachsen 1995 bis 2003
nach Geschlecht**

Jahr	Im Straßenverkehr verunglückte Personen						Darunter tödlich	
	insgesamt ¹⁾		männlich		weiblich		männlich	weiblich
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	
1995	26 858	587,0	16 492	751,8	10 194	428,0	479	170
1996	27 210	597,2	16 185	737,8	10 804	457,3	438	158
1997	26 380	581,5	15 559	710,5	10 610	452,2	432	157
1998	25 552	567,0	14 736	676,8	10 709	459,8	337	170
1999	27 088	605,3	15 476	714,9	11 602	502,2	333	117
2000	25 952	584,1	14 566	677,0	11 371	496,3	312	132
2001	24 537	557,1	13 787	645,6	10 742	473,4	304	105
2002	23 000	526,8	12 939	610,6	10 048	447,2	295	98
2003	22 560	520,5	12 775	606,3	9 782	439,2	252	100

1) einschließlich Geschlecht unbekannt

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Straßenverkehrsunfälle

**Indikator (K)
3.117**
**Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Sachsen 2003
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Im Straßenverkehr verunglückte Personen					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl ¹⁾	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 1	-	-	-	-	-	-
1 - 5	227	180,2	127	196,8	100	162,9
5 - 10	477	369,8	291	440,8	186	295,3
10 - 15	1 010	516,4	576	572,2	434	457,3
15 - 20	4 305	1 513,0	2 734	1 860,6	1 571	1 141,8
20 - 25	3 594	1 261,8	2 156	1 421,5	1 438	1 080,0
25 - 30	1 936	816,5	1 145	896,2	791	723,4
30 - 35	1 588	581,6	932	639,4	656	515,4
35 - 40	1 562	469,9	833	481,2	729	457,6
40 - 45	1 591	458,8	830	464,1	761	453,1
45 - 50	1 404	433,7	741	450,5	663	416,4
50 - 55	1 318	414,6	697	435,9	621	393,1
55 - 60	820	343,1	419	357,8	401	328,9
60 - 65	886	265,0	421	263,4	464	265,9
65 - 70	692	241,2	346	259,5	346	225,3
70 - 75	483	221,9	247	264,6	236	189,8
75 - 80	349	205,2	143	249,0	206	182,9
80 - 85	219	178,6	91	271,4	128	143,7
85 - 90	53	114,5	21	203,1	32	89,0
90 - 95	22	79,4	14	268,2	8	35,6
95 und mehr	4	57,9	1	85,6	3	52,3
Ohne Angabe	20	x	10	x	8	x
Insgesamt	22 560	520,5	12 775	606,3	9 782	439,2
Altersstan- dardisiert²⁾	x	547,1	x	611,8	x	479,2

1) einschließlich Geschlecht unbekannt

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Straßenverkehrsunfälle

**Indikator (K)
3.117**
**Noch: Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Sachsen 2003
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Im Straßenverkehr verunglückte Personen								
	Leichtverletzte			Schwerverletzte			Getötete		
	insgesamt ¹⁾	männlich	weiblich	insgesamt ¹⁾	männlich	weiblich	insgesamt ¹⁾	männlich	weiblich
unter 1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1 - 5	163	81	82	62	44	18	2	2	-
5 - 10	340	206	134	135	85	50	2	-	2
10 - 15	737	413	324	267	159	108	6	4	2
15 - 20	3 179	1 967	1 212	1 075	731	344	51	36	15
20 - 25	2 661	1 486	1 175	884	627	257	49	43	6
25 - 30	1 494	838	656	417	284	133	25	23	2
30 - 35	1 253	680	573	313	233	80	22	19	3
35 - 40	1 207	609	598	337	211	126	18	13	5
40 - 45	1 232	611	621	330	200	130	29	19	10
45 - 50	1 080	544	536	303	180	123	21	17	4
50 - 55	1 001	513	488	299	169	130	18	15	3
55 - 60	591	283	308	214	129	85	15	7	8
60 - 65	666	306	359	206	105	101	14	10	4
65 - 70	465	239	226	208	95	113	19	12	7
70 - 75	324	167	157	142	70	72	17	10	7
75 - 80	212	86	126	114	45	69	23	12	11
80 - 85	128	59	69	80	27	53	11	5	6
85 - 90	29	11	18	15	5	10	9	5	4
90 - 95	12	8	4	9	6	3	1	-	1
95 und mehr	3	-	3	1	1	-	-	-	-
Ohne Angabe	19	9	8	1	1	-	-	-	-
Insgesamt	16 796	9 116	7 677	5 412	3 407	2 005	352	252	100
Altersstan- dardisiert²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x

1) einschließlich Geschlecht unbekannt

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Straßenverkehrsunfälle

**Indikator (L)
3.118**
**Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Sachsen 2003
nach Kreisfreien Städten, Landkreisen und Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Im Straßenverkehr verunglückte Personen				Darunter tödlich	
	männlich		weiblich		männlich	weiblich
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	
Chemnitz, Stadt	775	645,4	751	570,0	5	3
Plauen, Stadt	152	454,2	154	418,1	1	2
Zwickau, Stadt	300	624,8	229	436,8	4	1
Annaberg	288	690,4	179	406,2	10	1
Chemnitzer Land	375	566,9	259	362,7	5	3
Freiberg	403	550,8	273	359,5	9	1
Vogtlandkreis	641	676,3	455	444,9	19	10
Mittlerer Erzgebirgskreis	293	648,9	176	375,6	9	4
Mittweida	466	710,1	301	436,5	13	3
Stollberg	270	604,1	169	359,9	8	1
Aue-Schwarzenberg	345	528,1	249	355,7	3	-
Zwickauer Land	433	683,2	303	445,2	3	2
Regierungsbezirk Chemnitz	4 741	622,6	3 498	428,9	89	31
Dresden, Stadt	1 452	623,5	1 221	491,5	13	8
Görlitz, Stadt	122	435,1	104	336,8	-	1
Hoyerswerda, Stadt	82	370,2	79	333,7	2	-
Bautzen	581	773,1	401	513,8	10	7
Meißen	528	720,5	347	447,1	12	1
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	318	637,1	231	453,6	8	7
Riesa-Großenhain	292	501,2	230	383,2	7	3
Löbau-Zittau	446	617,7	287	374,7	14	4
Sächsische Schweiz	514	732,1	311	426,3	8	1
Weißeritzkreis	308	504,1	198	316,9	10	2
Kamenz	468	615,9	338	437,7	13	2
Regierungsbezirk Dresden	5 111	623,9	3 747	436,3	97	36
Leipzig, Stadt	1 161	484,1	1 131	442,1	14	5
Delitzsch	400	646,1	347	546,7	14	11
Döbeln	245	672,2	171	444,0	7	3
Leipziger Land	417	564,6	399	520,0	7	3
Muldentalkreis	408	622,0	288	422,4	10	4
Torgau-Oschatz	292	599,5	201	401,1	14	7
Regierungsbezirk Leipzig	2 923	555,4	2 537	458,9	66	33
Sachsen	12 775	606,3	9 782	439,2	252	100

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Straßenverkehrsunfälle

Einwohnerstand 30. Juni 2003

Indikator (L)
3.119

Zahl der Straßenverkehrsunfälle, in denen Alkohol eine verursachende Rolle gespielt hat in Sachsen 2000 bis 2003

Jahr	Unfälle mit Personenschaden und Ursache Alkoholeinfluss		Darunter Verunglückte					
			Getötete		Verletzte		insgesamt	
	insgesamt	je 100 Unfälle mit Personenschaden	insgesamt	in % aller Getöteten	insgesamt	in % aller Verletzten	insgesamt	in % aller Verunglückten
2000	1 354	6,9	44	9,9	1 760	6,9	1 814	7,0
2001	1 229	6,6	36	8,8	1 617	6,7	1 662	6,8
2002	1 185	6,7	43	10,9	1 546	6,8	1 600	7,0
2003	1 131	6,5	29	8,2	1 430	6,4	1 467	7,1

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Statistik der Straßenverkehrsunfälle

**Indikator (B)
4.1**
Rauchverhalten in Deutschland 1998 nach Alter, Sozialschicht und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rauchverhalten in % der Befragten					
	weiblich			männlich		
	Raucher		Nichtraucher	Raucher		Nichtraucher
	täglich	gelegentlich		täglich	gelegentlich	
18 - 30	31,3	12,2	56,5	39,5	8,9	51,6
30 - 40	32,9	8,1	59,0	41,5	7,6	50,9
40 - 50	25,8	5,1	69,1	34,4	5,8	59,9
50 - 60	17,0	2,7	80,3	25,0	6,2	68,9
60 - 70	9,2	2,8	88,0	14,3	4,0	81,7
70 - 80	7,2	2,8	90,0	12,7	3,6	83,7
18 - 80	22,0	5,9	72,1	30,8	6,4	62,8
Sozialschicht						
obere	17,8	6,5	75,7	21,4	8,7	69,9
mittlere	22,5	6,2	71,3	31,4	5,7	62,8
untere	24,4	5,2	70,4	41,5	5,6	53,0

Datenquelle:
Robert Koch-Institut (RKI):
Bundes-Gesundheitssurvey 1998

Indikator (L)
4.1z
Rauchverhalten in Sachsen im Mai 2003 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rauchverhalten in % der Befragten					
	weiblich			männlich		
	Raucher		Nichtraucher	Raucher		Nichtraucher
	regelmäßig	gelegentlich		regelmäßig	gelegentlich	
18 - 30	26,0	7,0	67,0	39,4	7,3	53,3
30 - 40	25,6	5,9	68,5	37,0	5,2	57,9
40 - 50	21,7	3,7	74,6	36,9	4,5	58,6
50 - 60	11,0	/	86,7	27,6	3,1	69,3
60 - 70	5,5	/	93,6	17,5	/	80,8
70 - 80	/	/	96,6	11,8	/	84,9
18 - 80	15,2	3,4	81,4	29,8	4,3	65,9

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
 Ergebnisse des Mikrozensus

**Indikator (B)
4.2**
**Rauchverhalten der täglichen Raucher in Deutschland 1998 nach Alter,
Sozialschicht und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rauchverhalten in % der Befragten					
	weiblich			männlich		
	täglich 20 Zigaretten und mehr	täglich weniger als 20 Zigaretten	täglich andere Tabakwaren	täglich 20 Zigaretten und mehr	täglich weniger als 20 Zigaretten	täglich andere Tabakwaren
18 - 30	10,3	21,0	-	19,0	19,9	1,3
30 - 40	13,3	19,7	-	25,1	15,5	1,1
40 - 50	13,0	12,7	0,3	21,5	10,9	2,3
50 - 60	6,7	10,2	-	13,5	9,7	2,5
60 - 70	3,7	5,5	-	7,3	5,6	1,0
70 - 80	0,5	6,1	-	2,2	7,8	2,7
18 - 80	8,6	13,3	-	17,0	12,5	1,7
Sozialschicht						
obere	5,6	12,0	0,1	10,4	9,1	2,4
mittlere	9,0	13,6	-	18,4	12,0	1,5
untere	10,0	14,1	0,1	21,7	18,2	1,7

Datenquelle:
Robert Koch-Institut (RKI):
Bundes-Gesundheitssurvey 1998

Indikator (L)
4.2z

Rauchverhalten der täglichen Raucher in Sachsen im Mai 2003 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rauchverhalten in % der Befragten					
	weiblich			männlich		
	täglich 20 Zigaretten und mehr	täglich weniger als 20 Zigaretten	täglich andere Tabakwaren	täglich 20 Zigaretten und mehr	täglich weniger als 20 Zigaretten	täglich andere Tabakwaren
18 - 30	/	96,4	-	8,1	90,4	/
30 - 40	/	94,9	/	11,5	87,4	/
40 - 50	/	96,0	/	12,4	85,0	/
50 - 60	/	97,4	/	12,3	81,4	/
60 - 70	/	96,0	-	/	83,5	/
70 - 80	/	/	-	/	77,3	/
18 - 80	3,4	96,0	/	10,7	85,8	3,4

Datenquelle:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Ergebnisse des Mikrozensus

**Indikator (B)
4.3**
Nichtraucher in Deutschland 1998 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Nichtraucher in % der Befragten					
	weiblich			männlich		
	vor mehr als 12 Monaten aufgehört	in den letzten 12 Monaten aufgehört	nie geraucht	vor mehr als 12 Monaten aufgehört	in den letzten 12 Monaten aufgehört	nie geraucht
18 - 30	2,9	3,5	50,1	3,4	3,0	45,2
30 - 40	16,9	3,2	38,9	17,2	1,0	32,8
40 - 50	22,0	1,6	45,5	26,4	2,0	31,5
50 - 60	16,9	0,4	63,0	32,7	1,8	34,4
60 - 70	10,8	0,8	76,3	46,7	1,8	33,2
70 - 80	10,6	-	79,4	57,8	2,5	23,5
18 - 80	13,7	1,7	56,7	26,3	1,9	34,5

Datenquelle:

Robert Koch-Institut (RKI):

Bundes-Gesundheitssurvey 1998

**Indikator (B)
4.4**
**Nichtraucher und Passivraucher in Deutschland 1998
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Nichtraucher und Passivraucher in % der Befragten			
	weiblich		männlich	
	Nichtraucher	Passivraucher	Nichtraucher	Passivraucher
18 - 30	56,5	40,2	51,6	44,4
30 - 40	59,0	32,2	50,9	35,6
40 - 50	69,1	40,9	59,9	38,1
50 - 60	80,3	44,6	68,9	39,8
60 - 70	88,0	34,1	81,7	36,9
70 - 80	90,0	25,3	83,7	24,5
18 - 80	72,1	36,7	62,8	37,8

Datenquelle:

Robert Koch-Institut (RKI):

Bundes-Gesundheitssurvey 1998

**Indikator (B)
4.5**
**Durchschnittliches Alter der Raucher bei Rauchbeginn in Deutschland
1998 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Durchschnittliches Alter der Raucher bei Rauchbeginn		
	weiblich	männlich	insgesamt
18 - 30	16,3	16,1	16,2
30 - 40	17,4	17,3	17,3
40 - 50	18,9	18,4	18,6
50 - 60	22,0	19,8	20,7
60 - 70	27,2	18,9	22,4
70 - 80	25,9	19,1	22,4
18 - 80	18,9	17,8	18,3

Datenquelle:
Robert Koch-Institut (RKI):
Bundes-Gesundheitssurvey 1998

Indikator (L)
4.5z

**Durchschnittliches Alter der Raucher bei Rauchbeginn in Sachsen
im Mai 2003 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Durchschnittliches Alter der Raucher bei Rauchbeginn		
	weiblich	männlich	insgesamt
18 - 30	15,7	16,5	16,2
30 - 40	16,2	16,7	16,9
40 - 50	17,7	16,9	17,5
50 - 60	19,7	18,0	18,7
60 - 70	24,3	18,4	19,7
70 - 80	23,7	18,8	20,1
18 - 80	19,1	17,8	18,5

Datenquelle:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Ergebnisse des Mikrozensus

**Indikator (B)
4.6**
**Mittlerer täglicher Alkoholkonsum in Gramm (Alkohol) in Deutschland 1998
nach Alter, Sozialschicht und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Mittlerer täglicher Alkoholkonsum der Befragten					
	weiblich			männlich		
	Bier ¹⁾	Wein ¹⁾	Spirituosen ¹⁾	Bier ¹⁾	Wein ¹⁾	Spirituosen ¹⁾
18 - 30	1,03	1,89	0,27	9,65	1,95	0,84
30 - 40	1,17	2,63	0,18	11,25	3,28	0,71
40 - 50	1,87	3,62	0,25	11,76	4,04	0,76
50 - 60	1,45	3,51	0,19	11,88	4,88	0,77
60 - 70	1,25	1,90	0,25	9,47	4,39	0,84
70 - 80	0,62	1,55	0,22	6,22	5,40	0,61
18 - 80	1,26	2,58	0,22	10,52	3,77	0,77
Sozialschicht						
obere	1,73	5,71	0,37	10,81	6,19	0,90
mittlere	1,19	2,20	0,22	10,10	3,09	0,67
untere	1,11	1,21	0,13	11,53	2,62	0,91

1) gemessen in Standardeinheiten

Datenquelle:

Robert Koch-Institut (RKI):

Bundes-Gesundheitssurvey 1998

**Indikator (B)
4.7**
**Anteil der Bevölkerung mit mittlerem Alkoholkonsum oberhalb
definierter Grenzwerte in Deutschland 1998 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	In % der Befragten			
	weiblich		männlich	
	>10 - 40 g/Tag	> 40 g/Tag	>20 - 60 g/Tag	> 60 g/Tag
18 - 30	6,49	0,69	18,64	2,13
30 - 40	10,78	0,57	21,98	3,66
40 - 50	15,29	2,32	23,21	5,05
50 - 60	14,40	1,46	26,18	5,35
60 - 70	9,86	1,05	22,08	3,34
70 - 80	7,16	0,32	20,30	1,82
18 - 80	10,84	1,09	22,20	3,74

Datenquelle:
Robert Koch-Institut (RKI):
Bundes-Gesundheitssurvey 1998

**Indikator (B)
4.8**
**Body Mass Index (BMI) der erwachsenen Bevölkerung in Deutschland
1998 nach Alter, Sozialschicht und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Body Mass Index (BMI) in % der Befragten							
	weiblich				männlich			
	bis 18,4	18,5 - 24,9	25,0 - 29,9	>=30,0	bis 18,4	18,5 - 24,9	25,0 - 29,9	>=30,0
Insgesamt								
18 - 30	3,5	71,6	16,6	8,4	1,1	60,3	30,9	7,7
30 - 40	2,6	60,3	23,7	13,5	0,6	37,6	46,5	15,3
40 - 50	1,4	47,4	29,6	21,6	0,1	26,0	52,1	21,8
50 - 60	0,2	35,5	38,1	26,2	-	20,9	54,3	24,9
60 - 70	0,1	22,6	41,9	35,3	0,1	18,2	54,2	27,5
70 - 80	0,4	24,0	44,6	31,0	-	22,0	58,9	19,1
18 - 80	1,5	45,6	31,3	21,7	0,4	32,9	48,0	18,8
obere Sozialschicht								
18 - 30	4,3	77,4	12,0	6,4	-	57,5	39,8	2,7
30 - 40	3,5	75,0	17,6	3,9	-	43,7	45,3	11,0
40 - 50	1,5	59,1	26,1	13,4	0,5	27,6	52,9	19,0
50 - 60	-	48,8	36,0	15,2	-	25,3	55,2	19,5
60 - 70	-	42,4	49,4	8,2	-	29,2	51,2	19,7
70 - 80	5,4	22,8	60,9	10,9	-	24,8	55,1	20,1
18 - 80	2,2	60,1	27,9	9,9	0,1	32,9	50,7	16,3
mittlere Sozialschicht								
18 - 30	2,6	73,4	16,5	7,6	0,8	58,6	33,9	6,6
30 - 40	2,2	56,7	26,7	14,4	1,1	36,7	45,9	16,4
40 - 50	1,5	46,1	31,3	21,1	-	25,9	51,5	22,6
50 - 60	-	33,0	39,5	27,5	-	20,7	54,4	24,8
60 - 70	-	23,9	41,8	34,3	-	13,8	54,9	31,3
70 - 80	-	29,6	43,6	26,8	-	20,7	61,9	17,4
18 - 80	1,3	47,0	31,4	20,3	0,4	32,5	48,2	18,9
untere Sozialschicht								
18 - 30	5,2	65,9	19,2	9,7	1,6	63,0	23,4	12,0
30 - 40	3,1	50,9	23,8	22,2	-	31,5	52,6	15,9
40 - 50	1,1	36,8	28,7	33,3	-	22,6	52,0	25,4
50 - 60	0,4	25,9	36,4	37,4	-	10,3	52,5	37,3
60 - 70	0,2	17,8	40,5	41,5	0,5	12,2	56,0	31,3
70 - 80	-	18,5	42,8	38,7	-	20,9	55,5	23,6
18 - 80	1,5	33,8	33,3	31,4	0,6	32,6	44,6	22,3

Datenquelle:
Robert Koch-Institut (RKI):
Bundes-Gesundheitssurvey 1998

Indikator (L)
4.8z

**Body Mass Index (BMI) der erwachsenen Bevölkerung in Sachsen
im Mai 2003 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Body Mass Index (BMI) von ... unter kg/m ² in % der Befragten							
	weiblich				männlich			
	bis 20	20 - 25	25 - 30	30 und mehr	bis 20	20 - 25	25 - 30	30 und mehr
18 - 30	20,4	60,4	15,1	/	7,6	61,0	26,8	/
30 - 40	9,3	59,7	22,4	8,6	/	39,3	47,1	11,9
40 - 50	/	48,8	32,6	15,3	/	28,2	52,8	18,2
50 - 60	/	35,3	40,5	22,3	/	22,3	54,1	22,5
60 - 70	/	25,0	45,2	28,6	/	18,7	56,6	23,9
70 - 80	/	28,1	44,7	24,7	/	22,3	55,0	21,5
18 - 80	/	42,4	33,8	17,6	/	32,8	48,2	16,7

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Ergebnisse des Mikrozensus

Indikator (B)
4.10
Mittlere tägliche Energiezufuhr in Deutschland 1998
nach Alter, Sozialschicht und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Mittlere tägliche Energiezufuhr				
	Kilojoule (kJ)	davon anteilig in %			
		Fett	Protein	Kohlenhydrate	Alkohol
weiblich					
18 - 30	8 618	33,5	14,5	49,4	1,5
30 - 40	8 477	34,9	15,5	46,8	1,8
40 - 50	8 082	34,3	16,0	46,2	2,4
50 - 60	7 753	33,0	16,1	47,3	2,5
60 - 70	7 307	32,3	16,0	48,9	1,8
70 - 80	6 833	32,3	16,5	48,7	1,3
18 - 80	7 926	33,5	15,7	47,8	1,9
Sozialschicht					
obere	7 995	33,8	15,7	45,9	3,4
mittlere	8 096	33,6	15,7	47,9	1,7
untere	7 526	33,0	15,8	48,9	1,2
männlich					
18 - 30	13 577	33,5	15,3	47,0	3,2
30 - 40	11 560	34,0	15,6	45,1	4,3
40 - 50	10 970	33,8	15,9	44,8	4,7
50 - 60	9 931	32,6	16,1	44,5	5,9
60 - 70	9 093	32,4	16,2	45,3	5,1
70 - 80	8 488	31,2	15,9	47,0	4,9
18 - 80	10 962	33,2	15,8	45,5	4,6
Sozialschicht					
obere	10 192	33,0	15,7	45,0	5,4
mittlere	11 141	33,4	15,8	45,5	4,3
untere	11 591	32,7	15,8	46,1	4,4

Datenquelle:

Robert Koch-Institut (RKI):

Bundes-Gesundheitssurvey 1998, Unterstichprobe Ernährungssurvey

**Indikator (B)
4.11**
**Mittlerer täglicher Obst- und Gemüseverzehr (ohne Kartoffeln) in
Gramm pro Tag in Deutschland 1998 nach Alter, Sozialschicht und
Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Mittlerer täglicher Obst- und Gemüseverzehr in Gramm			
	weiblich		männlich	
	einschließlich Säfte	ohne Säfte	einschließlich Säfte	ohne Säfte
18 - 30	638	383	602	352
30 - 40	616	449	564	396
40 - 50	610	474	602	447
50 - 60	630	507	606	470
60 - 70	565	465	577	469
70 - 80	540	464	564	445
18 - 80	603	456	587	424
Sozialschicht				
obere	625	479	596	453
mittlere	616	462	580	419
untere	556	426	602	399

Datenquelle:
Robert Koch-Institut (RKI):
Bundes-Gesundheitssurvey 1998, Unterstichprobe Ernährungssurvey

**Indikator (B)
4.12**
Anteil unterschiedlicher körperlicher Aktivitäten im Tagesablauf der 18- bis unter 80-Jährigen in Deutschland 1998 nach Sozialschicht und Geschlecht

Aktivitäten	Anteil unterschiedlicher körperlicher Aktivitäten in %			
	weiblich		männlich	
	Montag bis Freitag	Samstag/Sonntag	Montag bis Freitag	Samstag/Sonntag
Insgesamt				
Schlafen, Ruhen	7,9	8,8	7,6	8,6
Sitzen	6,8	6,6	7,2	6,8
leichte Tätigkeiten	5,7	5,7	4,3	4,8
mittelschwere Tätigkeiten	2,6	2,3	2,9	2,4
anstrengende Tätigkeiten	0,9	0,6	2,0	1,2
obere Sozialschicht				
Schlafen, Ruhen	7,8	8,8	7,5	8,5
Sitzen	7,0	6,0	8,7	6,7
leichte Tätigkeiten	5,8	6,1	4,5	5,1
mittelschwere Tätigkeiten	2,5	2,4	2,0	2,4
anstrengende Tätigkeiten	0,8	0,7	1,2	1,2
mittlere Sozialschicht				
Schlafen, Ruhen	7,9	8,8	7,5	8,6
Sitzen	6,7	6,5	6,8	6,7
leichte Tätigkeiten	5,8	5,7	4,2	4,8
mittelschwere Tätigkeiten	2,7	2,4	3,2	2,6
anstrengende Tätigkeiten	1,0	0,6	2,3	1,3
untere Sozialschicht				
Schlafen, Ruhen	8,1	8,7	7,8	8,9
Sitzen	6,7	7,2	6,5	7,1
leichte Tätigkeiten	5,6	5,4	4,2	4,6
mittelschwere Tätigkeiten	2,6	2,1	3,0	2,2
anstrengende Tätigkeiten	0,9	0,5	2,5	1,2

Datenquelle:
Robert Koch-Institut (RKI):
Bundes-Gesundheitssurvey 1998

**Indikator (B)
4.13**
**Anteil der Bevölkerung mit sportlicher Betätigung in Deutschland 1998
nach Umfang/Woche, Alter, Sozialschicht und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Anteil der Bevölkerung mit sportlicher Betätigung in % der Befragten					
	weiblich			männlich		
	keine sportliche Betätigung	weniger als 2 Stunden	2 Stunden und mehr	keine sportliche Betätigung	weniger als 2 Stunden	2 Stunden und mehr
Insgesamt						
18 - 30	34,6	41,7	23,7	26,8	35,6	37,7
30 - 40	43,0	41,7	15,3	38,7	36,5	24,8
40 - 50	43,7	39,9	16,4	41,6	37,0	21,4
50 - 60	46,5	37,1	16,4	49,9	32,1	18,0
60 - 70	65,0	24,0	10,9	54,6	27,1	18,3
70 - 80	75,1	18,2	6,7	73,3	15,0	11,6
18 - 80	49,5	35,1	15,4	43,8	32,7	23,5
obere Sozialschicht						
18 - 30	21,6	49,9	28,5	17,3	47,5	35,2
30 - 40	27,2	52,5	20,3	28,7	40,9	30,5
40 - 50	24,6	51,5	23,8	23,8	47,5	28,7
50 - 60	34,2	47,1	18,7	31,7	39,9	28,4
60 - 70	44,9	28,6	26,5	35,6	32,6	31,7
70 - 80	61,7	33,9	4,4	61,7	24,6	13,7
18 - 80	30,7	47,9	21,4	30,8	40,4	28,8
mittlere Sozialschicht						
18 - 30	35,4	42,6	21,9	26,8	34,9	38,3
30 - 40	44,4	40,7	14,8	40,4	36,5	23,1
40 - 50	44,5	39,5	16,0	45,6	34,1	20,3
50 - 60	44,1	37,6	18,4	55,6	31,4	13,0
60 - 70	58,8	28,5	12,7	53,9	28,3	17,8
70 - 80	66,0	22,2	11,8	72,7	15,9	11,4
18 - 80	46,7	36,9	16,4	45,2	32,3	22,5
untere Sozialschicht						
18 - 30	39,1	35,7	25,2	29,3	34,7	35,9
30 - 40	62,3	28,4	9,3	50,7	26,2	23,1
40 - 50	70,0	23,4	6,7	64,9	25,3	9,8
50 - 60	66,4	25,1	8,5	73,4	17,4	9,2
60 - 70	75,2	18,4	6,4	72,7	20,3	7,1
70 - 80	86,2	11,5	2,4	87,0	2,9	10,0
18 - 80	67,6	22,7	9,7	56,3	24,4	19,3

Datenquelle:
Robert Koch-Institut (RKI):
Bundes-Gesundheitssurvey 1998

**Indikator (B)
5.9**
Lärmexposition der Bevölkerung in Deutschland 1998

Art der Exposition	Lärmbelastung (von außen) in der Wohnung/im Haus						
	Kein Lärm von außen	Lärm von außen					
		Stärke des Lärms			Störung nachts		
		sehr stark	mittelstark	nicht stark	häufig	selten	nie
Straßenverkehr	68,6	5,0	16,1	10,3	6,0	17,6	7,8
Schienenverkehr	92,7	0,7	2,7	3,8	1,2	2,9	3,2
Luftverkehr	91,8	0,6	2,9	4,7	0,6	3,4	4,2
Industrie, Gewerbe	95,7	0,3	1,2	2,7	0,3	1,1	2,8
Gaststätten, Diskotheken	96,1	0,3	1,2	2,4	0,9	1,4	1,6
Sonstiges	85,5	1,5	6,9	6,1	2,4	6,7	5,3

Datenquelle:

Robert Koch-Institut (RKI):

Bundes-Gesundheitssurvey 1998

**Indikator (B)
5.10**
Dioxine¹⁾ in der Kuhmilch und in der Frauenmilch in Deutschland 2003

Jahr	Kuhmilch				Frauenmilch			
	Anzahl der Proben	Gehalte in internationalen Toxizitätsäquivalenten ng I-TEq/Kg Milchfett			Anzahl der Proben	Gehalte in internationalen Toxizitätsäquivalenten ng I-TEq/Kg Milchfett		
		Minimalwert	Maximalwert	Median		Minimalwert	Maximalwert	Median
2002	18 ²⁾	0,252	0,598	0,463	-	-	-	-
2003	181	0,088	1,090	0,300	-	-	-	-

1) Polychlorierte Dibenzo-p-dioxine (PCDD) und Dibenzofurane (PCDF)

2) Alle Proben stammen aus Baden-Württemberg

Datenquelle/Copyright:

Umweltbundesamt/Bundesamt für Verbraucherschutz

und Lebensmittelsicherheit:

Dioxin-Datenbank des Bundes und der Länder

des Umweltbundesamtes

**Indikator (B)
5.11**
**PCB in der Kuhmilch und in der Frauenmilch in Deutschland
2002 und 2003**

Substanz	Kuhmilch					Frauenmilch			
	Anzahl der Proben	PCB µg/kg Milchfett				Anzahl der Proben	PCB µg/kg Milchfett		
		Minimalwert	Maximalwert	Mittelwert ¹⁾	Median ²⁾		Minimalwert	Maximalwert	Median
2002									
PCB-138	292	0,25	15,00	4,30	2,50	-	-	-	-
PCB-153	292	0,25	28,00	4,65	2,50	-	-	-	-
PCB-180	292	0,50	15,00	3,82	2,50	-	-	-	-
Insgesamt	292	1,64	73,80	20,94	12,30	-	-	-	-
2003									
PCB-138	424	0,50	29,00	2,37	2,00	-	-	-	-
PCB-153	424	0,50	26,00	3,05	2,50	-	-	-	-
PCB-180	424	0,50	15,00	1,56	1,00	-	-	-	-
Insgesamt	424	2,46	104,96	11,46	8,20	-	-	-	-

1) Arithmetischer Mittelwert unter Einbeziehung der Ergebnisse unter der Bestimmungsgrenze
(mit dem Wert der halben Bestimmungsgrenze)

2) Median unter Einbeziehung der Ergebnisse unter der Bestimmungsgrenze (mit dem Wert der halben Bestimmungsgrenze)

Datenquelle/Copyright:

Umweltbundesamt:

Dioxin-Datenbank des Bundes und der Länder
des Umweltbundesamtes

Bundesamt für Verbraucherschutz u. Lebensmittelsicherheit:

Datenbank des Bundesamts für Verbraucherschutz und
Lebensmittelsicherheit

Indikator (B)
5.12

**Ausgewählte Arbeitsbelastungen und Umgebungsfaktoren in Sachsen
1998/1999**

Jahr	Ausgewählte Arbeitsbelastungen und Umgebungsfaktoren in % der Erwerbstätigen				
	Heben, Tragen schwerer Lasten ¹⁾	Kälte, Hitze, Nässe, Feuch- tigkeit, Zugluft	Öl, Fett, Schmutz, Dreck	Umgang mit ge- fährlichen Stof- fen, Strahlung	Arbeit unter Lärm
	praktisch immer/häufig				
1998/1999	31,3	28,8	23,2	4,9	24,3
	immer mal wieder/selten				
1998/1999	34,9	24,6	22,4	15,9	24,9
	praktisch nie				
1998/1999	33,6	46,5	54,3	79,1	50,7
	weiß nicht/verweigert				
1998/1999	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1

1) Frauen >10 kg und Männer >20 kg

Datenquelle:

Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit:
BIBB/IAB-Erhebung

**Indikator (B)
5.13**
Durch meldepflichtige Störfälle und Störungen in verfahrenstechnischen Anlagen verletzte und getötete Personen in Deutschland 2003

Status	Verletzte und getötete Personen bei Störfällen und Störungen in verfahrenstechnischen Anlagen			
	Verletzte		Getötete	
	Anzahl	je 1 000 000 Einwohner ¹⁾	Anzahl	je 1 000 000 Einwohner ¹⁾
Auswirkungen innerhalb der Anlage				
Beschäftigte	7	0,08	-	-
Einsatzkräfte	3	0,04	2	0,02
Auswirkungen außerhalb der Anlage				
Beschäftigte	-	-	-	-
Einsatzkräfte	2	0,02	-	-
Bevölkerung	-	-	-	-
Insgesamt	12	0,15	2	0,02

1) bezogen auf 82 525 000 Personen (Datenquelle Statistisches Bundesamt, 2004)

Datenquelle:

Umweltbundesamt: Zentrale Melde- und Auswertestelle für
Störfälle und Störungen in verfahrenstechnischen Anlagen:
Datenblätter

**Indikator (K)
6.1z**
**Ärztlich geleitete ambulante Gesundheitseinrichtungen in Sachsen
am 1. Oktober 2000 bis 2003**

Jahr	Praxen niedergelassener Ärzte				Schwerpunkt- praxen ¹⁾	Arztnetze ¹⁾	Notfall- praxen ¹⁾
	Einzelpraxen			Gemeinschafts- praxen			
	insgesamt	Hausärzte	Fachärzte				
	Anzahl						
2000 ²⁾³⁾	5 875	-	-	539	-	-	-
2001 ³⁾	5 886	3 244	2 642	561	-	-	-
2002 ³⁾	5 872	3 207	2 665	558	-	-	-
2003 ³⁾	5 816	3 155	2 661	558	-	-	-

1) Bezeichnung Schwerpunktpraxis erfolgt durch den Arzt selbst und wird im Ärzteregister der KV Sachsen nicht erfasst.
Zur Teilnahme am Notfalldienst sind niedergelassene Ärzte gemäß § 75 SGB V (sprechstundenfreie Zeiten) verpflichtet,
d. h. ausschließlich in Notfallpraxen tätige Ärzte gibt es im Bereich der KV Sachsen nicht.

2) keine Trennung in Hausärzte / Fachärzte

3) einschließlich den Ärzten in Polikliniken und Einrichtungen nach § 311 SGB V

Datenquelle:

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

**Indikator (K)
6.4**
**Zahnärztlich geleitete ambulante Gesundheitseinrichtungen in Sachsen
2000 bis 2003**

Jahr	Einzelpraxen		Gemeinschafts- praxen ¹⁾	Praxis- gemein- schaften ¹⁾	Notfall- praxen ¹⁾	Ambulanzen/ Hochschul- ambulanzen
	Zahnärzte	Kiefer- orthopäden				
2000	3 111	162	343	-	-	8
2001	3 112	164	343	-	-	8
2002	3 111	165	340	-	-	8
2003	3 106	165	342	-	-	7

1) Gemeinschaftspraxen, Praxisgemeinschaften und Notfallpraxen nachrichtlich
Datenquelle: Kassenzahnärztliche Vereinigung Sachsen

**Indikator (K)
6.6**
Dialyseplätze (Hämodialyse) in Sachsen und Deutschland 2000 bis 2003

Jahr	Stationäre/teilstationäre Dialyseeinrichtungen ¹⁾		Ambulante Dialyseeinrichtungen ¹⁾		Dialyseplätze ¹⁾		Rückmeldung in %
	Anzahl	Dialyseplätze	Anzahl	Dialyseplätze	insgesamt	je 100 000 Einwohner	
Sachsen							
2000	6	45	38	827	872	19,6	98
2001	7	58	38	866	924	21,0	96
2002	7	70	38	904	974	22,3	94
2003	6	74	39	954	1 028	23,7	94
Deutschland							
2000	186	2 325	812	16 633	18 958	23,1	91
2001	195	2 380	870	18 440	20 820	25,3	93
2002	192	2 407	851	18 119	20 526	24,9	90
2003	187	2 487	857	18 727	21 214	25,7	90

1) nur Einrichtungen, die an QuaSi-Niere gGmbH zurückmelden (ca. 90 %)

Datenquelle/Copyright:

QuaSi-Niere gGmbH:

Erhebungen der QuaSi-Niere gGmbH über Dialyse-Einrichtungen und -Plätze sowie deren Patienten

**Indikator (L)
6.7**
**Patienten in Dialyseeinrichtungen in Sachsen und Deutschland
2000 bis 2003**

Jahr ¹⁾	Hämodialyse - Patienten in stationären/teilstationären Dialyseeinrichtungen ²⁾		Patienten in ambulanten Dialyseeinrichtungen ²⁾				Patienten in stationären/ambulanten Einrichtungen insgesamt	Je 100 000 Einwohner
	insgesamt	je 100 000 Einwohner	Hämodialyse-Patienten	Peritonealdialyse-Patienten	ambulante Patienten insgesamt	je 100 000 Einwohner		
Sachsen								
2000	63	1,4	2 665	70	2 735	123,6	2 798	63,2
2001	122	2,8	2 814	76	2 890	131,8	3 012	68,7
2002	113	2,6	2 869	65	2 934	134,9	3 047	70,1
2003	94	2,2	3 025	61	3 086	142,8	3 180	73,6
Deutschland								
2000	5 838	7,1	44 243	2 515	46 758	113,7	52 596	63,9
2001	6 018	7,3	48 367	2 803	51 170	124,1	57 188	69,4
2002	5 456	6,6	47 776	2 604	50 380	122,1	55 836	67,6
2003	5 627	6,8	50 244	2 708	52 952	128,3	58 579	71,0

1) Bestand am 31.12. des Jahres

2) nur Einrichtungen, die an QuaSi-Niere gGmbH zurückmelden (ca. 90 %)

Datenquelle/Copyright:

QuaSi-Niere gGmbH:

Erhebungen der QuaSi-Niere gGmbH
über Dialyse-Einrichtungen und -Plätze
sowie deren Patienten

**Indikator (L)
6.9**

**Retungsleitstellen, Rettungswachen und Rettungshubschrauber
in Sachsen 2000 bis 2003**

Jahr	Retungsleitstellen	Rettungswachen	Rettungshubschrauber
2000	20	117	5
2001	20	128	5 ¹⁾
2002	20	131	4
2003	20	132	4

1) ab Jahresmitte 4 Rettungshubschrauber

Datenquelle:

Sächsisches Staatsministerium des Innern
Statistik zum Rettungsdienst

Indikator (L)
6.9.1z

Standorte von Rettungsleitstellen in Sachsen am 30. Juni 2003

Leitstellenstandort	Rettungsdienstbereich
Regierungsbezirk Chemnitz	
Annaberg-Buchholz	Landkreis Annaberg
Chemnitz	Rettungszweckverband Chemnitz/Stollberg
Freiberg	Landkreis Freiberg
Marienberg	Mittlerer Erzgebirgskreis
Mittweida	Landkreis Mittweida
Plauen	Rettungszweckverband "Vogtland"
Zwickau	Rettungszweckverband "Westsachsen"
Regierungsbezirk Dresden	
Dresden	Dresden, Stadt
Bautzen	Landkreis Bautzen
Dippoldiswalde	Weißeritzkreis
Görlitz, Weißwasser	Rettungszweckverband "Schlesische Oberlausitz"
Hoyerswerda	Rettungszweckverband "Westlausitz"
Löbau	Landkreis Löbau-Zittau
Meißen	Landkreis Meißen
Pirna	Landkreis Sächsische Schweiz
Riesa	Landkreis Riesa-Großenhain
Regierungsbezirk Leipzig	
Delitzsch	Rettungszweckverband "Nordsachsen"
Grimma	Rettungszweckverband der Landkreise Döbeln, Leipziger Land und Muldentalkreis
Leipzig	Leipzig, Stadt

Datenquelle:

Sächsisches Staatsministerium des Innern
Statistik zum Rettungsdienst

**Indikator (L)
6.9.2z**
Standorte von Rettungswachen in Sachsen am 30. Juni 2003

Landkreis Kreisfreie Stadt Rettungszweckverband	Rettungswachen (RW) mit Außenstellen (Ast.), Berg- und Wasser-Rettungswachen (Berg-/Wasser-RW)	
Regierungsbezirk Chemnitz		
Annaberg	Annaberg-Buchholz Bärenstein Schlettau	Thum Oberwiesenthal (Berg-RW)
Freiberg	Clausnitz Freiberg Flöha Eppendorf	Mulda (Ast.) Dittmannsdorf (Ast.) Holzhau (Berg-RW)
Mittlerer Erzgebirgskreis	Marienberg Olbernhau	Zschopau
Mittweida	Burgstädt Frankenberg Hainichen Rochlitz	Penig (Ast.) Mittweida Höfchen (Wasser-RW)
Rettungszweckverband Chemnitz/Stollberg	Lugau Chemnitz (3 RW und 1 Ast.) Dorfchemnitz	Burkhardtsdorf (Ast.)
Rettungszweckverband "Vogtland"	Adorf Falkenstein Klingenthal (1 RW, 1 Berg-RW) Oelsnitz Plauen (2 RW) Reichenbach Rodewisch Elsterberg (Ast.)	Mehltheuer (Ast.) Schöneck (Ast.) Treuen (Ast.) Weischlitz (Ast.) Pöhl (Wasser-RW) Pirk (Wasser-RW) Schöneck (Berg-RW)
Rettungszweckverband "Westsachsen"	Crimmitschau Eibenstock (1 Wasser-RW) Erlabrunn Glauchau Kirchberg Limbach-Oberfrohna Oberlungwitz Schlema Zwickau (3 RW) Lichtenstein (Ast.) Meerane (Ast.) Waldenburg (Ast.)	Werdau (Ast.) Wildenfels (Ast.) Sahnbad Crimmitschau (Wasser-RW) Freibad Waldenburg (Wasser-RW) Oberwald (Wasser-RW) Schwarzenberg (Wasser-RW) Koberbachtalsperre (Wasser-RW) Schneeberg (Wasser-RW) Johanngeorgenstadt (Berg-RW) Rittersgrün (Berg-RW) Carlsfeld (Berg-RW)
Regierungsbezirk Dresden		
Dresden, Stadt	Dresden (6 RW und 4 Ast.) Bautzen Bischofswerda Kirschau	Königswartha (Ast.) Weißenberg (Ast.) Kleinsaubernitz (Wasser-RW)

Datenquelle:

Sächsisches Staatsministerium des Innern: Statistik zum Rettungsdienst

Indikator (L)
6.9.2z

Noch: Standorte von Rettungswachen in Sachsen am 30. Juni 2003

Landkreis Kreisfreie Stadt Rettungszweckverband	Rettungswachen (RW) mit Außenstellen (Ast.), Berg- und Wasser-Rettungswachen (Berg-/Wasser-RW)	
Löbau-Zittau	Ebersbach Bernstadt Löbau Spitzkunnersdorf	Zittau Olbersdorf (Wasser-RW) Jonsdorf (Berg-RW)
Meißen	Meißen (1 RW, 1 Ast.) Illkendorf Lommatzsch	Radebeul Radeburg
Riesa-Großenhain	Großenhain Wülknitz Riesa (1 Wasser-RW, 1 Ast.)	Thiendorf (Ast.) Glaubitz
Sächsische Schweiz	Pirna (1 Wasser-RW, 1 Ast.) Heidenau Neustadt Stolpen (Ast.)	Sebnitz (Berg-RW) Rathen (Berg-RW) "Ottomühle" (Berg-RW)
Weißeritzkreis	Altenberg Dippoldiswalde Frauenstein Freital Kreischau	Wilsdruff Paulsdorf (Wasser-RW) Altenberg (Berg-RW) Hermsdorf (Berg-RW)
Rettungszweckverband "Schlesische Oberlausitz"	Görlitz Niesky Weißwasser Rothenburg	Reichenbach Boxberg (Ast.) Quitzdorf (Wasser-RW)
Rettungszweckverband "Westlausitz"	Radeberg Hoyerswerda Kamenz Pulsnitz (Ast.)	Lauta (Ast.) Bernsdorf (Ast.) Königsbrück (Ast.)
Regierungsbezirk Leipzig		
Leipzig, Stadt	Leipzig (5 RW, 9 Ast.)	
Rettungszweckverband "Nordsachsen"	Bad Dübener Delitzsch Eilenburg Oschatz Schkeuditz Wermisdorf Torgau Krostitz (Ast.)	Wiedemar (Ast.) Trossin (Ast.) Taucha (Ast.) Lausa (Ast.) Schildau (Ast.) Zwethau (Ast.) Wiederitzsch (Ast.)
Rettungszweckverband der Landkreise Döbeln, Leipziger Land und Muldentalkreis	Borna Döbeln Geithain Grimma Wachau Wurzen Zwenkau	Groitzsch (Ast.) Leisnig (Ast.) Frohburg (Ast.) Colditz (Ast.) Markranstädt (Ast.) Naunhof (Ast.) Machern (Ast.)

Datenquelle:

Sächsisches Staatsministerium des Innern: Statistik zum Rettungsdienst

Indikator (L)
6.9.3z

Standorte der Luftrettungsstationen in Sachsen am 30. Juni 2003

Luftrettungsstation	Ort	Betreiber
Dresden "Christoph 38"	Luftrettungszentrum Dresden am Flughafen Dresden	Deutsche Rettungsflugwacht e. V.
Leipzig "Christoph 61"	Flughafen Leipzig/Halle	Internationale-Flug-Ambulanz e. V.
Zwickau "Christoph 46"	Heinrich-Braun-Krankenhaus Zwickau	Deutsche Rettungsflugwacht e. V.
Bautzen "Christoph 62"	Flughafen Bautzen	Elbe Helicopter Rainer Zemke GmbH & Co. KG

Datenquelle:
Sächsisches Staatsministerium des Innern
Statistik zum Rettungsdienst

**Indikator (K)
6.11**

Krankenhäuser und Bettenzahl in Sachsen 2000 bis 2003

Jahr	Anzahl der Krankenhäuser			Anzahl der Krankenhausbetten			Betten je 100 000 Einwohner
	insgesamt	allgemeine Kranken- häuser	sonstige Kranken- häuser	insgesamt	allgemeine Kranken- häuser	sonstige Kranken- häuser	
2000	92	85	7	29 608	28 214	1 394	666
2001	92	85	7	29 619	28 218	1 401	672
2002	88	81	7	29 291	27 900	1 391	671
2003	87	75	12	29 156	27 674	1 482	673

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten,
Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Indikator (K)
6.12
Krankenhäuser nach Größenklassen in Sachsen 2003

Größenklasse von ... bis unter ... Betten	Krankenhäuser	Aufgestellte Betten	Personal ¹⁾ (ärztliches ²⁾ /nichtärztliches)	
			insgesamt	je Bett
Anzahl				
unter 50	5	139	382,7	2,8
50 - 150	15	1 741	2 004,9	1,2
150 - 300	32	6 893	8 636,8	1,3
300 - 500	21	7 960	10 126,9	1,3
500 - 800	8	4 844	6 216,4	1,3
800 und mehr	6	7 579	14 808,2	2,0
Insgesamt	87	29 156	42 175,9	1,4

1) Vollkräfte im Jahresdurchschnitt

2) inklusive Ärzte im Praktikum (AiP)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

**Indikator (K)
6.13**
Krankenhäuser in Sachsen 2003 nach Fachabteilungen

Fachabteilung	Anzahl der Krankenhäuser/Fachabteilungen	Aufgestellte Betten			Betten je 100 000 Einwohner
		insgesamt	darunter		
			Intensivbetten	Belegbetten	
Augenheilkunde	16	394	-	33	9,1
Chirurgie	66	6 662	503	33	153,7
davon					
Gefäßchirurgie	4	96	-	3	2,2
Thoraxchirurgie	4	314	68	-	7,2
Unfallchirurgie	13	766	10	-	17,7
Visceralchirurgie	4	330	19	-	7,6
Sonst. u. allg. Chirurgie	63	5 156	406	30	119,0
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	57	2 355	20	73	54,3
davon					
Frauenheilkunde ¹⁾	31	855	6	25	42,9
Geburtshilfe ²⁾	28	470	-	-	56,3
Sonst. Frauenheilkunde und Geburtshilfe	39	1 030	14	48	23,8
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	30	665	2	95	15,3
Haut- u. Geschlechtskrankheiten	9	339	1	-	7,8
Herzchirurgie	1	82	22	-	1,9
davon					
Thoraxchirurgie	-	-	-	-	-
Sonstige u. allgemeine Herzchirurgie	1	82	22	-	1,9
Innere Medizin	69	10 026	455	49	231,3
davon					
Angiologie	1	7	-	7	0,2
Endokrinologie	1	32	-	-	0,7
Gastroenterologie	2	233	12	-	5,4
Hämatologie	7	432	12	5	10,0
Kardiologie	8	545	77	37	12,6
Klinische Geriatrie ³⁾	5	194	1	-	22,1
Nephrologie	1	24	-	-	0,6
Pneumologie	4	504	3	-	11,6
Rheumatologie	1	36	-	-	0,8
Sonstige u. allgemeine innere Medizin	65	8 019	350	-	185,0

1) je 100 000 Einwohner weiblichen Geschlechts ab 15 Jahre

2) je 100 000 Einwohner weiblichen Geschlechts von 15 bis unter 45 Jahre

3) je 100 000 Einwohner ab 65 Jahre

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

Indikator (K)
6.13

Noch: Krankenhäuser in Sachsen 2003 nach Fachabteilungen

Fachabteilung	Anzahl der Krankenhäuser/Fachabteilungen	Aufgestellte Betten			Betten je 100 000 Einwohner
		insgesamt	darunter		
			Intensivbetten	Belegbetten	
Kinderchirurgie	5	162	27	-	3,7
Kinderheilkunde ⁴⁾	33	1 347	81	-	279,3
davon					-
Kinderkardiologie	1	20	5	-	0,5
Neonatologie	9	83	13	-	1,9
Sonstige u. allgemeine Kinderheilkunde	30	1 244	63	-	28,7
Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie	8	111	4	22	2,6
Neurochirurgie	7	213	32	-	4,9
Nuklearmedizin	3	58	-	-	1,3
Orthopädie	21	1 381	34	47	31,9
davon					-
Rheumatologie	-	-	-	-	-
Sonstige u. allgemeine Orthopädie	21	1 381	34	47	31,9
Plastische Chirurgie	2	45	-	-	1,0
Strahlentherapie	7	200	-	-	4,6
Urologie	25	861	24	32	19,9
Sonstige Fachabteilungen	8	170	62	-	3,9
Allgemeine Fachabteilungen zusammen	367	25 071	1 267	384	578,4
Neurologie	23	935	84	4	21,6
Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie ⁵⁾	9	368	-	-	56,4
Psychiatrie und Psychotherapie	25	2 611	-	-	60,2
Psychotherapeutische Medizin	6	171	-	-	3,9
Psychiatrische Fachabteilungen insgesamt	63	4 085	84	4	94,3
Fachabteilungen insgesamt	430	29 156	1 351	388	672,7
Krankenhäuser insgesamt	87	29 156	1 351	388	672,7

4) je 100 000 Einwohner unter 15 Jahre

5) je 100 000 Einwohner unter 18 Jahre

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

**Indikator (L)
6.14**

**Krankenhäuser mit Tages- und Nachtambulanzplätzen in Sachsen
2001 bis 2003**

Art der Fachabteilung	2001		2002		2003	
	Anzahl der Fachabteilungen	Plätze	Anzahl der Fachabteilungen	Plätze	Anzahl der Fachabteilungen	Plätze
Fachabteilung Geriatrie ¹⁾	3	28	1	8	1	8
Kinder-/Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	7	71	7	78	7	91
Psychiatrie und Psychotherapie	25	625	19	462	22	534
Psychotherapeutische Medizin ²⁾	4	59	3	32	4	59
Sonstige	7	97	22	162	27	180
Insgesamt	46	880	52	742	61	872

1) Fachabteilung Geriatrie weist alle Fachabteilungen aus, die Geriatriebetten vorhalten (Klinische Geriatrie ist ein Teilgebiet der FA "Innere Medizin")

2) 2001 = FA "Psychosomatik"

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

**Indikator (K)
6.16**
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Sachsen 2000 bis 2003

Jahr	Anzahl der Einrichtungen	Aufgestellte Betten	Darunter für				Personal ¹⁾ (ärztliches ^{2)/nichtärztliches)}	
			Innere Medizin	Orthopädie	Neurologie	Psychotherapeutische Medizin ³⁾	insgesamt	je Bett
2000	44	8 992	2 242	3 315	1 144	-	5 161,8	0,6
2001	44	8 928	2 197	3 037	1 440	-	5 315,4	0,6
2002	44	8 956	2 206	3 349	1 228	792	5 481,9	0,6
2003	45	9 044	2 072	3 487	1 241	618	5 541,8	0,6

1) Vollkräfte im Jahresdurchschnitt

2) inklusive Ärzte im Praktikum (AiP)

3) Die Fachabteilung Psychotherapeutische Medizin gibt es ab dem Berichtsjahr 2002.

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten,

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

**Indikator (K)
6.17**

**Ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen in Sachsen
am 15. Dezember 1999, 2001 und 2003 nach Art der Pflegeeinrichtung
bzw. verfügbaren Plätzen**

Jahr	Ambulante Pflegeeinrichtungen			Stationäre Pflegeeinrichtungen				
	insgesamt	darunter Eingliedrige		insgesamt	verfügbare Plätze			
		ohne	mit		insgesamt		voll- stationäre Pflege	teil- stationäre Pflege
		andere(n) Sozialleistungen			Anzahl	je 100 000 Einwohner ¹⁾		
1999	845	12	813	439	34 467	4 297	33 419	1 048
2001	879	11	833	499	36 154	4 276	34 872	1 282
2003	892	12	823	584	39 817	4 471	38 300	1 517

1) je 100 000 Einwohner ab 65 Jahre

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Pflegestatistik

**Indikator (K)
6.18**
**Ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen in Sachsen
am 15. Dezember 2003 nach Kreisfreien Städten, Landkreisen
und Art der Pflegeeinrichtung bzw. verfügbaren Plätzen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Ambulante Pflegeeinrichtungen			Stationäre Pflegeeinrichtungen				
	insgesamt	darunter Eingliedrige		insgesamt	verfügbare Plätze			
		ohne	mit		insgesamt		voll- stationäre Pflege	teil- stationäre Pflege
		andere(n) Sozialleistungen			Anzahl	je 100 000 Einwohner ¹⁾		
Chemnitz, Stadt	47	-	45	23	2 321	4 172,1	2 261	60
Plauen, Stadt	18	-	16	12	891	5 905,0	837	54
Zwickau, Stadt	20	-	20	12	866	4 000,7	828	38
Annaberg	25	-	24	8	606	3 439,9	590	16
Chemnitzer Land	36	-	33	27	1 734	5 666,9	1 688	46
Freiberg	28	1	25	24	1 422	4 592,3	1 363	59
Vogtlandkreis	59	-	54	32	1 949	4 432,8	1 860	89
Mittlerer Erzgebirgskreis	18	-	17	11	825	4 343,5	789	36
Mittweida	30	1	27	23	1 141	3 918,0	1 126	15
Stollberg	23	-	22	9	701	3 560,5	689	12
Aue-Schwarzenberg	39	-	37	20	1 290	4 449,7	1 246	44
Zwickauer Land	45	1	42	19	1 223	4 333,0	1 179	44
Regierungsbezirk Chemnitz	388	3	362	220	14 969	4 395,7	14 456	513
Dresden, Stadt	84	3	73	61	4 474	4 757,3	4 247	227
Görlitz, Stadt	13	-	12	12	675	5 061,5	663	12
Hoyerswerda, Stadt	7	-	6	7	410	4 249,6	410	-
Bautzen	23	-	23	14	1 296	4 185,2	1 272	24
Meißen	34	-	31	23	1 325	4 237,7	1 255	70
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	20	-	15	13	631	3 310,9	599	32
Riesa-Großenhain	18	-	18	12	711	3 006,0	663	48
Löbau-Zittau	31	-	31	29	1 761	5 237,0	1 725	36
Sächsische Schweiz	30	2	27	20	1 306	4 281,5	1 272	34
Weißeritzkreis	19	-	14	17	1 114	4 731,0	1 065	49
Kamenz	24	1	20	19	1 291	4 416,7	1 242	49
Regierungsbezirk Dresden	303	6	270	227	14 994	4 424,6	14 413	581
Leipzig, Stadt	71	1	68	60	5 149	5 222,8	4 958	191
Delitzsch	29	-	29	15	1 038	4 489,0	992	46
Döbeln	18	-	17	11	633	3 906,2	595	38
Leipziger Land	34	-	33	17	1 186	3 982,3	1 138	48
Muldentalkreis	24	1	23	16	997	4 041,3	943	54
Torgau-Oschatz	25	1	21	18	851	4 509,8	805	46
Regierungsbezirk Leipzig	201	3	191	137	9 854	4 664,9	9 431	423
Sachsen	892	12	823	584	39 817	4 470,6	38 300	1 517

1) Einwohner über 65 Jahre

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Pflegestatistik, Fortschreibung des Bevölkerungsstands

**Indikator (L)
6.19**

**Ambulante Pflegeeinrichtungen in Sachsen am 15. Dezember 2003
nach Art, Zahl der betreuten Pflegebedürftigen (Größenklassen) und Träger**

Art der ambulanten Pflegeeinrichtung/ Zahl der betreuten Pflegebedürftigen	Ambulante Pflegeeinrichtungen nach Träger			
	insgesamt	privater Träger	freigemeinnütziger Träger	öffentlicher Träger
Einrichtungen insgesamt	892	605	282	5
davon mit ... betreuten Pflegebedürftigen				
1 - 10	99	84	15	-
11 - 15	104	94	9	1
16 - 20	104	94	10	-
21 - 25	86	66	20	-
26 - 35	172	116	55	1
36 - 50	141	84	55	2
51 - 70	98	44	53	1
71 - 100	57	16	41	-
101 - 150	27	7	20	-
151 und mehr	4	-	4	-
durchschnittlich je Einrichtung	35	28	52	38
darunter				
mit anderen Sozialleistungen	879	593	281	5
häusliche Krankenpflege/ Haushaltshilfe nach SGB V	875	593	277	5
Hilfe zur Pflege nach BSHG	587	383	202	2
eingliedrige Pflegeeinrichtungen	835	578	255	2

Datenquelle:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Pflegetatistik

**Indikator (L)
6.20**

**Stationäre Pflegeeinrichtungen in Sachsen am 15. Dezember 2003
nach Art, verfügbaren Plätzen und Träger**

Art der stationären Pflegeeinrichtung/ verfügbare Plätze	Stationäre Pflegeeinrichtungen nach Träger			
	insgesamt	privater Träger	freigemeinnütziger Träger	öffentlicher Träger
Einrichtungen insgesamt	584	189	334	61
davon für ältere Menschen	544	185	304	55
Behinderte	30	2	26	2
psychisch Kranke	10	2	4	4
Plätze insgesamt	39 817	11 813	22 355	5 649
je 100 000 Einwohner	921	273	517	131
je 100 000 Einwohner 65 Jahre u. älter	4 471	1 326	2 510	634
je 100 000 Einwohner 85 Jahre u. älter	50 921	15 107	28 589	7 224
davon für vollstationäre Dauerpflege	37 192	11 099	20 691	5 402
je 100 000 Einwohner	861	257	479	125
je 100 000 Einwohner 65 Jahre u. älter	4 176	1 246	2 323	607
je 100 000 Einwohner 85 Jahre u. älter	47 564	14 194	26 461	6 908
Kurzzeitpflege	1 108	404	584	120
Tagespflege	1 509	310	1 072	127
Nachtpflege	8	-	8	-

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Pflegestatistik,

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
6.21**
**Apotheken in Sachsen am 31. Dezember 2003
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Öffentliche Apotheken		Krankenhaus- apotheken
	Anzahl	Einwohner je öffentliche Apotheke	
Chemnitz, Stadt	65	3 845	1
Plauen, Stadt	20	3 504	1
Zwickau, Stadt	28	3 566	1
Annaberg	21	4 058	1
Chemnitzer Land	32	4 283	1
Freiberg	30	4 944	1
Vogtlandkreis	41	4 778	1
Mittlerer Erzgebirgskreis	16	5 722	-
Mittweida	26	5 149	-
Stollberg	22	4 149	-
Aue-Schwarzenberg	35	3 837	2
Zwickauer Land	29	4 512	-
Regierungsbezirk Chemnitz	365	4 296	9
Dresden, Stadt	104	4 650	3
Görlitz, Stadt	17	3 442	1
Hoyerswerda, Stadt	10	4 501	1
Bautzen	30	5 080	1
Meißen	28	5 377	2
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	17	5 885	-
Riesa-Großenhain	21	5 600	1
Löbau-Zittau	31	4 769	2
Sächsische Schweiz	24	5 944	1
Weißeritzkreis	22	5 609	-
Kamenz	25	6 107	-
Regierungsbezirk Dresden	329	5 089	12
Leipzig, Stadt	126	3 949	6
Delitzsch	27	4 625	-
Döbeln	16	4 646	1
Leipziger Land	32	4 699	-
Muldentalkreis	25	5 336	1
Torgau-Oschatz	20	4 921	-
Regierungsbezirk Leipzig	246	4 386	8
Sachsen	940	4 597	29

Datenquelle:

Landesapothekerkammern: Statistik der Apotheken

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Indikator (L)
6.22

**Bestand an medizinisch-technischen Großgeräten in Krankenhäusern und
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Sachsen 2003**

Art der Geräte	Anzahl der Großgeräte		
	in Krankenhäusern		in Vorsorge- oder Rehabilitations- einrichtungen
	insgesamt	Einwohner je Gerät	
Computer-Tomographen	70	61 734,8	1
Dialysegeräte	90	48 016,0	2
Digitale Subtraktions-Angiographiegeräte	31	139 401,2	-
Gammakameras	19	227 444,1	-
Herz-Lungen-Maschinen	16	270 089,8	-
Kernspin-Tomographen	23	187 888,6	1
Koronarangiographische Arbeitsplätze (Linksherzkatheter-Messplätze)	16	270 089,8	1
Linearbeschleuniger (Kreisbeschleuniger)	17	254 202,2	-
Positronen Emissions-Computer-Tomographen (PET)	2	2 160 718,5	-
Stoßwellenlithotripter	14	308 674,1	-
Tele-Kobalt-Therapiegeräte	-	-	-

Datenquelle:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten,
Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
7.1**
Inanspruchnahme von Beratungen zur Familienplanung und bei Schwangerschaftskonflikten (§ 2 und §§ 5 - 6 des Schwangerschaftskonfliktgesetzes) in Sachsen 2003

Träger	Beratungsstellen		Personal in Vollkräften ¹⁾	Beratene Frauen		
	insgesamt	Anteil in %		Familienplanung (§ 2) ²⁾	Schwanger- schaftskonflikte (§§ 5 - 6) ²⁾	je 100 000 Frauen (15 bis unter 45 Jahre)
Pro Familia	4	5,1	6,8	2 154	673	338,7
Kommunal	20	25,6	25,2	12 864	2 927	1 891,9
Kirchlich	30	38,5	43,3	10 488	1 868	1 480,4
Weitere freigemein- nützige Träger	24	30,8	45,9	12 774	3 907	1 998,6
Beratende Ärztinnen/Ärzte	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	78	100	121,1	38 280	9 375	5 709,6

1) Vollkräfte = Summe der Vollzeitbeschäftigten und der umgerechneten Teilzeitbeschäftigten
(einschließlich nicht ganzjährig beschäftigter Kräfte)

2) nach § 2 und §§ 5 - 6 des Schwangerschaftskonfliktgesetzes (SCHKG)

Datenquelle:

Sächsisches Staatsministerium für Soziales
Sondererhebungen

**Indikator (K)
7.2**
Schwangerschaftsabbrüche¹⁾ in Sachsen 2003 nach Alter

Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwangerschaftsabbrüche				
	insgesamt	ambulant ²⁾	stationär	je 100 000 Frauen	je 1 000 Lebendgeborene
unter 15	60	32	28	63,2 ³⁾	1,9
15 - 18	390	249	141	471,6	12,2
18 - 25	1 917	1 568	349	1 019,4	59,8
25 - 30	1 145	987	158	1 047,1	35,7
30 - 35	1 317	1 187	130	1 034,6	41,1
35 - 40	1 238	1 114	124	777,1	38,6
40 - 45	470	419	51	279,8	14,7
45 und mehr	43	35	8	13,6 ⁴⁾	1,3
Insgesamt	6 580	5 591	989	527,8	205,1
darunter:					
15 bis unter 45	6 477	5 524	953	776,0	201,9

1) nach dem Wohnort

2) Gynäkologische Praxis und Krankenhaus ambulant

3) weibliche Bevölkerung von 10 bis unter 15 Jahren

4) weibliche Bevölkerung von 45 bis unter 55 Jahren

Datenquelle:

Statistisches Bundesamt:

Bundesstatistik über Schwangerschaftsabbrüche

**Indikator (K)
7.3**
**Inanspruchnahme der Schwangeren-Vorsorgeuntersuchungen in Sachsen
2000 bis 2003 nach Teilnehmehäufigkeit**

Jahr	Anzahl Schwangere ¹⁾	Darunter mit Mutterpass							
		insgesamt		davon Inanspruchnahme der Schwangeren-Vorsorgeuntersuchungen					
				0- bis 7-mal		8- bis 12-mal		13-mal und mehr	
		Anzahl	in %	Anzahl	in % ²⁾	Anzahl	in % ²⁾	Anzahl	in % ²⁾
2000	32 786	32 645	99,6	1 652	5,1	16 858	51,6	13 408	41,1
2001	31 539	31 412	99,6	1 693	5,4	15 644	49,8	13 339	42,5
2002	31 122	30 995	99,6	1 580	5,1	15 838	51,1	13 088	42,2
2003	31 738	31 643	99,7	1 689	5,3	16 237	51,3	13 263	41,9

1) Gesamtzahl der durch die Perinatalerhebung erfassten Schwangeren

2) in % der erfassten Schwangeren mit Mutterpass

Datenquelle: Sächsische Landesärztekammer

**Indikator (K)
7.4**
**Schwangeren-Vorsorgeuntersuchungen in Sachsen 1995, 2000 bis 2003
nach dem Zeitpunkt der ersten Inanspruchnahme**

Jahr	Anzahl Schwangere ¹⁾	Darunter mit Mutterpass									
		insgesamt		davon Erste Inanspruchnahme der Schwangeren-Vorsorgeuntersuchung in der Schwangerschaftswoche							
				4 - 8		9 - 12		13 - 16		17 und später	
		Anzahl	in %	Anzahl	in % ²⁾	Anzahl	in % ²⁾	Anzahl	in % ²⁾	Anzahl	in % ²⁾
1995	23 817	23 494	98,6	7 980	34,0	10 379	44,2	3 348	14,3	1 654	7,0
2000	32 786	32 645	99,6	13 636	41,8	14 515	44,5	2 719	8,3	1 247	3,8
2001	31 539	31 412	99,6	13 318	42,4	13 827	44,0	2 503	8,0	1 263	4,0
2002	31 122	30 995	99,6	13 307	42,9	13 946	45,0	2 250	7,3	1 190	3,8
2003	31 738	31 643	99,7	13 955	44,1	13 965	44,1	2 223	7,0	1 219	3,9

1) Gesamtzahl der durch die Perinatalerhebung erfassten Schwangeren

2) in % der erfassten Schwangeren mit Mutterpass

Datenquelle: Sächsische Landesärztekammer

**Indikator (K)
7.5**
**Inanspruchnahme des Krankheitsfrüherkennungsprogramms
für Schulanfänger in Sachsen im Schuljahr 2003/2004**

Schul- jahr	Untersuchte Schulanfänger insgesamt	Inanspruchnahme der Früherkennungsuntersuchungen					Keine Dokumentation vorhanden ³⁾
		Dokumentation vorhanden ¹⁾	darunter ... wahrgenommen in %				
			U3 - U6 ²⁾	U7 ²⁾	U8	U9	
2003/2004	29 752	25 510	35,8	34,2	74,8	71,8	4 242

1) Vorsorgeheft vorgelegt

2) 38 Prozent der Kreise gemeldet

3) Vorsorgeheft nicht vorgelegt

Datenquelle:

Sächsisches Staatsministerium für Soziales

Schulanfängeruntersuchung

Indikator (L)
7.5z
**Früherkennungsuntersuchungen für Kinder - U3 bis U9 - in Sachsen
 2000 bis 2003 nach Regierungsbezirken**

Unter- suchungsart	Alter	Sachsen	Regierungsbezirk		
			Chemnitz	Dresden	Leipzig
2000					
U3	4. - 6. Woche	30 681	10 785	12 460	7 436
U4	3. - 4. Monat	30 037	10 619	12 112	7 306
U5	6. - 7. Monat	29 538	10 472	11 913	7 153
U6	10. - 12. Monat	28 803	10 270	11 520	7 013
U7	21. - 24. Monat	26 296	9 381	10 707	6 208
U8	43. - 48. Monat	20 865	7 712	8 371	4 782
U9	60. - 64. Monat	18 201	6 770	7 297	4 134
2001					
U3	4. - 6. Woche	29 598	10 477	11 822	7 299
U4	3. - 4. Monat	29 833	10 527	12 036	7 270
U5	6. - 7. Monat	29 793	10 631	12 008	7 154
U6	10. - 12. Monat	30 275	10 675	12 274	7 326
U7	21. - 24. Monat	26 953	9 670	10 849	6 434
U8	43. - 48. Monat	22 328	8 048	8 962	5 318
U9	60. - 64. Monat	19 843	7 239	8 009	4 595
2002					
U3	4. - 6. Woche	28 997	10 042	11 696	7 259
U4	3. - 4. Monat	28 728	10 106	11 431	7 191
U5	6. - 7. Monat	28 511	9 954	11 465	7 092
U6	10. - 12. Monat	28 781	10 127	11 496	7 158
U7	21. - 24. Monat	28 604	10 149	11 550	6 905
U8	43. - 48. Monat	23 427	8 317	9 559	5 551
U9	60. - 64. Monat	21 958	7 911	8 892	5 155
2003					
U3	4. - 6. Woche	29 446	10 225	11 993	7 228
U4	3. - 4. Monat	29 127	10 187	11 780	7 160
U5	6. - 7. Monat	28 686	10 045	11 622	7 019
U6	10. - 12. Monat	28 784	10 130	11 581	7 073
U7	21. - 24. Monat	27 671	9 790	11 141	6 740
U8	43. - 48. Monat	24 435	8 755	9 786	5 894
U9	60. - 64. Monat	22 681	8 037	9 260	5 384

Datenquelle: Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

Leistungserbringer: sächsische Ärzte und Einrichtungen

Untersuchte: Summe aus Versicherten GKV und Versicherten Besonderer Kostenträger

**Indikator (K)
7.7**
Karies-Prophylaxe bei Kindern: Gebisszustand der Kinder bei Erstuntersuchungen in Sachsen im Schuljahr 2001/2002 bis 2003/2004

Schuljahr	Gebisszustand bei Erstuntersuchungen in %					
	Vorschulkinder (3 - 6 Jahre)			Schüler allgemeinbildender Schulen ¹⁾		
	naturgesund	behandlungs- bedürftig	saniert	naturgesund	behandlungs- bedürftig	saniert
2001/2002	62,5	29,0	8,4	50,0	23,6	26,4
2002/2003	62,5	28,5	9,0	49,6	24,6	25,8
2003/2004	62,3	28,3	9,4	48,5	26,2	25,3

1) ohne Alterseinschränkung der Klassenstufe 1 bis 6
 Datenquelle: Sächsisches Staatsministerium für Soziales
 Untersuchungen zur Zahngesundheit

**Indikator (L)
7.8**
Karies-Prophylaxe bei Kindern: Gebisszustand der Kinder bei Erstuntersuchungen in Sachsen im Schuljahr 2003/2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Gebisszustand bei Erstuntersuchungen in %					
	Vorschulkinder (3 - 6 Jahre)			Schüler allgemeinbildender Schulen ¹⁾		
	naturgesund	behandlungs- bedürftig	saniert	naturgesund	behandlungs- bedürftig	saniert
Chemnitz, Stadt	60,0	29,1	11,0	45,4	26,3	28,4
Plauen, Stadt	60,2	29,5	10,3	47,6	30,0	22,4
Zwickau, Stadt	48,0	35,0	16,9	47,5	26,1	26,4
Annaberg	68,8	23,4	7,7	53,9	24,6	21,5
Chemnitzer Land	59,9	30,4	9,7	45,7	26,2	28,0
Freiberg	69,8	18,4	11,8	50,3	18,0	31,7
Vogtlandkreis	60,5	25,9	13,5	40,8	19,8	39,4
Mittlerer Erzgebirgskreis	62,8	28,0	9,2	44,3	26,8	28,9
Mittweida	64,2	23,3	12,5	48,1	22,2	29,7
Stollberg	57,5	34,1	8,4	45,2	31,1	23,7
Aue-Schwarzenberg	57,9	30,4	11,6	50,8	24,6	24,6
Zwickauer Land	62,5	27,9	9,6	49,1	27,4	23,5
Regierungsbezirk Chemnitz	61,9	27,3	10,8	47,1	24,6	28,3
Dresden, Stadt	69,6	23,5	6,9	54,3	24,3	21,4
Görlitz, Stadt	65,8	26,3	7,9	54,3	26,8	18,9
Hoyerswerda, Stadt	63,0	28,5	8,5	48,1	25,4	26,4
Bautzen	62,6	25,7	11,8	54,2	22,4	23,5
Meißen	63,9	27,4	8,7	56,8	22,7	20,5
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	57,1	33,8	9,0	46,4	30,1	23,5
Riesa-Großenhain	61,6	29,1	9,3	43,6	27,9	28,6
Löbau-Zittau	59,4	30,3	10,3	47,1	27,0	25,8
Sächsische Schweiz	57,5	32,2	10,3	47,2	26,8	26,0
Weißeritzkreis	62,6	29,0	8,3	48,7	26,3	24,9
Kamenz	65,4	27,4	7,2	50,4	27,2	22,4
Regierungsbezirk Dresden	64,1	27,3	8,7	51,1	25,5	23,3
Leipzig, Stadt	65,1	26,8	8,1	60,0	13,2	26,9
Delitzsch	63,2	27,6	9,2	55,8	24,2	20,0
Döbeln	56,6	34,2	9,2	44,5	32,6	22,9
Leipziger Land	59,2	32,5	8,3	47,7	29,2	23,1
Muldentalkreis	53,0	41,3	5,6	35,5	44,3	20,2
Torgau-Oschatz	54,0	35,7	10,3	35,3	38,6	26,2
Regierungsbezirk Leipzig	59,2	32,6	8,2	45,5	31,7	22,8
Sachsen	62,3	28,3	9,4	48,5	26,2	25,3

1) ohne Alterseinschränkung der Klassenstufe 1 bis 6
Datenquelle: Sächsisches Staatsministerium für Soziales
Untersuchungen zur Zahngesundheit

**Indikator (K)
7.9**
**Art der Karies-Prophylaxemaßnahmen und Anteil der erreichten Kinder
in Sachsen im Schuljahr 2002/2003 nach Einrichtungstyp sowie Anzahl
der Informationsveranstaltungen**

Art der Maßnahme	Kindergärten		Grundschulen		Weiterführenden Schulen		Sonderschulen	
	insgesamt	in %	insgesamt	in %	insgesamt	in %	insgesamt	in %

Anzahl der durch einzelne Maßnahmen erreichten Kinder

Zahl der durch Prophylaxemaßnahmen erreichten Kinder insgesamt	101 474	38,5	90 290	34,3	54 965	20,9	16 551	6,3
Fluoridierung:								
Tabletten	-	-	-	-	-	-	-	-
Fluorid-Gelee/-Lösung	3 111	13,2	12 308	52,3	6 768	28,8	1 333	5,7
Fluor-Lacke	5 124	13,0	21 551	54,8	8 048	20,4	4 635	11,8

Anzahl der durchgeführten Informationsveranstaltungen

Elternabende	138	x	62	x	28	x	9	x
Praxisbesuche ¹⁾	-	-	-	-	-	-	-	-
Fortbildungen der Erzieher/Lehrer ¹⁾	-	-	-	-	-	-	-	-

1) Praxisbesuche und Fortbildung der Lehrer und Erzieher werden durch die LAGZ nicht erfaßt

Datenquelle:

Landesarbeitsgemeinschaft für Jugendzahnpflege des Freistaates Sachsen e.V.
Dokumentation der Prophylaxe-Maßnahmen

**Indikator (L)
7.10**
**Anteil der durch Karies-Prophylaxemaßnahmen in der Gruppen-
prophylaxe erreichten Kinder in Sachsen im Schuljahr 2003/2004
nach Kreisfreien Städten, Landkreisen und Einrichtungstyp**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Kinder in ...											
	Kindergärten			Grundschulen			weiterführenden Schulen			Sonderschulen/ Fördereinrichtungen		
	ins- gesamt	die erreicht wurden	in %	ins- gesamt	die erreicht wurden	in %	ins- gesamt	die erreicht wurden	in %	ins- gesamt	die erreicht wurden	in %
Chemnitz, Stadt	6 923	6 059	87,5	5 352	4 827	90,2	2 475	2 407	97,3	1 093	1 026	93,9
Plauen, Stadt	1 952	1 676	85,9	1 654	1 482	89,6	791	397	50,2	211	88	41,7
Zwickau, Stadt	2 707	2 448	90,4	2 147	2 096	97,6	1 226	1 170	95,4	665	589	88,6
Annaberg	2 322	1 997	86,0	2 078	2 014	96,9	1 129	1 087	96,3	243	222	91,4
Chemnitzer Land	3 733	3 509	94,0	3 238	2 850	88,0	1 636	958	58,6	430	406	94,4
Freiberg	4 194	3 930	93,7	3 475	3 119	89,8	1 790	1 685	94,1	745	705	94,6
Vogtlandkreis	4 922	4 573	92,9	4 477	4 356	97,3	2 308	1 850	80,2	745	659	88,5
Mittlerer Erzgebirgskreis	2 335	2 104	90,1	2 278	2 175	95,5	1 133	490	43,2	163	158	96,9
Mittweida	3 440	2 634	76,6	3 263	3 168	97,1	1 657	1 432	86,4	324	306	94,4
Stollberg	2 359	2 002	84,9	2 092	2 007	95,9	1 332	1 291	96,9	135	110	81,5
Aue-Schwarzenberg	3 500	3 172	90,6	3 212	3 121	97,2	1 535	1 505	98,0	793	760	95,8
Zwickauer Land	3 362	2 814	83,7	3 150	2 996	95,1	1 567	1 510	96,4	541	501	92,6
Regierungsbezirk Chemnitz	41 749	36 918	88,4	36 416	34 211	93,9	18 579	15 782	84,9	6 088	5 530	90,8
Dresden, Stadt	15 312	14 200	92,7	10 362	10 083	97,3	7 819	7 075	90,5	2 542	2 375	93,4
Görlitz, Stadt	1 518	1 400	92,2	1 265	1 193	94,3	686	300	43,7	487	377	77,4
Hoyerswerda, Stadt	1 287	766	59,5	975	900	92,3	704	74	10,5	456	439	96,3
Bautzen	4 244	3 938	92,8	3 252	2 551	78,4	1 837	874	47,6	782	643	82,2
Meißen	5 089	4 805	94,4	3 681	3 474	94,4	1 904	1 792	94,1	530	502	94,7
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	2 958	2 681	90,6	2 440	2 283	93,6	1 181	401	34,0	285	169	59,3
Riesa-Großenhain	3 005	2 251	74,9	2 509	2 224	88,6	1 517	427	28,1	283	242	85,5
Löbau-Zittau	4 063	3 850	94,8	3 562	3 487	97,9	1 844	1 428	77,4	558	497	89,1
Sächsische Schweiz	4 128	3 638	88,1	3 302	3 200	96,9	1 557	824	52,9	597	557	93,3
Weißeritzkreis	3 613	2 986	82,6	2 998	2 742	91,5	1 351	1 093	80,9	610	441	72,3
Kamenz	4 316	3 960	91,8	4 188	3 928	93,8	1 978	1 227	62,0	596	518	86,9
Regierungsbezirk Dresden	49 533	44 475	89,8	38 534	36 065	93,6	22 378	15 515	69,3	7 726	6 760	87,5
Leipzig, Stadt	14 073	12 437	88,4	10 796	10 485	97,1	5 549	5 306	95,6	2 889	2 582	89,4
Delitzsch	3 359	2 606	77,6	2 947	2 266	76,9	1 564	795	50,8	335	240	71,6
Döbeln	2 055	1 704	82,9	1 601	1 547	96,6	832	804	96,6	245	234	95,5
Leipziger Land	4 316	3 492	80,9	3 374	3 133	92,9	1 688	1 511	89,5	317	293	92,4
Muldentalkreis	4 034	3 741	92,7	3 289	3 253	98,9	1 745	1 582	90,7	569	462	81,2
Torgau-Oschatz	2 630	2 595	98,7	2 383	2 350	98,6	1 278	1 272	99,5	299	303	101,3
Regierungsbezirk Leipzig	30 467	26 575	87,2	24 390	23 034	94,4	12 656	11 270	89,0	4 654	4 114	88,4
Sachsen	121 749	107 968	88,7	99 340	93 310	93,9	53 613	42 567	79,4	18 468	16 404	88,8

Datenquelle:

Landesarbeitsgemeinschaft für Jugendzahnpflege des Freistaates Sachsen e.V.
Dokumentation der Prophylaxemaßnahmen

**Indikator (K)
7.11**
**Impfquote bezüglich Poliomyelitis, Tetanus, Diphtherie, Hepatitis B,
Haemophilus influenzae b und Pertussis bei Schulanfängern in Sachsen
im Schuljahr 2000/2001 bis 2003/2004**

Jahr	Untersuchte Schulanfänger insgesamt	Dokumentierte Impfungen							Kinder ohne dokumentierten Impfungen ²⁾
		Kinder mit dokumentierten Impfungen ¹⁾	Impfquote in % bei abgeschlossener Grundimmunisierung						
			Polio-myelitis	Tetanus	Diphtherie	Hepatitis B	Haemo-philus in-fluenzae b	Pertussis	
2000/2001	24 032	.	95,9 r	90,2 r	90,2 r	42,7 r	91,5	90,9	.
2001/2002	26 156	.	96,4	87,4	87,4	74,8	92,9	87,3	.
2002/2003	28 646	.	95,4	45,9	45,8	87,5	92,7	42,3	.
2003/2004	29 752	27 710	95,2	47,5	47,5	90,4	95,1	44,7	2 042

1) Impfausweis vorgelegt

2) Impfausweis nicht vorgelegt

Datenquelle: Sächsisches Staatsministerium für Soziales

**Indikator (K)
7.12z**
**Geimpfte Schulanfänger bezüglich Masern, Mumps und Röteln
in Sachsen im Schuljahr 2000/2001 bis 2003/2004 nach Vollständigkeit**

Jahr	Untersuchte Schulanfänger insgesamt	Dokumentierte Impfungen							Kinder ohne dokumentierten Impfungen ⁴⁾
		Kinder mit dokumentierten Impfungen ¹⁾	darunter in % ²⁾						
			Masern		Mumps		Röteln		
			vollständig	unvollständig ³⁾	vollständig	unvollständig ³⁾	vollständig	unvollständig ³⁾	
2000/2001	24 032	.	81,3	9,5	80,5	10,3	80,2	10,6	.
2001/2002	26 156	.	79,1	11,8	78,8	12,2	78,6	12,4	.
2002/2003	28 646	.	44,5	47,5	44,3	47,7	44,1	47,9	.
2003/2004	29 752	27 710	49,5	43,4	49,3	43,6	49,1	43,8	2 042

1) Impfausweis vorgelegt

2) in Prozent der untersuchten Schulanfänger

3) unvollständig geimpft oder nicht geimpft, aber nicht impfbefreit

4) Impfausweis nicht vorgelegt

Datenquelle: Sächsisches Staatsministerium für Soziales

**Indikator (L)
7.13**
**Impfquote bezüglich Poliomyelitis, Tetanus, Diphtherie, Hepatitis B,
Haemophilus influenzae b und Pertussis bei Schulanfängern in Sachsen
im Schuljahr 2003/2004 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Untersuchte Schul- anfänger insgesamt	Dokumentierten Impfungen							Kinder ohne dokumen- tierte Impfung ²⁾
		Kinder mit dokumen- tierten Impfungen ¹⁾	Impfquote in % bei abgeschlossener Grundimmunisierung						
			Polio- myelitis	Tetanus	Diphtherie	Hepatitis B	Haemo- philus influenzae b	Pertussis	
Regierungsbezirk Chemnitz									
Chemnitz, Stadt	1 512	1 466	93,0	25,0	25,2	87,6	89,2	23,3	46
Plauen, Stadt	506	475	97,1	81,9	81,9	78,6	98,1	75,8	31
Zwickau, Stadt	580	513	57,3	51,5	51,5	89,9	93,4	48,7	67
Annaberg	605	566	96,8	16,8	16,8	93,1	97,2	15,7	39
Chemnitzer Land	1 002	944	93,2	28,5	30,2	89,5	96,4	26,6	58
Freiberg	1 019	980	97,2	41,1	41,0	89,3	99,2	38,0	39
Vogtlandkreis	1 269	1 240	95,6	44,2	44,3	90,9	92,2	47,5	29
Mittlerer Erzgebirgskreis	697	669	94,2	60,2	60,2	87,1	95,2	71,6	28
Mittweida	874	796	95,1	35,9	36,2	89,4	94,8	25,0	78
Stollberg	661	640	96,8	68,7	68,7	91,5	97,2	66,1	21
Aue-Schwarzenberg	917	876	94,9	46,0	45,7	91,0	97,4	42,4	41
Zwickauer Land	1 006	895	96,5	36,6	36,7	94,0	95,6	32,6	111
Regierungsbezirk Dresden									
Dresden, Stadt	3 272	3 071	96,4	46,9	46,7	89,0	93,7	43,1	201
Görlitz, Stadt	388	338	98,5	93,8	93,8	93,2	95,9	87,9	50
Hoyerswerda, Stadt	506	502	99,4	63,5	63,1	98,8	90,2	64,3	4
Bautzen	1 028	977	94,7	48,7	48,6	94,5	94,2	46,5	51
Meißen	1 178	1 008	96,7	96,4	96,4	92,9	97,6	96,3	170
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	727	709	97,3	33,9	33,9	92,1	97,0	34,9	18
Riesa-Großenhain	684	633	98,7	73,8	73,8	96,7	98,9	64,8	51
Löbau-Zittau	997	934	98,2	40,1	40,0	96,2	98,8	39,3	63
Sächsische Schweiz	1 016	880	94,3	95,7	95,7	87,2	95,0	94,7	136
Weißeritzkreis	924	886	96,7	34,6	34,5	79,8	96,3	33,4	38
Kamenz	1 074	958	97,6	48,1	48,1	93,6	95,6	45,3	116
Regierungsbezirk Leipzig									
Leipzig, Stadt	3 134	2 932	94,6	31,5	31,2	88,6	93,2	28,1	202
Delitzsch	937	798	97,9	39,0	38,7	92,5	97,6	35,6	139
Döbeln	517	494	96,8	46,2	46,0	92,1	96,8	45,5	23
Leipziger Land	1 005	952	96,5	37,2	36,9	92,8	98,0	33,1	53
Muldentalkreis	1 043	940	96,1	50,1	50,1	92,8	98,3	44,4	103
Torgau-Oschatz	674	638	93,1	76,5	76,0	88,5	88,4	55,7	36
Sachsen	29 752	27 710	95,2	47,5	47,5	90,4	95,1	44,7	2 042

1) Impfausweis vorgelegt

2) Impfausweis nicht vorgelegt

Datenquelle: Sächsisches Staatsministerium für Soziales: Schulanfängeruntersuchungen

Indikator (L)
7.14z

**Geimpfte Schulanfänger bezüglich Masern, Mumps und Röteln
in Sachsen im Schuljahr 2003/2004 nach Kreisfreien Städten, Landkreisen
und Vollständigkeit**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Untersuchte Schulanfänger insgesamt	Dokumentierte Impfungen								Kinder ohne dokumen- tierten Impfungen ⁴⁾
		Kinder mit dokumen- tierten Impfungen ¹⁾	darunter in % ²⁾							
			Masern		Mumps		Röteln			
			voll- ständig	unvoll- ständig ³⁾	voll- ständig	unvoll- ständig ³⁾	voll- ständig	unvoll- ständig ³⁾		
Regierungsbezirk Chemnitz										
Chemnitz, Stadt	1 512	1 466	35,7	61,2	35,4	61,5	35,3	61,7	46	
Plauen, Stadt	506	475	74,7	19,2	74,5	19,6	74,1	19,8	31	
Zwickau, Stadt	580	513	61,7	26,7	61,6	26,9	61,6	26,9	67	
Annaberg	605	566	16,9	76,7	16,9	76,7	16,9	76,7	39	
Chemnitzer Land	1 002	944	45,4	49,3	45,4	49,3	45,2	49,5	58	
Freiberg	1 019	980	38,3	57,6	38,2	57,7	37,5	58,4	39	
Vogtlandkreis	1 269	1 240	59,4	38,3	59,0	38,7	58,5	39,2	29	
Mittlerer Erzgebirgskreis	697	669	48,4	47,5	48,4	47,5	48,1	47,8	28	
Mittweida	874	796	25,9	65,2	25,7	65,3	25,7	65,3	78	
Stollberg	661	640	66,6	24,4	66,3	24,7	66,1	24,7	21	
Aue-Schwarzenberg	917	876	43,5	51,5	43,4	51,6	43,4	51,6	41	
Zwickauer Land	1 006	895	54,3	34,7	54,3	34,7	54,2	34,8	111	
Regierungsbezirk Dresden										
Dresden, Stadt	3 272	3 071	48,3	44,8	48,3	44,8	48,1	45,0	201	
Görlitz, Stadt	388	338	61,9	25,3	61,3	25,8	61,1	26,0	50	
Hoyerswerda, Stadt	506	502	76,5	22,7	76,5	22,7	75,9	23,3	4	
Bautzen	1 028	977	58,6	36,5	58,6	36,5	58,5	36,6	51	
Meißen	1 178	1 008	78,9	6,2	78,9	6,2	78,9	6,2	170	
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	727	709	43,3	54,3	43,1	54,6	42,5	55,2	18	
Riesa-Großenhain	684	633	68,7	23,8	68,6	24,0	68,4	24,1	51	
Löbau-Zittau	997	934	36,3	57,2	36,3	57,2	36,2	57,3	63	
Sächsische Schweiz	1 016	880	81,8	4,8	79,0	7,6	78,7	7,9	136	
Weißeritzkreis	924	886	37,6	58,7	38,0	58,2	37,9	58,3	38	
Kamenz	1 074	958	46,0	43,2	45,7	43,5	45,3	43,9	116	
Regierungsbezirk Leipzig										
Leipzig, Stadt	3 134	2 932	39,5	54,0	39,2	54,4	38,8	54,8	202	
Delitzsch	937	798	42,2	43,0	42,2	43,0	42,2	43,0	139	
Döbeln	517	494	54,4	41,2	54,4	41,2	53,8	41,8	23	
Leipziger Land	1 005	952	43,4	51,3	43,3	51,4	42,9	51,8	53	
Muldentalkreis	1 043	940	48,7	41,3	48,6	41,4	49,0	41,0	103	
Torgau-Oschatz	674	638	57,6	36,9	57,7	36,8	57,4	37,1	36	
Sachsen	29 752	27 710	49,5	43,4	49,3	43,6	49,1	43,8	2 042	

1) Impfausweis vorgelegt

2) in Prozent der untersuchten Schulanfänger

3) unvollständig geimpft oder nicht geimpft, aber nicht impfbefreit

4) Impfausweis nicht vorgelegt

Quelle: Sächsisches Staatsministerium für Soziales: Schulanfängeruntersuchungen

Indikator (K)
7.16

**Beteiligung an Krebsfrüherkennungsuntersuchungen in Sachsen
2000 bis 2003 nach Geschlecht**

Jahr	Beteiligung an Krebsfrüherkennungsuntersuchungen					
	männlich ¹⁾			weiblich ²⁾		
	Anspruchsberechtigte ³⁾	darunter Inanspruchnahme der Früherkennungsuntersuchung		Anspruchsberechtigte ³⁾	darunter Inanspruchnahme der Früherkennungsuntersuchung	
	Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %
2000	858 428	93 473	10,9	1 798 709	926 199	51,5
2001	862 554	105 782	12,3	1 776 290	939 843	52,9
2002	867 396	117 332	13,5	1 763 138	930 546	52,8
2003	873 164	119 299	13,7	1 753 563	950 636	54,2

1) im Alter ab 45 Jahren

2) im Alter ab 20 Jahren

3) GKV-Mitglieder KM 6-Statistik (Stand: 1. Juli des Jahres) des Bundesministeriums für Gesundheit und Soziale Sicherung

Datenquelle:

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

**Indikator (K)
7.19**

Inanspruchnahme ambulanter ärztlicher und psychotherapeutischer Leistungen (Behandlungsfälle) in Sachsen 2000 bis 2003

Jahr	Ambulante ärztliche Behandlungsfälle			Ambulante psychotherapeutische Behandlungsfälle		
	Anzahl	je Arzt	je 1 000 GKV-Mitglieder	Anzahl	je Psychotherapeut ¹⁾	je 1 000 GKV-Mitglieder
2000	29 696 143	5 033	9 049,8	69 682	277	21,2
2001	30 210 590	5 102	9 335,7	72 145	268	22,3
2002	30 302 212	5 140	9 461,2	75 720	265	23,6
2003	30 302 865	5 177	9 551,1	83 582	277	26,3

1) ärztliche und psychologische Psychotherapeuten (einschließlich Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten)

Datenquelle:

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

Abrechnungsstatistiken der KV

Indikator (K)
7.20

Ambulante vertragsärztliche Versorgung in Sachsen 2003
nach Fachgruppen

Fachgruppe	Ambulante Behandlungsfälle (ohne Psychotherapeuten)			
	Anzahl	je Arzt	je 1 000 GKV-Mitglieder	Anteil in %
Hausärzte	12 882 784	4 018	4 060,5	42,5
Gebietsärzte ¹⁾	17 420 081	6 584	5 490,6	57,5
darunter				
Augenärzte	2 183 338	7 939	688,2	x
Chirurgen	963 605	4 302	303,7	x
Dermatologen	1 451 687	8 110	457,6	x
Gynäkologen ²⁾	3 554 470	7 109	2 107,5	x
Hals-Nasen-Ohren-Ärzte	1 178 038	5 379	371,3	x
Internisten	1 221 763	4 184	385,1	x
Kinderärzte ³⁾	1 361 734	3 651	167 721,9	x
Nervenärzte und Psychiater	819 310	3 516	258,2	x
Orthopäden	1 520 406	6 309	479,2	x
Radiologen	946 182	8 228	298,2	x
Urologen	876 194	6 349	276,2	x
Ärzte insgesamt	30 302 865	5 177	9 551,1	100

1) ohne Hausärzte

2) weibliche GKV-Mitglieder

3) GKV-Mitglieder unter 15 Jahre

Datenquelle:

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

Abrechnungsstatistiken der KV

Indikator (K)
7.24z

Struktur der abgerechneten zahnärztlichen Leistungsbereiche (ambulant) der an der vertragszahnärztlichen Versorgung teilnehmenden Zahnärzte in Sachsen 2001 bis 2003

Behandlungsart	Abrechnungs-/Leistungsfälle		
	Anzahl	in %	Fälle je 1 000 Einwohner
2001			
Konservierend-chirurgische Leistung	6 094 836	80,6	1 383,7
Kieferorthopädische Behandlung	538 464	7,1	122,2
Zahnersatz-Behandlung	807 979	10,7	183,4
Parodontose-Behandlung	40 217	0,5	9,1
Kieferchirurgische Behandlung	77 885	1,0	17,7
Insgesamt	7 559 381	100	1 716,2
2002			
Konservierend-chirurgische Leistung	6 632 520	81,3	1 519,2
Kieferorthopädische Behandlung	562 550	6,9	128,9
Zahnersatz-Behandlung	825 874	10,1	189,2
Parodontose-Behandlung	43 168	0,5	9,9
Kieferchirurgische Behandlung	93 020	1,1	21,3
Insgesamt	8 157 132	100	1 868,4
2003			
Konservierend-chirurgische Leistung	6 222 987	81,9	1 435,8
Kieferorthopädische Behandlung	453 520	5,9	104,6
Zahnersatz-Behandlung	801 903	10,6	185,0
Parodontose-Behandlung	35 718	0,5	8,2
Kieferchirurgische Behandlung	82 446	1,1	19,0
Insgesamt	7 596 574	100	1 752,7

Datenquelle:

Kassenzahnärztliche Vereinigungen:

KG 3-Statistik

**Indikator (L)
7.25**
**Einsätze von Krankentransport-, Rettungswagen, Notarzteinsetzungsfahrzeugen
und Notarztwagen in Sachsen 2003 nach Rettungsdienstbereichen**

Kreisfreie Stadt/Landkreis/ Rettungszweckverband Regierungsbezirk Land	Krankentransportwagen (KTW)			Rettungswagen (RTW)		
	Anzahl	Einsätze		Anzahl	Einsätze	
		insgesamt	je 100 000 Einwohner		insgesamt	je 100 000 Einwohner
Annaberg	5	5 370	6 262	6	4 858	5 665
Freiberg	7	10 831	7 265	9	4 817	3 231
Mittlerer Erzgebirgskreis	7	7 808	8 489	4	3 043	3 309
Mittweida	10	11 608	8 627	9	8 916	6 626
Rettungszweckverband Chemnitz/Stollberg	19	35 203	7 321	15	20 569	4 278
Rettungszweckverband "Vogtland"	13	25 724	9 622	18	13 984	5 231
Rettungszweckverband "Westsachsen"	27	39 007	10 625	34	32 684	8 903
Regierungsbezirk Chemnitz	88	135 551	8 597	95	88 871	5 637
Dresden, Stadt	18	41 308	8 576	11	37 554	7 797
Bautzen	8	9 768	6 378	6	10 544	6 884
Meißen	4	8 533	5 657	6	11 906	7 893
Riesa-Großenhain	6	7 652	6 471	6	7 140	6 038
Löbau-Zittau	7	8 853	5 947	6	11 071	7 438
Sächsische Schweiz	7	11 463	8 012	8	10 496	7 336
Weißeritzkreis	7	7 685	6 213	8	5 656	4 573
Rettungszweckverband "Schlesische Oberlausitz"	8	13 857	8 677	8	11 135	6 972
Rettungszweckverband "Westlausitz"	8	7 227	3 633	9	10 837	5 448
Regierungsbezirk Dresden	73	116 346	6 933	68	116 339	6 933
Leipzig, Stadt	18	35 528	7 165	15	49 917	10 067
Rettungszweckverband der Landkreise Döbeln, Leipziger Land und Muldentalkreis	17	26 559	7 391	16	31 005	8 628
Rettungszweckverband "Nordsachsen"	10	10 300	4 594	13	17 162	7 655
Regierungsbezirk Leipzig	45	72 387	6 706	44	98 084	9 087
Sachsen	206	324 284	7 482	207	303 294	6 998

Datenquelle:

 Sächsisches Staatsministerium des Innern
 Rettungsdienststatistik

Notarzteinsatzfahrzeuge (NEF)			Notarztwagen (NAW)			Kreisfreie Stadt/Landkreis/ Rettungszweckverband Regierungsbezirk Land
Anzahl	Einsätze		Anzahl	Einsätze		
	insgesamt	je 100 000 Einwohner		insgesamt	je 100 000 Einwohner	
3	2 900	3 382	-	-	-	Annaberg
3	3 133	2 102	-	-	-	Freiberg
3	2 493	2 711	-	-	-	Mittlerer Erzgebirgskreis
4	3 940	2 928	-	-	-	Mittweida
7	13 118	2 728	-	-	-	Rettungszweckverband Chemnitz/Stollberg
8	8 985	3 361	-	-	-	Rettungszweckverband "Vogtland"
15	17 669	4 813	-	-	-	Rettungszweckverband "Westsachsen"
43	52 238	3 313	-	-	-	Regierungsbezirk Chemnitz
4	15 287	3 174	1	7 237	1 503	Dresden, Stadt
3	5 458	3 564	-	-	-	Bautzen
3	6 086	4 035	-	-	-	Meißen
2	4 085	3 455	-	-	-	Riesa-Großenhain
2	4 884	3 281	-	-	-	Löbau-Zittau
3	5 046	3 527	-	-	-	Sächsische Schweiz
2	5 355	4 330	-	-	-	Weißeritzkreis
3	6 041	3 783	-	-	-	Rettungszweckverband "Schlesische Oberlausitz"
3	7 426	3 733	-	-	-	Rettungszweckverband "Westlausitz"
25	59 668	3 556	1	7 237	431	Regierungsbezirk Dresden
5	24 015	4 843	-	-	-	Leipzig, Stadt
7	17 419	4 847	-	-	-	Rettungszweckverband der Landkreise Döbeln, Leipziger Land und Muldentalkreis
7	11 456	5 110	1	327	146	Rettungszweckverband "Nordsachsen"
19	52 890	4 900	1	327	30	Regierungsbezirk Leipzig
87	164 796	3 802	2	7 564	175	Sachsen

Indikator (L)
7.25z

Einsätze der Luftrettungsstationen in Sachsen 2003

Luftrettungsstation	Anzahl	Durchschnittlich Einsätze pro Tag
Dresden "Christoph 38"	976	2,7
Leipzig "Christoph 61"	1 693	4,6
Zwickau "Christoph 46"	1 263	3,5
Bautzen "Christoph 62"	932	2,6

Datenquelle:
Sächsisches Staatsministerium des Innern
Rettungsdienststatistik

**Indikator (K)
7.26**

Krankenhausfälle (ohne Stundenfälle) sowie Belegungs- und Berechnungstage in Sachsen 1990, 1995, 2000 bis 2003

Jahr	Krankenhausfälle ¹⁾				Belegungs- und Berechnungstage ²⁾			
	insgesamt		davon in		insgesamt		davon in	
	Anzahl	je 1 000 Einwohner	allgemeinen Krankenhäusern	sonstigen Krankenhäusern	Anzahl	je 1 000 Einwohner	allgemeinen Krankenhäusern	sonstigen Krankenhäusern
1990	-	-	-	-	-	-	-	-
1995	749 765	163,9	739 802	9 963	9 319 540	2 036,9	8 948 220	371 320
2000	877 237	197,5	860 860	16 378	9 204 592	2 071,8	8 763 127	441 465
2001	884 494	200,8	867 749	16 745	9 044 967	2 053,5	8 600 210	444 757
2002	906 613	207,7	888 597	18 016	8 919 345	2 043,0	8 480 924	438 421
2003	914 112	210,9	895 298	18 814	8 650 664	1 995,9	8 184 417	466 247

1) Ab 2002 sind die Stundenfälle enthalten, da sie in den Grunddaten nicht mehr extra ausgewiesen werden.

2) bis 2001 Pflgetage

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

Indikator (K)
7.27

**Bettenauslastung und durchschnittliche Verweildauer in Krankenhäusern
in Sachsen 1990, 1995, 2000 bis 2003**

Jahr	Bettenauslastung			Verweildauer		
	insgesamt	in allgemeinen Krankenhäusern	in sonstigen Krankenhäusern	insgesamt	in allgemeinen Krankenhäusern	in sonstigen Krankenhäusern
	in %			in Tagen		
1990	-	-	-	-	-	-
1995	80,6	80,4	86,4	12,4	12,1	37,3
2000	84,9	84,9	86,5	10,5	10,2	27,0
2001	83,7	83,5	87,0	10,2	9,9	26,6
2002	83,4	83,3	86,4	9,8	9,5	24,3
2003	81,3	81,0	86,2	9,5	9,1	24,8

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

Indikator (K)
7.28

Personaleinsatz in Krankenhäusern in Sachsen 1990, 1995, 2000 bis 2003

Jahr	Ärztliches Personal			Personal im Pflegedienst		
	insgesamt	in allgemeinen Krankenhäusern	in sonstigen Krankenhäusern	insgesamt	in allgemeinen Krankenhäusern	in sonstigen Krankenhäusern

Vollkräfte je 100 Pfl egetage

1990	-	-	-	-	-	-
1995	0,05	0,05	0,03	0,19	0,18	0,27
2000	0,06	0,06	0,04	0,19	0,19	0,22
2001	0,06	0,06	0,04	0,20	0,19	0,22
2002	0,06	0,06	0,04	0,20	0,19	0,26
2003	0,07	0,07	0,04	0,20	0,19	0,26

Vollkräfte je 100 Behandlungsfälle

1990	-	-	-	-	-	-
1995	0,66	0,65	1,22	2,34	2,24	10,20
2000	0,63	0,63	1,01	2,02	1,95	5,91
2001	0,63	0,62	1,02	2,00	1,93	5,93
2002	0,62	0,61	1,05	1,92	1,82	6,93
2003	0,62	0,62	0,99	1,86	1,76	6,34

Datenquelle:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

**Indikator (K)
7.29**
**Krankenhaustätigkeit und durchschnittliche Verweildauer in Sachsen
1998, 2000, 2002 und 2003 nach Fachabteilungen**

Fachabteilung	Krankenhausfälle				Verweildauer			
	1998	2000	2002	2003	1998	2000	2002	2003
	je 1 000 Einwohner				in Tagen			
Augenheilkunde	5,3	5,5	6,0	6,3	5,1	4,9	4,5	4,2
Chirurgie	52,7	52,7	51,0	51,8	9,3	9,1	8,8	8,5
darunter								
Gefäßchirurgie	1,7	0,9	1,3	0,8	9,0	8,2	8,1	8,7
Thoraxchirurgie	2,1	2,1	2,1	1,4	12,6	12,2	11,8	14,1
Unfallchirurgie	5,9	6,0	7,0	6,3	9,8	9,6	9,0	8,7
Visceralchirurgie	-	-	2,0	2,5	-	-	9,1	9,0
Sonstige u.allg. Chirurgie	-	-	39,2	40,7	-	-	8,4	8,2
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	53,1	54,5	54,1	54,0	6,7	6,5	5,9	5,6
davon								
Frauenheilkunde ¹⁾	27,1	23,7	22,2	18,7	6,8	6,5	6,2	5,9
Geburtshilfe ²⁾	33,1	32,1	32,0	28,2	6,6	6,2	5,6	5,4
Sonstige Frauenheilkunde und Geburtshilfe	-	-	18,5	23,5	-	-	5,8	5,6
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	7,4	7,5	7,8	7,7	6,2	6,0	5,6	5,3
Haut- u. Geschlechts- krankheiten	2,3	2,5	2,5	2,6	11,2	10,5	10,0	9,3
Herzchirurgie	-	-	.	.	-	-	.	.
davon								
Thoraxchirurgie	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige u. allgemeine Herzchirurgie	-	-	.	.	-	-	.	.
Innere Medizin	69,6	73,9	79,2	79,3	10,7	10,2	9,3	9,0
davon								
Angiologie	-	-	-	.	-	-	-	.
Endokrinologie	.	.	.	.	.	.	.	.
Gastroenterologie	1,3	1,4	2,6	.	12,4	9,9	8,3	.
Hämatologie	1,2	1,3	2,0	2,6	14,5	14,1	13,2	12,6
Kardiologie	7,9	8,7	9,8	9,0	4,8	4,5	4,5	4,4
Klinische Geriatrie ³⁾	4,0	4,9	5,2	5,1	16,8	16,2	14,0	13,1
Nephrologie	.	.	.	.	.	.	.	.
Pneumologie	-	-	2,6	3,7	-	-	10,7	9,3
Rheumatologie	.	.	.	.	.	.	.	.
Sonstige und allgemeine innere Medizin	-	-	61,0	60,2	-	-	9,7	9,4

1) je 1 000 Einwohner weiblichen Geschlechts ab 15 Jahre

2) je 1 000 Einwohner weiblichen Geschlechts von 15 bis unter 45 Jahre

3) je 1 000 Einwohner ab 65 Jahre

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

**Indikator (K)
7.29**
**Noch: Krankenhaushäufigkeit und durchschnittliche Verweildauer in Sachsen
1998, 2000, 2002 und 2003 nach Fachabteilungen**

Fachabteilung	Krankenhausfälle				Verweildauer			
	1998	2000	2002	2003	1998	2000	2002	2003
	je 1 000 Einwohner				in Tagen			
Kinderchirurgie	-	-	13,9	15,7	-	-	5,6	5,2
Kinderheilkunde ⁴⁾	91,8	99,0	112,4	115,3	7,0	6,8	6,2	5,9
davon								
Kinderkardiologie	-	-	.	.	-	-	.	.
Neonatologie	-	-	.	.	-	-	.	.
Sonstige und allgemeine Kinderheilkunde	-	-	106,2	108,7	-	-	6,1	5,8
Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie	1,0	1,0	1,0	1,1	7,4	7,4	6,8	7,0
Neurochirurgie	1,3	1,4	1,5	1,6	10,3	10,3	9,9	9,9
Neurologie	3,9	4,6	5,4	5,6	16,2	14,1	12,7	12,1
Nuklearmedizin	0,4	0,4	0,8	0,9	4,7	4,3	5,3	4,7
Orthopädie	6,7	7,2	7,9	8,3	14,1	13,6	12,6	11,8
davon								
Rheumatologie	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige und allgemeine Orthopädie	-	-	7,9	8,3	-	-	12,6	11,8
Plastische Chirurgie	.	.	.	.	.	.	.	.
Strahlentherapie	0,7	0,8	0,9	0,9	17,3	16,6	15,8	15,3
Urologie	7,7	8,3	8,9	9,2	7,7	7,3	6,8	6,6
Sonstige Fachabteilungen	0,8	1,7	2,3	1,0	11,0	7,6	6,8	12,5
Zusammen⁵⁾	181,4	181,6	199,6	202,5	10,2	9,8	9,1	8,7
Kinder- und Jugendpsych. und -psychotherapie ⁶⁾	3,1	3,4	3,7	3,7	46,3	48,0	48,8	51,1
Psychiatrie und Psychotherapie ⁷⁾	6,4	7,0	7,6	7,8	27,6	26,7	25,5	25,3
Psychotherapeutische Medizin	-	-	0,3	0,3	-	-	36,8	42,8
Psychosomatik	0,2	0,2	-	-	37,9	40,4	-	-
Insgesamt⁵⁾	188,1	197,5	207,7	210,9	10,9	10,5	9,8	9,5

4) je 1 000 Einwohner unter 15 Jahre

5) Fälle ohne interne Verlegungen, Berechnung nach der Formel:

0,5*(Aufnahmen von außen + Entlassungen aus dem Haus + Abgänge durch Tod); bis 2001 ohne Stundenfälle

6) je 1 000 Einwohner unter 18 Jahre

7) bis 2002 nur Psychiatrie

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

**Indikator (K)
7.31**
**Behandlungsfälle und Verweildauer in Vorsorge- oder Rehabilitations-
einrichtungen in Sachsen 2000 bis 2003**

Jahr	Behandlungsfälle und Verweildauer in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen												
	Insgesamt		darunter Direkt- auf- nahme aus dem Kranken- haus	darunter in der Fachabteilung									
	Fälle	Verweil- dauer (in Tagen)		Innere Medizin		Orthopädie		Neurologie		Sucht- krankheiten ¹⁾		Psychosomatik ¹⁾	
				Fälle	Ver- weil- dauer (in Tagen)	Fälle	Ver- weil- dauer (in Tagen)	Fälle	Ver- weil- dauer (in Tagen)	Fälle	Ver- weil- dauer (in Tagen)	Fälle	Ver- weil- dauer (in Tagen)
2000	94 516	27,1	33 929	24 477	24,0	40 441	22,9	12 118	32,8	1 570	90,9	5 685	40,2
2001	97 652	26,9	35 650	25 387	23,6	37 585	23,0	17 037	29,7	1 398	92,3	5 338	41,3
2002	97 542	27,0	32 829	26 051	23,4	41 850	23,0	12 549	32,4	-	-	-	-
2003	94 307	26,8	34 977	23 983	23,0	39 299	23,1	13 956	30,2	-	-	-	-

1) Wegfall der Fachabteilungen ab dem Berichtsjahr 2002

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

**Indikator (K)
7.33**
**Leistungsempfänger der Pflegeversicherung in Sachsen
im Dezember 2003 nach Art der Leistungen und Geschlecht**

Leistungsempfänger/ Art der Leistung	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
Leistungsempfänger insgesamt	118 401	100	35 711	100	82 690	100
davon						
durch ambulante Pflegeeinrichtung betreut	31 510	26,6	7 858	22,0	23 652	28,6
in stationärer Pflegeeinrichtung betreut	36 844	31,1	7 921	22,2	28 923	35,0
darunter						
vollstationäre Dauerpflege	34 796	29,4	7 369	20,6	27 427	33,2
Kurzzeitpflege	739	0,6	195	0,5	544	0,7
Tagespflege	1 309	1,1	357	1,0	952	1,2
Pflegegeldempfänger ¹⁾	50 047	42,3	19 932	55,8	30 115	36,4
Leistungsempfänger 80 Jahre und älter						
Leistungsempfänger zusammen	64 193	100	11 312	100	52 881	100
davon						
durch ambulante Pflegeeinrichtung betreut	19 874	31,0	3 659	32,3	16 215	30,7
in stationärer Pflegeeinrichtung betreut	24 663	38,4	3 085	27,3	21 578	40,8
darunter						
vollstationäre Dauerpflege	23 494	36,6	2 868	25,4	20 626	39,0
Kurzzeitpflege	496	0,8	104	0,9	392	0,7
Tagespflege	673	1,0	113	1,0	560	1,1
Pflegegeldempfänger ¹⁾	19 656	30,6	4 568	40,4	15 088	28,5

1) Ohne Empfänger von Pflegegeld, die zusätzlich auch ambulante Pflege erhalten. Diese werden bei der ambulanten Pflege berücksichtigt.

Datenquelle:

Statistisches Bundesamt, Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Pflegestatistik

**Indikator (L)
7. 34**
**Pflegegeldempfänger in Sachsen im Dezember 2003
nach Kreisfreien Städten, Landkreisen, Pflegestufen und Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Pflegegeldempfänger ¹⁾							
	insgesamt		davon					
			Pflegestufe I in %		Pflegestufe II in %		Pflegestufe III in %	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Chemnitz, Stadt	1 909	1 203	68,0	57,0	25,8	34,2	6,2	8,7
Plauen, Stadt	556	404	68,3	56,4	27,2	34,9	4,5	8,7
Zwickau, Stadt	1 196	762	68,6	58,0	26,3	33,3	5,1	8,7
Annaberg	762	513	57,7	50,5	34,9	40,0	7,3	9,6
Chemnitzer Land	1 284	816	66,6	59,2	27,9	32,6	5,5	8,2
Freiberg	1 044	696	62,5	54,9	29,3	35,8	8,1	9,3
Vogtlandkreis	1 800	1 081	61,6	56,2	30,8	34,0	7,6	9,7
Mittlerer Erzgebirgskreis	683	431	59,4	59,9	33,1	31,1	7,5	9,0
Mittweida	1 001	694	65,8	58,2	29,1	32,9	5,1	8,9
Stollberg	827	493	66,4	60,0	28,4	32,7	5,2	7,3
Aue-Schwarzenberg	1 414	821	66,1	57,4	26,7	31,9	7,2	10,7
Zwickauer Land	1 593	995	66,7	55,7	26,4	35,4	6,9	8,9
Regierungsbezirk Chemnitz	14 069	8 909	65,2	56,9	28,4	34,0	6,5	9,0
Dresden, Stadt	2 173	1 589	70,2	62,6	24,4	29,8	5,4	7,7
Görlitz, Stadt	498	341	63,9	52,2	28,3	38,1	7,8	9,7
Hoyerswerda, Stadt	306	230	62,1	59,6	28,8	31,3	9,2	9,1
Bautzen	1 141	725	64,3	62,1	27,0	29,9	8,7	8,0
Meißen	1 036	658	63,7	59,0	29,6	32,4	6,7	8,7
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	928	556	58,2	53,4	32,8	36,9	9,1	9,7
Riesa-Großenhain	879	565	60,3	61,6	34,2	31,9	5,5	6,5
Löbau-Zittau	1 526	884	65,5	59,3	27,9	30,5	6,6	10,2
Sächsische Schweiz	775	521	71,6	67,2	23,7	27,1	4,6	5,8
Weißeritzkreis	679	490	66,1	57,8	28,0	34,5	5,9	7,8
Kamenz	875	634	63,2	62,1	29,4	29,2	7,4	8,7
Regierungsbezirk Dresden	10 816	7 193	65,2	60,4	28,1	31,3	6,7	8,3
Leipzig, Stadt	3 191	2 224	66,8	59,3	27,6	33,7	5,6	7,0
Delitzsch	1 040	610	62,0	59,8	31,6	33,9	6,3	6,2
Döbeln	553	382	66,9	62,3	27,3	31,4	5,8	6,3
Leipziger Land	1 139	790	66,6	64,8	27,0	28,5	6,4	6,7
Muldentalkreis	918	616	65,7	59,3	27,9	31,2	6,4	9,6
Torgau-Oschatz	752	524	64,5	55,9	29,4	35,5	6,1	8,6
Regierungsbezirk Leipzig	7 593	5 146	65,7	60,1	28,3	32,6	6,0	7,3
Sachsen	32 478	21 248	65,3	58,9	28,2	32,8	6,4	8,4

1) inklusive Empfänger von Kombinationsleistungen

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Pflegestatistik

**Indikator (L)
7.35**
**Von ambulanten Pflegeeinrichtungen betreute Pflegebedürftige
in Sachsen am 15. Dezember 2003 nach Kreisfreien Städten,
Landkreisen, Pflegestufen und Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Von ambulanten Pflegeeinrichtungen betreute Pflegebedürftige							
	insgesamt		davon					
			Pflegestufe I in %		Pflegestufe II in %		Pflegestufe III in %	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Chemnitz, Stadt	1 444	463	63,1	55,9	30,2	34,3	6,7	9,7
Plauen, Stadt	579	178	59,8	52,8	34,7	37,1	5,5	10,1
Zwickau, Stadt	617	206	60,0	51,9	34,4	37,4	5,7	10,7
Annaberg	518	183	53,5	46,4	39,0	42,6	7,5	10,9
Chemnitzer Land	1 135	355	58,1	54,9	35,7	33,5	6,2	11,5
Freiberg	842	261	58,0	48,7	36,9	38,7	5,1	12,6
Vogtlandkreis	1 446	446	52,1	49,3	38,7	37,4	9,2	13,2
Mittlerer Erzgebirgskreis	618	231	49,0	45,9	40,9	38,5	10,0	15,6
Mittweida	892	317	54,1	52,1	38,0	38,2	7,8	9,8
Stollberg	625	224	51,7	45,1	39,4	41,5	9,0	13,4
Aue-Schwarzenberg	901	268	57,0	41,8	35,2	44,0	7,8	14,2
Zwickauer Land	1 218	390	55,0	46,7	34,9	39,0	10,1	14,4
Regierungsbezirk Chemnitz	10 835	3 522	56,3	49,8	36,1	38,0	7,7	12,2
Dresden, Stadt	1 760	585	66,7	53,5	29,9	36,6	3,4	9,9
Görlitz, Stadt	435	128	59,8	50,0	30,8	34,4	9,4	15,6
Hoyerswerda, Stadt	227	95	61,2	62,1	33,0	33,7	5,7	4,2
Bautzen	590	196	54,1	47,4	36,3	37,8	9,7	14,8
Meißen	829	262	54,9	47,3	39,1	42,4	6,0	10,3
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	591	221	43,1	41,6	40,8	39,4	16,1	19,0
Riesa-Großenhain	520	186	50,4	43,0	44,4	46,2	5,2	10,8
Löbau-Zittau	976	296	51,9	45,6	37,6	38,5	10,5	15,9
Sächsische Schweiz	610	218	69,2	57,3	28,4	37,6	2,5	5,0
Weißeritzkreis	577	196	61,2	54,6	34,7	40,8	4,2	4,6
Kamenz	425	161	59,1	49,1	32,9	40,4	8,0	10,6
Regierungsbezirk Dresden	7 540	2 544	58,3	50,0	34,8	38,9	6,9	11,2
Leipzig, Stadt	2 292	759	58,8	51,1	35,6	38,7	5,6	10,1
Delitzsch	597	201	52,1	48,3	40,5	38,8	7,4	12,9
Döbeln	479	164	50,5	43,9	45,1	48,2	4,4	7,9
Leipziger Land	952	333	55,6	46,8	38,7	41,1	5,8	12,0
Muldentalkreis	514	191	55,3	46,1	37,2	43,5	7,6	10,5
Torgau-Oschatz	443	144	55,5	47,9	38,6	40,3	5,9	11,8
Regierungsbezirk Leipzig	5 277	1 792	56,1	48,5	38,0	40,7	6,0	10,8
Sachsen	23 652	7 858	56,9	49,6	36,1	38,9	7,0	11,5

Datenquelle:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Pflegestatistik

**Indikator (L)
7.36**
In stationären und teilstationären Pflegeeinrichtungen betreute Pflegebedürftige in Sachsen am 15. Dezember 2003 nach Kreisfreien Städten, Landkreisen, Pflegestufen und Geschlecht

Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk Land	Betreute Pflegebedürftige in stationären und teilstationären Pflegeeinrichtungen							
	Insgesamt ¹⁾		davon					
			Pflegestufe I in %		Pflegestufe II in %		Pflegestufe III in %	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Chemnitz, Stadt	1 718	396	34,9	35,1	54,5	46,5	9,5	17,9
Plauen, Stadt	683	158	27,7	30,4	52,9	50,6	19,0	18,4
Zwickau, Stadt	686	161	24,6	35,4	55,2	49,7	20,1	14,9
Annaberg	444	130	29,3	39,2	51,6	43,1	18,9	17,7
Chemnitzer Land	1 221	358	26,9	35,2	57,1	46,9	15,9	15,9
Freiberg	996	341	27,5	39,9	58,9	43,1	13,3	17,0
Vogtlandkreis	1 299	434	31,6	35,0	51,3	45,2	16,4	19,1
Mittlerer Erzgebirgskreis	542	186	31,0	41,9	55,2	44,1	13,3	13,4
Mittweida	871	217	29,2	34,1	55,9	51,2	13,9	14,3
Stollberg	520	141	31,2	38,3	51,0	48,2	17,9	13,5
Aue-Schwarzenberg	870	317	33,4	39,4	47,5	40,7	18,4	18,6
Zwickauer Land	891	263	27,9	39,2	52,0	49,0	20,0	11,0
Regierungsbezirk Chemnitz	10 741	3 102	30,0	36,8	53,8	46,1	15,6	16,4
Dresden, Stadt	3 313	783	38,9	42,0	53,0	45,7	7,4	10,2
Görlitz, Stadt	520	128	24,6	27,3	46,0	46,9	27,7	25,8
Hoyerswerda, Stadt	297	106	35,4	43,4	49,8	39,6	13,5	13,2
Bautzen	951	281	38,3	45,2	45,0	37,7	16,0	15,7
Meißen	1 057	248	31,1	46,0	58,3	44,0	9,6	8,9
Niederschlesischer Oberlausitzkreis	445	148	23,8	29,1	52,4	39,9	22,2	29,1
Riesa-Großenhain	548	130	27,0	41,5	61,1	46,9	11,7	11,5
Löbau-Zittau	1 273	376	33,7	40,4	42,4	40,7	22,8	17,3
Sächsische Schweiz	990	261	49,5	49,8	46,5	39,8	3,3	9,6
Weißeritzkreis	799	199	35,2	38,7	56,7	47,2	7,9	13,6
Kamenz	965	271	36,8	46,9	46,2	39,1	16,7	13,3
Regierungsbezirk Dresden	11 158	2 931	36,1	42,1	50,7	42,7	12,5	13,8
Leipzig, Stadt	3 584	965	42,0	44,5	46,7	42,6	10,4	11,5
Delitzsch	758	166	29,2	33,1	57,4	53,0	11,9	13,9
Döbeln	476	135	32,4	48,1	55,5	37,0	11,8	11,1
Leipziger Land	874	230	33,5	37,8	53,4	50,0	12,2	10,9
Muldentalkreis	753	192	34,4	47,4	51,0	43,2	13,4	8,9
Torgau-Oschatz	579	200	38,0	41,5	54,4	42,5	6,6	16,0
Regierungsbezirk Leipzig	7 024	1 888	37,8	42,9	50,4	44,1	10,9	11,8
Sachsen	28 923	7 921	34,2	40,2	51,8	44,4	13,3	14,3

1) einschließlich 293 betreute Pflegebedürftige noch ohne Zuordnung

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Pflegestatistik

**Indikator (B)
7.37**

Gewinnung von Blut und Blutbestandteilen in Deutschland 2000

Jahr	Fremdblutspenden				Eigenblutentnahmen	
	Vollblutspenden		Apheresespenden		Anzahl	je 100 000 Einwohner
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 Einwohner		
2000	4 361 040	5 306,2	686 617	835,4	216 178	263,0

Datenquelle/Copyright:

Paul-Ehrlich-Institut:

Bericht zur Meldung nach § 21 Transfusionsgesetz

**Indikator (B)
7.38**
Verbrauch von Blutprodukten in Deutschland 2000

Blutprodukte	Verbrauch durch Transfusion	
	Zahl der Transfusionseinheiten (Beutel)	je 100 000 Einwohner
Eigenblut und Komponenten daraus		
Vollblut	27 705	33,7
Erythrozytenkonzentrate ¹⁾	119 025	144,8
Thrombozytenkonzentrate ¹⁾	467	0,6
Plasma ¹⁾	105 479	128,3
Fremdblut und Komponenten daraus		
Vollblut	524	0,6
Erythrozytenkonzentrate ¹⁾	3 201 589	3 895,5
Thrombozytenkonzentrate aus einer Vollbluteinzelspende	141 300	171,9
Pool-Thrombozytenkonzentrate ²⁾	73 666	89,6
Thrombozytenkonzentrate aus Apherese	181 452	220,8
Gefrorenes Frischplasma ¹⁾	984 647	1 198,0

1) aus Vollblut oder aus Apherese

2) aus durchschnittlich 5 Vollblutspenden hergestellt

Datenquelle/Copyright:

Paul-Ehrlich-Institut:

Bericht zur Meldung nach § 21 Transfusionsgesetz

**Indikator (K)
8.5**
**Ärztinnen und Ärzte in Sachsen am 31. Dezember 1995, 2000 bis 2003
nach Einrichtungen und Geschlecht**

Jahr	Ärzte nach Einrichtungen							
	insgesamt ¹⁾	darunter AiP	ambulant		stationär/ teilstationär		sonstige	
			Anzahl	in % ²⁾	Anzahl	in % ²⁾	Anzahl	in % ²⁾
Insgesamt								
1995	13 024	947	5 721	43,9	6 131	47,1	1 172	9,0
2000	13 825	562	6 177	44,7	6 534	47,3	1 114	8,1
2001	13 833	488	6 194	44,8	6 505	47,0	1 134	8,2
2002	13 938	510	6 173	44,3	6 663	47,8	1 102	7,9
2003	14 066	549	6 147	43,7	6 810	48,4	1 109	7,9
männlich								
1995	6 490	496	2 446	37,7	3 530	54,4	514	7,9
2000	7 037	281	2 681	38,1	3 868	55,0	488	6,9
2001	7 017	242	2 704	38,5	3 820	54,4	493	7,0
2002	7 071	238	2 712	38,4	3 883	54,9	476	6,7
2003	7 198	261	2 722	37,8	3 993	55,5	483	6,7
weiblich								
1995	6 534	451	3 275	50,1	2 601	39,8	658	10,1
2000	6 788	281	3 496	51,5	2 666	39,3	626	9,2
2001	6 816	246	3 490	51,2	2 685	39,4	641	9,4
2002	6 867	272	3 461	50,4	2 780	40,5	626	9,1
2003	6 868	288	3 425	49,9	2 817	41,0	626	9,1

1) inklusive Ärzte im Praktikum (AiP)

2) Prozentanteil von Spalte "insgesamt"

Datenquelle:

Sächsische Landesärztekammer

**Indikator (K)
8.6**
**Ärztinnen und Ärzte in Sachsen am 31. Dezember 2001 bis 2003
nach Alter und Einrichtungen**

Alter von ... bis unter ... Jahren	2001		2002		2003	
	Anzahl ¹⁾	Anteil in %	Anzahl ¹⁾	Anteil in %	Anzahl ¹⁾	Anteil in %
Insgesamt						
unter 35	3 130	22,6	2 550	18,3	2 489	17,7
35 - 40	2 261	16,3	2 296	16,5	2 270	16,1
40 - 50	3 868	28,0	4 221	30,3	4 430	31,5
50 - 60	3 163	22,9	2 586	18,6	2 442	17,4
60 - 66	1 294	9,4	1 982	14,2	2 057	14,6
66 und mehr	117	0,8	303	2,2	378	2,7
Insgesamt	13 833	100	13 938	100	14 066	100
in ambulanten Einrichtungen						
unter 35	-	-	-	-	-	-
35 - 40	-	-	-	-	-	-
40 - 50	-	-	-	-	-	-
50 - 60	-	-	-	-	-	-
60 - 65	-	-	-	-	-	-
65 und mehr	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	6 194	100	6 173	100	6 147	100
in stationären/teilstationären Einrichtungen						
unter 35	-	-	-	-	-	-
35 - 40	-	-	-	-	-	-
40 - 50	-	-	-	-	-	-
50 - 60	-	-	-	-	-	-
60 - 65	-	-	-	-	-	-
65 und mehr	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	6 505	100	6 663	100	6 810	100

1) inklusive Ärzte im Praktikum

Datenquelle:

Sächsische Landesärztekammer

**Indikator (K)
8.7**
**Ärztinnen und Ärzte in ambulanten Einrichtungen in Sachsen
am 1. Oktober 1991, 1995, 2000 bis 2003**

Jahr	Ärzte insgesamt ¹⁾		Davon					
			Hausärzte ²⁾		Fachärzte		Relation Hausärzte : Fachärzte	
	Anzahl	Einwohner ³⁾ je Arzt	Anzahl	Einwohner ³⁾ je Arzt	Anzahl	Einwohner ³⁾ je Arzt	Richtwert 60 % : 40 %	
1991 ⁴⁾	3 113	1 530	-	-	-	-	-	-
1995 ⁵⁾	5 530	826	-	-	-	-	-	-
2000 ⁵⁾	5 875	753	-	-	-	-	-	-
2001 ⁵⁾	5 886	745	3 244	1 351	2 642	1 659	55,1	44,9
2002 ⁵⁾	5 872	741	3 207	1 356	2 665	1 632	54,6	45,4
2003 ⁵⁾	5 816	743	3 155	1 370	2 661	1 624	54,2	45,8

1) ohne Ärzte im Praktikum

2) Hausarzt: geregelt in § 73 (1) SGB V

3) Einwohner am 31. Dezember des Jahres

4) ohne Ärzte in Polikliniken und Einrichtungen nach § 311 SGB V

5) einschließlich den Ärzten in Polikliniken und Einrichtungen nach § 311 SGB V

Datenquelle:

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

Planungsdaten für die ärztliche Versorgung

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (K)
8.9**
**Ärztinnen und Ärzte in ambulanten Einrichtungen¹⁾ in Sachsen
am 31. Dezember 1991, 1995, 2000 bis 2003 nach ausgewählten
Gebietsbezeichnungen und Geschlecht**

Jahr	Allgemeinmedizin ²⁾		Innere Medizin		Frauenheilkunde und Geburtshilfe		Kinderheilkunde	
	Anzahl	Einwohner je Arzt	Anzahl	Einwohner je Arzt ³⁾	Anzahl	Einwohner je Arzt ⁴⁾	Anzahl	Einwohner je Arzt ⁵⁾
Insgesamt								
1991	2 639	1 773	492	7 775	274	7 497	497	1 718
1995	2 456	1 859	567	6 815	431	4 710	428	1 641
2000	2 650	1 670	722	5 367	502	4 010	412	1 337
2001 ⁶⁾	2 614	1 677	752	5 136	506	3 960	408	1 280
2002 ⁶⁾	2 574	1 690	768	5 020	504	3 960	404	1 223
2003 ⁶⁾	2 537	1 703	786	4 899	501	3 971	397	1 185
männlich								
1991	943	4 962	223	17 153	88	23 342	100	8 537
1995	981	4 655	318	12 152	154	13 182	89	7 891
2000	1 081	4 094	407	9 520	160	12 581	81	6 800
2001 ⁶⁾	1 067	4 109	421	9 173	157	12 762	81	6 447
2002 ⁶⁾	1 052	4 134	432	8 924	153	13 046	81	6 100
2003 ⁶⁾	1 044	4 139	442	8 712	152	13 087	82	5 739
weiblich								
1991	1 696	2 759	269	14 220	186	11 043	397	2 150
1995	1 475	3 096	249	15 519	277	7 329	339	2 072
2000	1 569	2 821	315	12 301	342	5 886	331	1 664
2001 ⁶⁾	1 547	2 834	331	11 668	349	5 741	327	1 597
2002 ⁶⁾	1 522	2 857	336	11 473	351	5 687	323	1 530
2003 ⁶⁾	1 493	2 894	344	11 194	349	5 700	315	1 494

1) einschließlich Ärzte in Einrichtungen gemäß § 311 SGB V

2) einschließlich Praktische Ärzte und Ärzte ohne Gebietsbezeichnung

3) Bevölkerung über 15 Jahre

4) weibliche Bevölkerung über 15 Jahre

5) Bevölkerung unter 15 Jahre

6) einschließlich Angestellte, Teilzeitangestellte und Praxisassistenten

Datenquelle: Bundesärztekammer 1991; Landesärztekammer ab 1995: Ärztereister der Ärztekammern

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Indikator (K)
8.10

**Zahnärztinnen und Zahnärzte in Sachsen am 31. Dezember 1995,
2000 bis 2003 nach Einrichtungen und Geschlecht**

Jahr	Zahnärzte nach Einrichtungen						
	insgesamt ¹⁾	ambulant		stationär/teilstationär		sonstige	
		Anzahl	in % ²⁾	Anzahl	in % ²⁾	Anzahl	in % ²⁾
Insgesamt							
1995	3 751	3 457	92,2	115	3,1	179	4,8
2000	3 796	3 535	93,1	81	2,1	180	4,7
2001	3 805	3 542	93,1	78	2,0	185	4,9
2002	3 862	3 595	93,1	77	2,0	190	4,9
2003	3 873	3 599	92,9	96	2,5	178	4,6
männlich							
1995	1 557	1 439	92,4	53	3,4	65	4,2
2000	1 569	1 468	93,6	39	2,5	62	4,0
2001	1 572	1 470	93,5	38	2,4	64	4,1
2002	1 611	1 504	93,4	40	2,5	67	4,2
2003	1 619	1 508	93,1	48	3,0	63	3,9
weiblich							
1995	2 194	2 018	92,0	62	2,8	114	5,2
2000	2 227	2 067	92,8	42	1,9	118	5,3
2001	2 233	2 072	92,8	40	1,8	121	5,4
2002	2 251	2 091	92,9	37	1,6	123	5,5
2003	2 254	2 091	92,8	48	2,1	115	5,1

1) inklusive Kieferorthopäden

2) Prozentanteil von Spalte "insgesamt"

Datenquelle:

Sächsische Landes Zahnärztekammer

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Krankenhausstatistik - Teil I - Grunddaten

**Indikator (K)
8.11**

**Zahnärztinnen und Zahnärzte in ambulanten Einrichtungen in Sachsen
am 31. Dezember 1995, 2000 bis 2003 nach Geschlecht**

Jahr	Zahnärzte ¹⁾		Darunter: Kieferorthopäden		Einwohner je	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	Zahnarzt	Kiefer-orthopäde
1995	1 439	2 018	65	83	1 321	30 855
2000	1 468	2 067	67	97	1 252	26 985
2001	1 470	2 072	67	97	1 238	26 733
2002	1 504	2 091	67	97	1 210	26 519
2003	1 508	2 091	72	96	1 201	25 723

1) inklusive Kieferorthopäden; einschließlich Praxisvertreter und -assistenten

Datenquelle:

Sächsische Landeszahnärztekammer

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Indikator (L)
8.16

Heilpraktikerinnen und Heilpraktiker in Sachsen 2002

Jahr	Heilpraktiker ¹⁾	Heilpraktiker je 100 000 Einwohner
2002	85	1,9

1) Heilpraktiker, die einen Heilpraktiker-Betrieb leiten.

Datenquelle/Copyright:

Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege:

Umlagedaten Heilpraktiker

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Indikator (K)
8.17

Ärztinnen und Ärzte in Krankenhäusern in Sachsen
1990, 1995, 2000 bis 2003 nach Geschlecht

Jahr	Insgesamt ¹⁾	Darunter AIP	Einwohner je Arzt	Davon			
				in allgemeinen Krankenhäusern		in sonstigen Krankenhäusern	
				Anzahl	Einwohner je Arzt	Anzahl	Einwohner je Arzt
Insgesamt							
1990	-	-	-	-	-	-	-
1995	5 631	686	812,5	5 495	832,7	136	33 642,8
2000	6 039	417	735,7	5 855	758,8	184	24 145,2
2001	6 073	358	725,3	5 888	748,1	185	23 809,2
2002	6 131	385	712,1	5 955	733,1	176	24 805,6
2003	6 253	435	693,1	6 048	716,6	205	21 142,4
männlich							
1990	-	-	-	-	-	-	-
1995	3 300	367	664,8	3 243	676,5	57	38 486,5
2000	3 602	198	597,3	3 522	610,9	80	26 894,4
2001	3 592	179	594,5	3 508	608,7	84	25 422,4
2002	3 621	183	585,2	3 538	599,0	83	25 531,2
2003	3 696	199	570,1	3 603	584,8	93	22 657,5
weiblich							
1990	-	-	-	-	-	-	-
1995	2 331	319	1 021,7	2 252	1 057,6	79	30 148,1
2000	2 437	219	940,2	2 333	982,1	104	22 030,4
2001	2 481	179	914,6	2 380	953,5	101	22 467,6
2002	2 510	202	895,1	2 417	929,5	93	24 158,0
2003	2 557	236	871,0	2 445	910,9	112	19 884,4

1) inklusive Ärzte im Praktikum (AIP)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten,
Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Indikator (K)
8.18

Personal im Pflegedienst in Krankenhäusern in Sachsen
1993, 1995, 2000 bis 2003 nach Berufen und Geschlecht

Jahr	Pflegedienst insgesamt	Davon			
		Kranken- schwestern/ -pfleger	Kinderkranken- schwestern/ -pfleger	Helferinnen/ Helfer in der Krankenpflege	sonstige Pflege- personen
Insgesamt					
1993	17 923	14 186	2 223	946	568
1995	18 564	14 942	2 151	891	580
2000	19 414	16 002	2 008	808	596
2001	19 599	16 226	2 010	804	559
2002	19 470	16 139	1 957	797	577
2003	18 915	15 760	1 888	742	525
männlich					
1993	908	633	3	145	127
1995	1 078	840	5	102	131
2000	1 454	1 232	9	95	118
2001	1 527	1 295	8	113	111
2002	1 582	1 333	13	123	113
2003	1 631	1 399	10	119	103
weiblich					
1993	17 015	13 553	2 220	801	441
1995	17 486	14 102	2 146	789	449
2000	17 960	14 770	1 999	713	478
2001	18 072	14 931	2 002	691	448
2002	17 888	14 806	1 944	674	464
2003	17 284	14 361	1 878	623	422

Datenquelle:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

**Indikator (K)
8.22**
**Hebammen und Entbindungspfleger in ambulanten und stationären
Einrichtungen in Sachsen 2001 bis 2003**

Jahr	Hebammen und Entbindungspfleger								
	insgesamt			ambulant tätig ¹⁾		im Krankenhaus fest angestellt			nachrichtlich Beleg- hebammen/ -entbindungs- pfleger
	Anzahl	je 100 000 Frauen von 15 bis unter 45 Jahren	je 1 000 Geborene	Anzahl	je 100 000 Frauen von 15 bis unter 45 Jahren	Anzahl	je 100 000 Frauen von 15 bis unter 45 Jahren	je 1 000 Geborene	
2001	699	82,1	21,8	352	41,3	347	40,8	10,8	52
2002	754	89,7	23,8	370	44,0	384	45,7	12,1	39
2003	739	89,1	23,0	355	42,8	384	46,3	11,9	13

1) schließt ambulante und stationäre Tätigkeit ein

Datenquelle/Copyright:

Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege:

Umlagedaten Hebammen/Entbindungspfleger

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten,

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (K)
8.23**

**Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Sachsen
2000 bis 2003 nach Geschlecht**

Jahr	Ärztliches Personal ¹⁾		Einwohner je Arzt	Nichtärztliches Personal		Darunter Personal im Pflegedienst ²⁾	
	männlich	weiblich		männlich	weiblich	männlich	weiblich
2000	216	221	10 166,4	751	4 485	86	1 345
2001	204	225	10 267,4	837	4 579	93	1 374
2002	221	236	9 553,1	933	4 585	104	1 382
2003	214	235	9 653,0	913	4 557	107	1 367

1) inklusive Ärzte im Praktikum (AiP)

2) Krankenschwestern/-pfleger, Kinderkrankenschwestern/-pfleger, Helferinnen/Helfer in der Krankenpflege, sonstige Pflegepersonen
Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten,

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (K)
8.24**

**Personal in Pflegeeinrichtungen in Sachsen am 15. Dezember 1999, 2001
und 2003 nach Geschlecht**

Jahr	Insgesamt		Davon			
			ambulant tätig		stationär/teilstationär tätig	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
1999	4 108	25 452	1 015	9 390	3 093	16 062
2001	4 091	28 691	1 013	11 037	3 078	17 654
2003	4 464	31 909	1 005	11 982	3 459	19 927

Datenquelle:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Pfleigestatistik

**Indikator (K)
8.25**
**Personal in Pflegeeinrichtungen in Sachsen am 15. Dezember 2003
nach Beschäftigungsverhältnis, Tätigkeitsbereich, Berufsabschluss
und Geschlecht**

Beschäftigungsverhältnis/ Tätigkeitsbereich/ Berufsabschluss	Insgesamt		Davon			
			ambulant tätig		stationär/teilst. tätig	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Beschäftigungsverhältnis						
Vollzeitbeschäftigt	1 806	10 611	437	4 584	1 369	6 027
Teilzeitbeschäftigt	1 644	20 085	300	7 144	1 344	12 941
darunter:						
geringfügig beschäftigt	291	1 673	128	870	163	803
Zeitweilig Beschäftigte	1 014	1 213	268	254	746	959
überwiegender Tätigkeitsbereich						
Pflegedienstleitung/ Verwaltung, Geschäftsführung	408	2 521	160	1 419	248	1 102
Grundpflege/ Pflege und Betreuung sowie soziale Betreuung	2 472	23 694	442	8 501	2 030	15 193
Hauswirtschaftliche Versorgung/ Hauswirtschaftsbereich	625	5 140	193	1 795	432	3 345
Sonstiger Bereich ¹⁾	959	554	210	267	749	287
Berufsabschluss						
Altenpfleger/in, Altenpflegehelfer/in	704	6 628	160	2 773	544	3 855
Krankenschwester, -pfleger, Helfer/in in der Krankenpflege, Kinderkrankenschwester, -pfleger	473	9 960	166	4 810	307	5 150
Sonstige nichtärztliche Heilberufe	109	1 030	37	280	72	750
Weitere Berufsabschlüsse	2 205	11 652	406	3 569	1 799	8 083
Ohne Berufsabschluss	973	2 639	236	550	737	2 089
Insgesamt	4 464	31 909	1 005	11 982	3 459	19 927

1) einschließlich haustechnischer Bereich

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Pflegestatistik

Indikator (K)
8.26

Personal im öffentlichen Gesundheitsdienst in Sachsen 2003
nach Berufen und Geschlecht

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	insgesamt	darunter Teilzeit- beschäftigte	zusammen	darunter Teilzeit- beschäftigte	zusammen	darunter Teilzeit- beschäftigte
Berufe insgesamt	1 175	467	98	25	1 077	442
Gesundheitsdienstberufe	298	94	63	10	235	84
darunter						
Ärzte hauptamtlich	182	57	39	7	143	50
mit Amtsarztprüfung	54	10	20	1	34	9
Ärzte nebenamtlich	11	-	7	-	4	-
Zahnärzte hauptamtlich	46	20	-	-	46	20
Zahnärzte nebenamtlich	29	-	9	-	20	-
nichtärztl. Psychotherapeuten ¹⁾	30	17	8	3	22	14
übrige Gesundheitsdienstberufe	190	95	1	1	189	94
darunter						
Arzt- und Zahnarzhelfer	147	72	-	-	147	72
Physiotherapeuten, Masseure, med. Bademeist.	16	7	1	1	15	6
medizinisch-technische Assistenten ²⁾	14	13	-	-	14	13
therapeutisches Personal ³⁾	1	-	-	-	1	-
soziale Berufe	256	107	8	3	248	104
darunter						
Sozialarbeiter	172	68	5	1	167	67
Sozialpädagogen	3	2	1	1	2	1
Heilpädagogen	-	-	-	-	-	-
Gesundheitshandwerker	-	-	-	-	-	-
sonstige Gesundheitsfachberufe	214	90	13	4	201	86
darunter						
Gesundheitsaufseher	28	11	2	1	26	10
Desinfektoren	1	-	-	-	1	-
Lebensmittelkontrolleure	-	-	-	-	-	-
andere Berufe im Gesundheitswesen	198	74	8	4	190	70
darunter: Verwaltungspersonal	156	61	8	4	148	57
sonstiges Fachpersonal	19	7	5	3	14	4

1) Nach dem Psychotherapeutengesetz versteht man hierunter Psychologische Psychotherapeuten (PPT) und Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapeuten (KJPT)

2) Medizinisch-technische Assistenten schließen ein: MTA f. Funktionsdiagnostik, MT Laboratoriumsass., MT Radiologieass.

3) Zum therapeutischen Personal gehören z. B. Logopäden und Ergotherapeuten.

Datenquelle:

Gesundheitsämter der kreisfreien Städte und Landkreise

Indikator (K)
8.28z

**Apotheker in Sachsen am 31. Dezember 1995, 2000 bis 2003
nach Geschlecht**

Jahr	Apotheker ¹⁾ insgesamt			Darunter Apotheker in öffentlichen Apotheken		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
1995	1 358	439	919	1 157	377	780
2000	1 555	494	1 061	1 359	430	929
2001	1 567	495	1 072	1 369	433	936
2002	1 584	497	1 087	1 380	435	945
2003	1 459	446	1 013	1 364	418	946

1) Apotheker in öffentlichen Apotheken, Krankenhausapotheken und sonstigen Bereichen

Datenquelle:

Sächsische Landesapothekerkammer:

Statistik über Beschäftigte in Apotheken

Indikator (K)
9.1
**Auszubildende an Berufsfachschulen und Fachschulen
in Sachsen 2003/2004**

Ausbildungsberufe	Auszubildende				Aus- bildungsdauer in Monaten
	insgesamt	davon		darunter ausländisch	
		weiblich	männlich		
Übrige Gesundheitsdienstberufe					
Diätassistenten	1 142	1 064	78	1	36
Ergotherapeuten	3 300	3 032	268	2	36
Heilpraktiker	-	-	-	-	24-36
Krankenpflegehelfer	171	112	59	-	12
Krankenschwestern/pfleger, Hebammen/Entbindungspfleger	4 320	3 371	949	7	36
Logopäden	414	372	42	-	36
MTA für Funktionsdiagnostik	177	161	16	1	36
MT Laboratoriumsassistenten	424	386	38	2	36
MT Radiologieassistenten	252	220	32	-	36
Veterinärmedizinisch-technische Assistenten	96	88	8	-	36
Operationstechn. Assistenten	-	-	-	-	36
Orthoptisten	14	14	-	-	36
Pharmazeut.-techn. Assistenten	1 054	984	70	1	24-30
Physiotherapeuten, Masseure und medizinische Bademeister	3 911	3 002	909	30	36 / 24
Podologen (Med. Fußpfleger)	151	135	16	1	24
Zytologieassistenten	-	-	-	-	24
Soziale Berufe					
Altenpfleger (BFS = Altenpfleger; FS = Staatlich anerkannte Altenpfleger)	4 025	3 309	716	8	36 (BFS) 24-36 (FS)
Familienpfleger	55	52	3	1	12-36
Heilerziehungspfleger	1 272	942	330	1	24-42
Gesundheitssichernde Berufe					
Desinfektoren	-	-	-	-	nicht bekannt
Gesundheitsaufseher	-	-	-	-	nicht bekannt
Rettungsassistenten	473	155	318	1	12
Andere Berufe im Gesundheitswesen					
Einjährige Berufsfachschule für Gesundheit und Pflege	487	426	61	-	12
Staatlich geprüfte Sozialassistenten [2-jährig]	832	737	95	-	24
Staatlich geprüfte Sozialassistenten [3-jährig]	632	537	95	1	36
Staatlich geprüfte Kinderpfleger	1 631	1 535	96	4	24
Kinderkrankenschwester, -pfleger	373	364	9	-	36
Staatlich anerkannte Fachkraft für soziale Arbeit	217	152	65	-	36
Staatlich anerkannte Heilpädagoginnen	253	245	8	-	24-36
Staatlich anerkannte Erzieher	688	565	123	-	24-42
Staatlich anerkannte Erzieher (Anpassungsfortbildung)	86	86	-	-	max. 12
Staatlich anerkannte Altenpflegehelfer	127	100	27	-	12-36
Staatlich anerkannte Heilerziehungspflegehelfer	63	55	8	-	36

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Statistik der Berufsbildenden Schulen, Stichtag: 3. November 2003

Indikator (K)
9.3/9.4z

**Erteilte Approbationen/Berufserlaubnisse in Sachsen 1990, 1995,
2000 bis 2003 nach Geschlecht**

Jahr	Approbationen/Berufserlaubnisse				
	Ärzte	Zahnärzte	Apotheker	Psychologische Psycho- therapeuten	Kinder- u. Jugendlichen- psychotherap.
Insgesamt					
1990	551	151	8	-	-
1995	721	122	1	-	-
2000	906	134	32	6	13
2001	920	129	23	13	2
2002	745	128	37	16	2
2003	919	127	54	51	-
männlich					
1990	252	65	1	-	-
1995	321	66	1	-	-
2000	449	69	4	3	2
2001	459	72	6	4	-
2002	386	64	5	4	1
2003	486	63	11	13	-
weiblich					
1990	299	86	7	-	-
1995	400	56	-	-	-
2000	457	65	28	3	11
2001	461	57	17	9	2
2002	359	64	32	12	1
2003	433	64	43	38	-
darunter: ausländisch					
1990	49	6	-	-	-
1995	85	6	1	-	-
2000	175	23	4	-	-
2001	170	20	11	-	-
2002	236	16	12	-	-
2003	429	37	6	1	-

Datenquelle:

Regierungspräsidium Chemnitz, Dresden und Leipzig sowie Landesprüfungsamt
Statistik über Approbationen und Berufserlaubnisse

**Indikator (L)
10.18**

**Mitglieder und mitversicherte Familienangehörige der gesetzlichen
Krankenversicherung in Sachsen am 1. Juli 2003 nach Alter und
Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Versicherte Mitglieder und Familienangehörige								
	Mitglieder ¹⁾			Familienangehörige			Versicherte insgesamt		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 15	5 541	2 849	2 692	283 674	144 585	139 089	289 215	147 434	141 781
15 - 20	47 421	28 143	19 278	119 522	58 488	61 034	166 943	86 631	80 312
20 - 25	127 028	70 457	56 571	34 534	14 155	20 379	161 562	84 612	76 950
25 - 30	138 472	79 038	59 434	6 956	2 190	4 766	145 428	81 228	64 200
30 - 35	161 475	92 147	69 328	6 867	752	6 115	168 342	92 899	75 443
35 - 40	196 576	108 895	87 681	9 397	780	8 617	205 973	109 675	96 298
40 - 45	206 938	114 109	92 829	9 074	979	8 095	216 012	115 088	100 924
45 - 50	180 720	99 699	81 021	8 115	908	7 207	188 835	100 607	88 228
50 - 55	176 207	96 777	79 430	9 041	1 172	7 869	185 248	97 949	87 299
55 - 60	119 084	64 769	54 315	7 396	942	6 454	126 480	65 711	60 769
60 - 65	171 736	88 351	83 385	4 263	610	3 653	175 999	88 961	87 038
65 - 70	176 383	82 485	93 898	940	194	746	177 323	82 679	94 644
70 - 75	149 137	60 210	88 927	424	103	321	149 561	60 313	89 248
75 - 80	129 742	42 281	87 461	196	38	158	129 938	42 319	87 619
80 - 85	103 826	27 634	76 192	106	12	94	103 932	27 646	76 286
85 - 90	37 569	8 224	29 345	43	1	42	37 612	8 225	29 387
90 und mehr	33 036	5 961	27 075	22	-	22	33 058	5 961	27 097
Insgesamt	2 160 891	1 072 029	1 088 862	500 570	225 909	274 661	2 661 461	1 297 938	1 363 523

1) Mitglieder: Pflichtmitglieder, freiwillige Mitglieder, Rentner

Datenquelle:

Bundesverbände der Krankenkassen

KM 6-Statistik: Mitgliederstruktur

Indikator (B)
10.20

**Entwicklung der Beitragssätze in der Sozialversicherung in Deutschland
1990, 1995, 2000 bis 2003**

Jahr	Kranken- versicherung	Rentenversicherung		Pflege- versicherung	Arbeitslosen- versicherung
		Arbeiter/Angestellte	Knappschaft		

Monatliche Beitragsbemessungsgrenze in der Sozialversicherung in €

1990	1 035	1 380	1 380	-	1 380
1995	2 454	3 272	3 988	2 454	3 272
2000	2 723	3 630	4 448	2 723	3 630
2001	3 336	3 732	4 602	3 336	3 732
2002	3 375	3 750	4 650	3 375	3 750
2003	3 450	4 250	5 250	3 450	4 250

Monatlicher Beitragssatz in der Sozialversicherung in %

1990	-	18,7	24,5	-	4,3
1995	12,8	18,6	24,7	1,0	6,5
2000	13,8	19,3	25,6	1,7	6,5
2001	13,5	19,1	25,4	1,7	6,5
2002	14,0	19,1	25,4	1,7	6,5
2003	14,0	19,5	25,9	1,7	6,5

Datenquelle:

Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung
Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit: Bundesarbeitsblatt
Bundesversicherungsanstalt für Angestellte

Indikator (L)
10.22z

Entwicklung der Beitrags- und sonstigen Einnahmen¹⁾ in der gesetzlichen Krankenversicherung²⁾ in Sachsen 1990, 1995, 2000 bis 2003 nach Versichertengruppen

Jahr	Insgesamt ³⁾	Beitragseinnahmen		Sonstige Einnahmen
		Mitglieder	Rentner	Mitglieder einschließlich Rentner
		und ihre Familienangehörigen		
		in 1 000 €		
1990	.	.	.	.
1995	4 424 686	2 437 002	1 175 398	812 286
2000	4 719 814	2 150 938	1 294 075	1 274 802
2001	4 660 952	2 004 575	1 256 783	1 399 593
2002	5 779 018	3 054 949	1 287 381	1 436 688
2003	5 850 279	3 066 740	1 297 528	1 486 011

1) inklusive Vermögenserträge

2) AOK, BKK, IKK und LKK

3) Differenzen durch Rundung

Datenquelle:

Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung/Statistische Landesämter:

KJ 1-Statistik: Rechnungsergebnisse (Ausgaben und Einnahmen)

**Indikator (L)
10.23**

**Entwicklung der Beitragssätze¹⁾ und der beitragspflichtigen Einnahmen²⁾
in ausgewählten Krankenversicherungen in Sachsen 1990, 1995, 2000 bis 2003**

Jahr	AOK		BKK		IKK	
	Beitragssatz	beitragspflichtige Einnahmen	Beitragssatz	beitragspflichtige Einnahmen	Beitragssatz	beitragspflichtige Einnahmen
	in %	in 1 000 €	in %	in 1 000 €	in %	in 1 000 €
1990	.	.	.	.	.	.
1995	12,83	15 860 015 ³⁾	11,29	487 147 ³⁾	11,44	2 974 520 ³⁾
2000	13,66	20 847 968	12,46	108 710	13,62	3 873 465
2001	13,36	20 152 122	12,18	111 814	13,56	3 693 773
2002	12,99	20 395 528	13,08	8 528 127	13,54	3 699 761
2003	12,87	21 313 710	13,68	3 314 923	13,53	3 677 327

1) jährlicher durchschnittlicher Beitragssatz der beitragspflichtigen Einnahmen (Grundlohnsumme)

2) zusammengesetzt aus Summe der beitragspflichtigen Einnahmen (Grundlohnsumme) und Summe der beitragspflichtigen Einnahmen (Renten)

3) ohne Summe der beitragspflichtigen Einnahmen (Renten)

Datenquelle:

Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung:

KJ 1-Statistik: Rechnungsergebnisse (Ausgaben und Einnahmen)

KG 1-Statistik: Personal und Beitragssätze

Indikator (K)
11.2
**Kostenstrukturanalyse je Praxisinhaber einer Zahnarztpraxis
in den alten und neuen Bundesländern 2001 und 2002**

Kosten und Einnahmen	Zahnärzte	
	2001	2002
	in €	
alte Bundesländer		
Einnahmen aus selbständiger zahnärztlicher Tätigkeit ¹⁾	361 522	365 746
davon		
über KZV vereinnahmt	208 665	210 482
nicht über KZV vereinnahmt	152 857	155 264
Betriebsausgaben		
ingesamt	254 291	256 853
in % der Einnahmen	70,3	70,2
Einnahmen-Überschuss	107 231	108 893
Median ²⁾ des Einnahmen-Überschusses	95 110	97 080
Zahlungen für Vorsorge und Einkommensteuer, Kirchensteuer u. Solidaritätszuschlag ³⁾	40 590	41 320
monatlich verfügbares Einkommen aus vertrags- und privat Zahnärztliche Tätigkeit ³⁾	4 190	4 290
Honorarumsatz pro Behandlungsstunde	187	193
neue Bundesländer		
Einnahmen aus selbständiger zahnärztlicher Tätigkeit ¹⁾	259 393	259 993
davon		
über KZV vereinnahmt	195 891	193 806
nicht über KZV vereinnahmt	63 502	66 187
Betriebsausgaben		
ingesamt	170 324	171 531
in % der Einnahmen	65,7	66,0
Einnahmen-Überschuss	89 069	88 462
Median ²⁾ des Einnahmen-Überschusses	79 980	79 300
Zahlungen für Vorsorge und Einkommensteuer, Kirchensteuer u. Solidaritätszuschlag ³⁾	31 050	30 870
monatlich verfügbares Einkommen aus vertrags- und privat Zahnärztliche Tätigkeit ³⁾	3 760	3 730
Honorarumsatz pro Behandlungsstunde	134	135

1) Einnahmen aus vertrags- und privat Zahnärztlicher Tätigkeit

2) je 50 % liegen unter und über diesem Wert

3) bezogen auf den Median des Einnahmen-Überschusses

Datenquelle/Copyright:

Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung:

Kostenstrukturanalyse für Zahnarztpraxen

**Indikator (K)
11.4**
**Kosten der allgemeinen Krankenhäuser in Sachsen 2003
nach Kostenarten und Krankenhausgrößenklassen**

Kostenart	Kosten der allgemeinen Krankenhäuser nach Bettenzahl				
	insgesamt	unter 100	100 bis unter 250	250 bis unter 500	500 und mehr
in 1 000 €					
Personalkosten insgesamt	1 699 650	6 259	324 431	487 720	881 240
davon					
Ärztlicher Dienst	418 229	1 317	77 940	114 805	224 168
Pflegedienst	633 776	1 828	125 367	189 579	317 002
medizinischer-technischer Dienst	219 675	1 058	33 223	51 665	133 729
sonstiges Personal	427 970	2 055	87 901	131 672	206 342
Sachkosten insgesamt	1 054 681	5 764	195 823	294 770	558 324
davon					
Lebensmittel	77 669	586	20 132	19 564	37 387
medizinischer Bedarf	527 400	1 047	93 702	146 358	286 292
sonstige Sachkosten	449 612	4 131	81 988	128 848	234 645
Zinsen und ähnliche Aufwendungen darunter	4 652	5	1 789	1 365	1 494
für Betriebsmittelkredite	930	-	275	323	333
Steuern	7 151	500	1 045	5 503	103
Kosten des Krankenhauses insgesamt	2 766 135	12 528	523 087	789 358	1 441 161
Kosten der Ausbildungsstätten	17 362	62	1 975	3 216	12 108
Gesamtkosten	2 783 496	12 591	525 062	792 574	1 453 269
Abzüge insgesamt	165 080	87	13 021	20 436	131 536
Bereinigte Kosten insgesamt	2 618 416	12 504	512 041	772 138	1 321 733
in €					
je Pfl egetag	320	358	286	294	354
je Fall	2 925	2 586	2 589	2 662	3 283
je Bett	94 616	110 655	83 191	85 955	106 394

Datenquelle:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Krankenhausstatistik, Teil III - Kostennachweis

**Indikator (B)
11.7**
Aufwendungen für Leistungen zur Teilhabe in der gesetzlichen Rentenversicherung (GRV) in Deutschland 2003

Aufwendungen für	Gesetzliche Rentenversicherung		Davon		
			Arbeiterrentenversicherung	Angestelltenversicherung	Knappschaftliche Rentenversicherung
	in Mio. €	€ je Versicherter ¹⁾	in Mio. €		
Medizinische und ergänzende Leistungen ²⁾	2 062,4	40,11	1 056,1	952,8	53,5
Abhängigkeits-erkrankungen	527,1	10,25	377,4	134,2	15,5
Psychische Erkrankungen	499,1	9,71	187,6	302,9	8,6
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	1 235,8	24,03	812,6	387,6	35,6
AAÜG-Erstattungen (BfA)	-30,0	-0,58	0,0	-30,0	0,0
Sonstige Leistungen	426,3	8,29	195,0	212,0	19,3
Sozialversicherungs-beitr. f. Rehabilitanden	340,1	6,61	196,5	134,7	8,9
Bruttoaufwendungen zur Rehabilitation insgesamt	5 060,8	98,41	2 825,2	2 094,2	141,4
Einnahmen und Erstattungen für Rehabilitationsleistungen	157,1	3,05	93,3	60,0	3,8
Nettoaufwendungen zur Rehabilitation	4 903,7	95,36	2 731,9	2 034,2	137,6

1) 51 423 909 Versicherte ohne Rentenbezug am 31.12.2002

2) ohne Leistungen wegen Abhängigkeitserkrankungen u. psychischer Erkrankungen

Datenquelle/Copyright:

Verband Deutscher Rentenversicherungsträger:

Endgültige Jahresrechnungsergebnisse 2003

Indikator (K)
11.8

**Durchschnittliche Vergütung für vollstationäre Dauer- und Kurzzeitpflege
in Pflegeheimen in Sachsen am 15. Dezember 2003
nach Art der Vergütung und des Trägers**

Art der Vergütung	Durchschnittliche Vergütung nach Art der Einrichtung			
	Freigemein- nützige Träger	öffentliche Träger	private Träger	durchschnittliche Vergütung insgesamt
	in € pro Person und Tag			
Vergütung für vollstationäre Dauerpflege				
Pflegesatz				
Pflegeklasse 1	33	33	32	33
Pflegeklasse 2	43	42	41	42
Pflegeklasse 3	58	58	55	57
durchschnittlicher Pflegesatz aller Pflegeklassen	45	44	43	44
Entgelt für Unterkunft und Verpflegung				
	14	15	14	14
Vergütung für Kurzzeitpflege				
Pflegesatz				
Pflegeklasse 1	34	33	32	33
Pflegeklasse 2	44	42	41	43
Pflegeklasse 3	59	58	55	57
durchschnittlicher Pflegesatz aller Pflegeklassen	46	44	43	44
Entgelt für Unterkunft und Verpflegung				
	15	15	15	15

Datenquelle:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Pflegestatistik